

Freistaat Bayern

Haushaltsplan 2001/2002

Einzelplan 08

für den Geschäftsbereich

des Bayerischen Staatsministeriums
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

- Ernährung und Landwirtschaft -

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 2001 und 2002	7
Kapitel 08 01 Ministerium	8
Kapitel 08 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 08	20
Kapitel 08 03 Allgemeine Bewilligungen	28
Kapitel 08 04 Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“	70
Kapitel 08 05 Landesanstalt für Ernährung	84
Kapitel 08 08 Landesanstalt für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur	102
Kapitel 08 10 Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München	110
Kapitel 08 30 Direktionen für ländliche Entwicklung	128
Kapitel 08 35 Landwirtschaftsabteilungen bei den Regierungen	142
Kapitel 08 40 Staatliche Landwirtschaftsberatung in Bayern	146
Kapitel 08 41 Staatliche Landwirtschaftsschulen	160
Kapitel 08 42 Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	166
Kapitel 08 51 Landesanstalt für Tierzucht Grub	176
Kapitel 08 53 Landwirtschaftliche Versuchsgüter	192
Kapitel 08 56 Lehr- und Versuchsanstalten	202
Kapitel 08 58 Landesanstalt für Fischerei Starnberg	218
Kapitel 08 60 Landesanstalt für Bienezucht Erlangen	230
Kapitel 08 65 Haupt- und Landgestüt Schwaiganger	238
Kapitel 08 72 Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim	246
Abschluss	262
Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	263
Anlage A Nachweisung des Sondervermögens	269
Anlage C Wirtschaftsplan für den Wirtschaftsbetrieb der Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim	285
Anlage S Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen mit mehr als 2 Mio DM Gesamtkosten im Einzelfall für den Bereich des Epl. 08	289
Stellenplan	297

Vorwort zum Einzelplan 08 Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

- Ernährung und Landwirtschaft -

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Die Aufgaben des **Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Bereich Ernährung und Landwirtschaft** – und seiner nachgeordneten Dienststellen umfassen die Förderung der Ernährung und Landwirtschaft in Bayern.

Die Aufgaben im einzelnen und der organisatorische Aufbau ergeben sich aus folgender Übersicht:

1. Die Zentrale Verwaltung (Ministerium) führt im Rahmen der Verordnungen und Richtlinien der Europäischen Union, des Grundgesetzes, der Bayerischen Verfassung und der Bundes- und Landesgesetze als oberste Landesbehörde für Ernährung und Landwirtschaft die gesetzgeberischen und verwaltungsmäßigen Aufgaben auf dem Gebiet der Ernährung und Landwirtschaft durch. Hierzu gehören auch die Aufsicht über die nachgeordneten Dienststellen und die sonst ihrer Aufsicht unterstehenden Einrichtungen, wie die Bayerische Landessiedlung GmbH usw.
2. Die **Landesanstalt für Ernährung** ist zuständig für den Vollzug von Hoheitsaufgaben in der Ernährungswirtschaft und des landwirtschaftlichen Marktwesens. Die Landesanstalt führt Maßnahmen zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit der bayerischen Agrarwirtschaft durch. Auf den Gebieten der Ernährung und Hauswirtschaft erfüllt sie staatliche Aufgaben, insbesondere durch anwendungsorientierte Forschung, Versuche und Untersuchungen, Information sowie Mitwirkung bei der Aus- und Fortbildung.

Zur Erfüllung ihrer Aufgaben unterhält die Landesanstalt 2 Außenstellen, 3 staatliche Marktbeobachtungsstellen und 2 staatliche Lehr- und Versuchsanstalten für Milchwirtschaft und Molkereiwesen.
3. Der **Landesanstalt für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur** sind bestimmte Aufgaben zur Förderung der allgemeinen Landwirtschaft (Betriebswirtschaft einschließlich Landtechnik und landwirtschaftliches Bauwesen) übertragen.
4. Der **Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau** in Freising und München obliegt die Förderung der Bodenfruchtbarkeit, des Pflanzenbaues, der Pflanzenzüchtung und des Pflanzenschutzes durch anwendungsorientierte Forschung, Versuche, Untersuchungen, Informationen, Mitwirkung bei der Aus- und Fortbildung sowie der Vollzug von Hoheitsaufgaben. Weiterhin ist die Landesanstalt Landesbehörde des Pflanzenschutzdienstes.
5. Die Durchführung der **Ländlichen Entwicklung in Dorf und Landschaft** obliegt den Direktionen für Ländliche Entwicklung München, Landau a.d.Isar, Regensburg, Bamberg, Ansbach, Würzburg, Krumbach (Schwaben).
6. Den **Regierungen – Landwirtschaftsabteilungen** – ist in der Mittelstufe eine Aufsichts-, Koordinierungs- und teilweise Vollzugstätigkeit übertragen in den Angelegenheiten der Landwirtschaftsberatung und -verwaltung, auf den Gebieten der Aus- und Fortbildung, der Ernährung und Hauswirtschaft und des Gartenbaues. An der Regierung von Unterfranken ist ein Sachgebiet Weinbau eingerichtet.

7. Die **Staatliche Landwirtschaftsberatung** umfasst die Beratung in der Betriebswirtschaft einschließlich Landtechnik und Bauwesen, in pflanzlicher und tierischer Erzeugung sowie Ernährung und Hauswirtschaft. Weiterhin gehören dazu die Berufsausbildung und berufliche Erwachsenenbildung sowie die Ausbildung an den landwirtschaftlichen Fachschulen. Die Aufgaben obliegen 47 Ämtern für Landwirtschaft und Ernährung sowie 61 Landwirtschaftsschulen, 1 Fachakademie für Landwirtschaft, Fachrichtung Hauswirtschaft, 5 Höheren Landbauschulen, 6 Technikerschulen für Agrarwirtschaft, 5 Fachschulen für Agrarwirtschaft, 2 Ausbildungsstätten für Landwirtschaftlich-technische Assistenten und 7 staatlichen Lehr- und Versuchsanstalten.
8. Der **Staatlichen Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten** obliegt die Aus- und Fortbildung im Geschäftsbereich des Staatsministeriums und die Erarbeitung von Unterlagen für Unterricht, Beratung und Fachverwaltung.
9. Mit Aufgaben zur **Förderung der Tierzucht** sind neben 15 Ämtern für Landwirtschaft und Ernährung folgender Dienststellen betraut:
- Die **Landesanstalt für Tierzucht** in Grub mit der Lehr- und Versuchsstation für Kleintierhaltung Kitzingen, die Lehranstalt für Tierhaltung Achselschwang, die Lehr- und Versuchsanstalt für Tierhaltung Kringell, die Lehr- und Versuchsanstalt für Tierhaltung Almesbach bei Weiden i.d.Opf., die Lehr- und Versuchsanstalt für Tierhaltung und Gründlandwirtschaft Spitalhof Kempten, die Lehr-, Versuchs- und Prüfungsanstalt für Tierhaltung Schwarzenau, die **Landesanstalt für Fischerei** Starnberg, die **Landesanstalt für Bienenzucht** Erlangen und das **Haupt- und Landgestüt Schwaiganger**.
10. Die **Staatlichen Versuchsgüter** sind in 3 Versuchsgüterverwaltungen zusammengefasst:
- a) Staatliche Versuchsgüterverwaltung Achselschwang mit den Versuchsgütern Achselschwang, Westerschondorf, Hübschenried, Stillerhof, Romenthal und Unterholz,
 - b) Staatliche Versuchsgüterverwaltung Freising mit den Versuchsgütern Schleißheim, Puch, Neuhof, Strassmoos, Karlshuld und Baumannshof,
 - c) Staatliche Versuchsgüterverwaltung Grub mit den Versuchsgütern Grub, Karolinenfeld und Osterseeon.
11. Der **Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau** in Würzburg und Veitshöchheim obliegt die Förderung des Gartenbaues, des Weinbaues und der Kellerwirtschaft durch anwendungsorientierte Forschung und der Vollzug von Hoheitsaufgaben. Zu ihrem Bereich gehören das Staatsweingut mit Weinbau- und Kellereibetrieben, die staatliche Technikerschule, die staatliche Fachschule in Veitshöchheim und die Gartenakademie.

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

I. Eine Einzelaufgliederung der Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans nach ökonomischen Gesichtspunkten sowie des Zuschussbedarfs enthält der **Einzelplanabschluss**.

II. Ausgabeschwerpunkte

Bezeichnung	Nachrichtlich	Entwurf	
	Soll 2000 Mio DM	2001 Mio DM	2002 Mio DM
1	2	3	4
Gesamtausgaben	2.197,3	2.323,3	2.272,9
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	+ 25,7 (= + 1,2 %)	+ 126,0 (= + 5,7 %)	- 50,4 (= - 2,2 %)
Hiervon entfallen auf			
1. Gemeinsame Finanzierungen Bund/Land			
Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (Kap. 08 04)	477,4	673,8	683,3
darin enthaltene EU-Mittel	---	(152,4)	(161,9)
2. Bayerische Förderungsmaßnahmen (Kap. 08 03).....	918,1	839,5	763,0
darin enthaltene EU-Mittel	(306,2)	(307,8)	(310,3)
Darunter			
2.1 Absatzförderung, Agrarmarketing etc.	8,4	8,4	8,4
2.2 Allgemeiner Agrarkredit (Agrarkredit L)	19,0	¹⁾ ---	---
2.3 Investitionsförderungsprogramm für die Ernährungswirtschaft	8,5	8,5	¹⁾ 0,3
2.4 Junglandwirteförderung	10,0	¹⁾ ---	---
2.5 Forschung und Gesamtkonzept „Nachwachsende Rohstoffe“ ²⁾	13,0	15,0	13,0
2.6 Förderungsmaßnahmen, insbes. in 5b-Gebieten.....	83,0	48,0	---
darin enthaltene EU-Mittel	(68,0)	(48,0)	---
2.7 Maßnahmen zur Entwicklung der ländlichen Gebiete.....	---	30,4	37,6
darin enthaltene EU-Mittel	---	(18,9)	(22,5)
2.8 Marktstrukturverbesserung etc.	7,0	¹⁾ ---	---
2.9 Aus- und Weiterbildung in der Land- und Forstwirtschaft	13,3	13,3	13,3
2.10 Dorferneuerung und Erhaltung der Kulturlandschaft in der ländlichen Entwicklung	89,5	114,0	113,9
darin enthaltene EU-Mittel	---	(24,5)	(24,4)
2.11 Bayer. Kulturlandschaftsprogramm	485,2	448,4	438,7
darin enthaltene EU-Mittel	(227,2)	(204,0)	(200,0)
2.12 Selbsthilfeeinrichtungen in der Landwirtschaft	76,6	76,5	76,7
2.13 Förderung der tierischen Erzeugung einschl. Fleischprüfing	10,6	10,6	10,6
2.14 Gesunde Ernährung	16,0	17,8	17,8

¹⁾ ab 2001 bzw. 2002 in Kap. 08 04 veranschlagt.

²⁾ Daneben in den Jahren 1998 - 2002 aus Privatisierungserlösen 50,0 Mio DM für neue Technologien zur Nutzung von Biomasse und in den Jahren 2001 - 2003 6,0 Mio DM aus Erlösen der Veräußerung der Staatl. Molkerei Weihenstephan.

C. Personalsoll

Eine Gesamtübersicht über das Personalsoll A (gebundene Stellen) und das Personalsoll B (sonstige Stellen) enthält die **Gesamtübersicht zum Stellenplan**. Die Gesamtübersicht ist insbesondere nach Stellen für Beamte, Angestellte und Arbeiter gegliedert.

Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 2001 und 2002

Die veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind gemäß Art. 17 BayHO und VV Nr. 2 hierzu grundsätzlich einzeln erläutert.

Die nachfolgenden allgemeinen Erläuterungen dienen insbesondere zur Vermeidung von Wiederholungen bei einer Vielzahl der in Betracht kommenden Titel:

1. Geringfügige Änderungen (Minderungen oder Erhöhungen) gegenüber dem Vorjahr sind aus Vereinfachungsgründen grundsätzlich nicht erläutert. Als geringfügig gelten dabei
 - 1.1 Änderungen bis einschließlich 10 000 DM,
 - 1.2 Änderungen unter 10 v.H. des Vorjahresansatzes, soweit der Änderungsbetrag 40 000 DM nicht überschreitet.
2. Bei den Titeln 421 0. (Bezüge der Mitglieder der Staatsregierung), 422 0. (Bezüge der planmäßigen Beamten), 422 1. (Bezüge der Beamten zur Anstellung), 422 2. (Anwärterbezüge), 422 3. (Bezüge der abgeordneten Beamten), 425 0. (Vergütungen der Angestellten) sowie 426 0. bis 426 2. (Löhne der Arbeiter) sind Betragsänderungen nicht erläutert, soweit sie ausschließlich auf Besoldungs- oder Tarifierhöhungen und Stellenänderungen beruhen.

Aus den jeweiligen Bezügetiteln für die Beamten können auch Mittel für die Gewährung von Leistungsstufen bereitgestellt werden. Für die Gewährung von Leistungszulagen und Leistungsprämien ist in den jeweiligen Sammelkapiteln ein eigener Titel 422 45 ausgebracht.

3. Die im Stellenplan enthaltenen Amtsbezeichnungen für Beamte entsprechen den Bestimmungen des Bundesbesoldungsgesetzes und des Bayerischen Besoldungsgesetzes. Sie sind in maskuliner und femininer Form ausgebracht.

Folgende Abkürzungen sind verwendet:

VO1 = Verordnung gemäß § 26 Absatz 4 Nr. 1 BBesG,

VO2 = Verordnung gemäß § 26 Absatz 4 Nr. 2 BBesG.

4. Die Hochbaumaßnahmen mit mehr als 2 Mio DM Gesamtkosten sind im Einzelnen in der Anlage S dargestellt und erläutert.
5. Soweit bei Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan keine Jahresbeträge angegeben sind (vgl. Art. 16 Satz 2 BayHO), dürfen entsprechende Verpflichtungen frühestens zu Lasten des jeweils folgenden Haushaltsjahres eingegangen werden.
6. Hinweise zu den Zweckbestimmungsseiten:
Die Zweckbestimmungsseiten wurden wie in den Vorjahren zur Verfahrensbeschleunigung im ADV-Verfahren erstellt.
Dabei werden
 - 6.1 die Gruppierungsnummern der neu ausgebrachten Titel unterstrichen,
 - 6.2 bei wegfallenden Titeln in der Betragsspalte drei Sterne (***) ausgedruckt,
 - 6.3 im Kapitel- bzw. Einzelplanabschluss die Ausgaben der Hauptgruppe 8 nach „Sonstige Sachinvestitionen“ (Obergruppen 81 und 82) und „Investitionsförderungsmaßnahmen“ (Obergruppen 83 bis 89) getrennt,
 - 6.4 beim Einzelplanabschluss auch die Verpflichtungsermächtigungen mit erfasst und
 - 6.5 bei den Hochbauausgaben der Anlage S im jeweiligen Kapitel eine fiktive Haushaltsstelle „710 00“ verwendet; die Einzelaufschlüsselung auf die zutreffenden Titel (710 01 bis 748 69) ergibt sich aus der Anlage S.

08 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen u. dgl.						
111 01-6	011	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	40,0 (20,5)	40,0 (20,5)	A B C	40,0 19,3 25,2
111 21-2	011	Prüfungsgebühren	---	---	A	---
113 01-4	011	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	14,0 (7,2)	14,0 (7,2)	A B C	14,0 26,5 8,4
119 49-2	011	Vermischte Einnahmen	40,0 (20,5)	40,0 (20,5)	A B C	75,0 21,7 23,1
124 01-1	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	30,0 (15,3)	30,0 (15,3)	A B C	30,0 27,8 25,7
132 01-1	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	30,0 (15,3)	30,0 (15,3)	A B	30,0 56,5
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
231 01-1	011	Erstattung von Reisekosten <i>Vgl. Vermerk zu 527 01.</i>	---	---	A B C	--- 12,9 29,0
<u>246 12-1</u>	011	Erstattungsleistungen der Bundesanstalt für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	
271 01-2	011	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	---	1,0 (0,5)	A B C	1,0 0,4 1,9
281 01-0	011	Erstattung von Prozesskosten	---	---	A	---
Gesamteinnahmen			154,0 (78,7)	155,0 (79,3)	A B C	190,0 165,1 113,3
Ausgaben						
Personalausgaben						
421 01-1	011	Bezüge der Mitglieder der Staatsregierung	623,4 (318,7)	634,1 (324,2)	A B C	611,5 693,5 547,6
422 01-0	011	Bezüge der planmäßigen Beamten	19.335,7 (9.886,2)	19.726,2 (10.085,8)	A B C	20.143,0 18.597,2 19.115,3

Erläuterungen

Zu 08 01/111 01

Gebühren nach dem Kostengesetz.

Zu 08 01/113 01

Verkauf von sonstigen unbrauchbar oder entbehrlich werdenden Geräten, Ausstattungsgegenständen und Dienstkraftwagen.

Zu 08 01/119 49

2001 gegenüber 2000:

Weniger 35,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis der Vorjahre.

Zu 08 01/124 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	12,0	12,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	18,0	18,0
Zusammen	30,0	30,0

Zu 08 01/231 01

Erstattung von Reisekosten, insbesondere für Vertreter Bayerns bei EU und Bund.

Zu 08 01/271 01

Insbesondere Verwaltungskostenzuschüsse aus dem Kantinenbetrieb.

Zu 08 01/421 01

Amtsgehalt und Wohnungsentschädigung einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Dienstaufwandsentschädigung	25,2	25,2

Zu 08 01/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

08 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
422 11-8	011	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	126,8 (64,8)	129,3 (66,1)	A B C	168,0 120,6 131,5
422 31-4	011	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	2.824,8 (1.444,3)	2.881,2 (1.473,1)	A B C	684,0 2.687,7 1.619,6
422 41-2	011	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/422 41.</i>	---	---	A	---
425 01-7	011	Vergütungen der Angestellten	9.750,4 (4.985,3)	9.990,0 (5.107,8)	A B C	10.344,0 9.083,6 8.880,8
425 11-5	011	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A	---
425 15-1	011	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte nach Nr. 3.1 DBestHG	---	---	A C	---
425 16-0	011	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	---	---	A	---
425 17-9	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A B C	---
425 41-9	011	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A B C	---
426 01-6	011	Löhne der Arbeiter	447,9 (229,0)	458,6 (234,5)	A B C	595,0 427,8 486,0
426 05-2	011	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A B C	---
427 41-7	011	Vergütungen der Praktikanten <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A C	---
451 01-4	011	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A B C	---
453 01-2	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A B C	---
459 01-6	011	Prüfungsvergütungen	100,0 (51,1)	100,0 (51,1)	A B C	100,0 88,5 42,3
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-2	011	Geschäftsbedarf	830,0 (424,4)	830,0 (424,4)	A B C	1.010,0 694,6 732,8

Erläuterungen

Zu 08 01/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 08 01/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 08 01/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 01/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 01/425 16

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 01/425 17

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 01/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 01/426 05

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 01/511 01

2001 gegenüber 2000:

Weniger 180,0 Tsd. DM in Angleichung an den Bedarf der letzten Jahre.

08 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
512 01-1	011	Bücher und Zeitschriften	233,0 (119,1)	233,0 (119,1)	A B C	245,0 298,1 236,9
513 01-0	011	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen	1.977,0 (1.010,8)	2.024,0 (1.034,9)	A B C	1.740,0 1.644,1 1.960,3
514 01-9	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	230,0 (117,6)	230,0 (117,6)	A B C	195,0 168,4 159,9
515 01-8	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke, Wartung	350,0 (179,0)	370,0 (189,2)	A B C	321,0 256,7 248,7
516 01-7	011	Dienst- und Schutzkleidung	7,5 (3,8)	7,5 (3,8)	A B C	6,0 6,3 6,2
517 01-6	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.300,0 (664,7)	1.300,0 (664,7)	A B C	1.035,0 1.095,2 1.018,5
517 05-2	011	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	710,0 (363,0)	710,0 (363,0)	A B C	782,0 595,9 612,2
518 01-5	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	5,0 (2,6)	5,0 (2,6)	A B C	15,0 3,6 4,5

Erläuterungen

Zu 08 01/512 01

2001 gegenüber 2000:
Weniger 12,0 Tsd. DM in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 08 01/513 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Entgelte für Postdienstleistungen	1.547,0	1.584,0
2. Laufende Fernmeldekosten	390,0	390,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	40,0	50,0
Zusammen	<u>1.977,0</u>	<u>2.024,0</u>

2001 gegenüber 2000:
Mehr 227,0 Tsd. DM,

2002 gegenüber 2001:
Mehr 47,0 Tsd. DM insbesondere wegen Mehrbedarf bei den Postgebühren.

Zu 08 01/514 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Betriebsstoffe	130,0	130,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	100,0	100,0
Zusammen	<u>230,0</u>	<u>230,0</u>
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	230,0	230,0
Personalausgaben	500,0	510,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	27,0	35,0
Zusammen	<u>757,0</u>	<u>775,0</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2000	
	2001	2002	2000	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	9	9	9	9	1
Lastkraftwagen	-	-	-	-	-
Sonstige Fahrzeuge	1	1	1	1	-

nachrichtlich:

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 20 (19)

Zu 08 01/515 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	140,0	150,0
2. Wartung und Reparaturen	210,0	220,0
Zusammen	<u>350,0</u>	<u>370,0</u>

Zu 08 01/517 01

Veranschlagt sind:
Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2001 gegenüber 2000:
Mehr 265,0 Tsd. DM insbesondere zum Ausgleich von Kostensteigerungen.

Zu 08 01/517 05

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Heizung	300,0	300,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	410,0	410,0
Zusammen	<u>710,0</u>	<u>710,0</u>

2001 gegenüber 2000:
Weniger 72,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis unter Berücksichtigung von Kostensteigerungen.

Zu 08 01/518 01

Garagenmieten für Dienstkraftwagen.

08 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
518 11-3	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	180,0 (92,0)	180,0 (92,0)	A B C	120,5 109,2 114,7
519 01-4	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/519 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A B C	--- 1.629,9 2.188,2
526 11-3	011	Kosten für Sachverständige	8,0 (4,1)	8,0 (4,1)	A C	8,0 28,4
527 01-4	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 231 01.</i>	590,0 (301,7)	590,0 (301,7)	A B C	593,0 542,6 398,4
529 01-2	011	Zur Verfügung des Staatsministers für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	33,3 (17,0)	33,3 (17,0)	A B C	33,3 72,9 60,0
546 49-5	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	20,0 (10,2)	20,0 (10,2)	A B C	14,0 15,1 20,0
547 01-0	011	Sachaufwand zur Durchführung der Agrarministerkonferenz	---	***	A	285,0
Baumaßnahmen						
701 01-2	011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
710 00-2	011	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 3.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.650,0 (1.866,2)	3.000,0 (1.533,9)	A	4.000,0
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-9	011	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A C	99,3 134,2
812 01-8	511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	280,0 (143,2)	320,0 (163,6)	A B C	280,0 503,6 200,9
<u>812 02-7</u>	511	Ausstattung der Kantine	280,0 (143,2)	---	A	
Titelgruppen						
99 Kosten der Bürokommunikation						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
425 99-0	511	Zeitangestellte und Aushilfsangestellte	---	---	A	---
513 99-3	511	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen	---	---	A	---
515 99-1	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Wartung	200,0 (102,3)	200,0 (102,3)	A B C	300,0 182,2 164,8

Erläuterungen

Zu 08 01/518 11

Insbesondere Mieten und Wartungskosten für Dienst-Pkw und Kopiergeräte.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 59,5 Tsd. DM insbesondere durch Leasing der Dienst-Pkw.

Zu 08 01/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 08 01/811 01

2001 gegenüber 2000:

Weniger 99,3 Tsd. DM, weil von Kauf auf Leasing umgestellt wurde.

Zu 08 01/812 01**2001**

Beschaffung von EDV-gerechten Büromöbeln gemäß EU-Richtlinien für ca. 25 Bildschirmarbeitsplätze und Ersatz von sonstigen Einrichtungsgegenständen, Ersatzbeschaffung einer Klebemaschine für die Hausdruckerei.

2002

Beschaffung von EDV-gerechten Büromöbeln gemäß EU-Richtlinien für ca. 25 Bildschirmarbeitsplätze und Ersatz von sonstigen Einrichtungsgegenständen.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 40,0 Tsd. DM.

Zu 08 01/812 02

Der Umbau der Kantine des Staatsministeriums soll 2001 abgeschlossen werden.

Die Tische im Speisesaal bedürfen der Sanierung; die Stühle sind zu erneuern. Für die Küche sind Kleingeräte, Geschirr, Besteck und Tablett zu beschaffen.

Zu 08 01/515 99

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	80,0	80,0
2. Wartung und Reparaturen	120,0	120,0
Zusammen	200,0	200,0

2001 gegenüber 2000:

Weniger 100,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis 1999.

08 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
518 99-8	511	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen	---	---	A	500,0
519 99-7	511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 1.800,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.360,0 (695,4)	1.233,0 (630,4)	A B C	5,0 7,5 3,4
522 99-2	511	Verbrauchsmittel	15,0 (7,7)	15,0 (7,7)	A B C	21,0 7,6 4,9
525 99-9	511	Aus- und Fortbildung	10,0 (5,1)	10,0 (5,1)	A B C	20,0 1,3 2,2
533 99-9	511	Nebenkosten der Datenverarbeitung	8,0 (4,1)	8,0 (4,1)	A B C	10,0 3,6 5,5
534 99-8	511	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.a.	40,0 (20,5)	40,0 (20,5)	A	40,0
812 99-1	511	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	700,0 (357,9)	700,0 (357,9)	A B C	294,0 490,0 877,6
813 99-0	511	Erwerb von Software	290,0 (148,3)	60,0 (30,7)	A B C	60,0 119,8 41,2
Summe der Titelgruppe			2.623,0 (1.341,1)	2.266,0 (1.158,6)	A B C	1.250,0 812,0 1.099,6
Gesamtausgaben			46.515,8 (23.783,2)	46.046,2 (23.543,0)	A B C	44.677,6 41.048,1 40.912,7

Erläuterungen

Zu 08 01/518 99

Die Mittel wurden auf 812 99 übertragen.

Zu 08 01/519 99**2001/2002**

Das Kommunikationsnetz des Staatsministeriums bedarf der vollständigen Erneuerung.

Zu 08 01/522 99

Es werden Datenträger und Toner für die Laserdrucker benötigt.

Zu 08 01/525 99

Die Mittel werden für die Schulung der System- und Anwendungsbetreuer benötigt.

Zu 08 01/534 99**2001**

Vergabe notwendiger Arbeiten zur Weiterentwicklung des Registratorsystems.

2002

Vergabe notwendiger Arbeiten zur Anpassung eines Dokumentenmanagementsystems an die Bedürfnisse des StMELF.

Zu 08 01/812 99

2001 gegenüber 2000:

Mehr 406,0 Tsd. DM insbesondere, weil PC und Server ausgetauscht werden müssen und durch zunehmende Einführung serverbasierender Anwendungen (Dokumentenmanagement, integrierte Verfahren, Kosten-Leistungs-Rechnung etc.) zusätzliche leistungsfähige Server beschafft werden müssen.

Zu 08 01/813 99

2001 gegenüber 2000:

Mehr 230,0 Tsd. DM wegen Einführung eines Dokumentenmanagementsystems im Staatsministerium.

2002 gegenüber 2001:

Weniger 230,0 Tsd. DM, weil nur noch Kosten für Updates anfallen.

08 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	154,0 (78,7)	154,0 (78,7)	A B C	189,0 151,8 82,4
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	- (-)	1,0 (0,5)	A B C	1,0 13,3 30,9
		Gesamteinnahmen	154,0 (78,7)	155,0 (79,3)	A B C	190,0 165,1 113,3
		Personalausgaben	33.209,0 (16.979,5)	33.919,4 (17.342,7)	A B C	32.645,5 32.599,9 31.688,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben	8.106,8 (4.144,9)	8.046,8 (4.114,3)	A B C	7.298,8 7.334,8 7.970,5
		Baumaßnahmen	3.650,0 (1.866,2)	3.000,0 (1.533,9)	A B C	4.000,0 - -
		Sonstige Sachinvestitionen	1.550,0 (792,5)	1.080,0 (552,2)	A B C	733,3 1.113,4 1.253,9
		Gesamtausgaben	46.515,8 (23.783,2)	46.046,2 (23.543,0)	A B C	44.677,6 41.048,1 40.912,7
		Zuschuss	46.361,8 (23.704,4)	45.891,2 (23.463,8)	A B C	44.487,6 40.883,0 40.799,4

08 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 08

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen						
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
<u>282 12-4</u>	511	Einnahmen aus der Abführung von Versorgungszuschlägen	---	---	A	
Gesamteinnahmen						
			-	-	A	-
			(-)	(-)	B	-
					C	-
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 41-0	511	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 425 41. Rechnungsmäßiger Nachweis bei den einschlägigen Haushaltsstellen.</i>	5,0 (2,6)	5,0 (2,6)	A	5,0
422 45-6	511	Leistungszulagen und Leistungsprämien für Beamte aufgrund § 42a BBesG <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	681,0 (348,2)	681,0 (348,2)	A B	681,0 330,5
425 11-3	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Die Ausgaben sind bei den Titeln 425 11 der einschlägigen Kapitel rechnungsmäßig nachzuweisen. Vgl. Vermerk zu 08 03/241 01. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 08 40/243 01. Gegenseitig deckungsfähig mit 08 03/547 02.</i>	7.050,0 (3.604,6)	7.050,0 (3.604,6)	A	8.000,0
425 41-7	511	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 425 41. Rechnungsmäßiger Nachweis bei den einschlägigen Haushaltsstellen.</i>	243,0 (124,2)	243,0 (124,2)	A	243,0
427 01-3	511	Personalausgaben für Auszubildende	800,0 (409,0)	800,0 (409,0)	A B C	800,0 748,2 707,0
427 41-5	511	Vergütungen der Praktikanten <i>Die Ausgaben sind bei den Titeln 427 41 der einschlägigen Kapitel rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	70,0 (35,8)	70,0 (35,8)	A	100,0
442 01-4	940	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	1,0 (0,5)	1,0 (0,5)	A	1,0
451 01-2	511	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Die Ausgaben sind bei den Titeln 451 01 der einschlägigen Kapitel rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	450,0 (230,1)	450,0 (230,1)	A B C	500,0 3,3 3,0
453 01-0	511	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Die Ausgaben sind bei den Titeln 453 01 der einschlägigen Kapitel rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	650,0 (332,3)	670,0 (342,6)	A	650,0
459 11-2	012	Belohnungen für Vorschläge zur Verbesserung der Verwaltung	8,0 (4,1)	8,0 (4,1)	A B C	4,0 4,3 0,7

Erläuterungen

Zu 08 02/282 12

Vom Staatsweingut sind Versorgungszuschläge für die für das Staatsweingut tätigen Staatsbeamten abzuführen.

Zu 08 02/422 45

Zur weiteren Motivationssteigerung und Stärkung des Leistungsgedankens ist vorgesehen, in der bayerischen Verwaltung verstärkt leistungsbezogene Besoldungselemente einzuführen. Nachgewiesen werden bei diesem Titel die ab 1999 erstmals gewährten Leistungszulagen und Leistungsprämien.

Zu 08 02/425 11

2002 gegenüber 2001:

Weniger 950,0 Tsd. DM wegen Einsparung zu Lasten der Aushilfskräfte im Bereich der Ernährungsberatung und Übernahme von Aufgaben im Bereich InVeKoS durch Personal aus dem Bereich Ernährungsberatung.

Zu 08 02/427 41

2001 gegenüber 2000:

Weniger 30,0 Tsd. DM in Angleichung an den Bedarf der letzten Jahre.

Zu 08 02/442 01

Unterstützungen für Beamte, Anwärter, Angestellte und Arbeiter.

Zu 08 02/451 01

Die Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung werden ab 1999 zentral für den Epl. 08 veranschlagt.

Zu 08 02/453 01

Die Ausgaben für Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen sind zentral für den Epl. 08 bei diesem Ansatz ausgewiesen.

08 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 08

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
459 31-8	940	Aufwandsentschädigung für ins Ausland entsandte Staatsbedienstete <i>Der Leertitel ist verstärkungsfähig zu Lasten aller Ansätze für Trennungsgelder (453 01) des Einzelplans.</i>	---	---	A	---
461 01-0	981	Globale Mehrausgabe bei den gemeinsam bewirtschafteten und verstärkungsfähigen Personalausgaben	---	---	A	---
461 02-9	960	Globale Mehrausgabe bei den nicht gemeinsam bewirtschafteten Personalausgaben, soweit nicht einzeln veranschlagt	---	---	A	---
461 05-6	940	Ergänzende Fürsorgeleistungen für Beamte mit dienstlichem Wohnsitz in München nach Art. 86 B BayBG <i>Vgl. Vermerk bei 13 03/461 01.</i>	580,0 (296,5)	580,0 (296,5)	A B C	600,0 573,5 571,5
462 01-9	981	Globale Minderausgabe bei den gemeinsam bewirtschafteten Personalausgaben, soweit nicht einzeln veranschlagt	---	---	A	---
462 02-8	511	Globale Minderausgaben infolge der Änderung der Kantinenrichtlinien	***	***	A	-50,0
Sächliche Verwaltungsausgaben						
<u>511 21-6</u>	511	Entgelt für die Nutzung der juris-Datenbanken	10,0 (5,1)	10,0 (5,1)	A	
515 11-4	045	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für den Selbstschutz der staatlichen Behörden <i>Vgl. Vermerk zu 03 24/515 11.</i>	---	---	A	---
519 01-2	511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Rechnungsmäßiger Nachweis bei den einschlägigen Haushaltsstellen. Die Mittel sind übertragbar.</i>	7.920,0 (4.049,4)	8.000,0 (4.090,3)	A	7.841,0
519 02-1	511	Allgemeiner Bauunterhalt im Rahmen des Vollzugs des Energieeinsparungsgesetzes	***	***	A	---
525 01-4	511	Aus- und Fortbildung, Umschulung <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 08 42/525 01. Vgl. Vermerk bei Kap. 03 03 Tit. 671 02.</i>	750,0 (383,5)	850,0 (434,6)	A B C	800,0 434,0 341,7
526 01-3	511	Gerichts- und ähnliche Kosten	5,0 (2,6)	5,0 (2,6)	A B C	3,0 3,9 2,1
<u>526 11-1</u>	511	Kosten für Evaluierungen	---	---	A	
527 21-8	511	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten	100,0 (51,1)	100,0 (51,1)	A B C	120,0 73,8 76,0
529 02-9	511	Zur Verfügung des Staatsministeriums für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	21,0 (10,7)	21,0 (10,7)	A B C	21,0 16,0 17,2
531 48-1	981	Minderung der Ausgaben für Veröffentlichungen	***	***	A	---

Erläuterungen

Zu 08 02/459 31

Aus dem Titel werden Aufwandsentschädigungen gemäß der Richtlinie über die Zahlung einer Aufwandsentschädigung an bayerische Beamte in Fällen dienstlich veranlasster getrennter Haushaltsführung bei Versetzung oder Abordnung vom Inland ins Ausland, im Ausland und vom Ausland ins Inland (BayAER-Ausland) geleistet.

Zu 08 02/511 21

Veranschlagt sind die aus der Nutzung der juris-Datenbank entstehenden Kosten aus dem Vertrag mit der Juris GmbH.

Zu 08 02/515 11

Bei Kap. 03 24 Titel 515 11 sind für diesen Zweck globale Mittel für alle Einzelpläne veranschlagt. Soweit für den gesamten Einzelplan 08 Ausgaben anfallen, werden sie bei dem vorgesehenen Leertitel verrechnet, der aus dem Ansatz bei Kap. 03 24 Titel 515 11 verstärkt werden kann.

Zu 08 02/519 01

Die Kosten für die Instandsetzung und Instandhaltung der Liegenschaften des Epl. 08 sind zum größten Teil bei diesem Ansatz veranschlagt:

Nachrichtlich:

Weitere Mittel für Bauunterhalt sind ausgewiesen:

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
08 01 / 519 99	1.360,0	1.233,0
08 05 / 519 99	800,0	2000
08 10 / 519 99	6,0	6,0
08 30 / 519 99	474,0	905,0
08 51 / 519 85	150,0	150,0
08 51 / 519 99	115,0	115,0
08 53 / 519 76	500,0	460,0
08 53 / 519 79	620,0	630,0
08 56 / 519 76	500,0	500,0
08 56 / 519 79	294,0	294,0
08 56 / 519 80	200,0	200,0
08 65 / 519 72	400,0	400,0

Zu 08 02/525 01

Die Ausgaben für Aus- und Fortbildung sowie für Umschulungen und Fortbildungsreisen sind - soweit nicht bei 08 42/525 01 - bei diesem Ansatz zentral veranschlagt.

2001 gegenüber 2000:

Weniger 50,0 Tsd. DM,

2002 gegenüber 2001:

Mehr 100,0 Tsd. DM insbesondere, weil die Fachtagung der Bayer. Verwaltung für Ländliche Entwicklung im 2-Jahres-Turnus stattfindet.

Zu 08 02/527 21

Veranschlagt sind die voraussichtlichen Ausgaben für Reisekostenerstattungen nach dem Bayerischen Personalvertretungsgesetz für den Gesamtbereich des Epl. 08.

Zu 08 02/529 02

Die Verfügungsmittel sind insbesondere für folgende Zwecke bestimmt:

Repräsentative Veranstaltungen des Staatsministeriums und der nachgeordneten Dienststellen, bei denen keine besonderen Repräsentationsmittel veranschlagt sind.

08 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 08

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
532 01-5	511	Leistungen aufgrund von gerichtlichen Entscheidungen oder Prozessvergleichen sowie aufgrund von außergerichtlichen Vergleichen oder Anerkenntnissen im Zusammenhang mit der Ausübung der Vertretung des Staates in Rechtsangelegenheiten	80,0 (40,9)	80,0 (40,9)	A B C	40,0 74,6 85,2
547 02-7	511	Kosten der Zusammenarbeit mit dem Ausland im Agrarbereich <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 527 01 der einschlägigen Kapitel.</i>	75,0 (38,3)	75,0 (38,3)	A B C	75,0 48,4 76,2
548 01-7	988	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben ohne Ausgaben der Gruppe 529 <i>Ausgaben der Gruppe 531 dürfen nur mit Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen verstärkt werden. Die Ausgaben sind bei den zutreffenden Haushaltsstellen rechnergemäß nachzuweisen.</i>	---	---	A	---
549 01-6	989	Minderung der sächlichen Verwaltungsausgaben <i>Die Ansätze für sächliche Verwaltungsausgaben dürfen in Höhe dieser Minderausgabe nicht in Anspruch genommen werden.</i>	---	---	A	---
549 02-5	989	Effizienzdividende aufgrund der flächendeckenden Einführung der dezentralen Budgetverantwortung	***	***	A	---
549 03-4	989	Globale Minderung der sächlichen Verwaltungsausgaben wegen Personalabbau im Einzelplan 08	-300,0 (-153,4)	-360,0 (-184,1)	A	-260,0
549 04-3	511	Globale Minderausgaben in den Kapiteln 08 05 und 08 40 <i>Die Minderausgabe darf auch bei den Hauptgruppen 4 und 8 eingespart werden.</i>	-370,0 (-189,2)	-170,0 (-86,9)	A	-2.500,0
Besondere Finanzierungsausgaben						
980 01-2	990	Minderausgabe zur Finanzierung der Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz <i>Die zur Leistung der Schwerbehindertenabgabe im Einzelplan 13 bei 13 03/980 01 erforderlichen Ausgabemittel sind durch Einsparungen von Haushaltsmitteln in den jeweiligen Einzelplänen entsprechend der nicht besetzten Pflichtarbeitsplätze einzusparen. Die Minderausgabe erhöht oder vermindert sich auf die tatsächlich auf das Ressort entfallende Ausgleichsabgabe. Die Einsparstellen sind mit dem Staatsministerium der Finanzen abzustimmen. Vgl. Erläuterung zu 13 03/980 01.</i>	-242,1 (-123,8)	-242,1 (-123,8)	A	-242,1
Titelgruppen						
61 - 65 Versorgung und Beihilfen						
<i>Die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig. Vgl. Vermerk bei Kap. 13 03 Tit. 461 01. Aus den Ansätzen dürfen auch Fürsorgeleistungen für die Untersuchung von Beamten, Angestellten und Arbeitern sowie Versorgungsempfängern und ehemaligen Arbeitnehmern des Freistaates Bayern und deren Angehörige auf die Belastung mit PCP- und lindanhaltige Holzschutzmittel in ihren Dienstwohnungen gezahlt werden.</i>						
424 61-3	931	Ausgaben der Beamten und Richter für die Versorgungsrücklage	1.533,2 (783,9)	2.049,6 (1.047,9)	A B	1.209,3 311,1

Erläuterungen

Zu 08 02/532 01

Der Titel dient für Zahlungen von Prozessvertretungskosten und Hauptsacheleistungen, soweit diese nicht im Zusammenhang mit der Ausübung der Vertretung des Staates in Rechtsangelegenheiten durch die Behörden der Finanzverwaltung (Finanzministerium, Bezirksfinanzdirektionen) angefallen sind. Es kommen hier vor allem Zahlungen bei der Abwicklung von Regressansprüchen in Verwaltungsangelegenheiten in Betracht.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 40,0 Tsd. DM, weil die Ausgaben in den letzten Jahren erheblich angestiegen sind.

Zu 08 02/547 02

Die Mittel sind insbesondere zur Deckung der Aufenthaltskosten ausländischer Besucher, vor allem aus dem osteuropäischen Raum, bestimmt. Aus diesem Titel werden auch Zuschüsse gewährt.

Zu 08 02/549 04

Die Einsparung ist insbesondere durch die Neukonzeption der staatlichen Ernährungsberatung bei der Landesanstalt für Ernährung sowie den Ämtern für Landwirtschaft und Ernährung zu erbringen.

Zu 08 02/61 - 65

Um eine bessere Kostentransparenz zu erreichen, sollen gemäß einem Beschluss der Finanzministerkonferenz vom 11. September 1997 die Versorgungs- und Beihilfeausgaben künftig so veranschlagt werden, dass eine Zuordnung dieser Ausgaben zu den jeweiligen Politikbereichen ermöglicht wird. Entsprechend hierzu werden die zentral im Kap. 13 03 TG 61 - 65 und im Kap. 13 20 veranschlagten Versorgungs- und Beihilfeausgaben in die betreffenden Sammelkapitel umgesetzt. Nachgewiesen werden bei dieser Titelgruppe im jeweiligen Ressortbereich anfallende Versorgungsausgaben und Beihilfen. Darüber hinaus werden bei den Titeln 424 61 und 434 61 die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen nach § 14a Abs. 2 Bundesbesoldungsgesetz ergebenden Beträge sowie die Beträge, die sich aus einer aufgrund von Verweisung auf das Bundesbesoldungsgesetz verminderten Anpassung der Amts- und Versorgungsbezüge der Mitglieder der Staatsregierung ergeben, nachgewiesen, die einer Versorgungsrücklage zugeführt werden.

08 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 08

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
432 61-3	931	Ruhegehälter	112.746,4 (57.646,3)	118.977,5 (60.832,2)	A B	108.250,0 101.965,4
432 62-2	931	Witwen- und Waisengeld sowie Witwenabfindung	28.618,3 (14.632,3)	29.386,0 (15.024,8)	A B	30.000,0 26.812,5
434 61-1	931	Ausgaben der Versorgungsempfänger für die Versorgungsrücklage	727,5 (372,0)	1.026,6 (524,9)	A B	543,0 133,2
441 61-2	940	Beihilfen in Krankheits-, Geburts- oder Todesfällen an Beamte und Richter ohne für Zeiten einer Beurlaubung	21.226,1 (10.852,7)	22.075,8 (11.287,2)	A B	14.802,0 19.624,7
441 62-1	940	Beihilfen in Krankheits-, Geburts- oder Todesfällen an Beamte und Richter für Zeiten einer Beurlaubung	262,0 (134,0)	272,5 (139,3)	A B	445,0 242,2
441 63-0	940	Pflegeleistungen an Beamte und Richter Dauerpflegefälle	---	---	A	---
441 64-9	940	Beihilfen in Krankheits-, Geburts- oder Todesfällen an Angestellte und Arbeiter	231,9 (118,6)	241,2 (123,3)	A B	670,0 214,4
446 61-7	933	Beihilfen in Krankheits-, Geburts- oder Todesfällen für Versorgungsempfänger u. dgl.	18.978,7 (9.703,7)	19.738,5 (10.092,1)	A B	18.385,0 17.546,9
446 62-6	933	Pflegeleistungen für Versorgungsempfänger u. dgl. - Dauerpflegefälle	14,7 (7,5)	15,3 (7,8)	A B	--- 13,6
Summe der Titelgruppe			184.338,8 (94.250,9)	193.783,0 (99.079,7)	A B C	174.304,3 166.864,0 -
Gesamtausgaben			202.925,7 (103.754,3)	212.709,9 (108.756,8)	A B C	191.736,2 169.174,5 1.880,6
Abschluss						
		Personalausgaben	194.876,8 (99.638,9)	204.341,0 (104.477,9)	A B C	185.838,3 168.523,8 1.282,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben	8.291,0 (4.239,1)	8.611,0 (4.402,7)	A B C	6.140,0 650,7 598,4
		Besondere Finanzierungsausgaben	-242,1 (-123,8)	-242,1 (-123,8)	A B C	-242,1 - -
Gesamtausgaben			202.925,7 (103.754,3)	212.709,9 (108.756,8)	A B C	191.736,2 169.174,5 1.880,6
Zuschuss			202.925,7 (103.754,3)	212.709,9 (108.756,8)	A B C	191.736,2 169.174,5 1.880,6

08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen						
Steuern und steuerähnliche Einnahmen						
099 01-8	542	Abgabe zur Förderung des Fischereiwesens <i>Vgl. Vermerk zu TG 83.</i>	3.000,0 (1.533,9)	3.000,0 (1.533,9)	A B C	3.000,0 3.138,8 3.209,9
Verwaltungseinnahmen u. dgl.						
111 22-7	549	Einnahmen im Zusammenhang mit beruflichen Prüfungen <i>Vgl. Vermerk zu 532 80.</i>	---	---	A B C	--- 28,0 28,3
119 03-2	511	Einnahmen aus Rückzahlungen und Zinsen <i>Vgl. Vermerk zu 682 04.</i>	---	---	A B C	--- 2.858,0 2.956,2
119 49-8	511	Vermischte Einnahmen	3.500,0 (1.789,5)	3.500,0 (1.789,5)	A B C	3.500,0 898,0 7.190,8
124 01-7	023	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	7,0 (3,6)	7,0 (3,6)	A B C	7,0 6,9 6,8
124 02-6	023	Erstattung von Mietnebenkosten <i>Vgl. Vermerk zu 683 52.</i>	10,0 (5,1)	10,0 (5,1)	A B C	12,0 9,7 8,0
<u>125 03-4</u>	511	Einnahmen bei der Durchführung der Ernährungsberatung <i>Vgl. Vermerk zu 547 97.</i>	110,0 (56,2)	110,0 (56,2)	A	
129 01-2	529	Erlöse aus der Verwertung von Bodenreformlandgrundstücken	810,0 (414,1)	810,0 (414,1)	A B C	775,0 835,8 688,6
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
241 01-5	511	Erstattung der Dienstbezüge von abgeordneten Beamten <i>Die Einnahme erhöht bis zur Höhe von 100,0 Tsd. DM die Ausgabebefugnis bei 08 02/425 11.</i>	---	---	A	---
<u>251 13-8</u>	529	Zuweisungen der EU für die Evaluierung von Maßnahmen im Rahmen der VO (EG) Nr. 1257/99 <i>Vgl. Vermerk zu 526 13.</i>	---	---	A	
<u>251 21-8</u>	529	Zuweisungen der EU zur Durchführung von Maßnahmen durch den ESF nach Ziel 2 der VO (EG) Nr. 1262/99 Periode 2000 - 2006 <i>Vgl. Vermerk zu 683 62.</i>	---	630,0 (322,1)	A	
<u>251 22-7</u>	529	Zuweisungen der EU zur Durchführung von Maßnahmen durch den ESF nach Ziel 3 der VO (EG) Nr. 1262/99 Periode 2000 - 2006 <i>Vgl. Vermerk zu 683 63.</i>	500,0 (255,6)	1.900,0 (971,5)	A	
<u>251 23-6</u>	529	Zuweisungen der EU für Maßnahmen der Diversifizierung durch den EAGFL nach VO (EG) Nr. 1257/99 Periode 2000 - 2006 <i>Vgl. Vermerk zu 683 64.</i>	1.500,0 (766,9)	3.000,0 (1.533,9)	A	

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 08 03

Die in diesem Kapitel veranschlagten Ausgaben ergeben sich zu einem großen Teil aus dem Vollzug des Gesetzes zur Förderung der bayerischen Landwirtschaft. Es handelt sich um Hilfen, die außerhalb der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes", die im Kap. 08 04 veranschlagt ist, gewährt werden.

Zu 08 03/099 01

Gemäß Art. 68 Fischereigesetz (BayRS 793-1-E - in der Fassung des Gesetzes vom 24. Juli 1998, GVBl S. 470) wird eine zweckgebundene Abgabe zur Förderung der Fischerei erhoben.
Den Einnahmen stehen zweckgebundene Ausgaben bei Titelgruppe 83 gegenüber.

Zu 08 03/111 22

Zur teilweisen Deckung des Aufwands bei beruflichen Prüfungen und Maßnahmen (z.B. Lehrgänge), die der Vorbereitung dienen, kann von den Ausbildungsbetrieben eine Beteiligung an den Materialkosten verlangt werden.

Zu 08 03/119 03

Bei diesem Titel werden Rückzahlungen und Zinsen aus gemischt finanzierten Förderprogrammen vereinnahmt. Die anteiligen Mittel des Bundes oder der EU werden dorthin abgeführt.

Zu 08 03/119 49

Aus den Zuwendungen des Landes sind Zuschussrückzahlungen zu erwarten.

Zu 08 03/124 01

Veranschlagt sind Einnahmen aus der Vermietung von Räumen bei der Zentralstelle für Ernährung und Landwirtschaft der Deutschen Stiftung für Internationale Entwicklung.

Zu 08 03/124 02

Die Zentralstelle für Ernährung und Landwirtschaft erstattet die vom Staatsministerium verauslagten Mietnebenkosten für die Büroräume in Feldafing.

Zu 08 03/125 03

Einnahmen im Zusammenhang mit der Umsetzung des Ernährungskonzepts.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 110,0 Tsd. DM durch Übertragung von 08 40/125 03.

Zu 08 03/129 01

Bei diesem Titel werden Erlöse aus der Verwertung von Grundstücken aus der Bodenreformlandabgabe vereinnahmt. Die Veranschlagung richtet sich nach den erwarteten Einnahmen.

Zu 08 03/251 13

Die Maßnahmen im Rahmen der Programmplanung nach VO (EG) 1257/99 müssen evaluiert werden. Die EU beteiligt sich zu 50 v.H. an den anfallenden Kosten.

Zu 08 03/251 21

Bei diesem Titel werden die Mittel vereinnahmt, die die EU zur Förderung von Maßnahmen in Ziel 2-Gebieten nach der VO (EG) Nr. 1260/99 und 1262/99 aus dem ESF (Periode 2002-2006) bereitstellt. Während des gesamten Zeitraums stehen 3,0 Mio DM für den Epl. 08 zur Verfügung.

08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
<u>251 32-5</u>	529	Zuweisungen der EU für landespflegerische und landeskulturelle Leistungen aus dem EAGFL nach VO (EG) Nr. 1257/99 Periode 2000 - 2006 <i>Vgl. Vermerk zu 683 92.</i>	204.000,0 (104.303,5)	200.000,0 (102.258,4)	A	
251 33-4	529	Zuweisungen der EU für landespflegerische und landeskulturelle Leistungen <i>Vgl. Vermerk zu 683 92.</i>	---	---	A B C	227.186,0 227.664,2 225.413,7
251 34-3	549	Zuweisungen des Bundes und der EU für Forschungsvorhaben <i>Vgl. Vermerk zu TG 53-54.</i>	---	---	A B C	--- 668,5 7.745,3
251 36-1	153	Zuweisungen des Bundes für Zuschüsse zur Begabtenförderung in der beruflichen Bildung <i>Vgl. Vermerk zu 681 36.</i>	---	---	A	---
251 39-8	539	Zuweisungen der EU für Modellvorhaben von Markenprogrammen aus extensiver Erzeugung <i>Vgl. Vermerk zu 683 39.</i>	---	***	A B	--- 172,7
251 40-5	529	Zuweisungen der EU für Maßnahmen der Bienenzucht <i>Vgl. Vermerk zu 684 96.</i>	---	---	A B	--- 404,7
251 41-4	529	Zuweisungen der EU für das Projekt Infoville <i>Vgl. Vermerk zu 683 41.</i>	---	---	A B C	--- 111,4 376,5
271 02-7	529	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus Anlass von Ausstellungen und Messen <i>Vgl. Vermerk zu 683 39.</i>	---	---	A B C	--- 732,7 2.569,2
271 03-6	529	Erstattung von Verwaltungsausgaben für Weiterbildungsmaßnahmen <i>Vgl. Vermerk zu 533 80.</i>	---	---	A B C	--- 69,8 42,9
271 04-5	529	Erstattung von Ausgaben im Rahmen der Durchführung von Maßnahmen in 5b-Gebieten (Periode 1994-1999) <i>Vgl. Vermerk zu TG 61.</i>	---	---	A B C	--- 174,2 129,2
276 01-3	529	Erhebungskostenpauschale bei Rückzahlungen aus EU-finanzierten oder teilfinanzierten Programmen <i>Vgl. Vermerk zu 682 04.</i>	---	---	A B C	--- 499,8 557,9
276 10-2	511	Zuweisungen der EU zur Durchführung von Twinning-Projekten <i>Vgl. Vermerk zu 547 10.</i>	---	---	A B	--- 13,1
281 01-6	529	Erstattungen aus der Totalisatorerlaubnis <i>Vgl. Vermerk zu 685 02 und TG 96.</i>	---	---	A B C	--- 217,8 223,4
282 01-5	174	Zuweisungen von Dritten zum Modellprojekt "Elektronische Kennzeichnung von Tieren (IDEA)" <i>Vgl. Vermerk zu TG 53-54.</i>	---	---	A B	--- 189,9
286 01-1	528	Erstattungen der EU	61.000,0 (31.188,8)	61.000,0 (31.188,8)	A B C	61.000,0 57.561,8 33.492,5

Erläuterungen

Zu 08 03/251 33

Die EU beteiligt sich nach VO (EWG) Nr. 2078/92 an Fördermaßnahmen für umweltgerechte und den natürlichen Lebensraum schützende landwirtschaftliche Produktionsverfahren. Entsprechende Fördertatbestände sind in Teil A des Bayerischen Kulturlandschaftsprogramms enthalten.

Zu 08 03/251 36

Vgl. Erläuterung zu 681 36.

Zu 08 03/251 40

Die EU beteiligt sich nach VO (EG) Nr. 1221/97 an nationalen Programmen zur Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Honig mit 50 % der national aufgewendeten Mittel. Entsprechende Fördertatbestände sind u.a. in der Bienenförderung des Tit. 683 96 enthalten.

Zu 08 03/251 41

Siehe Erläuterung zu 683 41.

Zu 08 03/271 02

Einnahmen aus Beteiligungen von Firmen an Absatzfördermaßnahmen.

Zu 08 03/271 03

Die Teilnehmer von Weiterbildungsveranstaltungen erstatten einen Teil der anfallenden Kosten.

Zu 08 03/271 04

Insbesondere im Rahmen der Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen werden Teilnehmerbeiträge erhoben, die den Ausgaben bei TG 61 zufließen müssen, wenn die gesamte Maßnahme aus Mitteln der TG 61 finanziert worden ist.

Zu 08 03/276 01

Im Falle einer festgestellten Unregelmäßigkeit verbleiben gemäß Art. 7 Abs. 1 der VO (EWG) Nr. 595/91 vom 04.03.1991 20 % des Rückforderungs- und 20 % des angefallenen Zinsbetrages dem Land.

Zu 08 03/276 10

Zur Vorbereitung des Beitritts der Bewerberländer in Mittel- und Osteuropa während des Heranführungszeitraums werden zeitweise Experten aus EU-Mitgliedstaaten eingesetzt. Die EU erstattet den Mitgliedstaaten den entstehenden Personal- und Sachaufwand.

Zu 08 03/282 01

An den Kosten für das Modellprojekt "Elektronische Kennzeichnung von Tieren (IDEA)" beteiligt sich außer dem Bund und der EU auch die CMA.

Zu 08 03/286 01

Erstattungen der EU für Maßnahmen, die bereits aus Landesmitteln finanziert worden sind.

Bei Finanzierungen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe erhält der Bund für Maßnahmen des Allgemeinen Rahmenplans 60 % der Erstattungen. Dem Land verbleiben somit 40 %.

08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen				
331 01-6	529	Zuweisungen der EU für das Ziel Nr. 5 a der Verordnung (EWG) Nr. 2052/88 <i>Vgl. Vermerk zu 892 42.</i>	11.000,0 (5.624,2)	---	A B C	11.000,0 31.001,8 31.506,0
<u>331 02-5</u>	529	Zuweisungen der EU zur Entwicklung der ländlichen Gebiete (5b-Gebiete) Periode 1990 - 1995 <i>Vgl. Vermerk zu 893 60.</i>	---	---	A	---
331 03-4	529	Zuweisungen der EU zur Entwicklung der ländlichen Gebiete (5b-Gebiete) Periode 1994 - 1999 <i>Vgl. Vermerk zu 893 61.</i>	48.000,0 (24.542,0)	---	A B C	68.000,0 76.016,2 3.700,0
<u>331 05-2</u>	529	Zuweisungen der EU zur Entwicklung der ländlichen Gebiete durch die Gemeinschaftsinitiative INTERREG III durch den EFRE nach VO (EG) Nr. 1261/99 Periode 2000 - 2006 <i>Vgl. Vermerk zu 893 63.</i>	---	---	A	
<u>331 07-0</u>	529	Zuweisungen der EU zur Entwicklung der ländlichen Gebiete durch den EFRE (phasing-out, Nachwachsende Rohstoffe) nach VO (EG) 1261/99 Periode 2000 - 2005 <i>Vgl. Vermerk zu 893 65.</i>	1.250,0 (639,1)	750,0 (383,5)	A	
<u>331 08-9</u>	529	Zuweisungen der EU zur Durchführung von Maßnahmen im Bereich Nachwachsende Rohstoffe durch den EFRE nach Ziel 2 der VO (EG) Nr. 1261/99 Periode 2000 - 2006 <i>Vgl. Vermerk zu 893 66.</i>	160,0 (81,8)	140,0 (71,6)	A	
331 10-5	529	Zuweisungen der EU zur Entwicklung der ländlichen Gebiete durch die Gemeinschaftsinitiative LEADER+ durch den EAGFL nach VO (EG) Nr. 1260/99 Periode 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk zu 893 62.</i>	16.944,0 (8.663,3)	16.944,0 (8.663,3)	A	---
331 11-4	529	Zuweisungen der EU zur Entwicklung der ländlichen Gebiete durch den EFRE (phasing-out Dorferneuerung) nach VO (EG) Nr. 1261/99 Periode 2000-2005 <i>Vgl. Vermerk zu 893 88.</i>	5.000,0 (2.556,5)	5.000,0 (2.556,5)	A	---
331 12-3	529	Zuweisungen der EU zur Durchführung von Maßnahmen in der Dorferneuerung durch den EFRE nach Ziel 2 der VO (EG) Nr. 1261/99 Periode 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk zu 893 89.</i>	4.000,0 (2.045,2)	4.000,0 (2.045,2)	A	---
331 13-2	529	Zuweisungen der EU für Maßnahmen der Dorferneuerung durch den EAGFL nach VO (EG) Nr. 1257/99 Periode 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk zu 893 90.</i>	15.500,0 (7.925,0)	15.400,0 (7.873,9)	A	---
331 14-1	529	Zuweisungen der EU zur Durchführung von Maßnahmen durch den FIAF nach VO (EG) Nr. 2792/99 Periode 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk zu 892 14.</i>	1.067,0 (545,5)	1.067,0 (545,5)	A	---
380 04-3	990	Zuweisungen des Bundes zur Gewährung von Buchführungsprämien für Inhaber von Testbetrieben <i>Vgl. Vermerk zu 980 04.</i>	---	---	A B C	---
		Gesamteinnahmen	377.358,0 (192.940,1)	317.268,0 (162.216,6)	A B C	374.480,0 406.559,0 323.190,6

Erläuterungen

Zu 08 03/331 01

Bei diesem Titel werden die Mittel vereinnahmt, die die EU zur Förderung von Maßnahmen im Rahmen des Ziels Nr. 5a des Art. 1 der VO (EWG) Nr. 2052/88 bereitstellt. Vgl. Erläuterung zu 892 42.

2002 gegenüber 2001:

Weniger 11.000,0 Tsd. DM, weil die passive Programmphase mit Ablauf des Jahres 2001 endet.

Zu 08 03/331 03

Bei diesem Titel werden die Mittel vereinnahmt, die die EU dem Epl. 08 zur Förderung von Gebieten im Rahmen des Ziels Nr. 5 b des Art. 1 der VO (EWG) Nr. 2052/88 sowie für die Durchführung der Gemeinschaftsinitiativen LEADER und INTERREG bereitstellt. Es handelt sich um die Periode 1994 - 2001.

Vgl. Erläuterung zu TG 61.

2001 gegenüber 2000:

Weniger 20.000,0 Tsd. DM nach den erwartenden Einnahmen.

2002 gegenüber 2001:

Weniger 48.000,0 Tsd. DM, weil die passive Programmphase mit Ablauf des Jahres 2001 endet.

Zu 08 03/331 10

Bei diesem Titel werden die Mittel vereinnahmt, die die EU zur Förderung von Maßnahmen der Gemeinschaftsinitiative LEADER + (Periode 2002-2006) nach VO (EG) Nr. 1260/99 aus dem EAGFL bereitstellt.

Zu 08 03/331 11

Nach Auslaufen der 5b-Förderung stellt die EU aus dem EFRE in 5b-Übergangsbereichen 2002-2005 degressive Mittel nach VO (EG) Nr. 1261/99 zur Verfügung. Für die gesamte Laufzeit stehen für die Dorferneuerung 25,0 Mio DM und für den Bereich "Nachwachsende Rohstoffe" 5,0 Mio DM zur Verfügung.

Zu 08 03/331 12

Bei diesem Titel werden die Mittel vereinnahmt, die die EU zur Förderung von Maßnahmen in Ziel-2-Gebieten nach der VO (EG) Nr. 1260/99 und 1261/99 aus dem EFRE (Periode 2002-2006) bereitstellt. Für die gesamte Laufzeit stehen für die Dorferneuerung 27,0 Mio DM und für den Bereich "Nachwachsende Rohstoffe" 1,0 Mio DM zur Verfügung.

Zu 08 03/331 13

Bei diesem Titel werden die Mittel vereinnahmt, die die EU zur Förderung von Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums nach der VO (EG) Nr. 1257/99 aus dem EAGFL Abt. Garantie (Periode 2000-2006) bereitstellt, sofern sie ausschließlich mit Landesmitteln kofinanziert werden. Weitere EU-Mittel werden in Kap. 08 04/331 30 "Gemeinschaftsaufgabe" vereinnahmt.

Zu 08 03/331 14

Bei diesem Titel werden die Mittel vereinnahmt, die die EU aus dem FIAF zur Förderung von Aquakultur- und Binnenfischereimaßnahmen nach VO (EG) 2792/99 (Periode 2000 - 2006) bereitstellt. Für die gesamte Laufzeit stehen 6,4 Mio DM zur Verfügung.

Zu 08 03/380 04

Vgl. Erläuterung zu 980 04.

08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
Ausgaben						
Sächliche Verwaltungsausgaben						
526 11-9	511	Fortbildung für öffentlich bestellte Sachverständige in der Landwirtschaft	2,0 (1,0)	2,0 (1,0)	A B C	2,0 1,0 0,4
526 13-7	511	Kosten für die Evaluierung von Maßnahmen im Rahmen der VO (EG) Nr. 1257/99 - EU-Mittel - <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 251 13.</i>	---	---	A	
531 11-2	549	Kosten des Bayerischen Agrarberichts und der Buchführungsergebnisse	410,0 (209,6)	480,0 (245,4)	A B C	480,0 354,4 386,6
531 25-6	511	Aufwand für Presse, Information und Öffentlichkeitsarbeit <i>Einseitig deckungsfähig bis zur Höhe von 35,0 Tsd. DM zugunsten 540 03.</i>	240,0 (122,7)	240,0 (122,7)	A B C	240,0 229,0 211,0
540 01-3	529	Aufwand für die Beteiligung am Zentrallandwirtschaftsfest	---	---	A	925,0
540 03-1	549	Kosten der Herstellung und Verleihung von Ehrenzeichen und Ehrengaben für besondere Verdienste um die Ernährungs-, Land- und Forstwirtschaft <i>Vgl. Vermerk zu 531 25.</i>	16,0 (8,2)	16,0 (8,2)	A B C	15,0 13,1 16,8
547 01-6	549	Maßnahmen zur Förderung der Betriebswirtschaft <i>Aus diesen Mitteln dürfen auch bei der Durchführung der besonderen Ernteermittlung anfallende Reisekosten bestritten werden.</i>	125,0 (63,9)	125,0 (63,9)	A B C	135,0 89,6 84,4
547 02-5	511	Aufwand für die Abwicklung von Fördermaßnahmen der EU <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	6.500,0 (3.323,4)	2.600,0 (1.329,4)	A B C	1.000,0 1.183,5 780,6
547 03-4	529	Vergütung an Banken für die Abwicklung staatlicher Zuwendungen <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 892 07.</i>	500,0 (255,6)	500,0 (255,6)	A B C	500,0 500,0 500,0
547 04-3	549	Maßnahmen zur zivilen Notstandsplanung in der Ernährungswirtschaft	---	***	A C	--- 4,6
547 08-9	549	Sachaufwand für Versuchs- und Forschungszwecke sowie für sonstige Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft (aus Zuschüssen und Zuweisungen) <i>Zu 428 02 und 547 08: Gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 282 02. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	
547 10-5	511	Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung von Twinning-Projekten <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 276 10.</i>	---	---	A B	--- 9,9
547 16-9	549	Ausgaben zur Informationsversorgung der Landwirtschaftsverwaltung	35,0 (17,9)	35,0 (17,9)	A B C	35,0 21,8 33,9

Erläuterungen

Zu 08 03/526 11

Reisekosten und Referentenhonorare für die jährliche Fortbildungstagung für Sachverständige und Bewerber.

Zu 08 03/526 13

Die Maßnahmen im Rahmen der Programmplanung nach VO (EG) 1257/99 müssen evaluiert werden. Die EU beteiligt sich zu 50 v.H. an den anfallenden Kosten.

Zu 08 03/531 11

Die Mittel werden benötigt für die Gewinnung von Buchführungsunterlagen und zur Deckung der Herstellungskosten des in zweijährigem Turnus vorgesehenen Agrarberichts sowie für sonstige Auswertungen.

Die unterschiedlich hohen Ansätze sind wegen der in zweijährigem Turnus anfallenden Druckkosten erforderlich.

Zu 08 03/531 25

Die Situation der bayerischen Landwirtschaft, die Entwicklung des ländlichen Raumes und die Fragen der Qualitätsproduktion bayerischer Nahrungsmittel erfordern eine umfassende Information des Berufsstandes und der Öffentlichkeit durch Medien und eigene Publikationen. Darüber hinaus sind laufend Verbindungen mit berufsständischen Organisationen zu pflegen. Hierfür sind die ausgewiesenen Mittel erforderlich.

Zu 08 03/540 01

Das nächste Zentrallandwirtschaftsfest in München findet voraussichtlich 2003 statt. Im Doppelhaushalt 2001/2002 sind für eine entsprechende fachliche Beteiligung des Staates keine Mittel erforderlich.

Zu 08 03/547 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Kosten für Gutachtergremien	15,0	15,0
2. Kosten für Druck, Herstellung und Bezug von betriebswirtschaftlichen Formularen, Musterblättern und Broschüren sowie Beratungsmaterial für die betriebswirtschaftliche Datensammlung	20,0	20,0
3. Kosten der besonderen Ernteermittlung (einschl. Personalkosten)	90,0	90,0
Zusammen	125,0	125,0

Zu 08 03/547 02

Bei der Abwicklung von Fördermaßnahmen der EU fallen Ausgaben (z.B. für Fernerkundung, Gebühren für die Nutzung des automatisierten Liegenschaftsbuches der Vermessungsverwaltung etc.) an, um den von der EU vorgegebenen Kontrollauftrag erfüllen zu können. Diese Aufwendungen sind gesondert zu veranschlagen. Aus diesem Titel dürfen auch Sachinvestitionen (z.B. für Messgeräte) getätigt werden.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 5.500,0 Tsd. DM, insbesondere zur Einführung eines Geografischen Flächenidentifikationssystems (GIS). Durch Änderung der VO (EWG) Nr. 3508/92 wurde das InVeKoS um ein GIS erweitert, das von allen Mitgliedstaaten voraussichtlich bis Ende 2003 verbindlich einzuführen ist. Die Aufwendungen für die Erstellung der Orthofotos und die digitale Flurkarte fließen der Vermessungsverwaltung zu.

Zu 08 03/547 03

Vergütung für die Abwicklung des Agrarinvestitionsförderprogramms, Agrarkredits L u.a.

Zu 08 03/547 04

Maßnahmen im Vollzug des Ernährungssicherstellungsgesetzes vom 27. August 1990 (BGBl I S. 1802) in der geltenden Fassung.

Zu 08 03/547 10

Bayern leistet zur Vorbereitung des Beitritts der Bewerberländer Slowakei, Slowenien und Ungarn in den Bereichen Landwirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes Heranführungshilfe. Die Aufwendungen werden von der EU erstattet.

Zu 08 03/547 16

Die Mittel werden zur Nutzung von Literatur-Datenbanken durch die Landwirtschaftsverwaltung benötigt. Aus diesem Titel dürfen auch Personalausgaben und Sachinvestitionen getätigt werden.

08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
681 11-0	549	Zuschüsse zur Erholung von Bäuerinnen und Landarbeiterinnen zur Wiederherstellung ihrer Arbeitskraft	150,0 (76,7)	120,0 (61,4)	A B C	200,0 90,8 105,6
681 36-1	153	Zuschüsse des Bundes zur Begabtenförderung in der beruflichen Bildung <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 251 36.</i>	---	---	A C	--- 6,0
<u>682 04-8</u>	532	Erstattungen an die EU aufgrund von nicht übernommenen Ausgaben in den Bereichen Garantie und Struktur <i>Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei 119 03 und bei 276 01 geleistet werden.</i>	---	---	A	
683 10-9	539	Zuschüsse zur Milderung von außergewöhnlichen Belastungen und Notständen in der Landwirtschaft <i>Vgl. Vermerk zu 13 03 TG 73 (Ausgaben).</i>	430,0 (219,9)	430,0 (219,9)	A B C	430,0 88,6 151,5
683 12-7	529	Zuschüsse zur Bekämpfung der Aujeszky'schen Krankheit bei Schweinen und der BVD/MD beim Rind <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 683 39, 684 01, TG 96 und TG 97.</i>	625,0 (319,6)	550,0 (281,2)	A B C	1.000,0 550,0 1.000,0
683 17-2	529	Zuschüsse zur Förderung der Landtechnik und der landwirtschaftlichen Bautechnik <i>Mit TG 55, 87, 96 und 683 97 einseitig deckungsfähig bis 600,0 Tsd. DM zugunsten TG 53 - 54.</i>	550,0 (281,2)	550,0 (281,2)	A B C	535,0 443,1 437,3

Erläuterungen

Zu 08 03/681 11

Die Mittel werden den Trägerorganisationen zur Verbilligung der Teilnehmerkosten gewährt.

2001 gegenüber 2000:

Weniger 50,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 08 03/682 04

Aufgrund von Anlastungen durch die EU oder Beanstandungen durch die BSI, die zu Anlastungen führen, sind u.U. EU-Mittel zurückzuzahlen.

Zu 08 03/683 10

Die Mittel dienen der Milderung von außergewöhnlichen Belastungen und Notständen aufgrund von Elementarereignissen, Tier- und Pflanzenkrankheiten und sonstigen Unglücksfällen.

Zu 08 03/683 12

Die Tierseuchenkasse erhält für die Durchführung des AK-Bekämpfungsverfahrens 50 % der Kosten erstattet. Der Erstattungsbetrag wird je zur Hälfte von den Epl. 08 und 10 getragen. Weiterhin beteiligen sich die Einzelpläne 08 und 10 zu je 30 % an den von der Tierseuchenkasse getragenen Kosten für die Bekämpfung der Bovinen Virusdiarrhoe/Mucosal Disease (BVD/MD).

2001 gegenüber 2000:

Weniger 375,0 Tsd. DM,

2002 gegenüber 2001:

Weniger 75,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 08 03/683 17

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
Vorgesehen sind u.a.		
1. Beihilfen und Prämien sowie Sachaufwendungen, insbesondere zur Entwicklung und Erprobung umweltschonender Verfahren in der Landwirtschaft und Erprobung und Entwicklung baulicher Lösungen	295,0	295,0
2. Zuschüsse zum Personal- und Sachaufwand an:		
a) den Landtechnischen Verein in Bayern e.V., Sitz Freising-Weihenstephan	150,0	150,0
b) die Arbeitsgemeinschaft landwirtschaftliches Bauwesen in Bayern e.V.	70,0	70,0
3. Darstellung und Veröffentlichung besonderer bautechnischer Lösungen	35,0	35,0
Zusammen	550,0	550,0

Aus diesem Ansatz dürfen auch Investitionen gefördert werden.

Zu Ziffer 1:

Folgende Projekte haben besonderen Förderbedarf:

- Verbesserung der Haltungsverfahren mit Auslauf bei Legehennen,
- Einsatz injizierbarer Transponder in der Hühner- und Schweineproduktion,
- Schadgassteuerung von Lüftungsanlagen in der Tierhaltung,
- Bewertung und Demonstration von gesteuerten Biomasse-Feuerungsanlagen,
- Optimierung von Pflanzenölen als Kraftstoff und Motorenöl sowie Betriebsöle in Fahrzeugen und Anlagen,
- Planung und Entwicklung neuer Konzepte für Hofanlagen der Landwirtschaft.

Zu Ziffer 2a:

Der Landtechnische Verein verfolgt den Zweck, die Beratung der Landwirtschaft durch Untersuchungen auf landtechnischem Gebiet im weitesten Sinne und durch Erarbeitung von Beratungsunterlagen über eine rationelle Mechanisierung landwirtschaftlicher Betriebe mit unterschiedlicher Struktur zu intensivieren. Die Arbeiten des Landtechnischen Vereins werden durch Zuschüsse des Staates, des Kuratoriums für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft (Forschungsaufträge), der Genossenschaften, der Landmaschinenindustrie, des Bauernverbandes und aus Mitgliedsbeiträgen finanziert.

Zu Ziffer 2b:

Die Arbeitsgemeinschaft verfolgt den Zweck, die Beratung der Landwirtschaft auf bautechnischem Gebiet besonders durch gegenseitigen Erfahrungsaustausch, Erarbeitung von Beratungsmaterial, Untersuchungen bautechnischer Einzelfragen, Auffinden kostensparender baulicher Lösungen und Herstellen der notwendigen Verbindung zwischen Bau- und Maschinentechnik in der Innenwirtschaft zu fördern. Die Arbeiten der Arbeitsgemeinschaft landwirtschaftliches Bauwesen werden durch den Zuschuss des Staates, Zuschüsse von interessierten Verbänden und Mitgliedsbeiträge finanziert.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 15,0 Tsd. DM zur Realisierung der Vorhaben nach Nr. 1.

08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
683 39-6	539	Absatzförderung, Agrarmarketing, Ausstellungen und Kongresse <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei 251 39 und 271 02. Die Mittel sind übertragbar. Vgl. Vermerk zu 683 12, TG 61 und 92. Aus diesen Mitteln können die Ansätze des Epl. 15 verstärkt werden. Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 8.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 8.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	8.400,0 (4.294,9)	8.400,0 (4.294,9)	A B C	8.400,0 10.118,7 12.222,1
683 41-2	529	Zuschüsse für laufende Zwecke im Rahmen des Projekts Infoville <i>Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 251 41.</i>	---	---	A B C	--- 245,2 189,5
684 01-9	529	Staatliche Förderung für die Gewichtsfeststellung, Klassifizierung und Qualitätsprüfung bei Vieh und Fleisch <i>Die Mittel sind übertragbar. Vgl. Vermerk zu 683 12 und TG 92.</i>	4.000,0 (2.045,2)	4.000,0 (2.045,2)	A B C	4.000,0 3.500,0 3.300,0
685 01-8	549	Mitgliedsbeiträge	55,0 (28,1)	55,0 (28,1)	A B C	55,1 47,0 46,4
685 02-7	549	Zuschüsse zur Förderung des Pferdesports <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 281 01. Einseitig deckungsfähig bis 150,0 Tsd. DM zu Lasten 683 96.</i>	---	---	A B C	--- 185,2 196,7

Erläuterungen

Zu 08 03/683 39	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Ausstellungen, Messen und Lehrschauen im In- und Ausland	2.700,0	2.700,0
2. Zuschüsse zu absatzfördernden Maßnahmen der heimischen Land- und Ernährungswirtschaft	2.000,0	2.000,0
3. Gezieltes Agrarmarketing im In- und Ausland	3.700,0	3.700,0
Zusammen	8.400,0	8.400,0

Die Absatzförderung bayerischer Agrarprodukte ist von größter Bedeutung. Folgende Maßnahmen sind vorgesehen:

1. Verbesserung der Marktstellung der heimischen Land- und Ernährungswirtschaft durch gezielte Aktionen im In- und Ausland, Kontaktpflege mit den Marktpartnern, Einsatz von Werbemitteln und Beteiligung an Ausstellungen und Messen.
2. Aufklärung der Verbraucher über die Qualität bayerischer Erzeugnisse.
3. Entwicklung und Förderung von Marketingaktivitäten in der bayerischen Land- und Ernährungswirtschaft einschließlich besonderer Aufwendungen im Bereich der Qualitäts- und Herkunftssicherung.
4. Unterstützung der auf übergebietlichen Absatz angewiesenen Firmen der bayerischen Ernährungswirtschaft, die überwiegend mittelständisch organisiert sind und gegenüber der Konkurrenz von Großunternehmen ohne diese Hilfe kaum bestehen können.

Erforderlichenfalls dürfen aus diesem Ansatz auch Sachausgaben, Reisekosten, Investitionen und Investitionsförderungen sowie Ausgaben für Empfänge bestritten werden.

Die für die Beteiligung an den Ausstellungen "ANUGA", "IMEGA", und "Grüne Woche" vorgesehenen Mittel sind zur Deckung der von der CMA nicht getragenen Ausstellungsaufwendungen bestimmt.

Zu 08 03/683 41

Die EU fördert im Rahmen ihres Projekts "Infoville" den praktischen Gebrauch von Telekommunikationstechniken in ländlich und touristisch orientierten Regionen Bayerns. Vorwiegend werden die Mittel zur Kofinanzierung privater Investitionen eingesetzt. Soweit eine nationale Beteiligung erforderlich ist, wird diese durch den Einsatz von Personal und ggf. durch den Einsatz von Mitteln aus Kap. 13 08 Tit. 685 62 erbracht.

Aus Mitteln dieses Titels dürfen auch Personal- und Sachausgaben sowie Investitionen und Investitionsförderungen bestritten werden.

Zu 08 03/684 01

Der Staat erstattet dem Fleischprüfing 50 % der zur Wahrnehmung seiner Aufgaben nach Art. 14 Abs. 3 LwFöG entstehenden Aufwendungen. Daneben können auch freiwillige Maßnahmen nach Art. 14 Abs. 4 LwFöG gefördert werden.

Übersicht über den Wirtschaftsplan

	Betrag für 2001	Betrag für 2002	Betrag für 2000	Istergebnis 1999
	Tsd. DM	Tsd. DM	Tsd. DM	Tsd. DM
Ausgaben				
1. Personalausgaben	5.750,0	6.000,0	6.300,0	5.608,0
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	500,0	500,0	400,0	304,0
3. Sonstige Ausgaben	550,0	600,0	450,0	720,0
4. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	-	-	-	-
5. Ausgaben für Investitionen	1.800,0	1.200,0	1.500,0	385,0
6. Ausgaben für Aufgaben nach Art. 14 Abs. 4 LwFöG	1.900,0	2.150,0	1.450,0	1.706,0
Zusammen	10.500,0	10.450,0	10.100,0	8.723,0
Einnahmen				
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	6.500,0	6.450,0	6.100,0	5.223,0
2. Zuwendungen des Landes	4.000,0	4.000,0	4.000,0	3.500,0
Zusammen	10.500,0	10.450,0	10.100,0	8.723,0

Zu 08 03/685 02

Die Mittel stammen aus dem Überschuss der Rennquintett-Wette und sind unter Einschaltung des Vereins der Vollblutzucht und Traberzucht e.V. Köln im wesentlichen für den Münchner Rennverein e.V. sowie den Münchner Trabrenn- und Zuchtverein Daglfing, den Trabrennverein Straubing, den Trabrennverein Mühldorf, den Trabrennverein Pfaffenhofen und den Verein für Warmblut- und Traberzucht im Rottal, Pfarrkirchen, bestimmt. Die Verstärkungsmittel aus 683 96 dienen der Förderung des Pferdesports im allgemeinen.

08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
685 03-6	549	Zuschüsse zur Förderung der landwirtschaftlichen Erzeugung und Unterstützung wissenschaftlicher, technischer und sonstiger allgemeiner Bestrebungen in der Land- und Ernährungswirtschaft	310,0 (158,5)	310,0 (158,5)	A B C	310,0 172,9 153,0
685 04-5	549	Zuschüsse zur Förderung von "Urlaub auf dem Bauernhof" <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	80,0 (40,9)	80,0 (40,9)	A B C	80,0 60,0 60,0
685 07-2	549	Zuwendungen an den Bayerischen Bauernverband für die Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben im landwirtschaftlichen Bereich <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	3.500,0 (1.789,5)	3.600,0 (1.840,7)	A B C	3.400,0 3.504,9 3.224,7
Investitionsförderungsmaßnahmen						
892 01-7	529	Zinsverbilligungszuschüsse zur Förderung landwirtschaftlicher Betriebe (Agrarkredit L) <i>Kreditfinanziert. Rückflüsse dürfen mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen wieder für den Agrarkredit L eingesetzt werden. Vgl. Vermerke zu TG 61, TG 92 und Kapitel 08 04. Gegenseitig deckungsfähig mit 892 02 und 892 07.</i>	---	---	A B C	19.000,0 15.150,0 7.602,9
892 02-6	529	Bayer. Investitionsförderprogramm für die Ernährungswirtschaft <i>Kreditfinanziert. Vgl. Vermerk zu TG 61 und 92. Vgl. Vermerk zu 892 01.</i>	8.500,0 (4.346,0)	300,0 (153,4)	A B C	8.500,0 5.178,2 1.009,8
892 06-2	529	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen für die erstmalige Niederlassung von Junglandwirten <i>Vgl. Vermerk zu Kapitel 08 04.</i>	---	---	A B C	10.000,0 8.399,0 18.988,0
892 07-1	529	Zuschüsse und Zinszuschüsse für einzelbetriebliche Maßnahmen <i>Vgl. Vermerk zu 892 01 und Kapitel 08 04. Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 13.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 36.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	13.000,0 (6.646,8)	13.000,0 (6.646,8)	A	50.000,0

Erläuterungen

Zu 08 03/685 03

Die Mittel sind insbesondere bestimmt für:

1. Zuschuss an die Gesellschaft für Ernährungsbiologie
2. Zuschüsse zur Förderung wissenschaftlicher Forschung
 - a) Zuschuss an die Tierzuchtforschung e.V. München
 - b) Sonstige
3. Zuschuss an den Landesbund für Vogelschutz in Bayern
4. Zuschuss an die Bayerische Akademie Ländlicher Raum.

Zu Ziffer 1:

Die Gesellschaft für Ernährungsbiologie München ist eine Arbeitsgemeinschaft zur Untersuchung und Verbreitung aller Voraussetzungen, die zu einer gesunden Ernährung führen.

Zu Ziffer 2a:

Die Mittel sind zur teilweisen Deckung der Unkosten des Blutgruppeninstituts der Tierzuchtforschung e.V. für die Durchführung von Blutgruppenbestimmungen bei landwirtschaftlichen Nutztieren sowie für Forschungsaufgaben des Instituts bestimmt.

Zu Ziffer 3:

Der Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. pflegt die Erhaltung der heimischen Vogelwelt zur Förderung des biologischen Pflanzenschutzes.

Zu Ziffer 4:

Die Bayerische Akademie Ländlicher Raum organisiert u.a. Fachseminare und Fachausstellungen zur Planung im ländlichen Raum.

Zu 08 03/685 04

Der Landesverband und Institutionen zur Förderung von "Urlaub auf dem Bauernhof" erhalten Zuschüsse zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben.

Zu 08 03/685 07

Dem Bayerischen Bauernverband werden die Aufwendungen für die Erfüllung ihm im Interesse der gesamten Landwirtschaft übertragener Aufgaben in Höhe von 15 v.H. seiner jährlichen Personal- und Sachausgaben (vgl. Art. 27 Abs. 2 des Gesetzes zur Förderung der bayerischen Landwirtschaft) erstattet.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 100,0 Tsd. DM,

2002 gegenüber 2001:

Mehr 100,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf zur Erfüllung des Rechtsanspruchs.

Zu 08 03/892 01

Das Bayerische Agrarkreditprogramm als Teil des Agrarinvestitionsförderprogramms (08 04 TG 93) soll Betrieben die Finanzierung notwendiger kleinerer Investitionen mit einem Volumen bis zu 100.000 DM zu tragbaren Bedingungen ermöglichen. Nach Einstellung der Wohnbauförderung ggf. zur Restabwicklung erforderliche Zahlungen können aus diesem Titel geleistet werden.

Zu 08 03/892 02

Um der bayerischen Landwirtschaft den Absatz langfristig über einheimische Vermarktungseinrichtungen zu sichern, sollen Investitionen der erstaufnehmenden Hand durch Zuschüsse gefördert werden.

Die Mittel dienen insbesondere dazu, die Fördermöglichkeit nach der EG-VO Nr. 951/97 auszuschöpfen. Der nach den Vorschriften der Europäischen Union erforderliche nationale Beitrag soll aus den veranschlagten Mitteln aufgebracht werden.

2002 gegenüber 2001:

Weniger 8.200,0 Tsd. DM, weil die nationale Kofinanzierung von Fördermaßnahmen nach VO (EG) 1257/99 - Periode 2000 - 2006 aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe (Kap. 08 94 TG 97) erfolgt.

Die Mittel werden zur beschleunigten Abwicklung einzelbetrieblicher Investitionen auf 892 07 übertragen.

Der verbliebene Ansatz wird zur Förderung des letzten Abschnitts einer Aussiedlung im Bereich Weinwirtschaft benötigt.

Zu 08 03/892 06

Zur erstmaligen Niederlassung von Junglandwirten werden Zuschüsse gewährt.

2001 gegenüber 2000:

Weniger 10.000,0 Tsd. DM, weil die Mittel zur nationalen Kofinanzierung in der Gemeinschaftsaufgabe (Kap. 08 04) benötigt werden. Die Förderung von Junglandwirten erfolgt im Rahmen des Agrarinvestitionsförderprogramms aus Kap. 08 04 TG 93.

Zu 08 03/892 07

Die Ausgabemittel dienen der Abwicklung von Altfällen im Rahmen des Agrarinvestitionsförderprogramms.

2001 gegenüber 2000:

Weniger 37.000,0 Tsd. DM entsprechend dem zu erwartenden Auszahlungsbedarf.

08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
892 10-6	529	Zuschüsse aus dem EAGFL zur Entwicklung der ländlichen Gebiete durch die Gemeinschaftsinitiative LEADER + nach VO (EG) Nr. 1260/99 Periode 2000-2006	***	***	A	---
892 11-5	529	Zuschüsse aus dem EFRE (phasing out) zur Entwicklung der ländlichen Gebiete (5b-Übergangsgebiete) nach VO (EG) Nr. 1261/99 Periode 2000-2005	***	***	A	---
892 12-4	529	Zuschüsse aus dem EFRE zur Durchführung von Maßnahmen nach VO (EG) Nr. 1261/99 Periode 2000-2006	***	***	A	---
892 13-3	529	Zuschüsse aus dem FIAF zur Förderung von Aquakultur- und Binnenfischereimaßnahmen nach VO (EG) Nr. 2792/99 Periode 2000-2006 - Landesmittel <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 892 14. Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 1.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 1.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.255,0 (641,7)	1.255,0 (641,7)	A	---
892 14-2	529	Zuschüsse aus dem FIAF zur Förderung von Aquakultur- und Binnenfischereimaßnahmen nach VO (EG) Nr. 2792/99 - EU-Mittel <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 331 14. Aus diesen Mitteln dürfen auch Ausgaben der HGr. 4, 5 und 6 geleistet werden. Die Ausgaben dürfen innerhalb des jeweiligen Haushaltsjahres bis zu 2 Monate aus Landesmitteln vorfinanziert werden. Vgl. Vermerk zu 892 13.</i>	1.067,0 (545,5)	1.067,0 (545,5)	A	---
892 41-9	529	Fördermaßnahmen zur Anpassung der Agrarstrukturen (Ziel Nr. 5 a der VO (EWG) Nr. 2052/88) - Landesmittel <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 892 42.</i>	845,0 (432,0)	---	A B C	1.000,0 313,4 181,6
892 42-8	529	Fördermaßnahmen zur Anpassung der Agrarstrukturen (Ziel Nr. 5 a der VO (EWG) 2052/88) - EU-Mittel <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 331 01 (EU-Mittel). Vgl. Vermerk zu 892 41.</i>	11.000,0 (5.624,2)	---	A B C	11.000,0 39.230,0 27.996,5
Besondere Finanzierungsausgaben						
980 01-0	990	Haushaltstechnische Verrechnungen	17,0 (8,7)	17,0 (8,7)	A	34,0
980 04-7	990	Buchführungsprämien für Inhaber von Testbetrieben und Kostenerstattung an landwirtschaftliche Buchstellen (Bundesmittel) <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 380 04. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A B C	--- 3.285,2 3.345,4
Titelgruppen						
51 - 52 Entwicklungshilfe <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
547 51-5	023	Sachaufwand	---	---	A	---
683 51-9	023	Zuschüsse für laufende Zwecke	200,0 (102,3)	200,0 (102,3)	A B C	150,0 183,6 308,5

Erläuterungen

Zu 08 03/892 10

Die EU stellt zur Förderung von Maßnahmen der Gemeinschaftsinitiative LEADER + (Periode 2000-2006) nach der VO (EG) Nr. 1260/99 aus dem EAGFL Mittel zur Verfügung.
Die komplementären Landesmittel werden aus den einschlägigen Landesförderprogrammen bereitgestellt.

Zu 08 03/892 13

Die EU stellt zur Förderung von Maßnahmen der Aquakultur und Binnenfischerei aus dem FIAF (Periode 2000 - 2006) Mittel zur Verfügung. Die nationalen Kofinanzierungsmittel in gleicher Höhe sind bei diesem Titel veranschlagt.

Zu 08 03/892 14

Die EU stellt aus dem FIAF (Periode 2000 - 2006) Mittel zur Förderung von Maßnahmen der Aquakultur und Binnenfischerei zur Verfügung. Die komplementären Landesmittel sind bei 892 13 veranschlagt.

Zu 08 03/892 41

Die veranschlagten Mittel werden zur komplementären Finanzierung der Teichbauförderung aus FIAF-Mitteln der EU (Periode 1994 - 1999) benötigt. Die veranschlagten Mittel dienen der Abwicklung des Programms in der passiven Phase, die bis 2001 läuft.

Zu 08 03/892 42

Die EU stellt aus dem EAGFL Mittel für Fördermaßnahmen zur Anpassung der Agrarstrukturen nach Ziel Nr. 5a der VO - EWG - Nr. 2052/88 sowie aus dem FIAF zur Förderung der Aquakultur und Binnenfischerei (Periode 1994 - 1999) zur Verfügung. Die Förderziele sind in Sektorplänen festgelegt. Komplementäre Landesmittel stehen bei laufenden Förderprogrammen zur Verfügung. Die veranschlagten Mittel dienen der Abwicklung des Programms in der passiven Phase, die bis 2001 läuft.

Zu 08 03/980 01

Die Mittel sind für Auftragsarbeiten durch das Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung bestimmt.

Zu 08 03/980 04

Die Mittel sind bestimmt für Buchführungsprämien für Inhaber von Testbetrieben sowie zur Erstattung von Buchführungskosten an die landwirtschaftlichen Buchstellen.

Zu 08 03/51 - 52

Über die vom Bund gewährte Entwicklungshilfe hinaus verbleiben dem Land Aufgaben auf dem Gebiet der Landwirtschaft.

Zu 08 03/547 51

Die Mittel sind für Sachaufwendungen im Rahmen der Entwicklungshilfe sowie für Reisekosten und Sachverständigenentschädigungen bestimmt.

Zu 08 03/683 51 (und 892 51)

Die Mittel dienen der Förderung von Projekten, deren Ziel es ist, Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten.
Die Betreuung des Projekts "Moseldorf" wird noch bis einschließlich 2002 fortgeführt.

08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
683 52-8	023	Zuschüsse im Rahmen wirtschaftlicher und technischer Zusammenarbeit <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 124 02.</i>	184,0 (94,1)	184,0 (94,1)	A B C	184,0 115,7 164,1
892 51-6	023	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			384,0 (196,3)	384,0 (196,3)	A B C	334,0 299,3 472,6
53 - 54 Forschungsvorhaben und Gesamtkonzept "Nachwachsende Rohstoffe"						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Einseitig deckungsfähig bis 600,0 Tsd. DM zu Lasten 683 17, TG 55, 87, 96 und 683 97. Aus diesen Mitteln können die einschlägigen Ansätze des Einzelplans 15 verstärkt werden. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 14 03 TG 72 und TG 81. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 251 34 und 282 01. Vgl. Vermerk zu TG 61 und 92.</i>						
428 53-7	174	Personalausgaben für Forschungsvorhaben	700,0 (357,9)	700,0 (357,9)	A B C	700,0 1.180,4 1.053,0
428 54-6	174	Personalausgaben im Rahmen des Gesamtkonzepts "Nachwachsende Rohstoffe"	800,0 (409,0)	800,0 (409,0)	A B C	800,0 281,4 386,7
547 53-3	174	Sachaufwand für Forschungsvorhaben <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	900,0 (460,2)	900,0 (460,2)	A B C	900,0 971,2 751,1
547 54-2	174	Sachaufwand im Rahmen des Gesamtkonzepts "Nachwachsende Rohstoffe" <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0 (511,3)	1.000,0 (511,3)	A B C	1.000,0 2.129,9 2.675,1
683 54-6	174	Zuschüsse für laufende Zwecke im Rahmen des Gesamtkonzepts "Nachwachsende Rohstoffe" <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.000,0 (1.533,9)	3.000,0 (1.533,9)	A B C	3.000,0 530,0 349,4
685 53-5	174	Zuwendungen zur Durchführung von Forschungs- und Pilotvorhaben <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0 (511,3)	1.000,0 (511,3)	A B C	1.000,0 272,0 252,4
811 54-1	174	Erwerb von Fahrzeugen im Rahmen des Gesamtkonzepts "Nachwachsende Rohstoffe"	---	---	A	---
812 53-1	174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Forschungsvorhaben	100,0 (51,1)	100,0 (51,1)	A	100,0
812 54-0	174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Rahmen des Gesamtkonzepts "Nachwachsende Rohstoffe"	200,0 (102,3)	200,0 (102,3)	A	200,0

Erläuterungen

Zu 08 03/683 52

Aus dem Ansatz werden bestritten:

- Aus- und Fortbildung von Fach- und Führungskräften der Entwicklungsländer
- Aus- und Fortbildung von Lehr- und Fachkräften sowie Sachverständigen für den Einsatz in den Entwicklungsländern
- Betreuung von Studien- und Betreuungsdelegationen aus den Entwicklungsländern
- Vergabe von Stipendien
- Miete für Büroräume der Zentralstelle für Landwirtschaft der Deutschen Stiftung für Entwicklungsländer in Feldafing sowie Bauunterhalt.

Zu 08 03/53 - 54

Die Mittel sind für Forschungsvorhaben, die im Bereich des Staatsministeriums oder in seinem Auftrag von anderen Forschungseinrichtungen durchgeführt werden, sowie für den besonderen Schwerpunkt "Nachwachsende Rohstoffe" bestimmt. Die veranschlagten Mittel dienen der Realisierung des Gesamtkonzepts "Nachwachsende Rohstoffe in Bayern" einschließlich der Vergabe eines Förderpreises und des Mitgliederbeitrages für das "Centrale-Agrar-Rohstoff-Marketing-Entwicklungs-Netzwerk" (CARMEN).

Aus Kap. 13 03/892 67 werden in den Jahren 1998 - 2002 insgesamt 50 Mio DM zur Förderung von Investitionen und neuen Technologien zur Nutzung von Biomasse (2001 und 2002 je 10,0 Mio DM) sowie aus Kap. 13 03/TG 92 (aus dem Veräußerungserlös für die staatliche Molkerei Weihenstephan) in den Jahren 2001 - 2003 insgesamt weitere 6 Mio DM (2000: 0,5 Mio DM, 2002: 1,0 Mio DM) für das Gesamtkonzept Nachwachsende Rohstoffe bereitgestellt.

Weitere Mittel für die Forschung sind bei TG 55 sowie bei den Landesanstalten und Versuchseinrichtungen des Epl. 08 veranschlagt. Die Verpflichtungsermächtigungen sind erforderlich, um mehrjährige Forschungsaufträge vergeben bzw. Vorhaben fördern zu können.

08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
892 54-3	174	Zuschüsse für Investitionen im Rahmen des Gesamtkonzepts "Nachwachsende Rohstoffe" <i>Vgl. Vermerk zu TG 65 - 66.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 9.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 9.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	7.300,0 (3.732,4)	5.300,0 (2.709,8)	A B C	5.300,0 2.915,2 9.573,9
Summe der Titelgruppe			15.000,0 (7.669,4)	13.000,0 (6.646,8)	A B C	13.000,0 8.280,1 15.041,6
55 Förderung der Qualitätsverbesserung und der umweltschonenden Produktion im Pflanzenbau						
<i>Titel der Titelgruppe gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Mit 683 17, TG 87, 96 und 683 97 einseitig deckungsfähig bis 600,0 Tsd. DM zugunsten TG 53 - 54.</i>						
428 55-5	541	Personalausgaben für Versuche und Untersuchungen auf Qualität, Nährstoffe, Schadorganismen und Schadstoffe, insbesondere zum umweltgerechten Pflanzenbau	662,8 (338,9)	678,6 (347,0)	A B C	800,0 633,0 575,3
531 55-9	529	Sachaufwand für die Herstellung von Informationsmaterial	75,0 (38,3)	75,0 (38,3)	A B C	75,0 19,8 44,4
547 55-1	541	Sachaufwand für Versuche und Untersuchungen auf Qualität, Nährstoffe, Schadorganismen und Schadstoffe, insbesondere zum umweltgerechten Pflanzenbau	340,0 (173,8)	340,0 (173,8)	A B C	465,0 407,8 375,0
683 55-5	529	Förderung von Produktivität und Qualität in der pflanzlichen Erzeugung <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 300,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 300,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	460,0 (235,2)	630,0 (322,1)	A B C	248,0 235,2 221,7
684 55-4	529	Förderung der Verbände des ökologischen Landbaues	100,0 (51,1)	100,0 (51,1)	A B C	105,0 90,0 86,0
812 55-9	529	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	25,0 (12,8)	25,0 (12,8)	A	30,0
892 55-2	529	Zuschüsse für Investitionen <i>Einseitig deckungsfähig bis 600,0 Tsd. DM zu Lasten 892 92.</i>	800,0 (409,0)	650,0 (332,3)	A B C	1.000,0 179,5 265,0
Summe der Titelgruppe			2.462,8 (1.259,2)	2.498,6 (1.277,5)	A B C	2.723,0 1.565,3 1.567,4
58 Durchführung von Landesgartenschauen und Veranstaltungen "Natur in der Stadt"						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
428 58-2	529	Hilfspersonal	---	---	A	20,0

Erläuterungen

Zu 08 03/428 55 und 547 55

Aus diesen Titeln werden Personal- und Sachaufwand insbesondere für folgende Maßnahmen bestritten:

- Entwicklung von EDV-gestützten Entscheidungsmodellen im Pflanzenschutz und bei der Stickstoffdüngung,
- Bayer. Stickstoff-Monitoring-Programm,
- Monitoring von Getreidekrankheiten,
- Vergleich verschiedener Untersuchungsmethoden zur Erfassung der anorganischen und mineralisierbaren Stickstoffmengen im Boden (EUF).

2001 gegenüber 2000:

Weniger 137,2 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis 1999.

Zu 08 03/531 55

Bei diesem Titel werden insbesondere Ausgaben zur Herstellung von Aufklärungs- und Informationsmaterial verbucht.

Zu 08 03/547 55

2001 gegenüber 2000:

Weniger 125,0 Tsd. DM wegen Übertragung auf 08 10/533 51.

Zu 08 03/683 55

Die Mittel werden zur Förderung in den Bereichen Pflanzliche Erzeugung, u.a. Grünland-, Almwirtschaft und Gartenbau eingesetzt.

Aus diesem Titel können auch Personal- und Sachkosten insbesondere im Zusammenhang mit Wettbewerben bestritten werden.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 212,0 Tsd. DM,

2002 gegenüber 2001:

Mehr 170,0 Tsd. DM zur Beteiligung an den DLG-Feldtagen 2002, die in zweijährigem Turnus jeweils in einem anderen Bundesland stattfinden.

Zu 08 03/892 55

Die Mittel sind zur Förderung von Investitionen zur umweltgerechten Produktion im Gartenbau und im Weinbau bestimmt.

2001 gegenüber 2000:

Weniger 200,0 Tsd. DM ,

2002 gegenüber 2001:

Weniger 150,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 08 03/58

2001 findet in Cham die Veranstaltung "Natur in der Stadt" und 2002 in Kronach die Landesgartenschau statt. Das Staatministerium beteiligt sich daran durch eigene Beiträge sowie durch Zuschüsse zu den Durchführungshaushalten und an die Gesellschaft zur Förderung der bayer. Landesgartenschauen mbH.

Im Jahr 2005 findet in München die Bundesgartenschau statt. Für den Beitrag des Staatsministeriums werden ab 2001 bis 2005 in jährlich unterschiedlicher Höhe zusätzliche Mittel benötigt.

08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
547 58-8	529	Sachaufwand <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 150,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 1.500,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2002 in</i> <i>Höhe von 1.500,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den</i> <i>Haushaltsjahren</i> <i>2003 Tsd. DM 500,0</i> <i>2004 Tsd. DM 500,0</i> <i>2005 Tsd. DM 500,0</i>	330,0 (168,7)	300,0 (153,4)	A B C	250,0 149,9 254,8
683 58-2	529	Zuschüsse zur Durchführung von Landesgartenschauen u.ä.	150,0 (76,7)	500,0 (255,6)	A C	260,0 330,0
812 58-6	529	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			480,0 (245,4)	800,0 (409,0)	A B C	530,0 149,9 584,8
60 Maßnahmen zur Entwicklung der ländlichen Gebiete						
(5b-Gebiete) und von Gemeinschaftsinitiativen nach der VO						
(EWG) Nr. 2052/88 (Periode 1990 - 1995)						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Gegenseitig deckungsfähig mit TG 61.</i>						
<i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 683 39, 892 01, 892 02,</i>						
<i>TG 53-54, 79-80, 81, 87, 92, 93, 96, 97, 08 42/525 01.</i>						
<i>Aus diesen Mitteln können die Ansätze bei Kap.</i>						
<i>15 07 - 15 44, jeweils TG 81, verstärkt werden.</i>						
<u>428 60-8</u>	529	Personalaufwand - Landesmittel	---	---	A	---
<u>547 60-4</u>	529	Sachaufwand - Landesmittel	---	---	A	---
<u>683 60-8</u>	529	Zuschüsse für laufende Zwecke - Landesmittel	---	---	A	---
<u>892 60-5</u>	529	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen - Landesmittel	---	---	A B	---
<u>893 60-4</u>	529	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen - EU-Mittel <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die</i> <i>Mehr- oder Mindereinnahmen bei 331 02 (EU-Mittel).</i>	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			- (-)	- (-)	A B C	- -33,4 -

Erläuterungen

Zu 08 03/60

Die Titel werden zur Restabwicklung von EU-Zahlungen für die Zahlungsperiode 1990 - 1995 benötigt.

08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
		61 Maßnahmen zur Entwicklung der ländlichen Gebiete (5b-Gebiete) und von Gemeinschaftsinitiativen nach der VO (EWG) Nr. 2052/88 (Periode 1994 - 1999) <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 683 39, 892 01, 892 02, TG 53 - 54, 79 - 80, 87, 92, 96, 97, 08 42/525 01. Aus diesen Mitteln können die Ansätze bei Kap. 15 07 - 15 44, jeweils TG 81, verstärkt werden. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 271 04.</i>				
428 61-7	529	Personalaufwand - Landesmittel	---	---	A B C	2.000,0 2.915,6 2.494,1
547 61-3	529	Sachaufwand - Landesmittel	---	---	A B C	3.500,0 5.527,4 6.726,2
683 61-7	529	Zuschüsse für laufende Zwecke - Landesmittel	---	---	A B C	1.000,0 1.876,2 1.716,7
812 61-1	529	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen - Landesmittel	---	---	A C	--- 5,6
892 61-4	529	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen - Landesmittel <i>Vgl. Vermerk zu TG 62 - 64.</i>	---	---	A B C	8.500,0 52.876,9 48.100,4
893 61-3	529	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen - EU-Mittel <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 331 03 (EU-Mittel).</i>	48.000,0 (24.542,0)	---	A	68.000,0
		Summe der Titelgruppe	48.000,0 (24.542,0)	- (-)	A B C	83.000,0 63.196,1 59.043,0
		62 - 64 Maßnahmen zur Entwicklung der ländlichen Gebiete durch den ESF (Ziele 2 und 3) nach der VO (EG) 1262/99, durch den EAGFL (Gemeinschaftsinitiative LEADER +) nach der VO (EG) 1260/99, durch den EFRE (Gemeinschaftsinitiative INTERREG III) nach der VO (EG) 1261/99 und durch den EAGFL (Diversifizierung) nach der VO (EG) 1257/99 jeweils Periode 2000 - 2006 <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Aus allen veranschlagten Titeln dürfen Ausgaben der Hgr. 4 - 8 geleistet werden. Zu 683 62, 683 63, 893 62, 893 63, 683 64: Die Ausgaben dürfen innerhalb des jeweiligen Haushaltsjahres bis zu 2 Monate aus Landesmitteln vorfinanziert werden. Zu 681 62, 681 63, 892 62, 892 63, 681 64: Einseitig deckungsfähig zu Lasten 892 61.</i>				
<u>681 62-8</u>	529	Zuschüsse zur Durchführung von Maßnahmen nach Ziel 2 der VO (EG) Nr. 1262/99 - Landesmittel -	---	480,0 (245,4)	A	
<u>681 63-7</u>	529	Zuschüsse zur Durchführung von Maßnahmen nach Ziel 3 der VO (EG) Nr. 1262/99 - Landesmittel -	---	1.480,0 (756,7)	A	

Erläuterungen

Zu 08 03/61

Die EU stellt aus den Strukturfonds Mittel für Fördermaßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums (Ziel Nr. 5 b der VO - EWG - Nr. 2052/88) und für die Gemeinschaftsinitiativen LEADER und INTERREG zur Verfügung. Die Mittel aus EAGFL und ESF, die für den Epl. 08 bestimmt sind, werden bei 331 03 vereinnahmt und bei dieser Titelgruppe verausgabt. Es handelt sich um die Periode 1994 - 1999.

Kofinanzierungsmittel sind bei anderen Landesförderprogrammen des Epl. 08 (vgl. Deckungsvermerk), in der Gemeinschaftsaufgabe (Kap. 08 04) sowie in den Einzelplänen anderer zuständiger Ressorts veranschlagt. Die passive Phase der Fördermaßnahme endet 2001.

Zu 08 03/681 62, 683 62 sowie 681 63, 683 63

Durch die AGENDA 2000 ist die Strukturförderung neu geordnet worden. Qualifizierungsmaßnahmen für Land- und Forstwirte und deren Familienangehörige, die bisher im Rahmen von 5b II im Unterprogramm 3 (ESF) durchgeführt wurden, sollen nun im Rahmen von Ziel 2 und Ziel 3 abgewickelt werden.

Die Mittel sind getrennt nach EU- und Landesmitteln sowie nach Ziel 2 und Ziel 3 veranschlagt.

Für Maßnahmen nach Ziel 2 stellt die EU während der gesamten Förderperiode (2000 - 2006) ESF-Mittel in Höhe von 3,0 Mio DM zur Verfügung. Die durchzuführenden Maßnahmen werden mit bis zu 45 % der förderfähigen Kosten aus ESF-Mitteln und bis zu 30 % aus Landesmitteln finanziert.

08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
<u>681 64-6</u>	529	Zuschüsse für Diversifizierungsmaßnahmen nach VO (EG) Nr. 1257/99 - Landesmittel -	1.725,0 (882,0)	3.450,0 (1.764,0)	A	
<u>683 62-6</u>	529	Zuschüsse aus dem ESF zur Durchführung von Maßnahmen nach Ziel 2 der VO (EG) Nr. 1262/99 - EU-Mittel - <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 251 21.</i>	---	630,0 (322,1)	A	
<u>683 63-5</u>	529	Zuschüsse aus dem ESF zur Durchführung von Maßnahmen nach Ziel 3 der VO (EG) Nr. 1262/99 - EU-Mittel - <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 251 22.</i>	500,0 (255,6)	1.900,0 (971,5)	A	
<u>683 64-4</u>	529	Zuschüsse aus dem EAGFL für Diversifizierungsmaßnahmen nach VO (EG) Nr. 1257/99 - EU-Mittel - <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 251 23.</i>	1.500,0 (766,9)	3.000,0 (1.533,9)	A	
<u>892 62-3</u>	529	Zuschüsse zur Entwicklung der ländlichen Gebiete durch die Gemeinschaftsinitiative LEADER + nach VO (EG) Nr. 1260/99 - Landesmittel - <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 9.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 9.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	9.756,0 (4.988,2)	9.756,0 (4.988,2)	A	
<u>892 63-2</u>	529	Zuschüsse zur Entwicklung der ländlichen Gebiete durch die Gemeinschaftsinitiative INTERREG III nach VO (EG) Nr. 1261/99 - Landesmittel -	---	---	A	
<u>893 62-2</u>	529	Zuschüsse aus dem EAGFL zur Entwicklung der ländlichen Gebiete durch die Gemeinschaftsinitiative LEADER + nach VO (EG) Nr. 1260/99 - EU-Mittel - <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 331 10.</i>	16.944,0 (8.663,3)	16.944,0 (8.663,3)	A	
<u>893 63-1</u>	529	Zuschüsse aus dem EFRE zur Entwicklung der ländlichen Gebiete durch die Gemeinschaftsinitiative INTERREG III nach VO (EG) Nr. 1261/99 - EU-Mittel - <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 331 05.</i>	---	---	A	
Summe der Titelgruppe			30.425,0 (15.556,1)	37.640,0 (19.245,0)	A B C	- - -

Erläuterungen

Zu 08 03/681 64, 683 64

Die Mittel werden zur Durchführung des Maßnahmenbereichs "Diversifizierung" im Schwerpunkt 3 des Plans zur Förderung der Entwicklung des Ländlichen Raumes in Bayern gemäß VO (EU) 1257/99 benötigt.

Die veranschlagten Mittel entsprechen dem Ansatz in der Programmplanung.

Sie sind getrennt nach EU- und Landesmitteln veranschlagt.

Für die Maßnahmen stellt die EU während der gesamten Förderperiode (2000 - 2006) EAGFL-Mittel in Höhe von 37,91 Mio DM zur Verfügung. Damit die Mittel in voller Höhe ausgeschöpft werden können, sind nationale Mittel in mindestens gleicher Höhe einzusetzen.

Zu 08 03/892 62, 893 62 sowie 892 63, 893 63

Zur Umsetzung der Gemeinschaftsinitiative LEADER + stehen in der Förderperiode 2000 - 2006 für Bayern 101,66 Mio DM aus dem EAGFL Abt. Ausrichtung zur Verfügung. Damit die Mittel ausgeschöpft werden können, sind nationale Mittel in mindestens gleicher Höhe einzusetzen. Dabei können neben den hier veranschlagten Mitteln auch Mittel anderer Ressorts sowie von Kommunen etc. als nationale Mittel angerechnet werden.

EU- und Landesmittel zur Durchführung der Gemeinschaftsinitiative INTERREG III wurden nicht veranschlagt, da die zur Verfügung stehende Höhe der Mittel noch ungewiss ist.

08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
		65 - 66 Förderung von Maßnahmen im Bereich Nachwachsende Rohstoffe durch den EFRE (phasing-out) nach VO (EG) Nr. 1261/99 Periode 2000 - 2005 und durch den EFRE (Ziel 2) nach VO (EG) Nr. 1261/99 Periode 2000 - 2006 <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Aus allen veranschlagten Titeln dürfen Ausgaben der Hgr. 4 - 8 geleistet werden. Zu 893 65 und 893 66: Die Ausgaben dürfen innerhalb des jeweiligen Haushaltsjahres bis zu 2 Monate aus Landesmitteln vorfinanziert werden. Zu 892 65 und 892 66: Einseitig deckungsfähig zu Lasten 892 54.</i>				
<u>892 65-0</u>	529	Zuschüsse nach VO (EG) Nr. 1261/99 (phasing-out) - Landesmittel -	---	---	A	
<u>892 66-9</u>	529	Zuschüsse nach Ziel 2 der VO (EG) Nr. 1261/99 - Landesmittel -	---	---	A	
<u>893 65-9</u>	529	Zuschüsse aus dem EFRE nach VO (EG) Nr. 1261/99 (phasing- out) - EU-Mittel - <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 331 07.</i>	1.250,0 (639,1)	750,0 (383,5)	A	
<u>893 66-8</u>	529	Zuschüsse aus dem EFRE nach Ziel 2 der VO (EG)-Nr. 1261/99 - EU-Mittel - <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 331 08.</i>	160,0 (81,8)	140,0 (71,6)	A	
		Summe der Titelgruppe	1.410,0 (720,9)	890,0 (455,0)	A B C	- - -
		70 - 71 Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Marktstruktur und der Vermarktung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Vgl. Vermerk zu Kapitel 08 04.</i>				
683 71-5	523	Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen gemäß Marktstrukturgesetz	---	---	A B C	120,0 10,1 114,1
684 70-5	523	Förderung der Vermarktung nach besonderen Regeln erzeugter landwirtschaftlicher Erzeugnisse	---	---	A B C	150,0 90,0 248,4
892 70-3	523	Förderung von Investitionen zur Vermarktung nach besonderen Regeln erzeugter landwirtschaftlicher Erzeugnisse	---	---	A C	280,0 21,0
892 71-2	523	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen zur Verbesserung der Marktstruktur sowie von Investitionen gemäß Marktstrukturgesetz	---	---	A B C	6.450,0 10.085,2 6.952,1
		Summe der Titelgruppe	- (-)	- (-)	A B C	7.000,0 10.185,3 7.335,6

Erläuterungen

Zu 08 03/65 - 66

In dieser TG sind die EU- Mittel veranschlagt, die eine Förderung des Bereichs Nachwachsende Rohstoffe zum Ziel haben. Dabei stehen dem Epl. 08 aus dem EFRE für Maßnahmen in phasing-out-Gebieten in den Jahren 2000 - 2005 insgesamt rd. 4,0 Mio DM sowie für Maßnahmen in Ziel 2-Gebieten (2000 - 2006) rd. 1,0 Mio DM zur Verfügung. Die in mindestens gleicher Höhe erforderlichen nationalen Kofinanzierungsmittel werden aus TG 53 - 54 aufgebracht.

Zu 08 03/70 - 71

Die Förderung der Vermarktung nach besonderen Regeln erzeugter landwirtschaftlicher Erzeugnisse (bis einschl. 1997 Kap. 08 04 TG 96) und die Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Marktstruktur und gemäß Marktstrukturgesetz (bis einschl. 1997 Kap. 08 04 TG 97) erfolgte wegen der Kürzung der Bundesmittel für die Gemeinschaftsaufgabe aus Landesmitteln.

2001 gegenüber 2000:

Weniger 7.000,0 Tsd. DM, weil die Mittel zur Kofinanzierung in der Gemeinschaftsaufgabe (Kap. 08 04) benötigt werden. Die passive Phase der Förderung nach dem EPPD 1994 - 1999 läuft 2001 aus. Die zur Kofinanzierung benötigten nationalen Mittel sind ebenso wie die zur Kofinanzierung der Förderperiode 2000 - 2006 erforderlichen Mittel in der Gemeinschaftsaufgabe (Kap. 08 04 TG 97) veranschlagt.

08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
		79 - 80 Maßnahmen zur Förderung der Aus- und Weiterbildung in der Land- und Forstwirtschaft <i>Titel der TG übertragbar.</i> <i>Gegenseitig deckungsfähig: 653 79 und 681 79.</i> <i>Ferner: 532 80, 533 80, 534 80, 633 80, 641 80, 681 80, 684 80, 883 80, 892 80.</i> <i>Einseitig deckungsfähig: 532 80, 533 80, 633 80, 641 80, 681 80, 684 80, 883 80, 892 80 zugunsten 653 79 und 681 79.</i> <i>Vgl. Vermerk zu TG 61.</i>				
532 80-7	549	Sachaufwand für Schulungen, Lehrgänge, Wettbewerbe und Prüfungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 111 22.</i>	900,0 (460,2)	900,0 (460,2)	A B C	1.100,0 632,8 789,6
533 80-6	549	Sachaufwand für die Durchführung von Weiterbildungsmaßnahmen einschl. Marktertüchtigung <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 271 03.</i>	300,0 (153,4)	300,0 (153,4)	A B C	700,0 552,7 560,9
534 80-5	511	Verwaltungsaufwand zur Vorbereitung und Durchführung von beruflichen Prüfungen	1.100,0 (562,4)	1.100,0 (562,4)	A	1.015,0
633 80-5	549	Erstattungen an Bezirke	1.530,0 (782,3)	1.530,0 (782,3)	A B C	1.200,0 1.342,9 1.330,0
641 80-5	549	Erstattung von Ausbildungskosten an den Bund	115,0 (58,8)	115,0 (58,8)	A B C	115,0 100,0 100,0
653 79-3	549	Zuweisungen an kommunale Körperschaften	350,0 (179,0)	350,0 (179,0)	A B C	250,0 359,3 340,1
681 79-9	549	Zuschüsse für überbetriebliche Ausbildungsmaßnahmen, zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung und im Zusammenhang mit dem land- und forstwirtschaftlichen Fachschulwesen	3.000,0 (1.533,9)	3.000,0 (1.533,9)	A B C	3.000,0 2.989,2 3.202,0

Erläuterungen

Zu 08 03/79 - 80

Die berufliche Aus- und Weiterbildung im Bereich der Land- und Forstwirtschaft sowie die fachliche Bildung der in der Land- und Forstwirtschaft im Nebenberuf tätigen Personen werden nach dem III. Abschnitt des LwFöG besonders gefördert.

Zu 08 03/532 80

Aus den Mitteln werden insbesondere bestritten

1. Material- und Sachkosten
2. Entschädigungen für die Bereitstellung von Betrieben und Benutzungsentgelt für Schulräume und schulische Einrichtungen
3. Aufwandsentschädigungen für Fachkräfte
4. Honorare und Reisekosten für Referenten

2001 gegenüber 2000:

Weniger 200,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf in Anlehnung an das Istergebnis 1999.

Zu 08 03/533 80

Die Behörden der staatlichen Landwirtschaftsverwaltung führen zahlreiche Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung, u.a. zur Marktertüchtigung für die bäuerliche Bevölkerung durch. Diese Maßnahmen vermitteln Kenntnisse und Fertigkeiten, die den Teilnehmern helfen,

- ihre landwirtschaftlichen Unternehmen wettbewerbsgerecht weiterzuentwickeln,
- Nahrungsmittel und Rohstoffe umweltschonend zu erzeugen,
- die Qualität der Produkte weiter zu verbessern,
- Marktchancen zu erkennen und zu nutzen,
- ihren Haushalt rationell und umweltgerecht zu führen.

Aus diesem Titel können auch Personalaufwendungen bestritten und Zuschüsse gewährt werden.

2001 gegenüber 2000:

Weniger 400,0 Tsd. DM, weil eine wesentliche Straffung der Maßnahmen durch die Neufassung der Berufsbildungsrichtlinien erfolgt.

Zu 08 03/534 80

Veranschlagt sind die im Vollzug des Berufsbildungsgesetzes anfallenden Entschädigungen an die ehrenamtlichen Mitglieder in den Ausschüssen für alle beruflichen Prüfungen (Zwischen-, Abschluss-, Meister- und Praktikantenprüfungen) für alle landwirtschaftlichen Ausbildungsberufe und die Kosten für die Korrektur von schriftlichen Prüfungsarbeiten.

Die Mittel waren bis 1999 bei 08 02/534 01 veranschlagt. Der Titel wurde zur Erleichterung des Verwaltungsvollzugs ab 2000 in die TG 79-80 eingegliedert.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 85,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis 1999.

Zu 08 03/633 80

Die Bezirke betreiben überbetriebliche Ausbildungseinrichtungen. Sie können nach Art. 17 Abs. 2 LwFöG keine Gebühren und Auslagen von den Teilnehmern erheben. Der Staat gewährt teilweisen Kostenersatz.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 330,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis 1999 unter Berücksichtigung einer jährlichen Steigerung bei den DEULA-Erstattungssätzen, die als Berechnungsgrundlage für die Erstattung dienen.

Zu 08 03/641 80

Der Bund führt für das Land an der Bundesforschungsanstalt für Fleischforschung Kulmbach die Ausbildung von landwirtschaftlich-technischen Assistenten durch. Das Land hat die Kosten für die theoretische Ausbildung zu erstatten.

Zu 08 03/653 79

Im Vollzug des Art. 19 LwFöG werden insbesondere gewährt:

- Zuweisungen für die Lernmittelfreiheit,
- Zuweisungen für die Kostenfreiheit des Schulwegs,
- Gastschülerbeiträge.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 100,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis 1999.

Zu 08 03/681 79

Es werden u.a. für folgende Bereiche Zuwendungen an die Teilnehmer gewährt (Art. 17 Abs. 1, Art. 18 Abs. 1 LwFöG):

- Überbetriebliche Ausbildung,
- Vorbereitung auf die Meisterprüfung,
- Seminare für Studierende.

08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
681 80-6	549	Zuschüsse an Teilnehmer von sonstigen Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 450,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 450,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.150,0 (588,0)	1.150,0 (588,0)	A B C	1.700,0 1.130,2 1.211,9
684 80-3	549	Zuschüsse an nichtstaatliche Aus- und Weiterbildungseinrichtungen	2.335,0 (1.193,9)	2.335,0 (1.193,9)	A B C	2.335,0 2.049,8 2.027,5
883 80-2	128	Förderung des Baues, Umbaues und der Erstausrüstung von landwirtschaftlichen Fachschulen einschl. Fachakademien sowie Zuwendungen für den Bau von Ämtergebäuden und Erwachsenenbildungszentren <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.050,0 (536,9)	2.050,0 (1.048,1)	A B C	300,0 163,5 23,6
892 80-1	549	Förderung des Baues, Umbaues und der Erstausrüstung von nichtstaatlichen Aus- und Fortbildungseinrichtungen, Landvolkshochschulen und Landjugendheimen <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.485,0 (759,3)	485,0 (248,0)	A B C	1.600,0 1.316,4 1.192,8
Summe der Titelgruppe			13.315,0 (6.807,9)	13.315,0 (6.807,9)	A B C	13.315,0 10.636,8 10.778,4
83 Maßnahmen zur Förderung der Fischerei						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 099 01.</i>						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Aus diesen Mitteln können die einschlägigen Ansätze des Einzelplans 15 verstärkt werden.</i>						
428 83-1	542	Personalausgaben	---	---	A	---
547 83-7	542	Sachaufwand	10,0 (5,1)	10,0 (5,1)	A	10,0
683 83-1	542	Zuschüsse für laufende Zwecke	2.990,0 (1.528,8)	2.990,0 (1.528,8)	A B C	2.990,0 1.362,5 3.890,8
893 83-7	542	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			3.000,0 (1.533,9)	3.000,0 (1.533,9)	A B C	3.000,0 1.362,5 3.890,8
87 Förderung der Dorferneuerung und der Erhaltung der Kulturlandschaft in der ländlichen Entwicklung						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Mit 683 17, TG 55, 92, 96 und 683 97 einseitig deckungsfähig bis 600,0 Tsd. DM zugunsten TG 53-54.</i>						
<i>Vgl. Vermerk zu TG 61, 88 - 90, 92 und Kapitel 08 04.</i>						
533 87-9	521	Ausgaben für Vorarbeiten zu Maßnahmen im Rahmen der Dorferneuerung	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 08 03/681 80

Die Mittel werden in der Hauptsache für berufliche Weiterbildungsmaßnahmen (Art. 18 Abs. 2 LwFöG) eingesetzt. Aus diesem Titel können auch Sachaufwendungen bestritten werden.

2001 gegenüber 2000:

Weniger 550,0 Tsd. DM, weil sich im Zuge der Neufassung der Berufsbildungsförderungsrichtlinien Einsparungen ergeben.

Zu 08 03/684 80 (883 80 und 892 80)

Aus den Mitteln werden

1. nichtstaatliche Aus- und Fortbildungseinrichtungen finanziell unterstützt, wenn sie auf gemeinnütziger Grundlage wirken und vom Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten anerkannt sind;
2. Zuwendungen zu Baumaßnahmen und zur Einrichtung landwirtschaftlicher Fachschulen gewährt, wenn Sachaufwandsträger nicht der Freistaat Bayern ist;
3. Zuwendungen zu Baumaßnahmen nichtstaatlicher Aus- und Fortbildungseinrichtungen bewilligt.

Das LwFöG sieht in Art. 18 Abs. 3 und 4 eine entsprechende Förderung vor. Außerdem werden Zuwendungen zum Bau von Ämtergebäuden gewährt.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 635,0 Tsd. DM für die Förderung anstehender Baumaßnahmen.

Zu 08 03/83

Den Ausgaben stehen zweckgebundene Einnahmen bei 099 01 aus der Fischereiabgabe gegenüber.

Zu 08 03/547 83

Sachkosten, insbesondere Reisekosten für den Landesfischereibeirat.

Zu 08 03/683 83

Die Mittel werden zur Förderung der Fischerei und zur Förderung des Fischgesundheitsdienstes verwendet.

Zu 08 03/87

In der Titelgruppe sind Zuwendungen veranschlagt, die im Zusammenhang mit Ländlichen Entwicklungsvorhaben in Dorf und Landschaft gewährt werden.

Zu 08 03/533 87

Bei der Durchführung von Maßnahmen der Ländlichen Entwicklung können Vorarbeiten (Zweckforschung, Untersuchungen und Erhebungen) aus diesem Titel finanziert werden.

08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
547 87-3	521	Sachaufwand im Rahmen der Dorferneuerung	60,0 (30,7)	40,0 (20,5)	A B C	--- 81,7 47,1
887 87-1	521	Zuschüsse zur Förderung der Dorferneuerung <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 20.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 20.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	50.000,0 (25.564,6)	50.000,0 (25.564,6)	A B C	50.000,0 51.526,4 42.320,8
892 87-4	521	Zuschüsse zu einzelbetrieblichen Maßnahmen in der Dorferneuerung <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 10.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 10.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	26.500,0 (13.549,2)	26.500,0 (13.549,2)	A B C	26.500,0 21.711,4 27.760,8
893 87-3	521	Zuschüsse zur Erhaltung der Kulturlandschaft und zur Förderung der allgemeinen Landeskultur in der ländlichen Entwicklung <i>Vgl. Vermerk zu TG 92.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 5.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 5.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	13.000,0 (6.646,8)	13.000,0 (6.646,8)	A B C	13.000,0 5.525,0 10.913,0
Summe der Titelgruppe			89.560,0 (45.791,3)	89.540,0 (45.781,1)	A B C	89.500,0 78.844,5 81.041,7
88 - 90 Maßnahmen zur Förderung der Dorferneuerung durch den EAGFL nach VO (EG) Nr. 1257/99 (Periode 2000 - 2006)						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
<i>Aus den veranschlagten Titeln dürfen Ausgaben der Hgr. 4 - 8 geleistet werden.</i>						
<i>Zu 893 90:</i>						
<i>Die Ausgaben dürfen innerhalb des jeweiligen Haushaltsjahres bis zu 2 Monate aus Landesmitteln vorfinanziert werden.</i>						
<i>Zu 892 90:</i>						
<i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten TG 87.</i>						
<u>892 88-3</u>	529	Zuschüsse nach VO (EG) Nr. 1261/99 (phasing-out) - Landesmittel -	---	---	A	
<u>892 89-2</u>	529	Zuschüsse nach Ziel 2 der VO (EG) Nr. 1261/99 - Landesmittel -	---	---	A	
<u>892 90-9</u>	529	Zuschüsse nach VO (EG) Nr. 1257/99 - Landesmittel -	---	---		
<u>893 88-2</u>	529	Zuschüsse aus dem EFRE nach VO (EG) Nr. 1261/99 (phasing-out) - EU-Mittel - <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 331 11.</i>	5.000,0 (2.556,5)	5.000,0 (2.556,5)	A	
<u>893 89-1</u>	529	Zuschüsse aus dem EFRE nach Ziel 2 der VO (EG) Nr. 1261/99 - EU-Mittel - <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 331 12.</i>	4.000,0 (2.045,2)	4.000,0 (2.045,2)	A	
<u>893 90-8</u>	529	Zuschüsse aus dem EAGFL nach VO (EG) Nr. 1257/99 - EU-Mittel - <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 331 13.</i>	15.500,0 (7.925,0)	15.400,0 (7.873,9)	A	
Summe der Titelgruppe			24.500,0 (12.526,7)	24.400,0 (12.475,5)	A B C	- - -

Erläuterungen

Zu 08 03/547 87

Die Mittel werden insbesondere zur Durchführung des Wettbewerbs "Unser Dorf soll schöner werden - Unser Dorf hat Zukunft" verwendet. Aus diesem Ansatz dürfen auch Personalausgaben bestritten werden.

Der unterschiedliche Mittelbedarf in den einzelnen Haushaltsjahren beruht auf dem Dreijahresturnus des Wettbewerbs.

Zu 08 03/887 87

Es werden Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen des Bayerischen Dorferneuerungsprogramms gewährt. Die Dorferneuerungsmaßnahmen werden von Gemeinden, Teilnehmergeinschaften und Bürgern auf der Grundlage von Dorferneuerungsplänen in Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz oder in der Einfachen Dorferneuerung durchgeführt. Ferner können Qualifizierungsmaßnahmen zur Unterstützung der Bürgerarbeit, z.B. durch die Schulen der Dorf- und Landentwicklung, gefördert werden.

Zu 08 03/892 87

Gefördert werden Maßnahmen, die im Rahmen der Dorferneuerung von Einzelpersonen oder Personengemeinschaften durchgeführt werden.

Zu 08 03/893 87

Die Mittel werden insbesondere für folgende Maßnahmen in der Ländlichen Entwicklung im Rahmen von Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz verwendet:

1. Erhaltung und Gestaltung der Kulturlandschaft
2. Förderung von Unternehmensverfahren
3. Vorfinanzierung der Kostenbeiträge

Zu Nr. 1:

Bei Verfahren der ländlichen Entwicklung, die dazu dienen, den ländlichen Raum durch die Tätigkeit der Land- und Forstwirtschaft als Kulturlandschaft zu sanieren, zu erhalten, zu pflegen und dabei zu gestalten, sollen die Teilnehmergeinschaften nach Art. 6 und 23 Abs. 1 LwFöG Fördermittel zur Verringerung der Eigenleistung und zur Durchführung von Maßnahmen zur Erhaltung der Kulturlandschaft erhalten.

Zu Nr. 2:

Um die Belastung der Grundstückseigentümer in den Unternehmensverfahren nach §§ 87 ff. FlurbG zu verringern, wird in diesen Verfahren die Eigenleistung der Teilnehmergeinschaft teilweise aus Landesmitteln übernommen. Der rechtzeitige Landerwerb durch die Teilnehmergeinschaften und Verbände für Ländliche Entwicklung soll besonders gefördert werden, um den Verlust an bäuerlichem Grundbesitz gering zu halten, die Durchführung der ländlichen Neuordnung zu erleichtern und die Landbereitstellung für öffentliche Vorhaben sowie für Zwecke des Naturschutzes und der Landschaftspflege zu verstärken.

Zu 08 03/88 - 90

Die EU fördert Maßnahmen der Dorferneuerung aus dem EFRE in phasing-out-Gebieten (2000 - 2005) mit insgesamt 23,5 Mio DM, in Ziel 2 Gebieten (2000 - 2006) mit insgesamt 27,0 Mio DM und aus dem EAGFL nach VO (EG) Nr. 1257/99 (2000 - 2006) mit insgesamt 182,19 Mio DM.

Nationale Kofinanzierungsmittel in mindestens gleicher Höhe werden aus Landesmitteln der TG 87 sowie von kommunalen Gebietskörperschaften aufgebracht.

08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
		92 Maßnahmen zur Erhaltung der Kulturlandschaft einschließlich Fachplanungen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Gegenseitig deckungsfähig mit 683 39, 684 01, 892 01, 892 02, TG 53 - 54 und TG 87. Vgl. Vermerk zu TG 61.</i>				
547 92-6	529	Durchführung von Fachplanungen im ländlichen Raum sowie von Fachprogrammen	130,0 (66,5)	130,0 (66,5)	A B C	130,0 77,0 114,5
681 92-2	529	Entgelte für landespflegerische und landeskulturelle Leistungen - Landesmittel <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 200.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 200.000,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2001 in Höhe von 200.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2002 Tsd. DM 50.000,0 2003 Tsd. DM 50.000,0 2004 Tsd. DM 50.000,0 2005 Tsd. DM 50.000,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2002 in Höhe von 200.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2003 Tsd. DM 50.000,0 2004 Tsd. DM 50.000,0 2005 Tsd. DM 50.000,0 2006 Tsd. DM 50.000,0</i>	232.000,0 (118.619,7)	228.000,0 (116.574,5)	A B C	247.884,0 462.072,3 457.277,5
683 92-0	529	Zuschüsse aus dem EAGFL zur Entwicklung des ländlichen Raums nach VO (EG) Nr. 1257/99 Periode 2000-2006 - EU-Mittel - <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 251 32 und 251 33. Die Ausgaben dürfen innerhalb des jeweiligen Haushaltsjahres bis zu 2 Monate aus Landesmitteln vorfinanziert werden.</i>	204.000,0 (104.303,5)	200.000,0 (102.258,4)	A	227.186,0
684 92-9	529	Entgelte für die Bewirtschaftung schwer bewirtschaftbarer Flächen - Landesmittel -	120,0 (61,4)	120,0 (61,4)	A	
685 92-8	529	Entgelte für die Bewirtschaftung schwer bewirtschaftbarer Flächen - EU-Mittel - <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich zusammen mit der Ausgabe bei 08 04/685 92 nach der Einnahme bei 08 04/251 49. Die Ausgaben dürfen innerhalb des jeweiligen Haushaltsjahres bis zu 2 Monate aus Landesmitteln vorfinanziert werden.</i>	---	---	A	
892 92-7	529	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen <i>Einseitig deckungsfähig bis 600,0 Tsd. DM zugunsten 892 55. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 14 03 TG 83. Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 5.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 5.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	12.300,0 (6.288,9)	10.600,0 (5.419,7)	A B C	10.000,0 14.197,7 12.546,7
Summe der Titelgruppe			448.550,0 (229.340,0)	438.850,0 (224.380,4)	A B C	485.200,0 476.347,0 469.938,7

Erläuterungen

Zu 08 03/547 92

Um dem Auftrag des Gesetzes zur Förderung der bayerischen Landwirtschaft - LwFöG - gerecht zu werden, sind technische Hilfen notwendig. Hierzu zählen insbesondere Fachplanungen und Untersuchungen, umsetzungsorientierte Handlungskonzepte und Beratungsstrategien in Form von Pilotmaßnahmen sowie Hilfen zur Umsetzung von Fachprogrammen (z.B. KuLaP). Die Mittel werden zur Bezahlung der hierfür anfallenden Kosten einschließlich des erforderlichen Sachaufwands (z.B. Kartenmaterial) eingesetzt.

Zu 08 03/681 92, 683 92 und 892 92

Für landespflegerische und landeskulturelle Leistungen werden auf der Grundlage von Vereinbarungen Entgelte im Rahmen des bayerischen Kulturlandschaftsprogramms gewährt. Darüber hinaus werden Mittel zur Erhaltung, Pflege und Gestaltung der Kulturlandschaft eingesetzt.

2001 gegenüber 2000:

Nach dem neukonzipierten Programm werden 13.584,0 Tsd. DM Landesmittel weniger benötigt.

2002 gegenüber 2001:

Weniger 5.700,0 Tsd. DM Landesmittel entsprechend der Programmplanung, und weil die Abwicklung von Altfällen in Teil C des Programms entfällt.

Zu 08 03/684 92 und 685 92

Zum Ausgleich von Erschwernissen bei der Bewirtschaftung schwer bewirtschaftbarer Flächen mit einer LVZ über 30 und einem Anteil von mehr als 30 % an der LF werden Ausgleichszahlungen für Hauptfutterflächen gewährt. Die EU beteiligt sich zu 50 % an der Ausgleichsleistung.

08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
		93 Maßnahmen zur Verbesserung der Betriebsstruktur sowie der Lebens- und Arbeitsverhältnisse in landwirtschaftlichen Betrieben <i>Titel der TG übertragbar. Vgl. Vermerk zu TG 61.</i>				
892 93-6	529	Einmalzinszuschüsse zur Förderung des Neu- und Umbaus von Wohngebäuden in landwirtschaftlichen Betrieben <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 892 01.</i>	---	---	A B C	--- 235,2 352,1
		Summe der Titelgruppe	- (-)	- (-)	A B C	- 235,2 352,1
		94 Förderung von Selbsthilfeeinrichtungen der Landwirtschaft <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
683 94-8	529	Förderung von Selbsthilfeeinrichtungen der Land- und Forstwirtschaft (Maschinenringe, Erzeugerringe, Betriebshilfsringe)	68.000,0 (34.767,8)	68.000,0 (34.767,8)	A B C	68.000,0 75.380,2 80.710,5
684 94-7	549	Zuschüsse zur Ausbildung und zum Einsatz von Dorfhelferinnen und Betriebshelfern	8.500,0 (4.346,0)	8.700,0 (4.448,2)	A B C	8.589,5 6.802,0 10.633,0
		Summe der Titelgruppe	76.500,0 (39.113,8)	76.700,0 (39.216,1)	A B C	76.589,5 82.182,2 91.343,5
		96 Maßnahmen zur Förderung der Qualitätsverbesserung in der tierischen Erzeugung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Mit 683 17, TG 55, 87, 92 und 683 97 einseitig deckungsfähig bis 600,0 Tsd. DM zugunsten TG 53 - 54. Vgl. Vermerk zu 683 12 und TG 61.</i>				
547 96-2	529	Sächliche Verwaltungsausgaben	625,0 (319,6)	625,0 (319,6)	A B C	680,0 422,0 458,8
683 96-6	529	Zuschüsse für laufende Zwecke <i>Einseitig deckungsfähig bis 150,0 Tsd. DM zugunsten 685 02.</i>	5.855,0 (2.993,6)	5.855,0 (2.993,6)	A B C	5.800,0 5.106,7 8.603,5
684 96-5	529	Zuschüsse für Maßnahmen der Bienenzucht - EU-Mittel <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 251 40. Die Ausgaben dürfen innerhalb des jeweiligen Haushaltsjahres bis zu 2 Monate aus Landesmitteln vorfinanziert werden.</i>	---	---	A	---
892 96-3	529	Förderung von baulichen und sonstigen Einrichtungen in der Tierzucht einschl. Vermarktungseinrichtungen <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 100,0 Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 50,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	120,0 (61,4)	120,0 (61,4)	A B C	120,0 60,0 26,0
		Summe der Titelgruppe	6.600,0 (3.374,5)	6.600,0 (3.374,5)	A B C	6.600,0 5.588,7 9.088,3

Erläuterungen

Zu 08 03/892 93

Der Leertitel wird für Restabwicklungen beim ausgelaufenen Wohnbauprogramm benötigt.

Zu 08 03/683 94

Gemäß Gesetz zur Förderung der bayerischen Landwirtschaft (LwFöG) erstattet der Freistaat Bayern den anerkannten Vereinigungen von Selbsthilfeeinrichtungen der Land- und Forstwirtschaft zur Durchführung der satzungsmäßigen Aufgaben vom notwendigen Aufwand 70 v.H. der Personal- und 40 v.H. der Geschäftskosten, soweit diese nicht durch Zahlung Dritter gedeckt sind. Selbsthilfeeinrichtungen im Sinne des Gesetzes sind Zusammenschlüsse land- und forstwirtschaftlicher Betriebe in Form der hauptberuflich geführten Maschinen-, Erzeuger- und Betriebshilfsringe. Sie dienen dem Zweck, durch Rationalisierung der Erzeugung und überbetriebliche Arbeitsaushilfe das Eigentum zu erhalten, das Einkommen zu mehren und die soziale Lage zu verbessern.

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Landeskuratorium der Erzeugerringe für tierische Veredelung in Bayern e.V. - LKV -	45.965,0	45.965,0
2. Landeskuratorium für pflanzliche Erzeugung in Bayern e.V. - LKP -	13.453,0	13.453,0
3. Landeskuratorium Bayer. Maschinen- und Betriebshilfsringe e.V. - KBM -	8.582,0	8.582,0
Zusammen	68.000,0	68.000,0

Zu 08 03/684 94

Nach dem Gesetz zur Förderung der bayerischen Landwirtschaft werden zentrale Einrichtungen gefördert, zu deren satzungsmäßigen Aufgaben die Anstellung und der rationelle Einsatz hauptberuflicher Dorfhelferinnen, Betriebshelfer sowie Melker gehören.

2001 gegenüber 2000:
Weniger 89,5 Tsd. DM,

2002 gegenüber 2001:
Mehr 200,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 08 03/547 96

Die Mittel werden insbesondere eingesetzt

- für die Genreserve
- für die Übernahme der Kosten der Abstammungsprüfung mittels Blutgruppenbestimmung
- für die landeseinheitliche Erhebung der Fischbestände in den Fischwassern Bayerns und Umsetzung der Ergebnisse in Schutzkonzepte.

2001 gegenüber 2000:
Weniger 55,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 08 03/683 96

Aus den Mitteln sollen Maßnahmen zur Verbesserung der Zuchtgrundlage, insbesondere im Bereich der Qualität und der kostensenkenden Nutzungsmerkmale wie Fruchtbarkeit, Langlebigkeit und Gesundheit gefördert werden.

Insbesondere sind vorgesehen:

Zuwendungen an Züchtervereinigungen für die Durchführung der vom Staat übertragenen und im öffentlichen Interesse liegenden züchterischen Aufgaben, Förderung von Zuchtmaßnahmen in der Rinder, Schweine-, Schaf-, Ziegen- und Pferdezucht sowie der Bienenhaltung.

Über diesen Titel wird auch die EU-Förderung für Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Honig nach VO (EG) Nr. 1221/97 abgewickelt.

2001 gegenüber 2000:
Mehr 55,0 Tsd. DM zum Vollzug der Tierzuchtförderrichtlinie.

Zu 08 03/892 96

Die Mittel werden für Investitionszuschüsse zur Förderung von baulichen und sonstigen Einrichtungen in der Tierzucht eingesetzt.

08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
		97 Maßnahmen im Rahmen des Programms "Gesunde Ernährung" einschließlich Verbesserung der Hauswirtschaft <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Vgl. Vermerk zu TG 61. Aus diesen Mitteln können die einschlägigen Ansätze des Einzelplans 15 verstärkt werden.</i>				
531 97-9	529	Veröffentlichungen im Rahmen des Programms "Gesunde Ernährung"	250,0 (127,8)	250,0 (127,8)	A B C	160,0 112,6 97,0
547 97-1	529	Sachaufwand im Rahmen des Programms "Gesunde Ernährung" <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 125 03.</i>	860,0 (439,7)	860,0 (439,7)	A B C	210,0 289,6 327,0
683 97-5	529	Maßnahmen der Ernährungsberatung <i>Mit 683 17, TG 55 - 56, 87 und 96 einseitig deckungsfähig bis 600,0 Tsd. DM zugunsten TG 53-54.</i>	800,0 (409,0)	800,0 (409,0)	A	130,0
684 97-4	529	Staatliche Förderung für die Durchführung der Gütebestimmung bei Milch <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	6.800,0 (3.476,8)	6.800,0 (3.476,8)	A B C	6.800,0 6.548,0 5.934,3
685 97-3	529	Zuschüsse für laufende Maßnahmen im Rahmen des Programms "Gesunde Ernährung" und Globalmaßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der hygienischen Wertigkeit der vom Tier stammenden Nahrungsmittel <i>Die Mittel sind übertragbar. Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 3.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 3.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	9.100,0 (4.652,8)	9.100,0 (4.652,8)	A B C	8.700,0 8.245,9 8.027,0
812 97-9	529	Erwerb von Geräten Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Rahmen des Programms "Gesunde Ernährung"	---	---	A	---
892 97-2	529	Zuschüsse für Investitionen im Rahmen des Programms "Gesunde Ernährung"	---	---	A B C	--- 2,7 500,0
Summe der Titelgruppe			17.810,0 (9.106,1)	17.810,0 (9.106,1)	A B C	16.000,0 15.198,8 14.885,3
Gesamtausgaben			837.608,8 (428.262,6)	763.159,6 (390.197,3)	A B C	918.067,6 847.002,8 847.599,1

Erläuterungen

Zu 08 03/531 97

Die Mittel werden insbesondere für folgende Veröffentlichungen benötigt:

1. Erstellung von Bürger- und Fachinformationen über gesunde Ernährung und nachhaltige Hauswirtschaft sowie Einkommenskombinationen,
2. Erstellung und Beschaffung von Unterlagen für Beratungsschwerpunkte und aktuelle Aufklärungsaktionen,
3. Aufbereitung von Beratungsinformationen für neue Medien,
4. Erstellung und Beschaffung von Spezialunterlagen für Multiplikatoren in Ernährung und Hauswirtschaft.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 90,0 Tsd. DM insbesondere zur Erfüllung der Aufgabenschwerpunkte Nr. 3 und 4.

Zu 08 03/547 97

Die Mittel werden insbesondere zur Deckung des Sachaufwandes bei der Erfüllung folgender Aufgaben benötigt:

1. Durchführung der Ernährungs- und Hauswirtschaftsberatung gem. Art. 20 Abs. 2 LwFöG,
2. Umsetzung des Ernährungskonzeptes lt. Ministerratsbeschluss vom 16.11.1999 (z.B. Einrichtung einer Ernährungsbeirats, Aufwendungen zur Fortbildung von Multiplikatoren),
3. Durchführung von zielgruppenorientierten Maßnahmen auf überregionaler Ebene sowie Großveranstaltungen,
4. Umsetzung neuer Beratungsschwerpunkte in Fragen der Ernährung und Hauswirtschaft,
5. Evaluierung von Beratungsprogrammen,
6. Sachaufwand für die Erstellung von Demonstrationsmaterial und die Durchführung von Untersuchungen.

2001 gegenüber 2000:

540,0 Tsd. DM	mehr zur Erfüllung der vorgenannten Aufgaben
110,0 Tsd. DM	mehr durch Übertragung von 08 40/533 03
<u>650,0 Tsd. DM</u>	mehr

Zu 08 03/683 97

Aus den Mitteln werden Zuschüsse für Verbraucheraufklärung in Ernährungsfragen gewährt.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 670,0 Tsd. DM durch Übertragung von Kap. 07 03 Tit. 685 09.

Zu 08 03/684 97

Zur Durchführung der Gütebestimmung bei Milch gemäß Art. 14 Abs. 2 LwFöG erhält der Milchprüfing Bayern e.V. eine jährliche Erstattung.

Zu 08 03/685 97

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM

Die Mittel werden folgendermaßen eingesetzt:

1. Förderung der gesunden Ernährung durch Globalmaßnahmen, die gemäß Art. 14 Abs. 1 LwFöG im Auftrag des Staates zur Sicherung und Verbesserung der hygienischen Wertigkeit der vom Tier stammenden Nahrungsmittel durchgeführt werden	7.600,0	7.600,0
2. Vorsorgeuntersuchungen auf Schadstoffbelastungen in der landwirtschaftlichen Produktion	750,0	750,0
3. Programm "Offene Stalltür"	750,0	750,0
Zusammen	<u>9.100,0</u>	<u>9.100,0</u>

2001 gegenüber 2000:

Mehr 400,0 Tsd. DM, in Angleichung an den Bedarf der letzten Jahre und für vermehrte Vorsorgeuntersuchungen auf Schadstoffbelastungen.

08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
		Abschluss				
		Steuern und steuerähnliche Einnahmen	3.000,0 (1.533,9)	3.000,0 (1.533,9)	A B C	3.000,0 3.138,8 3.209,9
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	4.437,0 (2.268,6)	4.437,0 (2.268,6)	A B C	4.294,0 4.636,4 10.878,7
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	267.000,0 (136.514,9)	266.530,0 (136.274,6)	A B C	288.186,0 288.480,6 270.550,6
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	102.921,0 (52.622,7)	43.301,0 (22.139,4)	A B C	79.000,0 110.303,2 38.551,4
		Gesamteinnahmen	377.358,0 (192.940,1)	317.268,0 (162.216,6)	A B C	374.480,0 406.559,0 323.190,6
		Personalausgaben	2.162,8 (1.105,8)	2.178,6 (1.113,9)	A B C	4.320,0 5.010,4 4.509,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	14.708,0 (7.520,1)	10.828,0 (5.536,3)	A B C	13.527,0 13.776,7 15.239,8
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	573.564,0 (293.258,6)	573.494,0 (293.222,8)	A B C	609.306,6 595.898,2 608.172,2
		Sonstige Sachinvestitionen	325,0 (166,2)	325,0 (166,2)	A B C	330,0 - 5,6
		Investitionsförderungsmaßnahmen	248.832,0 (127.225,8)	176.317,0 (90.149,5)	A B C	290.550,0 229.032,3 216.327,0
		Besondere Finanzierungsausgaben	17,0 (8,7)	17,0 (8,7)	A B C	34,0 3.285,2 3.345,4
		Gesamtausgaben	839.608,8 (429.285,2)	763.159,6 (390.197,3)	A B C	918.067,6 847.002,8 847.599,1
		Zuschuss	462.250,8 (236.345,1)	445.891,6 (227.980,8)	A B C	543.587,6 440.443,8 524.408,5

08 04 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
		<p>Vermerk zu Kapitel 08 04 Im Rahmen der veranschlagten Gesamtausgaben dürfen bei den einzelnen Titeln und Titelgruppen (Ausgaben) Ausgaben in Höhe von fünf Dritteln der eingehenden Erstattungen bei den entsprechenden Titeln der Gruppen 251 und 331 (mit Ausnahme der Titel 251 49, 331 30 und 331 31) geleistet werden. In den Jahren 2001 und 2002 dürfen darüber hinaus nach Maßgabe des jeweiligen Rahmenplanes zusätzliche Ausgaben in Höhe von fünf Dritteln der eingehenden Mehreinnahmen des Bundes geleistet werden. Soweit zusätzliche Bundesmittel eingehen, sind die Komplementärmittel des Landes aus Kap. 08 03 zu entnehmen. Mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen einseitig deckungsfähig zu Gunsten Kap. 08 03 Tit. 892 01, 892 06, 892 07, TG 70-71, TG 87 bis zur Höhe der nicht zur Kofinanzierung von Bundesmitteln benötigten Landesmittel.</p> <p style="text-align: center;">Einnahmen</p> <p style="text-align: center;">Verwaltungseinnahmen u. dgl.</p>				
119 49-6	511	Vermischte Einnahmen	---	---	A B C	--- 1.051,2 596,3
129 49-4	529	Globale Mindereinnahme	---	---	A	---
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
251 01-0	529	Erstattungen des Bundes für die Durchführung der agrarstrukturellen Vorplanung <i>Vgl. 653 01.</i>	204,0 (104,3)	204,0 (104,3)	A B C	204,0 167,7 124,3
251 03-8	523	Erstattungen des Bundes für die Förderung der Vermarktung nach besonderen Regeln erzeugter landwirtschaftlicher Erzeugnisse <i>Vgl. 683 96.</i>	120,0 (61,4)	120,0 (61,4)	A	---
251 05-6	529	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Umstellungshilfen an jüngere Landwirte bei der Umschulung <i>Vgl. 681 01.</i>	120,0 (61,4)	120,0 (61,4)	A B C	300,0 212,5 174,8
251 10-9	529	Erstattungen des Bundes für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen <i>Vgl. 683 01.</i>	---	---	A	---
251 12-7	521	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung des freiwilligen Landtausches <i>Vgl. 683 88.</i>	600,0 (306,8)	600,0 (306,8)	A B C	660,0 541,2 450,9
251 13-6	522	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Anpassungshilfen für ältere landwirtschaftliche Arbeitnehmer <i>Vgl. 685 89.</i>	30,0 (15,3)	30,0 (15,3)	A B C	30,0 9,0 16,7
251 15-4	529	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Zinsverbilligungszuschüssen <i>Vgl. 663 03.</i>	66.000,0 (33.745,3)	66.000,0 (33.745,3)	A B C	36.270,0 47.382,3 36.458,0

Erläuterungen**Vorbemerkung zu Kapitel 08 04**

Gemäß § 1 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GemAgrG) in der jeweils geltenden Fassung werden als Gemeinschaftsaufgabe im Sinne des Art. 91a Abs. 1 des Grundgesetzes wahrgenommen:

- A
1. Maßnahmen zur Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen in der Landwirtschaft durch
 - rationellere Gestaltung land- und forstwirtschaftlicher Betriebe,
 - Anpassung land- und forstwirtschaftlicher Betriebe an die Marktentwicklung,
 - Ausgleich natürlicher Standortnachteile,
 - sonstige Maßnahmen, die unter besonderer Berücksichtigung der bäuerlichen Familienbetriebe für die gesamte Land- und Forstwirtschaft bedeutsam sind.
 2. Maßnahmen zur Neuordnung ländlichen Grundbesitzes und Gestaltung des ländlichen Raumes durch Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarstruktur nach dem Flurbereinigungsgesetz einschließlich von Maßnahmen zur Sicherung eines nachhaltigen leistungsfähigen Naturhaushaltes.
 3. Wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen.
 4. Maßnahmen zur Verbesserung der Marktstruktur in der Land-, Fisch- und Forstwirtschaft durch
 - Förderung von Zusammenschlüssen landwirtschaftlicher Erzeuger,
 - Errichtung, Ausbau, Zusammenfassung und Stilllegung von Vermarktungseinrichtungen zur Rationalisierung und Verbesserung des Absatzes landwirtschaftlicher Erzeugnisse.
- B Die im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" zu fördernden Maßnahmen sind in dem von Bund und Ländern verabschiedeten Rahmenplan festgelegt.
Die finanzielle Förderung kann in der Gewährung von Zuschüssen, Darlehen und Zinszuschüssen bestehen (§ 3 GemAgrG).
- C Die für die Durchführung des Rahmenplans in Bayern erforderlichen Mittel sind in diesem Kapitel veranschlagt. Der Bund erstattet gemäß § 10 Abs. 1 GemAgrG dem Land Bayern die ihm in Durchführung des Rahmenplanes entstehenden Ausgaben in Höhe von 60 v.H. Diese Bundesmittel sind in den Einnahmetiteln 251 01 mit 331 23 ausgewiesen.
- D Von den Verpflichtungsermächtigungen übernimmt der Bund aufgrund § 10 Abs. 1 GemAgrG 60 v.H.

08 04 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
251 41-2	523	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung von Maßnahmen gemäß Marktstrukturgesetz <i>Vgl. 683 97.</i>	---	---	A	---
251 44-9	623	Erstattungen des Bundes zu den Ausgaben für Vorarbeiten für wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen <i>Vgl. 532 98.</i>	1.200,0 (613,6)	1.200,0 (613,6)	A B C	1.200,0 1.200,0 1.200,0
251 45-8	529	Erstattungen des Bundes für Maßnahmen nach der Richtlinie der EG über die Landwirtschaft in Berggebieten und in bestimmten benachteiligten Gebieten <i>Vgl. 683 92.</i>	63.900,0 (32.671,6)	63.600,0 (32.518,2)	A B C	173.820,0 169.007,6 173.300,0
251 47-6	529	Erstattungen des Bundes zum Ausgleich von Einkommensverlusten bei Extensivierung oder Umstellung der Produktion sowie zur Durchführung von Forschungsvorhaben im Bereich der Extensivierung <i>Vgl. 683 07.</i>	---	---	A C	--- 97,3
<u>251 49-4</u>	529	Zuweisungen der EU zu Maßnahmen in Berggebieten und bestimmten benachteiligten Gebieten durch den EAGFL nach VO (EG) Nr. 1257/99 Periode 2000 - 2006 <i>Vgl. Vermerk zu 685 92 und 08 03/685 92.</i>	106.500,0 (54.452,6)	106.000,0 (54.196,9)	A	
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
331 01-4	521	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Darlehen zur Förderung der ländlichen Entwicklung <i>Vgl. 863 88.</i>	---	---	A	---
331 02-3	521	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Zuschüssen zur Durchführung der ländlichen Entwicklung <i>Vgl. 532 88 und 892 88.</i>	47.400,0 (24.235,2)	45.900,0 (23.468,3)	A B C	36.712,8 30.967,9 36.903,2
331 03-2	523	Erstattungen des Bundes für die Förderung von Investitionen zur Vermarktung nach besonderen Regeln erzeugter landwirtschaftlicher Erzeugnisse <i>Vgl. 892 96.</i>	120,0 (61,4)	120,0 (61,4)	A	---
331 04-1	529	Erstattungen des Bundes für sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen <i>Vgl. 893 01.</i>	---	---	A	---
331 07-8	522	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung von Landarbeiterwohnungen <i>Vgl. 893 89.</i>	---	---	A C	--- 11,2
331 10-3	522	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Zuschüssen für Investitionen zur Durchführung von Leistungsprüfungen <i>Vgl. 892 10.</i>	---	---	A B C	--- 600,0 1.800,0
331 13-0	522	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Darlehen zur Förderung von Investitionen in landwirtschaftlichen Betrieben <i>Vgl. 862 93.</i>	---	---	A B C	--- 1.800,0 2.700,0
331 15-8	522	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Zuschüssen im Rahmen des Agrarinvestitionsförderprogramms <i>Vgl. 893 93.</i>	104.233,8 (53.293,9)	109.033,8 (55.748,1)	A B C	21.348,0 30.494,6 19.556,2

Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"**Erläuterungen**

Zu 08 04/251 49, 331 30, 331 31

Bei diesem Titel werden die Mittel vereinnahmt, die die EU zur Förderung von Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums nach der VO (EG) Nr. 1257/99 aus dem EAGFL Abt. Garantie (Periode 2002-2006) bereitstellt, sofern sie aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe sowie aus 08 03/684 92 kofinanziert werden. Weitere EU-Mittel werden bei den Landesförderprogrammen (Kap. 08 03/251 23, 251 32, 331 13) vereinnahmt.

08 04 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
331 17-6	523	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung von Investitionsmaßnahmen zur Verbesserung der Marktstruktur <i>Vgl. 892 97.</i>	13.200,0 (6.749,1)	10.200,0 (5.215,2)	A	---
331 18-5	523	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung von Investitionsmaßnahmen gemäß Marktstrukturgesetz <i>Vgl. 893 97.</i>	120,0 (61,4)	120,0 (61,4)	A	---
331 20-1	623	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung wasserwirtschaftlicher und kulturbautechnischer Anlagen <i>Vgl. 887 98.</i>	15.600,0 (7.976,2)	15.600,0 (7.976,2)	A B C	14.703,0 21.800,0 15.393,0
331 21-0	524	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung des Wirtschaftswegebauens <i>Vgl. 892 98.</i>	---	---	A B C	1.200,0 102,0 233,4
331 23-8	541	Erstattungen des Bundes für Hochbaumaßnahmen	---	---	A	---
331 30-9	529	Zuweisungen der EU zur Flurneuordnung durch den EAGFL nach VO (EG) Nr. 1257/99 Periode 2000-2006 <i>Vgl. Vermerk zu 893 88.</i>	38.900,0 (19.889,3)	38.900,0 (19.889,3)	A	---
331 31-8	529	Zuweisungen der EU zur Förderung der Marktstruktur durch den EAGFL nach VO (EG) Nr. 1257/99 Periode 2000 - 2006 <i>Vgl. Vermerk zu 896 97.</i>	7.000,0 (3.579,0)	17.000,0 (8.692,0)	A	---
331 49-8	529	Globale Mindereinnahmen bei den Erstattungen des Bundes <i>Rechnungsmäßiger Nachweis bei den zutreffenden Haushaltsstellen.</i>	---	---	A	---
Gesamteinnahmen			465.247,8 (237.877,4)	474.747,8 (242.734,7)	A B C	286.447,8 305.336,0 289.015,3
Ausgaben						
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
653 01-4	529	Durchführung der Agrarstrukturellen Vorplanung <i>Zu 653 01, 663 03, 681 01, 683 01, 892 10, 893 01, Titel der TG 88, 89, 92, 93, 96, 97, 98: Gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die bei diesen Titeln veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen können um jeweils 20 v.H. aus den Verpflichtungsermächtigungen des Kap. 08 04 verstärkt werden. Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 428,0 Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 428,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	340,0 (173,8)	340,0 (173,8)	A B C	340,0 279,5 207,1
663 03-0	529	Zuschüsse zur Zinsverbilligung <i>Vgl. Vermerk zu 653 01. Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 169.500,0 Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 169.500,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	110.000,0 (56.242,1)	110.000,0 (56.242,1)	A B C	60.450,0 78.970,6 60.763,3

Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Erläuterungen

Zu 08 04/251 49, 331 30, 331 31

Bei diesem Titel werden die Mittel vereinnahmt, die die EU zur Förderung von Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums nach der VO (EG) Nr. 1257/99 aus dem EAGFL Abt. Garantie (Periode 2002-2006) bereitstellt, sofern sie aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe kofinanziert werden. Weitere EU-Mittel werden bei den Landesförderprogrammen (Kap. 08 03/251 23, 251 32, 331 13) vereinnahmt.

Zu 08 04/663 03

Aus diesen Mitteln können zur Förderung der Ländlichen Entwicklung und einzelbetrieblicher Maßnahmen sowie für wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen Darlehen aus dem Kapitalmarkt zinsverbilligt werden.

08 04 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
681 01-0	529	Umstellungshilfen an jüngere Landwirte bei der Umschulung <i>Vgl. Vermerk zu 653 01.</i>	200,0 (102,3)	200,0 (102,3)	A B C	500,0 354,2 291,3
683 01-8	529	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	---	---	A	---
683 07-2	529	Ausgleich von Einkommensverlusten bei Extensivierung oder Umstellung der Produktion	---	---	A C	--- 139,0
683 49-2	529	Globale Minderausgabe	---	---	A	---
Investitionsförderungsmaßnahmen						
892 10-4	521	Zuschüsse für Investitionen zur Durchführung von Leistungsprüfungen <i>Vgl. Vermerk zu 653 01.</i>	---	---	A B C	--- 1.000,0 3.000,0
892 49-9	529	Globale Minderausgaben <i>Rechnungsmäßiger Nachweis bei den zutreffenden Haushaltsstellen.</i>	---	---	A	---
893 01-4	529	Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	---	---	A	---
Titelgruppen						
88 Förderung der ländlichen Entwicklung in Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz						
<i>Vgl. Vermerk zu 653 01.</i>						
532 88-7	521	Ausgaben für Vorarbeiten zu Maßnahmen im Rahmen der ländlichen Entwicklung	---	---	A B C	--- 240,0 550,0
683 88-4	521	Zuschüsse zur Förderung des freiwilligen Landtausches	1.000,0 (511,3)	1.000,0 (511,3)	A B C	1.100,0 902,0 751,5
863 88-6	521	Darlehen zur Förderung der ländlichen Entwicklung	---	---	A	---
892 88-1	521	Zuschüsse zur Durchführung der ländlichen Entwicklung <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 60.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 60.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	79.000,0 (40.392,1)	76.500,0 (39.113,8)	A B C	61.188,0 51.373,1 60.955,3

Erläuterungen

Zu 08 04/681 01

Durch die Gewährung einer Umstellungshilfe soll es den Landwirten erleichtert werden, ihren Betrieb auf eine Bewirtschaftungsweise mit geringerem Arbeitsbedarf umzustellen und an einer beruflichen Bildungsmaßnahme teilzunehmen, um außerlandwirtschaftliche Einkommensmöglichkeiten zu erschließen.

Zu 08 04/532 88

Die Mittel dienen der Finanzierung von Vorarbeiten (Zweckforschungen, Untersuchungen und Erhebungen) zur Durchführung der Ländlichen Entwicklung, soweit die Aufwendungen nicht Verfahrenskosten (§ 104 FlurbG) sind.

Zu 08 04/683 88

Aus den Mitteln können nach den Richtlinien über die Durchführung des freiwilligen Landtausches Aufwendungen der Tauschpartner bezuschusst werden, die für den Grundstückstausch, die Helfervergütung und die Folgemaßnahmen entstehen.

Zu 08 04/863 88

Aus diesen Mitteln können öffentliche Darlehen gewährt werden zur Zwischenfinanzierung

- der Eigenleistungen der Teilnehmergeinschaften zu den Ausführungskosten und
- des Landerwerbs vor der Anordnung und während eines Verfahrens der Ländlichen Entwicklung.

Zu 08 04/892 88

Die Mittel dienen in der Ländlichen Entwicklung

1. zur Erschließung von Dörfern, Weilern und Einzelhöfen
2. zur Erschließung land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke
3. zur Sanierung und Gestaltung von Gewässern
4. für den Bodenschutz
5. zu Maßnahmen für Naturschutz und Landespflege und
6. für die Bodenordnung.

08 04 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
893 88-0	521	Zuweisungen aus dem EAGFL zur Entwicklung des ländlichen Raums nach VO (EG) Nr. 1257/99 Periode 2000-2006 - EU-Mittel - <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 331 30. Aus diesen Mitteln dürfen auch Ausgaben der HGr. 4, 5 und 6 geleistet werden. Die Ausgaben dürfen innerhalb des jeweiligen Haushaltsjahres bis zu 2 Monate aus Landesmitteln vorfinanziert werden.</i>	38.900,0 (19.889,3)	38.900,0 (19.889,3)	A	---
Summe der Titelgruppe			118.900,0 (60.792,6)	116.400,0 (59.514,4)	A B C	62.288,0 52.515,1 62.256,8
89 Ländliche Siedlung <i>Vgl. Vermerk zu 653 01.</i>						
685 89-1	522	Anpassungshilfen für ältere landwirtschaftliche Arbeitnehmer	50,0 (25,6)	50,0 (25,6)	A	50,0
893 89-9	522	Zuschüsse zur Förderung von Landarbeiterwohnungen	---	---	A C	--- 18,6
Summe der Titelgruppe			50,0 (25,6)	50,0 (25,6)	A B C	50,0 15,0 46,5
92 Förderung in benachteiligten Gebieten <i>Vgl. Vermerk zu 653 01.</i>						
547 92-4	529	Durchführung von Vorarbeiten	---	---	A	---
683 92-8	529	Ausgleichszulagen an landwirtschaftliche Betriebe	106.500,0 (54.452,6)	106.000,0 (54.196,9)	A B C	289.700,0 281.679,3 288.833,3
685 92-6	529	Zuweisungen aus dem EAGFL zur Entwicklung des ländlichen Raums nach VO (EG) Nr. 1257/99 Periode 2000-2006 - EU-Mittel - <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 251 49. Die Ausgaben dürfen innerhalb des jeweiligen Haushaltsjahres bis zu 2 Monate aus Landesmitteln vorfinanziert werden.</i>	106.500,0 (54.452,6)	106.000,0 (54.196,9)	A	---
Summe der Titelgruppe			213.000,0 (108.905,2)	212.000,0 (108.393,9)	A B C	289.700,0 281.679,3 288.833,3
93 Einzelbetriebliche Maßnahmen <i>Vgl. Vermerk zu 653 01.</i>						
862 93-0	522	Darlehen zur Förderung von Investitionen in landwirtschaftlichen Betrieben	---	---	A B C	--- 3.000,0 4.500,0

Erläuterungen

Zu 08 04/893 88

Die EU stellt zur Förderung von Maßnahmen der Flurneuordnung nach der VO (EG) Nr. 1257/99 aus dem EAGFL Abt. Garantie während der Förderperiode 2000-2006 insgesamt 271,0 Mio DM bereit, sofern nationale Kofinanzierungsmittel in mindestens der gleichen Höhe zur Verfügung gestellt werden.

Zu 08 04/685 89

Die Gewährung einer Anpassungshilfe soll die betriebswirtschaftliche Entscheidung für Rationalisierungsmaßnahmen des Unternehmers erleichtern und das Ausscheiden älterer landwirtschaftlicher Arbeitnehmer aus diesen Betrieben fördern.

Zu 08 04/683 92

Durch die Gewährung von Ausgleichszulagen soll im Berggebiet und in der benachteiligten Agrarzone (Ausgleichszulagengebiete) mit Rücksicht auf die extrem ungünstigen natürlichen Standortbedingungen oder spezifischen Nachteile die Fortführung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit gesichert und damit ein Beitrag zur Erhaltung einer ausreichenden Bevölkerungsdichte oder zur Erhaltung der Kulturlandschaft und ihrer touristischen Bestimmung geleistet werden.

Zu 08 04/685 92

Die EU stellt zur Förderung in Ausgleichszulagengebieten nach der VO (EG) Nr. 1257/99 aus dem EAGFL Abt. Garantie während der Förderperiode 2000-2006 insgesamt 738,5 Mio DM bereit, sofern nationale Kofinanzierungsmittel in mindestens der gleichen Höhe zur Verfügung gestellt werden.

Zu 08 04/93

Zur Unterstützung einer beständigen Entwicklung der Landwirtschaft werden hiermit investive Maßnahmen gefördert, die der Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen dienen. Durch die Förderung sollen insbesondere

- die strukturelle Weiterentwicklung der Betriebe gewährleistet,
- die Leistungsfähigkeit der Betriebe gesteigert und dadurch
- das landwirtschaftliche Einkommen verbessert oder stabilisiert werden.

08 04 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
893 93-3	522	Gewährung von Zuschüssen im Rahmen des Agrarinvestitionsförderprogramms <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 66.380,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 66.380,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	173.723,0 (88.823,2)	181.723,0 (92.913,5)	A B C	35.580,0 50.824,3 32.593,6
Summe der Titelgruppe			173.723,0 (88.823,2)	181.723,0 (92.913,5)	A B C	35.580,0 53.824,3 37.093,6
96 Förderung der Vermarktung <i>Vgl. Vermerk zu 653 01.</i>						
683 96-4	523	Förderung der Vermarktung nach besonderen Regeln erzeugter landwirtschaftlicher Erzeugnisse <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 300,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 300,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	200,0 (102,3)	200,0 (102,3)	A B C	--- --- ---
892 96-1	523	Förderung von Investitionen zur Vermarktung nach besonderen Regeln erzeugter landwirtschaftlicher Erzeugnisse <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 120,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 120,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	200,0 (102,3)	200,0 (102,3)	A	---
Summe der Titelgruppe			400,0 (204,5)	400,0 (204,5)	A B C	- - -
97 Maßnahmen zur Verbesserung der Marktstruktur <i>Vgl. Vermerk zu 653 01.</i>						
683 97-3	523	Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen gemäß Marktstrukturgesetz	---	---	A	---
892 97-0	523	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen zur Verbesserung der Marktstruktur <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 17.600,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 17.600,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	22.000,0 (11.248,4)	17.000,0 (8.692,0)	A	---
893 97-9	523	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen gemäß Marktstrukturgesetz <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 242,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 242,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	200,0 (102,3)	200,0 (102,3)	A	---
896 97-6	523	Zuweisungen aus dem EAGFL zur Entwicklung des ländlichen Raums nach VO (EG) Nr. 1257/99 Periode 2000-2006 - EU-Mittel - <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 331 31.</i> <i>Aus diesen Mitteln dürfen auch Ausgaben der HGr. 4, 5 und 6 geleistet werden.</i> <i>Die Ausgaben dürfen innerhalb des jeweiligen Haushaltsjahres bis zu 2 Monate aus Landesmitteln vorfinanziert werden.</i>	7.000,0 (3.579,0)	17.000,0 (8.692,0)	A	---
Summe der Titelgruppe			29.200,0 (14.929,7)	34.200,0 (17.486,2)	A B C	- - -

Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"**Erläuterungen**

Zu 08 04/896 97

Die EU stellt zur Marktstrukturförderung nach der VO (EG) Nr. 1257/99 aus dem EAGFL Abt. Garantie während der Förderperiode 2000-2006 insgesamt 105,0 Mio DM bereit, sofern nationale Kofinanzierungsmittel in mindestens der gleichen Höhe zur Verfügung gestellt werden.

08 04 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
		98 Wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen <i>Vgl. Vermerk zu 653 01.</i>				
532 98-5	623	Ausgaben für Vorarbeiten für wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen <i>Die Mittel dienen zur Verstärkung bei 14 70 TG 70 und 73.</i>	2.000,0 (1.022,6)	2.000,0 (1.022,6)	A	2.000,0
887 98-6	623	Zuschüsse zur Förderung wasserwirtschaftlicher und kulturbautechnischer Maßnahmen <i>Die Mittel dienen zur Verstärkung bei 14 70 TG 76, 14 77/780 00, 786 00, TG 87, 93, 95, 97 und 98. Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 14.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 14.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	26.000,0 (13.293,6)	26.000,0 (13.293,6)	A	24.505,0
892 98-9	524	Zuschüsse zur Förderung des Wirtschaftswegebauens <i>Die Mittel werden durch die Oberste Wasserbehörde im Bayerischen Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen bewirtschaftet.</i>	---	---	A B C	2.000,0 170,0 389,0
		Summe der Titelgruppe	28.000,0 (14.316,2)	28.000,0 (14.316,2)	A B C	28.505,0 170,0 389,0
		Gesamtausgaben	673.813,0 (344.515,1)	683.313,0 (349.372,4)	A B C	477.413,0 468.808,0 453.019,9
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	- (-)	- (-)	A B C	- 1.051,2 596,3
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	238.674,0 (122.032,1)	237.874,0 (121.623,0)	A B C	212.484,0 218.520,3 211.822,0
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	226.573,8 (115.845,3)	236.873,8 (121.111,7)	A B C	73.963,8 85.764,5 76.597,0
		Gesamteinnahmen	465.247,8 (237.877,4)	474.747,8 (242.734,7)	A B C	286.447,8 305.336,0 289.015,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben	2.000,0 (1.022,6)	2.000,0 (1.022,6)	A B C	2.000,0 240,0 550,0
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	324.790,0 (166.062,5)	323.790,0 (165.551,2)	A B C	352.140,0 362.200,6 351.013,4
		Investitionsförderungsmaßnahmen	347.023,0 (177.430,0)	357.523,0 (182.798,6)	A B C	123.273,0 106.367,4 101.456,5
		Gesamtausgaben	673.813,0 (344.515,1)	683.313,0 (349.372,4)	A B C	477.413,0 468.808,0 453.019,9
		Zuschuss	208.565,2 (106.637,7)	208.565,2 (106.637,7)	A B C	190.965,2 163.472,0 164.004,6

Erläuterungen

Zu 08 04/532 98

Für eine wirkungsvolle Durchführung wasserwirtschaftlicher und kulturbautechnischer Maßnahmen sind als Vorarbeiten Zweckforschungen, Untersuchungen und Erhebungen erforderlich.

Die Mittel dienen zur teilweisen Deckung der hierdurch entstehenden Kosten, soweit es sich nicht um gewässerkundliche Daueraufgaben handelt. Die Ausgaben werden bei Kap. 14 70 TG 70 und 76 nachgewiesen.

Zu 08 04/887 98

Mit den veranschlagten Mitteln werden Maßnahmen zur Beseitigung naturgegebener Nachteile für Boden und Pflanzen, zum Ausgleich des Wasserabflusses, zum Schutz gegen die zerstörende Wirkung von Wasser und Wind sowie für zentrale Wasserversorgungs- und Abwasseranlagen in ländlichen Gemeinden durchgeführt. Soweit das Land nicht selbst Träger der Maßnahme ist, können Zuschüsse gewährt werden.

Die Ausgaben werden bei den im einzelnen maßgebenden Zweckbestimmungen der Kap. 14 70 und 14 77 nachgewiesen. Soweit das Land Träger der Maßnahme ist, können die Ausgaben auch bei den Hauptgruppen 4, 5 und 7 verrechnet werden.

Zu 08 04/892 98

Aus diesen Mitteln werden der Neubau und die Befestigung von Verbindungswegen und landwirtschaftlichen Wegen gefördert.

08 05 Landesanstalt für Ernährung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen u. dgl.						
111 01-7	511	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	225,0 (115,0)	225,0 (115,0)	A B C	225,0 222,3 218,4
<u>111 21-3</u>	511	Einnahmen der Verkaufsstelle für die Übertragung von Anlieferungs-Referenzmengen <i>Vgl. Vermerke zu 425 13 und 547 04.</i>	---	---	A	
112 01-6	511	Geldstrafen und Geldbußen	7,0 (3,6)	7,0 (3,6)	A B C	3,0 16,0 4,8
113 01-5	511	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	0,5 (0,3)	0,5 (0,3)	A B C	2,0 0,3 0,4
113 11-3	511	Verkaufserlöse bei Qualitätsprüfungen der amtlichen Qualitätsüberwachungsstellen	12,0 (6,1)	12,0 (6,1)	A B C	12,0 11,5 11,7
119 49-3	511	Vermischte Einnahmen	5,0 (2,6)	5,0 (2,6)	A B C	2,0 11,9 13,6
124 01-2	511	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	637,0 (325,7)	637,0 (325,7)	A B C	708,0 145,2 133,0
124 02-1	511	Einnahmen aus der Mitbenutzung der elektronischen Datenverarbeitungsanlage durch nichtstaatliche Stellen	250,0 (127,8)	250,0 (127,8)	A B C	195,0 589,5 256,7

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 08 05

Die Bayerische Landesanstalt für Ernährung wurde durch Verordnung (BayRS 7801-15-E) errichtet.

Zu ihren Aufgaben gehören:

- Der Vollzug von Gesetzen, Verordnungen und sonstigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften auf dem Gebiet der Ernährungswirtschaft und des landwirtschaftlichen Marktwesens, des ökologischen Landbaus, fischwirtschaftlicher Erzeugnisse und im Bereich der Herkunftsangaben und besonderer Merkmale von Agrarerzeugnissen und Lebensmitteln,
- Die Durchführung von Maßnahmen zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit der bayerischen Agrarwirtschaft,
- Anwendungsorientierte Forschung, Versuche und Untersuchungen, Informationserstellung sowie Mitwirkung bei der Aus- und Fortbildung auf den Gebieten der Qualitätssicherung der Nahrungsmittel, der Ernährung und Hauswirtschaft.
- Der Betrieb der zentralen EDV-Anlage für den Geschäftsbereich des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

Dienststellen der Landesanstalt sind

1. die Außenstellen in Triesdorf und in Kempten (Allgäu),
2. die staatliche Marktbeobachtungsstelle in München,
3. die staatlichen Lehr- und Versuchsanstalten für Milchwirtschaft und Molkereiwesen in Triesdorf und in Kempten (Allgäu).

Zu 08 05/111 01

Gebühren und andere Verwaltungsabgaben.

Zu 08 05/111 21

Nach der Zusatzabgabenverordnung des Bundes vom 12.01.2000 (BGBl I S. 27) können Milchquoten nur noch über Verkaufsstellen abgegeben und erworben werden.

Nach § 8 Abs. 6 der Zusatzabgabenverordnung hat die Verkaufsstelle kostendeckende Gebühren zu erheben.

Die Einnahmen werden zur Deckung des Aufwands verwendet.

Zu 08 05/112 01

Bußgelder aufgrund der Zuständigkeit der Landesanstalt gemäß § 7 Abs. 2 ZuVOWiG.

Zu 08 05/113 11

Erlöse aus dem Verkauf von Milcherzeugnissen anlässlich der Qualitätsprüfungen.

Zu 08 05/124 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	65,0	65,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	572,0	572,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	637,0	637,0

2001 gegenüber 2000:

Weniger 71,0 Tsd. DM, nach der vertraglich vereinbarten Miete mit dem Landkreis München für die Anmietung von Büro- und Kellerräumen im Dienstgebäude Am Neudeck.

Zu 08 05/124 02

Aus der Mitbenutzung der EDV-Anlage sind von verschiedenen nichtstaatlichen Teilnehmern Einnahmen wie folgt zu erwarten:

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Landeskuratorium der Erzeugerringe für tierische Veredelung	160,0	160,0
2. übrige Benutzer	90,0	90,0
Zusammen	250,0	250,0

2001 gegenüber 2000:

Mehr 55,0 Tsd. DM nach der erwarteten Mitbenutzung der EDV-Anlagen des Rechenzentrums.

08 05 Landesanstalt für Ernährung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
124 03-0	511	Einnahmen aus weiterverrechneten Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Maschinen, Datenübertragungsleitungen und Software, die für nichtstaatliche Stellen angemietet wurden <i>Vgl. Vermerk zu 537 99.</i>	550,0 (281,2)	550,0 (281,2)	A B C	150,0 257,9 884,3
125 01-1	511	Einnahmen aus Futtermitteluntersuchungen	40,0 (20,5)	40,0 (20,5)	A B C	40,0 21,8 28,5
125 02-0	511	Einnahmen aus Softwarelizenzen <i>Vgl. Vermerk zu TG 99.</i>	20,0 (10,2)	20,0 (10,2)	A B C	10,0 19,4 19,1
129 01-7	511	Einnahme von Mehrwertsteuerbeträgen <i>Vgl. Vermerk zu 536 99.</i>	40,0 (20,5)	40,0 (20,5)	A B C	40,0 251,5 180,9
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
232 01-1	511	Erstattung von Verwaltungsausgaben von Ländern <i>Vgl. Vermerk zu TG 99.</i>	1.480,0 (756,7)	1.480,0 (756,7)	A B	749,0 803,0
<u>246 12-2</u>	511	Erstattungsleistungen der Bundesanstalt für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	
251 01-7	511	Sonstige Zuweisungen des Bundes, der Länder und der EU <i>Vgl. Vermerk zu TG 99.</i>	---	---	A B C	--- 466,5 321,3
256 12-9	511	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A	---
282 01-0	511	Zuschüsse von Dritten zur Förderung sonstiger Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft <i>Vgl. Vermerk zu 547 02.</i>	90,0 (46,0)	90,0 (46,0)	A B C	90,0 159,7 204,1
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
380 01-1	990	Einnahmen aus der Mitbenutzung der elektronischen Datenverarbeitungsanlage	95,0 (48,6)	95,0 (48,6)	A B C	95,0 107,7 26,8
380 02-0	990	Einnahmen aus weiterverrechneten Kosten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Maschinen, Datenübertragungsleitungen und Software, die für andere staatliche Stellen angemietet wurden <i>Vgl. Vermerk zu 538 99.</i>	190,0 (97,1)	190,0 (97,1)	A B C	75,0 181,1 203,0
<u>380 03-9</u>	511	Einnahmen aus der Veräußerung von Milchquoten <i>Vgl. Vermerk zu 980 03.</i>	---	---	A	
<u>380 04-8</u>	511	Erstattungen von Verwaltungsausgaben <i>Vgl. Vermerk zu TG 99.</i>	---	---	A	
Gesamteinnahmen			3.641,5 (1.861,9)	3.641,5 (1.861,9)	A B C	2.396,0 3.265,3 2.506,6

Erläuterungen

Zu 08 05/124 03

Einnahmen aus Mieten für Einrichtungen, die ausschließlich Fremdbenutzern zur Verfügung stehen.

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Landeskuratorium der Erzeugerringe für tierische Veredelung	370,0	370,0
2. übrige Benutzer	180,0	180,0
Zusammen	550,0	550,0

2001 gegenüber 2000:

Mehr 400,0 Tsd. DM nach den erwarteten weiterverrechneten Mieten.

Zu 08 05/232 01

Bayern richtet im Auftrag der anderen Länder die nach der VO (EG) Nr. 820/97 geforderte bundesweite zentrale Datenbank zur Kennzeichnung von Rindern und zur Etikettierung von Rindfleisch "Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere - HIT - " ein. Die Länder erstatten die auf sie fallenden Kosten.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 731,0 Tsd. DM nach dem erwarteten Umfang der Erstattungen.

Zu 08 05/380 01

Aus der Mitbenutzung der EDV-Anlage durch andere staatliche Stellen sind Einnahmen zu erwarten.

Zu 08 05/380 02

Einnahmen aus Mieten für Einrichtungen, die ausschließlich anderen staatlichen Stellen zur Verfügung stehen.

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
Aus Epl. 09	180,0	180,0
Sonstige	10,0	10,0
Zusammen	190,0	190,0

2001 gegenüber 2000:

Mehr 115,0 Tsd. DM nach den Einnahmen der vergangenen Jahre.

Zu 08 05/380 03

Vgl. Erläuterung zu 980 03.

Zu 08 05/380 04

Das StMASFFG erstattet den auf Bayern entfallenden Anteil an den Kosten für die Erstellung einer Schweinedatenbank.

08 05 Landesanstalt für Ernährung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-1	511	Bezüge der planmäßigen Beamten	7.049,6 (3.604,4)	7.191,8 (3.677,1)	A B C	6.681,0 6.774,1 6.590,6
422 11-9	511	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	398,6 (203,8)	406,6 (207,9)	A B C	199,0 379,3 334,7
422 31-5	511	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	26,4 (13,5)	26,9 (13,8)	A B	--- 25,1
425 01-8	511	Vergütungen der Angestellten	8.088,4 (4.135,5)	8.286,6 (4.236,9)	A B C	9.800,0 7.925,9 8.257,1
425 11-6	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A B C	--- 17,5 34,5
425 12-5	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
<u>425 13-4</u>	511	Personalausgaben für die Verkaufsstelle für die Übertragung von Anlieferungs-Referenzmengen <i>Vgl. Vermerk zu 547 04.</i>	---	---	A	---
425 15-2	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte nach Nr. 3.1 DBestHG	---	---	A B C	--- 57,8 75,0
425 17-0	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG.	---	---	A B C	--- 295,3 310,6
425 41-0	511	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A B C	--- 14,7 15,2
426 01-7	511	Löhne der Arbeiter	1.258,7 (643,6)	1.288,8 (659,0)	A B C	1.289,0 1.202,2 1.156,2
426 05-3	511	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
426 12-4	511	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---
427 41-8	511	Vergütungen der Praktikanten <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A B C	--- 0,8 1,2

Erläuterungen

Zu 08 05/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 08 05/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 08 05/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 08 05/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 05/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 05/425 12

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 05/425 13

Die im Vollzug der Zusatzabgabenverordnung des Bundes anfallenden Personalaufwendungen bei der Verkaufsstelle für Milchquoten sowie den der Verkaufsstelle zuarbeitenden Behörden werden aus diesem Titel bestritten.

Die Aufwendungen sollen vollständig durch Gebühren gedeckt werden. Die Einnahmen sind bei 111 21 veranschlagt.

Zu 08 05/425 15

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 05/425 17

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 05/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 05/426 05

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

08 05 Landesanstalt für Ernährung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
428 01-5	511	Personalausgaben für sonstige landwirtschaftliche Zwecke (aus Zuschüssen Dritter) <i>Vgl. Vermerk zu 547 02.</i>	60,0 (30,7)	60,0 (30,7)	A B C	60,0 131,2 157,6
428 02-4	511	Sonstige Personalausgaben für Futtermitteluntersuchungen	42,4 (21,7)	43,4 (22,2)	A B C	42,0 40,5 39,1
451 01-5	511	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A B C	--- 16,0 16,0
453 01-3	511	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A B C	--- 20,2 20,9
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-3	511	Geschäftsbedarf	99,0 (50,6)	101,0 (51,6)	A B C	91,0 83,9 49,6
512 01-2	511	Bücher und Zeitschriften	48,0 (24,5)	48,0 (24,5)	A B C	51,0 43,1 39,5
513 01-1	511	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen	211,0 (107,9)	217,0 (111,0)	A B C	205,0 176,6 201,0
514 01-0	511	Haltung von Dienstfahrzeugen	5,5 (2,8)	5,5 (2,8)	A B C	5,0 4,5 2,6
515 01-9	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke, Wartung	95,0 (48,6)	100,0 (51,1)	A B C	90,0 62,8 51,1
515 21-5	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben, Wartung	70,0 (35,8)	70,0 (35,8)	A B C	75,0 43,1 52,4
516 01-8	511	Dienst- und Schutzkleidung	10,0 (5,1)	10,0 (5,1)	A B C	10,0 7,1 9,0
517 01-7	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	480,0 (245,4)	490,0 (250,5)	A B C	570,0 456,6 470,3

Erläuterungen

Zu 08 05/512 01

Weniger 3,0 Tsd. DM in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 08 05/513 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Entgelte für Postdienstleistungen	68,0	70,0
2. Laufende Fernmeldekosten	113,0	117,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	30,0	30,0
Zusammen	211,0	217,0

2001 gegenüber 2000:
Mehr 3,0 Tsd. DM,

2002 gegenüber 2001:
Mehr 6,0 Tsd. DM in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 08 05/514 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Betriebsstoffe	2,5	2,5
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	3,0	3,0
Zusammen	5,5	5,5

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	5,5	5,5
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	5,0	5,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2000	
	2001	2002	2000	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	-	-	-	-	-
Lastkraftwagen	-	-	-	-	-
Kehrmaschine, Hakotrak	1	1	2	1	-

nachrichtlich:

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 54 (54)

Zu 08 05/515 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	75,0	80,0
2. Wartung und Reparaturen	20,0	20,0
Zusammen	95,0	100,0

Zu 08 05/515 21

Beschaffung notwendiger Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben im Rahmen der Qualitätsprüfungen, Handelsklassenkontrollen, Mitwirkung bei der Aus- und Fortbildung sowie für anwendungsorientierte Forschung, Versuche und Untersuchungen.

Zu 08 05/516 01

Für Beschaffung und Unterhaltung von Arbeitsmänteln und sonstiger Schutzkleidung für Laborbedienstete, die Bediensteten der Marktbeobachtungsstellen und für das Personal, das im Vollzug der EU-Vermarktungsnormen, des Handelsklassenrechts und für Qualitätsprüfungen eingesetzt wird.

Zu 08 05/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2001 gegenüber 2000:
Weniger 90,0 Tsd. DM in Angleichung an den Bedarf der letzten Jahre.

08 05 Landesanstalt für Ernährung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
517 05-3	511	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	350,0 (179,0)	357,0 (182,5)	A B C	305,0 297,9 316,1
518 01-6	511	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	20,0 (10,2)	20,0 (10,2)	A B C	24,0 20,7 20,2
518 11-4	511	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	40,0 (20,5)	40,0 (20,5)	A B C	48,0 36,8 38,9
519 01-5	511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/519 01.</i>	---	---	A B C	--- 522,0 646,3
522 01-0	511	Verbrauchsmittel	60,0 (30,7)	60,0 (30,7)	A B C	180,0 36,7 30,6
526 11-4	511	Kosten für Sachverständige	25,0 (12,8)	25,0 (12,8)	A B C	50,0 37,9 35,9
527 01-5	511	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	355,0 (181,5)	355,0 (181,5)	A B C	370,0 311,7 316,6
531 11-7	511	Fachveröffentlichungen	20,0 (10,2)	20,0 (10,2)	A B C	40,0 9,9 53,9
532 11-6	511	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	30,0 (15,3)	30,0 (15,3)	A	6,0
534 01-6	511	Sachaufwand der Lehr- und Versuchseinrichtungen	100,0 (51,1)	100,0 (51,1)	A B C	--- 81,4 126,6
546 49-6	511	Vermischte Verwaltungsausgaben	7,0 (3,6)	7,0 (3,6)	A B C	7,0 5,5 5,3
547 01-1	511	Kosten der amtlichen Qualitätsprüfungen bei Milch und Milcherzeugnissen.	425,0 (217,3)	420,0 (214,7)	A B C	440,0 372,7 380,1
547 02-0	511	Sachaufwand für sonstige Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft (aus Zuschüssen Dritter) <i>Zu 428 01 und 547 02: Gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	30,0 (15,3)	30,0 (15,3)	A B C	30,0 58,1 35,3

Erläuterungen

Zu 08 05/517 05

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Heizung	10,0	10,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	340,0	347,0
Zusammen	350,0	357,0

2001 gegenüber 2000:
Mehr 45,0 Tsd. DM in Angleichung an den Bedarf der Vorjahre.

Zu 08 05/518 01

Für die Anmietung von Diensträumen.

Zu 08 05/522 01

Verbrauchsmittel (Chemikalien, Glaswaren etc.) im Rahmen der amtlichen Futtermitteluntersuchungen.

2001 gegenüber 2000:

Weniger 100,0 Tsd. DM wegen Übertragung auf 534 01,
weniger 20,0 Tsd. DM wegen Einsparung.

Zu 08 05/526 11

Insbesondere Entschädigungen für die Mitglieder der Handelsklassenkommission am Schlachtviehgroßmarkt München.

2001 gegenüber 2000:

Weniger 25,0 Tsd. DM, weil an den Schlachtviehgroßmärkten Augsburg und Memmingen seit 1.1.2000 keine Marktbeobachtungen mehr stattfinden.

Zu 08 05/531 11

2001 gegenüber 2000:

Weniger 20,0 Tsd. DM wegen Einsparung.

Zu 08 05/532 11

2001 gegenüber 2000:

Mehr 24,0 Tsd. DM, weil Teile der Dienststelle Am Neudeck in die Menzinger Straße verlegt werden.

Zu 08 05/534 01

Kosten der Forschungs- und Versuchseinrichtungen (Labors) in München und Landsberg.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 100,0 Tsd. DM wegen Übertragung von 522 01.

Zu 08 05/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 08 05/547 01

Die amtliche Qualitätsüberwachung für Butter und Käse ist bei der Bayerischen Landesanstalt für Ernährung angesiedelt.

Bis auf die Überwachung der Markenemmentaler-Betriebe durch die Überwachungsstelle Kempten erfolgen alle Prüfungen für Butter und Käse zentral in München.

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Untersuchungskosten der Pflichtproben	285,0	280,0
2. Kosten der Sachverständigen sowie Vorbereitungs- und sonstige Kosten bei der Durchführung der amtlichen Prüfungen	130,0	130,0
3. Ankauf, Prüfung und sonstige Kosten bei der Durchführung der Marktproben	10,0	10,0
Zusammen	425,0	420,0

08 05 Landesanstalt für Ernährung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
547 03-9	511	Sachaufwand für die Untersuchung von Lebensmitteln	190,0 (97,1)	190,0 (97,1)	A B C	210,0 166,4 146,2
<u>547 04-8</u>	511	Ausgaben für die Verkaufsstelle für die Übertragung von Anlieferungs-Referenzmengen <i>Zu 425 13 und 547 04: Gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 111 21. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
642 01-5	511	Sonstige Erstattungen	740,0 (378,4)	750,0 (383,5)	A B C	720,0 737,3 719,0
Baumaßnahmen						
701 01-3	511	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A B	480,0 274,1
710 00-3	174	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 1.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	1.000,0 (511,3)	A	
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-0	511	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 01-9	511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 70,0 Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 70,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	100,0 (51,1)	100,0 (51,1)	A B	150,0 43,1
Besondere Finanzierungsausgaben						
<u>980 03-3</u>	511	Ausgaben zum Erwerb von Milchquoten <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 380 03.</i>	---	---	A	

Erläuterungen

Zu 08 05/547 03		2001	2002
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Kosten für die Untersuchungen von landwirtschaftlichen Erzeugnissen auf Rückstände	150,0	150,0
2.	Kosten für die Untersuchungen verzehrfertiger Produkte auf unerwünschte Inhaltsstoffe	20,0	20,0
3.	Kosten für die Untersuchungen von Speisekartoffeln auf Sortenechtheit	15,0	15,0
4.	sonstige Kosten	5,0	5,0
Zusammen		<u>190,0</u>	<u>190,0</u>

Zu 08 05/547 04

Die im Vollzug der Zusatzabgabenverordnung des Bundes anfallenden Sachaufwendungen bei der Verkaufsstelle für Milchquoten sowie den der Verkaufsstelle zuarbeitenden Behörden werden aus diesem Titel bestritten.

Die Aufwendungen sollen vollständig durch Gebühren gedeckt werden. Die Einnahmen sind bei 111 21 veranschlagt.

Zu 08 05/642 01

Zu 08 05/642 01		2001	2002
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Erstattungen an die HVA oder andere Einrichtungen im Rahmen der amtlichen Futtermitteluntersuchungen	600,0	610,0
2.	Erstattungen an das LKP für die Wahrnehmung von Kontrollaufgaben bei der Qualitätskontrolle von frischem Obst und Gemüse	140,0	140,0
Zusammen		<u>740,0</u>	<u>750,0</u>

Zu 08 05/812 01**2001/2002**

Neu- und Ersatzbeschaffungen im Bereich der anwendungsorientierten Forschung, des Versuchs- und Untersuchungswesens sowie der Kantine.

Zu 08 05/980 03

Nach der Zusatzabgabenverordnung des Bundes vom 12.01.2000 können Milchquoten grundsätzlich nur noch über börsenähnliche Verkaufsstellen abgegeben und erworben werden. Die Übertragung erfolgt zu einem aus Angebot und Nachfrage ermittelten Gleichgewichtspreis. Die Zusatzabgabenverordnung verpflichtet die Länder, jeweils mindestens eine Verkaufsstelle einzurichten.

Die Ausgaben für den Erwerb von Milchquoten sind bei diesem Titel, die Einnahmen aus der Veräußerung von Milchquoten bei 380 01 zu verbuchen.

08 05 Landesanstalt für Ernährung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
Titelgruppen						
99 Kosten der Datenverarbeitung						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme Titel 537 99, 538 99.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei 125 02, 232 01, 251 01 und 380 04.</i>						
425 99-1	511	Vergütungen der Angestellten	669,0 (342,1)	680,0 (347,7)	A B C	473,0 539,0 473,6
427 99-9	511	Beschäftigungsentgelte	60,0 (30,7)	61,0 (31,2)	A B C	30,0 16,5 14,6
513 99-4	511	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen	2.700,0 (1.380,5)	2.900,0 (1.482,7)	A B C	2.403,0 2.372,4 3.100,9
515 99-2	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Wartung	800,0 (409,0)	800,0 (409,0)	A B C	300,0 786,4 314,8
517 99-0	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	125,0 (63,9)	130,0 (66,5)	A B C	100,0 108,0 113,0
518 99-9	511	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen	1.877,0 (959,7)	2.378,0 (1.215,9)	A B C	2.450,0 476,1 58,6

Erläuterungen

Zu 08 05/99

Für die Land- und Forstwirtschaftsverwaltung und für die Verbände wird eine zentrale EDV-Anlage mit entsprechender Geräte- und Personalausstattung zur Abwicklung der verschiedenen Maßnahmen und Aufgaben betrieben. In der TG sind auch die DV-Ausgaben der Kapitel des Epl. 08 veranschlagt, in denen keine TG 99 ausgewiesen ist.

Zentrale Beschaffungs- und Entwicklungsmaßnahmen werden durch das Staatsministerium vorgenommen.

Die EDV wird eingesetzt, um

- sowohl wissenschaftlich-technische Probleme (Landesanstalten) als auch umfangreiche Massenarbeiten (Verwaltung) wirtschaftlich ausführen zu können,
- die Beratung in ihrem Aufgabenbereich zu unterstützen,
- die landwirtschaftliche Aus- und Fortbildung zu ergänzen,
- den Einsatz neuer Medien (z.B. Telesoftware, Internet, Einführung eines Intranet) der Land- und Forstwirtschaft zu erschließen.

Nachrichtlich

DV-Personal

7 Beamte,

17,5 Angestellte.

Zu 08 05/425 99

Aus Mitteln dieses Titels werden Vergütungen für Angestellte bezahlt.

Für die Durchführung des Projekts "Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere - HIT - " fallen u.a. zusätzliche Personalausgaben an.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 196,0 Tsd. DM, weil zusätzliches Personal für die Abwicklung des Projektes "HIT" benötigt wird. 77 % der Kosten werden von den anderen Ländern getragen (s.232 01).

Zu 08 05/427 99

2001 gegenüber 2000:

Mehr 30,0 Tsd. DM für eine zusätzliche Rufbereitschaft im Rechenzentrum.

Zu 08 05/513 99

Gebühren für Datenfernleitungen.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 297,0 Tsd. DM, weil die Leitungskapazitäten bei den ÄfLuE ausgebaut werden.

Zu 08 05/515 99

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	130,0	130,0
2. Wartung und Reparaturen von Hardware	370,0	370,0
3. Softwarepflege	250,0	250,0
4. Hardware-Entsorgung (FüAK)	50,0	50,0
Zusammen	800,0	800,0

2001 gegenüber 2000:

Mehr 500,0 Tsd. DM, weil die Kosten für die ständig umfangreicher werdende Pflege der Hard- und Software, insbesondere auch im Großrechnerbereich weiter expandieren.

Zu 08 05/517 99

Aufwand für Aufzug, Alarmanlage, unterbrechungsfreie Stromversorgung, Klimaanlage, Fernwärme, Gebäudereinigung etc.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 25,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis 1999.

Zu 08 05/518 99

Die Mittel sind für das Leasing notwendiger EDV-Ausstattung sowie insbesondere für die Anmietung einer CPU-Einheit, eines Magnetband-Roboters und von Magnetplattengeräten bestimmt.

08 05 Landesanstalt für Ernährung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
519 99-8	511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	800,0 (409,0)	2.000,0 (1.022,6)	A B C	50,0 45,5 8,4
522 99-3	511	Verbrauchsmittel	560,0 (286,3)	570,0 (291,4)	A B C	410,0 481,2 404,8
525 99-0	511	Aus- und Fortbildung	130,0 (66,5)	130,0 (66,5)	A B C	115,0 94,5 56,7
533 99-0	511	Nebenkosten der Datenverarbeitung	125,0 (63,9)	125,0 (63,9)	A B C	62,0 132,8 127,8
534 99-9	511	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.a.	1.190,0 (608,4)	1.420,0 (726,0)	A B C	820,0 1.140,7 984,7
535 99-8	511	Mieten für Software	1.625,0 (830,8)	1.993,0 (1.019,0)	A B C	680,0 750,4 388,4
536 99-7	511	Steuern und Abgaben <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 129 01.</i>	40,0 (20,5)	40,0 (20,5)	A B C	40,0 94,3 83,9
537 99-6	511	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Maschinen, Datenübertragungsleitungen und Software, die für nichtstaatliche Stellen angemietet wurden <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 124 03.</i>	550,0 (281,2)	550,0 (281,2)	A B C	150,0 257,9 884,3
538 99-5	511	Kosten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Maschinen, Datenübertragungsleitungen und Software, die für andere staatliche Stellen angemietet wurden <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 380 02.</i>	190,0 (97,1)	190,0 (97,1)	A B C	75,0 181,1 185,0
811 99-3	511	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 99-2	511	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	2.100,0 (1.073,7)	2.100,0 (1.073,7)	A B C	2.035,0 2.157,5 2.806,2
813 99-1	511	Erwerb von Software	1.700,0 (869,2)	2.000,0 (1.022,6)	A B C	1.400,0 1.610,9 1.327,9
Summe der Titelgruppe			15.241,0 (7.792,6)	18.067,0 (9.237,5)	A B C	11.593,0 11.245,2 11.333,6
Gesamtausgaben			35.675,6 (18.240,6)	39.916,6 (20.409,0)	A B C	33.821,0 32.035,7 32.088,8

Erläuterungen

Zu 08 05/519 99

Kosten für die Optimierung und Erweiterung der vorhandenen Netzwerke bei den Ämtern und Dienststellen.

2001 gegenüber 2000:
Mehr 750,0 Tsd. DM,

2002 gegenüber 2001:
Mehr 1.200,0 Tsd. DM, weil bei den ÄfLuE sowie anderen Behörden und Dienststellen die lokalen Netze dringend von der "Token-Ring-" auf die "Ethernet-Technik" umgestellt werden müssen. Die Kosten fallen insbesondere für die Beschaffung der notwendigen Glasfaser-Kabel, Netzwerkadapter sowie Netzwerk- und Verteilerschränke an.

Zu 08 05/522 99

2001 gegenüber 2000:
Mehr 150,0 Tsd. DM wegen der ständig steigenden Inanspruchnahme der EDV bei allen Ämtern und Dienststellen sowie den Preissteigerungen bei Papier und anderen Verbrauchsmaterialien.

Zu 08 05/525 99

Die wirtschaftliche Nutzung der DV-Investitionen erfordert eine entsprechende Aus- und Fortbildung des DV-Personals.

Zu 08 05/533 99

Bei diesem Titel sind insbesondere die Kosten des Kurierdienstes veranschlagt.

2001 gegenüber 2000:
Mehr 63,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf unter Berücksichtigung von Einsparungen gegenüber den Vorjahren.

Zu 08 05/534 99

Mittel für externe Softwareentwicklung.

2001 gegenüber 2000:
Mehr 370,0 Tsd. DM,

2002 gegenüber 2001:
Mehr 230,0 Tsd. DM, weil der ständig zunehmende Bedarf an Softwareentwicklungen nicht mit eigenem Personal zu bewältigen ist.

Zu 08 05/535 99

Softwaremieten aufgrund bestehender Verträge.

2001 gegenüber 2000:
Mehr 945,0 Tsd. DM,

2002 gegenüber 2001:
Mehr 368,0 Tsd. DM, weil neben den bestehenden Verträgen in erheblichem Umfang weitere Verträge über Software-Miete abgeschlossen werden müssen.

Zu 08 05/537 99

Vgl. Erläuterung zu 124 03.

Zu 08 05/538 99

Vgl. Erläuterung zu 380 02.

Zu 08 05/812 99

Hardware für das Rechenzentrum sowie Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für Dienststellen ohne eigene TG 99.

2001 gegenüber 2000:
Mehr 65,0 Tsd. DM für zwingend notwendige Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen.

Zu 08 05/813 99

Erwerb von Anwendungs- und Systemsoftware für das Rechenzentrum sowie Dienststellen ohne eigene TG 99.

2001 gegenüber 2000:
Mehr 300,0 Tsd. DM,

2002 gegenüber 2001:
Mehr 300,0 Tsd. DM, insbesondere für ein Dokumenten-Managementsystem.

08 05 Landesanstalt für Ernährung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	1.786,5 (913,4)	1.786,5 (913,4)	A B C	1.387,0 1.547,3 1.751,4
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.570,0 (802,7)	1.570,0 (802,7)	A B C	839,0 1.429,2 525,4
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	285,0 (145,7)	285,0 (145,7)	A B C	170,0 288,8 229,8
		Gesamteinnahmen	3.641,5 (1.861,9)	3.641,5 (1.861,9)	A B C	2.396,0 3.265,3 2.506,6
		Personalausgaben	17.653,1 (9.025,9)	18.045,1 (9.226,3)	A B C	18.574,0 17.456,1 17.496,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	13.382,5 (6.842,4)	15.921,5 (8.140,5)	A B C	10.462,0 9.756,7 9.738,8
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	740,0 (378,4)	750,0 (383,5)	A B C	720,0 737,3 719,0
		Baumaßnahmen	- (-)	1.000,0 (511,3)	A B C	480,0 274,1 -
		Sonstige Sachinvestitionen	3.900,0 (1.994,0)	4.200,0 (2.147,4)	A B C	3.585,0 3.811,5 4.134,1
		Gesamtausgaben	35.675,6 (18.240,6)	39.916,6 (20.409,0)	A B C	33.821,0 32.035,7 32.088,8
		Zuschuss	32.034,1 (16.378,8)	36.275,1 (18.547,2)	A B C	31.425,0 28.770,4 29.582,2

08 08 Landesanstalt für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen u. dgl.						
111 01-1	511	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---
113 01-9	511	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	---	---	A	---
119 01-3	511	Einnahmen aus Veröffentlichungen	1,0 (0,5)	1,0 (0,5)	A B C	--- 0,7 1,5
119 49-7	511	Vermischte Einnahmen	0,3 (0,2)	0,3 (0,2)	A B C	1,0 0,3 0,2
132 01-6	511	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	---	---	A	---
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
<u>246 12-6</u>	511	Erstattungsleistungen der Bundesanstalt für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
256 12-3	511	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A	---
282 01-4	511	Zuschüsse von Dritten zur Förderung sonstiger Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	---	---	A	---
Gesamteinnahmen			1,3 (0,7)	1,3 (0,7)	A B C	1,0 1,0 1,7
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-5	511	Bezüge der planmäßigen Beamten	2.341,1 (1.197,0)	2.387,9 (1.220,9)	A B C	2.382,0 2.227,5 2.155,2
422 11-3	511	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	104,4 (53,4)	106,4 (54,4)	A B C	82,0 99,3 83,6
422 31-9	511	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	---	---	A	---
425 01-2	511	Vergütungen der Angestellten	714,6 (365,4)	733,4 (375,0)	A B C	1.039,0 749,4 960,6

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 08 08

Die Bayerische Landesanstalt für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur wurde durch Verordnung (BayRS 7801-11-E) errichtet. Ihr obliegt die Förderung der landwirtschaftlichen Betriebswirtschaft und der Agrarstruktur durch anwendungsorientierte Forschung, Untersuchungen, Auswertungen, Information und Fortbildung. Sie übernimmt in ihrem Aufgabenbereich Leitfunktion gegenüber den Behörden und Dienststellen der staatlichen Landwirtschaftsverwaltung und -beratung und leistet dem Staatsministerium Entscheidungshilfe.

Ihre Arbeitsschwerpunkte sind:

Unterstützung der Landwirtschaftsberatung und -verwaltung durch

- Erarbeitung betriebswirtschaftlicher Beratungsunterlagen einschließlich der Entwicklung von EDV-Programmen,
- Vorträge und Publikationen,
- Mitwirkung bei schwierigen Beratungsfällen sowie Einzelberatung in speziellen Fällen,
- Durchführung von Pilotprojekten,
- Erstellung von Gutachten,
- Mitwirkung in der Aus- und Fortbildung.

Verwaltung der Testbetriebsbuchführungen mit Datenaufbereitung für die Agrarstatistiken der EU, des Bundes und Bayerns.

Aufbereitung und Auswertung aller zentral gespeicherten Buchabschlüsse.

Stellungnahmen zu landesplanerischen Vorhaben.

Zu 08 08/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 08 08/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 08 08/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 08 08/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

08 08 Landesanstalt für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
425 11-0	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A C	--- 1,8
425 12-9	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
<u>425 15-6</u>	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte nach Nr. 3.1 DBestHG	---	---	A	---
425 17-4	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	---	---	A	---
425 41-4	511	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A	---
426 01-1	511	Löhne der Arbeiter	---	---	A	---
426 05-7	511	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
426 12-8	511	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---
427 41-2	511	Vergütungen der Praktikanten <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A	---
428 01-9	511	Personalausgaben für sonstige landwirtschaftliche Zwecke (aus Zuschüssen Dritter) <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	---	---	A B C	--- 1,3 1,5
428 02-8	511	Sonstige Personalausgaben	5,0 (2,6)	5,0 (2,6)	A B C	2,0 3,9 0,8
451 01-9	511	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A B C	--- 4,9 5,2
453 01-7	511	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A	---
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-7	511	Geschäftsbedarf	23,0 (11,8)	23,0 (11,8)	A B C	23,0 9,6 14,2
512 01-6	511	Bücher und Zeitschriften	15,0 (7,7)	15,0 (7,7)	A B C	16,0 15,8 14,5
513 01-5	511	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen	16,0 (8,2)	17,0 (8,7)	A B C	17,0 6,4 5,4
515 01-3	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke, Wartung	15,0 (7,7)	15,0 (7,7)	A B C	11,0 11,6 9,3

Erläuterungen

Zu 08 08/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 08/425 12

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 08/425 17

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 08/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 08/426 05

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 08/513 01

Entgelte für Postdienstleistungen.

Zu 08 08/515 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	8,0	8,0
2. Wartung und Reparaturen	7,0	7,0
Zusammen	15,0	15,0

08 08 Landesanstalt für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
517 01-1	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---
517 05-7	511	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	---	---	A	---
518 01-0	511	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---
518 11-8	511	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	20,0 (10,2)	20,0 (10,2)	A B C	25,0 17,8 22,6
519 01-9	511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/519 01.</i>	---	---	A	---
522 01-4	511	Verbrauchsmaterial	4,0 (2,0)	4,0 (2,0)	A B	4,0 3,1
527 01-9	511	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	85,0 (43,5)	85,0 (43,5)	A B C	91,0 69,8 78,1
531 01-3	511	Herausgabe amtlicher Blätter	---	---	A	---
531 11-1	511	Fachveröffentlichungen	10,0 (5,1)	10,0 (5,1)	A B C	20,0 4,1 4,8
532 11-0	511	Umzugs- und Verlegungskosten	---	---	A	---
546 49-0	511	Vermischte Verwaltungsausgaben	2,0 (1,0)	2,0 (1,0)	A B C	1,0 1,0 1,3
547 01-5	511	Sachaufwand für sonstige Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft (aus Zuschüssen Dritter) <i>Zu 428 01 und 547 01: Gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 282 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
Baumaßnahmen						
710 00-7	511	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i>	---	---	A	---
Sonstige Sachinvestitionen						
812 01-3	511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
Titelgruppen						
99 Kosten der Datenverarbeitung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
428 99-2	511	Personalaufwand	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 08 08/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 08 08/547 01

Aus diesem Ansatz dürfen ausnahmsweise auch Investitionen getätigt werden.

Zu 08 08/99

Der Einsatz der EDV ist im wesentlichen zur Erfüllung folgender Fachaufgaben notwendig:

- Entwicklung von Beratungsprogrammen
- Entwicklung neuer PC-Software im Bereich der landwirtschaftlichen Buchführung, des EDV-Betriebsvergleichs und der Rationalisierung bei der Abwicklung staatlicher Förderprogramme für die Landwirtschaft
- Überprüfen und Testen fachbezogener fremder Software
- Umsetzen der EG-Agrarreform.

Nachrichtlich

DV-Personal

7 Beamte,

4 Angestellte.

08 08 Landesanstalt für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001	2002	A	Soll 2000
			Tsd. DM (Tsd. Euro)	Tsd. DM (Tsd. Euro)	B	Ist 1999
1	2	3	4	5	C	Ist 1998 Tsd. DM
						6
513 99-8	511	Kosten der Datenfernübertragung	---	---	A	---
515 99-6	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Wartung	4,0 (2,0)	4,0 (2,0)	A B C	4,0 10,3 6,0
518 99-3	174	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen	---	---	A	18,0
533 99-4	511	Nebenkosten der Datenverarbeitung	3,0 (1,5)	3,0 (1,5)	A B	3,0 5,7
812 99-6	511	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Maschinen	21,0 (10,7)	21,0 (10,7)	A B C	3,0 22,2 24,4
813 99-5	511	Erwerb von Software	14,0 (7,2)	14,0 (7,2)	A B C	14,0 1,6 3,3
Summe der Titelgruppe			42,0 (21,5)	42,0 (21,5)	A B C	42,0 39,8 33,7
Gesamtausgaben			3.397,1 (1.736,9)	3.465,7 (1.772,0)	A B C	3.755,0 3.265,3 3.392,6
Abschluss						
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	1,3 (0,7)	1,3 (0,7)	A B C	1,0 1,0 1,7
Gesamteinnahmen			1,3 (0,7)	1,3 (0,7)	A B C	1,0 1,0 1,7
		Personalausgaben	3.165,1 (1.618,3)	3.232,7 (1.652,9)	A B C	3.505,0 3.086,3 3.208,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	197,0 (100,7)	198,0 (101,2)	A B C	233,0 155,2 156,2
		Sonstige Sachinvestitionen	35,0 (17,9)	35,0 (17,9)	A B C	17,0 23,8 27,7
Gesamtausgaben			3.397,1 (1.736,9)	3.465,7 (1.772,0)	A B C	3.755,0 3.265,3 3.392,6
Zuschuss			3.395,8 (1.736,2)	3.464,4 (1.771,3)	A B C	3.754,0 3.264,3 3.390,9

Erläuterungen

Zu 08 08/513 99

Gebühren für Datenübertragungsleitungen.

Zu 08 08/518 99

2001 gegenüber 2000:

Weniger 18,0 Tsd. DM wegen Übertragung auf 812 99.

Zu 08 08/812 99

2001 gegenüber 2000:

Mehr 18,0 Tsd. DM wegen Übertragung von 518 99.

08 10 Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen u. dgl.						
111 01-7	174	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	1.550,0 (792,5)	1.650,0 (843,6)	A B C	1.500,0 1.423,6 1.218,6
111 19-7	174	Einnahmen aufgrund des ZSEG und der ZuSEVO	---	---	A	---
113 01-5	174	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	30,0 (15,3)	30,0 (15,3)	A B C	30,0 16,1 51,4
119 01-9	174	Einnahmen aus Veröffentlichungen	14,0 (7,2)	14,0 (7,2)	A B C	14,0 11,3 3,0
119 49-3	174	Vermischte Einnahmen	3,0 (1,5)	3,0 (1,5)	A B	3,0 2,8
124 01-2	174	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	56,0 (28,6)	56,0 (28,6)	A B C	62,0 64,3 55,9
125 01-1	174	Einnahmen aus Lehr- und Versuchseinrichtungen	258,0 (131,9)	260,0 (132,9)	A B C	225,0 256,9 254,3
125 05-7	174	Einnahmen aus der Durchführung erstattungspflichtiger Dienstleistungen	2.260,0 (1.155,5)	2.260,0 (1.155,5)	A B C	2.000,0 2.266,3 1.908,1
125 06-6	174	Einnahmen aus Leistungen der EDV	---	---	A B C	--- 1,4 1,2
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
241 01-0	174	Erstattungen des Bundes für Zivildienstleistende <i>Vgl. Vermerk zu 428 02.</i>	---	---	A C	--- 2,6
<u>246 12-2</u>	174	Erstattungsleistungen der Bundesanstalt für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A B	--- 7,9

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 08 10

Die Bayerische Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau wurde durch Verordnung (BayRS 7801-7-E) errichtet. Sie ist zuständig für den Vollzug von Bundes- und Landesgesetzen im Bereich des Saatgutwesens, des Düngemittelwesens und des Pflanzenschutzes. Sie wirkt außerdem mit beim Vollzug einschlägiger Rechtsvorschriften auf dem Gebiet der Landesplanung und Landschaftspflege sowie der Landwirtschaftsförderung im allgemeinen.

Der Landesanstalt obliegt die Förderung der Bodenkultur, des Pflanzenbaues, der Pflanzenzüchtung und des Pflanzenschutzes durch Information, Aus- und Fortbildung, Versuche und Untersuchungen, anwendungsorientierte Forschung und praktische Maßnahmen.

Die Landesanstalt erstellt Fachgutachten.

Ferner gehören insbesondere folgende Einrichtungen zur Landesanstalt:

Abschnitt Hopfen in Wolnzach und das Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe in Straubing.

Zu 08 10/111 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Gebühren aus der amtlichen Pflanzenbeschau	130,0	135,0
2. Gebühren aus der Saatenanerkennung	1.420,0	1.515,0
Zusammen	1.550,0	1.650,0

Zu 08 10/111 19

Gebühren für Gutachten nach dem Grundstücksverkehrsgesetz.

Zu 08 10/113 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Verkauf von Dienstfahrzeugen	28,0	28,0
2. Verkauf von sonstigen unbrauchbar oder entbehrlich werdenden Geräten und Ausstattungsgegenständen	2,0	2,0
Zusammen	30,0	30,0

Zu 08 10/124 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	53,9	53,9
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	2,1	2,1
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	56,0	56,0

2001 gegenüber 2000:

Weniger 6,0 Tsd. DM wegen Aufgabe der Moorforschungsstelle Bernau.

Zu 08 10/125 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Aus den Versuchsanlagen	215,0	217,0
2. Aus der Züchtungsforschung	43,0	43,0
Zusammen	258,0	260,0

2001 gegenüber 2000:

Mehr 33,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis 1999.

Zu 08 10/125 05

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Laboruntersuchungen	1.595,0	1.595,0
2. Gutachtertätigkeit	30,0	30,0
3. Prüfung von Pflanzenbehandlungsmitteln	635,0	635,0
Zusammen	2.260,0	2.260,0

2001 gegenüber 2000:

Mehr 260,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis 1999.

08 10 Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
251 01-7	174	Erstattungen des Bundes für Amtshilfen	370,0 (189,2)	370,0 (189,2)	A B C	400,0 369,3 369,4
252 01-6	174	Erstattungen des Landes für Amtshilfen <i>Vgl. Vermerk zu 522 51.</i>	---	---	A	---
253 01-5	174	Zuweisungen zur Bisambekämpfung <i>Vgl. Vermerk zu 681 01.</i>	---	---	A C	--- 26,9
256 12-9	174	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A B C	--- 123,2 129,7
271 01-3	174	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	---	---	A	---
276 01-8	174	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Ausland	---	---	A	---
282 01-0	174	Zuschüsse von Dritten zur Förderung sonstiger Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	480,0 (245,4)	480,0 (245,4)	A B C	480,0 1.380,4 1.312,8
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen						
331 01-1	174	Erstattungen des Bundes im Zusammenhang mit dem Strahlenschutzvorsorgegesetz <i>Vgl. Vermerk zu TG 51.</i>	---	---	A B C	--- 91,7 92,6
Gesamteinnahmen			5.021,0 (2.567,2)	5.123,0 (2.619,3)	A B C	4.714,0 6.015,2 5.426,5
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-1	174	Bezüge der planmäßigen Beamten	10.632,3 (5.436,2)	10.847,6 (5.546,3)	A B C	10.850,0 10.249,6 10.218,4
422 11-9	174	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	250,6 (128,1)	255,6 (130,7)	A B C	116,0 238,4 131,5
422 31-5	174	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	---	---	A	---
425 01-8	174	Vergütungen der Angestellten	14.899,8 (7.618,1)	15.265,7 (7.805,2)	A B C	16.038,0 14.227,1 13.948,2
425 11-6	174	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 08 10/251 01	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Zuweisungen der Biologischen Bundesanstalt für die Durchführung der Geräteprüfung im Pflanzenschutz	2,0	2,0
2. Zuweisungen des Bundessortenamtes für die Durchführung der Wertprüfungen im Sortenwesen	368,0	368,0
Zusammen	370,0	370,0

Zu 08 10/253 01

Körperschaften des öffentlichen Rechts beteiligen sich voraussichtlich an den Aufwendungen für die Bisambekämpfung.

Zu 08 10/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	17,0	17,0

Zu 08 10/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 08 10/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 08 10/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 10/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

08 10 Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
425 12-5	174	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A B C	--- 156,6 160,0
<u>425 15-2</u>	174	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte nach Nr. 3.1 DBest HG	---	---	A	
425 17-0	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A B C	--- 432,3 424,5
425 41-0	174	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A	---
426 01-7	174	Löhne der Arbeiter	4.225,0 (2.160,2)	4.330,0 (2.213,9)	A B C	4.252,0 4.207,5 4.156,4
426 05-3	174	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A B C	--- 405,0 346,9
426 12-4	511	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---
427 41-8	174	Vergütungen der Praktikanten <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A	---
428 01-5	174	Personalausgaben für sonstige landwirtschaftliche Zwecke (aus Zuschüssen Dritter) <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	420,0 (214,7)	420,0 (214,7)	A B C	420,0 1.148,8 1.049,1
428 02-4	174	Ausgaben für Zivildienstleistende <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Isteinnahme bei 241 01. Der Ansatz kann nach Bedarf aus dem Stellengehalt der unbesetzten Stellen bei 422 01 bis 425 01 sowie durch Einsparungen bei 426 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
451 01-5	174	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A B C	--- 56,2 50,3
453 01-3	174	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A B C	--- 44,1 62,2
Sächliche Verwaltungsausgaben						
517 01-7	174	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.217,0 (622,2)	1.254,0 (641,2)	A B C	913,5 1.012,2 867,1
517 05-3	174	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	1.555,0 (795,1)	1.612,0 (824,2)	A B C	1.290,0 1.220,7 1.028,4
519 01-5	174	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/519 01.</i>	---	---	A B C	--- 1.259,3 736,0

Erläuterungen

Zu 08 10/425 12

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 10/425 17

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 10/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 10/426 05

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 10/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 303,5 Tsd. DM insbesondere wegen der Inbetriebnahme des neuen Mehrzweckgebäudes IV.

Zu 08 10/517 05

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Heizung	1.250,0	1.305,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	305,0	307,0
Zusammen	1.555,0	1.612,0

2001 gegenüber 2000:

Mehr 265,0 Tsd. DM insbesondere wegen der Inbetriebnahme des neuen Mehrzweckgebäudes IV.

08 10 Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
547 01-1	174	Sachaufwand für sonstige Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft (aus Zuschüssen Dritter) <i>Zu 428 01 und 547 01:</i> <i>Gegenseitig deckungsfähig.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 01.</i> <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	60,0 (30,7)	60,0 (30,7)	A B C	60,0 198,6 183,3
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
681 01-7	174	Prämien für die Bisambekämpfung <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 253 01.</i>	200,0 (102,3)	200,0 (102,3)	A B C	200,0 175,5 188,7
Baumaßnahmen						
701 01-3	174	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
710 00-3	174	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 8.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 6.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	6.650,0 (3.400,1)	5.250,0 (2.684,3)	A B C	9.500,0 4.751,5 3.223,6
Sonstige Sachinvestitionen						
812 01-9	174	Erstausstattung von Neubauten	---	---	A	1.000,0
Titelgruppen						
51 Kosten des Betriebes der Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 331 01.</i>						
412 51-2	174	Aufwendungen für Sachverständige	90,0 (46,0)	90,0 (46,0)	A B C	90,0 68,5 77,8
425 51-7	174	Vergütungen der Angestellten	2.823,8 (1.443,8)	2.894,4 (1.479,9)	A B C	2.759,0 1.908,3 1.784,9
428 51-4	174	Entlohnung wissenschaftlicher und technischer Hilfskräfte und sonstige Personalkosten	1.290,0 (659,6)	1.320,0 (674,9)	A B C	1.260,0 1.351,9 1.284,8
511 51-2	174	Geschäftsbedarf	72,0 (36,8)	72,0 (36,8)	A B C	88,0 57,5 92,4
512 51-1	174	Bücher und Zeitschriften	109,0 (55,7)	109,0 (55,7)	A B C	115,0 133,1 98,0

Erläuterungen

Zu 08 10/547 01

Aus diesem Ansatz dürfen ausnahmsweise auch Investitionen getätigt werden.

Zu 08 10/681 01

Die Bekämpfung der überhandnehmenden Bisambestände macht eine gezielte Förderung erforderlich. Aus dem Ansatz dürfen auch Sachaufwendungen bestritten werden.

Zu 08 10/812 01

Die Mittel sind für die Erstausrüstung des Mehrzweckgebäudes IV bestimmt.

Zu 08 10/412 51

Verdienstausfallentschädigung an ehrenamtlich Tätige.

Zu 08 10/425 51

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 10/428 51

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 10/512 51

2001 gegenüber 2000:

Weniger 6,0 Tsd. DM in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

08 10 Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
513 51-0	174	Post- und Fernmeldegebühren	326,0 (166,7)	326,0 (166,7)	A B C	377,0 279,9 288,6
514 51-9	174	Haltung von Dienst- und Wirtschaftsfahrzeugen	540,0 (276,1)	540,0 (276,1)	A B C	595,0 460,1 432,9
515 51-8	174	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.050,0 (536,9)	1.050,0 (536,9)	A B C	1.050,0 1.163,3 1.013,2
516 51-7	174	Dienst- und Schutzkleidung	59,0 (30,2)	59,0 (30,2)	A B C	53,0 49,6 43,8
518 51-5	174	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume sowie für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	503,0 (257,2)	503,0 (257,2)	A B C	577,0 539,3 526,5
522 51-9	174	Verbrauchsmittel <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 252 01.</i>	1.210,0 (618,7)	1.210,0 (618,7)	A B C	1.395,0 1.062,2 1.079,1
526 51-5	174	Sachverständigenentschädigung	---	---	A	---
527 51-4	174	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	570,0 (291,4)	570,0 (291,4)	A B C	610,0 502,1 481,2
531 51-8	174	Informations- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Fachveröffentlichungen	350,0 (179,0)	350,0 (179,0)	A B C	350,0 329,9 391,7
532 51-7	174	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen sowie Verwaltungsaufwand	---	---	A	22,0

Erläuterungen

Zu 08 10/513 51		2001	2002
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Postgebühren	121,0	121,0
2.	Laufende Fernmeldekosten	140,0	140,0
3.	Mieten, Wartung und Sonstiges	65,0	65,0
	Zusammen	<u>326,0</u>	<u>326,0</u>

2001 gegenüber 2000:
Weniger 51,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis der Vorjahre.

Zu 08 10/514 51		2001	2002
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Betriebsstoffe	305,0	305,0
2.	Wartung, Reparaturen und Sonstiges	235,0	235,0
	Zusammen	<u>540,0</u>	<u>540,0</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:			
Kosten wie vor		540,0	540,0
Personalausgaben		94,1	96,4
Beschaffung von Dienstfahrzeugen		716,0	716,0
Ausgaben für Leasing/Miete		-	-
	Zusammen	<u>1.350,1</u>	<u>1.352,4</u>

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2000	
	2001	2002	2000	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	67	67	67	67	-
Lastkraftwagen	11	11	11	10	-
sonstige landwirtschaftliche Fahrzeuge	82	82	82	82	-
Nachrichtlich:					
Bestand an anerkannten Personenkraftwagen:	57 (59)				

Zu 08 10/515 51		2001	2002
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	370,0	370,0
2.	Wartung und Reparaturen	680,0	680,0
	Zusammen	<u>1.050,0</u>	<u>1.050,0</u>

Zu 08 10/518 51
2001 gegenüber 2000:
Weniger 74,0 Tsd. DM, weil die Mieten für Räume in der Großmarkthalle München sowie das Gebäude in Neuburg entfallen.

Zu 08 10/522 51
2001 gegenüber 2000:
Weniger 185,0 Tsd. DM in Angleichung an den Bedarf der Vorjahre.

Zu 08 10/531 51
Aufwendungen für die Herstellung von Beratungsunterlagen, Versuchsberichten, Sonderdrucken, Informationsmaterial und Fachveröffentlichungen.

08 10 Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
533 51-6	174	Laufende Betriebskosten der Versuchseinrichtungen	2.145,0 (1.096,7)	2.215,0 (1.132,5)	A B C	1.631,0 1.849,9 1.765,0
546 51-1	174	Vermischte Verwaltungsausgaben	23,0 (11,8)	23,0 (11,8)	A B C	25,0 17,5 14,1
642 51-4	174	Sonstige Erstattungen	53,0 (27,1)	55,0 (28,1)	A B C	80,0 45,8 48,9

Erläuterungen

Zu 08 10/533 51	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Betrieb und Unterhalt des agrarmeteorologischen Messstellennetzes	500,0	500,0
2. Sachaufwand für die Durchführung des Bodenbeobachtungsprogramms	298,0	298,0
3. Sachaufwand für die Entwicklung und Erprobung biologischer Pflanzenschutzverfahren	6,0	6,0
4. Sachaufwand für die Erstellung der Düngeempfehlung im Rahmen des Stickstoff-Gesamtkonzeptes (DSN)	30,0	30,0
5. Kontrollaufgaben im Bereich Pflanzenschutz	61,0	61,0
6. Aufwand für Laboruntersuchungen auf Kartoffelquarantänekrankheiten	945,0	1.000,0
7. Aufwand für sonstige Laboruntersuchungen durch Dritte	37,0	47,0
8. Sachaufwand für den Forschungsbereich "Gentechnik"	136,0	141,0
9. Sachaufwand für die Durchführung des "Bayer. Stickstoff-Monitoring-Programms"	114,0	114,0
10. Schadorganismen im Rahmen des "Umweltgerechten Pflanzenbaus"	11,0	11,0
11. Sonstiges	7,0	7,0
Zusammen	2.145,0	2.215,0

2001 gegenüber 2000:

Mehr 125,0 Tsd. DM, durch Übertragung von 08 03/547 55 (Nr. 9 und 10),
Mehr 389,0 Tsd. DM in Anlehnung an das Istergebnis 1999.

2002 gegenüber 2001:

Mehr 70,0 Tsd. DM insbesondere für Laboruntersuchungen.

Zu 08 10/546 51

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 08 10/642 51

Erstattungen, insbesondere an die Bayer. Hauptversuchsanstalt für Landwirtschaft Freising für Untersuchungen.

08 10 Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
811 51-9	174	Erwerb von Dienst- bzw. Wirtschaftsfahrzeugen	716,0 (366,1)	716,0 (366,1)	A B C	729,0 605,3 608,8
812 51-8	174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	1.160,0 (593,1)	1.180,0 (603,3)	A B C	1.136,0 1.244,2 885,5
Summe der Titelgruppe			13.089,8 (6.692,7)	13.282,4 (6.791,2)	A B C	12.942,0 11.668,4 10.917,2
99 Kosten der Datenverarbeitung						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
428 99-8	549	Personalaufwand	122,0 (62,4)	125,0 (63,9)	A B C	112,0 116,2 112,4

Erläuterungen

Zu 08 10/811 51**2001**

Tsd. DM

1. Erstbeschaffung

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

1 Pkw -Caravan-D., 60 kW, Bj.1989, Fahrleistung am 1.1.2000: 167.000 km
 1 Pkw -Caravan-D., 60 kW, Bj.1988, Fahrleistung am 1.1.2000: 154.000 km
 1 Pkw -Transporter, 55 kW, Bj.1989, Fahrleistung am 1.1.2000: 156.000 km
 1 Pkw -Caravan-D., 60 kW, Bj.1990, Fahrleistung am 1.1.2000: 151.000 km
 1 Pkw -Caravan-D., 60 kW, Bj.1991, Fahrleistung am 1.1.2000: 149.000 km
 1 Pkw -Transporter, 55 kW, Bj.1992, Fahrleistung am 1.1.2000: 151.000 km
 1 Pkw -Transporter, 55 kW, Bj.1987, Fahrleistung am 1.1.2000: 90.000 km

sowie

2 Lkw-Spezialtransporter MB 812 D, 1 Plantagenschlepper,
 2 Parzellenmähdrescher mit Wiegeeinrichtung, 1 Tandem-Anhänger.

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

3 Pkw-Transporter, 55 kW

97,2

4 Pkw, 60 kW

98,0

Ersatz der auszusondernden landw. Fahrzeuge

520,8

Zusammen 716,0**2002**

Tsd. DM

1. Erstbeschaffung

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

1 Pkw-Transporter, 55 kW, Bj.1991, Fahrleistung am 1.1.2000: 133.000 km
 1 Pkw-Caravan-D, 60 kW, Bj.1993, Fahrleistung am 1.1.2000: 148.000 km
 1 Pkw-Caravan-D, 60 kW, Bj.1991, Fahrleistung am 1.1.2000: 129.000 km
 1 Pkw-Caravan-D, 60 kW, Bj.1991, Fahrleistung am 1.1.2000: 129.000 km
 1 Pkw-Transporter, 55 kW, Bj.1990, Fahrleistung am 1.1.2000: 123.000 km
 1 Pkw-Caravan-D, 60 kW, Bj.1990, Fahrleistung am 1.1.2000: 98.000 km
 1 Pkw-Caravan-D, 60 kW, Bj.1991, Fahrleistung am 1.1.2000: 117.000 km

sowie

1 Kompaktschlepper, 2 Parzellenmähdrescher mit Wiegeeinrichtung,
 1 Lkw-Spezialtransporter MB 812 D, 1 Futterpflanzenparzellenernter,

4 Pkw-Anhänger

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

2 Pkw-Transporter, 55 kW

64,8

5 Pkw, 60 kW

122,5

Ersatz der auszusondernden landw. Fahrzeuge

528,7

Zusammen 716,0**Zu 08 10/812 51**

Vorgesehen sind insbesondere Ersatzbeschaffungen von Laborgeräten, Maschinen und Geräten für Versuche.

Zu 08 10/99

Der Einsatz der EDV ist im wesentlichen zur Erfüllung folgender Fachaufgaben erforderlich:

- Umweltgerechter Pflanzenbau
 - . Schadprogramm für den "Warndienst" beim Pflanzenschutz durch Klimabeobachtung und Auswertung
 - . Betrieb eines landesweiten Netzes von agrarmeteorologischen Messstationen mit Erfassung der Messdaten in einer Witterungsdatenbank
 - . Optimierung der Stickstoffdüngung durch Klimabeobachtung und Erfassung der Stickstoffdynamik im Boden.
- Erstellung von Auswertungsprogrammen für integrierte Versuchssysteme
- Erfassung und Auswertung wissenschaftlich technischer Versuche nach mathematisch statistischen Verfahren
- Erstellen einer Versuchs- und Labordatenbank
- Erstellung von Hochrechnungen, um die voraussichtliche Beschaffenheit neuer Sorten zu ermitteln
- Ergebnisdarstellung in graphischer Form
- DV-Verfahren zur mobilen Versuchs-Datenerfassung
- DV-Verfahren für Saatgutuntersuchungen

Nachrichtlich

DV-Personal

2 Beamte

12 Angestellte

08 10 Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
513 99-4	549	Kosten der Datenfernübertragung	---	---	A B C	--- 37,9 3,9
515 99-2	549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Wartung	---	---	A B C	--- 49,1 38,9
518 99-9	549	Mieten für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen	320,0 (163,6)	320,0 (163,6)	A B	320,0 0,4
519 99-8	549	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	6,0 (3,1)	6,0 (3,1)	A B C	6,0 6,0 1,5
522 99-3	549	Verbrauchsmaterial	24,0 (12,3)	24,0 (12,3)	A B C	24,0 16,0 12,6
525 99-0	549	Aus- und Fortbildung	30,0 (15,3)	30,0 (15,3)	A B C	30,0 5,1 1,4
533 99-0	549	Nebenkosten der Datenverarbeitung	8,0 (4,1)	8,0 (4,1)	A B C	8,0 5,9 5,9
534 99-9	549	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.a.	---	---	A	---
535 99-8	549	Mieten für Software	30,0 (15,3)	30,0 (15,3)	A C	30,0 0,2
812 99-2	549	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Maschinen	100,0 (51,1)	97,0 (49,6)	A B C	80,0 375,4 331,2
813 99-1	549	Erwerb von Software	70,0 (35,8)	70,0 (35,8)	A B C	100,0 58,3 75,2
Summe der Titelgruppe			710,0 (363,0)	710,0 (363,0)	A B C	710,0 670,3 583,2
Gesamtausgaben			53.909,5 (27.563,5)	53.487,3 (27.347,6)	A B C	58.291,5 52.122,1 48.275,0

Erläuterungen

Zu 08 10/513 99

Laufende Gebühren für Datenübertragungsleitungen.

Zu 08 10/525 99

Die zunehmende EDV-Ausstattung erfordert laufend Aus- und Fortbildungsmaßnahmen.

Zu 08 10/534 99

Softwareentwicklung durch Dritte.

Die Mittel für den Epl. 08 sind zentral bei 08 05/534 99 veranschlagt.

Zu 08 10/535 99

In Einzelfällen ist die Miete von Software wirtschaftlicher als der Erwerb.

Zu 08 10/812 99 und 813 99

Aktive Netzwerk-Komponenten (im Zusammenhang mit der Erneuerung der LAN-Infrastruktur), Notebooks, Drucker, Server, Fachsoftware für die Aufgabenbereiche Biotechnologie, Pflanzenbau und -züchtung, Programme für Labor-Analysen, System-Programme, Software für Publishing, Image-Verarbeitung u.a.

08 10 Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	4.171,0 (2.132,6)	4.273,0 (2.184,8)	A B C	3.834,0 4.042,7 3.492,5
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	850,0 (434,6)	850,0 (434,6)	A B C	880,0 1.880,8 1.841,4
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	- (-)	- (-)	A B C	- 91,7 92,6
		Gesamteinnahmen	5.021,0 (2.567,2)	5.123,0 (2.619,3)	A B C	4.714,0 6.015,2 5.426,5
		Personalausgaben	34.753,5 (17.769,2)	35.548,3 (18.175,6)	A B C	35.897,0 34.610,5 33.807,4
		Sächliche Verwaltungsausgaben	10.207,0 (5.218,8)	10.371,0 (5.302,6)	A B C	9.569,5 10.255,6 9.105,7
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	253,0 (129,4)	255,0 (130,4)	A B C	280,0 221,3 237,6
		Baumaßnahmen	6.650,0 (3.400,1)	5.250,0 (2.684,3)	A B C	9.500,0 4.751,5 3.223,6
		Sonstige Sachinvestitionen	2.046,0 (1.046,1)	2.063,0 (1.054,8)	A B C	3.045,0 2.283,2 1.900,7
		Gesamtausgaben	53.909,5 (27.563,5)	53.487,3 (27.347,6)	A B C	58.291,5 52.122,1 48.275,0
		Zuschuss	48.888,5 (24.996,3)	48.364,3 (24.728,3)	A B C	53.577,5 46.106,9 42.848,5

08 30 Direktionen für ländliche Entwicklung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen u. dgl.						
111 01-5	511	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	120,0 (61,4)	120,0 (61,4)	A B C	120,0 142,0 115,1
111 21-1	511	Prüfungsgebühren	---	---	A	---
112 01-4	511	Geldstrafen, Geldbußen und Verwarnungsgelder	---	---	A	---
113 01-3	511	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	40,0 (20,5)	40,0 (20,5)	A B C	32,0 39,0 63,1
119 01-7	511	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	---	A	0,5
119 49-1	511	Vermischte Einnahmen	10,0 (5,1)	10,0 (5,1)	A B C	20,0 8,7 9,2
124 01-0	511	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	290,0 (148,3)	290,0 (148,3)	A B C	280,0 290,0 284,4
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
237 01-4	511	Erstattung von Verwaltungsausgaben von Zweckverbänden	100,0 (51,1)	100,0 (51,1)	A B C	97,0 100,6 116,2
<u>246 12-0</u>	511	Erstattungsleistungen der Bundesanstalt für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A B	1,8
256 12-7	511	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A B C	---
271 01-1	511	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	1,5 (0,8)	1,5 (0,8)	A B C	2,5 1,3 2,1
271 03-9	511	Beiträge der Unternehmensträger in Verfahren nach §§ 87 ff FlurBG	1.400,0 (715,8)	1.400,0 (715,8)	A B C	1.248,0 1.664,7 1.772,0
271 04-8	511	Erstattung der Verfahrenskosten bei der Baulandumlegung durch die Direktion für ländliche Entwicklung <i>Vgl. Vermerk zu 637 01.</i>	250,0 (127,8)	250,0 (127,8)	A B C	200,0 414,8 233,1

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 08 30

Die Direktionen für Ländliche Entwicklung (Direktionen) sind obere Flurbereinigungsbehörden. Sie sind dem Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten nach Art. 1 Abs. 2 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes als Behörden der Mittelstufe unmittelbar nachgeordnet. Sie sind in ihren Dienstgebieten für die Anordnung, Leitung und Überwachung aller Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz sowie von Vorhaben der Dorferneuerung und Hoferschließung zuständig. Im Zusammenhang mit ihren Dienstaufgaben anfallende Katastervermessungen werden von den Direktionen selbst ausgeführt (Art. 12 Abs. 5 Vermessungs- und Katastergesetz).

Die Direktionen erfüllen die ihnen nach den gesetzlichen Bestimmungen obliegenden Aufgaben. Insbesondere üben sie nach § 17 Abs. 1 und § 26 d FlurbG die Aufsicht über die Teilnehmergemeinschaften und die Verbände für Ländliche Entwicklung aus. Sie sind Planfeststellungsbehörden für die Pläne über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen nach § 41 FlurbG sowie für die Wasserrechtsverfahren im Rahmen der Ländlichen Entwicklung.

Zu ihren Aufgaben gehören auch Umlagungen und Grenzregelungen nach dem Baugesetzbuch, wenn die Gemeinde ihre Befugnisse zur Umlegung oder Grenzregelung auf die Direktion übertragen hat (§ 46 Abs. 4 und § 80 Abs. 3 Satz 2 BauGB). Die Direktionen sind ferner zuständig für die Genehmigung der Bauentwürfe der Teilnehmergemeinschaften und des Haushaltsplans des Verbandes für Ländliche Entwicklung sowie für die Genehmigung von Verwaltungsakten und Verträgen der Teilnehmergemeinschaften und des Verbandes für Ländliche Entwicklung. Den Direktionen obliegt auch die selbständige Bewirtschaftung der Haushaltsmittel zur Förderung der Ländlichen Entwicklung.

Zu 08 30/111 01

Kostenerstattung bei Abgabe von Unterlagen an Berechtigte nach § 133 FlurbG sowie im Widerspruchsverfahren vor dem Spruchausschuss nach Art. 20 AGFlurbG.

Zu 08 30/119 01

Einnahmen aus der Abgabe von Broschüren.

Zu 08 30/124 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	50,0	50,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	240,0	240,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	290,0	290,0

Zu 08 30/237 01

Erstattung von Personalausgaben durch den Verband für Ländliche Entwicklung.

Zu 08 30/271 01

Verwaltungskostenerstattungen aus dem Kantinenbetrieb.

Zu 08 30/271 03

Nach § 88 Nr. 9 FlurbG hat der Träger des Unternehmens den von ihm verursachten Anteil an den Verfahrenskosten (§ 104 FlurbG) zu zahlen.

Die Einnahmen fallen nach dem Stand und der Anzahl der Verfahren in unterschiedlicher Höhe an.

Zu 08 30/271 04

Nach § 46 Abs. 4 und § 80 Abs. 3 BauGB kann die Gemeinde ihre in den §§ 45 ff. BauGB geregelte Befugnis zur Durchführung der Umlegung oder der Grenzregelungen auf die Direktion für Ländliche Entwicklung übertragen. Nach § 78 BauGB trägt die Gemeinde die Verfahrenskosten und die nicht durch Beiträge nach § 64 Abs. 3 BauGB gedeckten Sachkosten. Als Verfahrenskosten wird durch die Direktion für Ländliche Entwicklung ein vom Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten im Benehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen festgelegter Pauschsatz erhoben.

Die Einnahmen fallen nach dem Stand und der Anzahl der Verfahren in unterschiedlicher Höhe an.

08 30 Direktionen für ländliche Entwicklung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
281 01-9	511	Erstattung von Prozesskosten	---	---	A B C	--- 0,1 0,6
Gesamteinnahmen			2.211,5 (1.130,7)	2.211,5 (1.130,7)	A B C	2.000,0 2.675,0 2.602,1
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-9	511	Bezüge der planmäßigen Beamten	98.704,8 (50.467,0)	96.695,2 (49.439,5)	A B C	98.392,0 94.781,0 94.344,9
422 11-7	511	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	1.586,5 (811,2)	1.618,2 (827,4)	A B C	3.709,0 1.509,5 2.092,6
422 21-5	511	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	471,8 (241,2)	481,2 (246,0)	A B C	558,0 448,9 493,0
422 31-3	511	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	294,1 (150,4)	299,9 (153,3)	A B C	89,0 279,8 103,5
425 01-6	511	Vergütungen der Angestellten	24.922,5 (12.742,7)	25.552,8 (13.064,9)	A B C	29.017,0 24.358,3 24.528,0
425 11-4	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte nach Nr. 3.1 DBestHG <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A B C	--- 53,6 100,4
425 12-3	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A B C	--- 10,5 7,8
<u>425 15-0</u>	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	---	---	A B	--- 167,0
425 17-8	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A B C	--- 204,1 274,3
425 41-8	511	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A	---
426 01-5	511	Löhne der Arbeiter	4.091,0 (2.091,7)	4.193,3 (2.144,0)	A B C	3.997,1 3.974,7 3.990,2
426 05-1	511	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A B C	--- 849,5 915,0

Erläuterungen

Zu 08 30/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	100,0	100

Zu 08 30/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	3,1	3,1

Zu 08 30/422 21

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge.

Zu 08 30/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	2,1	2,1

Zu 08 30/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	10,0	10,0

Zu 08 30/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 30/425 12

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 30/425 17

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 30/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	4,0	4,0

Zu 08 30/426 05

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

08 30 Direktionen für ländliche Entwicklung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
426 12-2	511	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---
427 01-4	511	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	---	---	A	---
427 41-6	511	Vergütungen der Praktikanten <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A B C	--- 11,4 13,5
451 01-3	511	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A B C	--- 158,8 163,4
453 01-1	511	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A B C	--- 26,5 61,7
459 01-5	511	Prüfungsvergütungen	12,0 (6,1)	12,0 (6,1)	A B C	15,0 5,7 12,0
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-1	511	Geschäftsbedarf	800,0 (409,0)	800,0 (409,0)	A B C	1.004,0 620,1 742,9
512 01-0	511	Bücher und Zeitschriften	83,0 (42,4)	83,0 (42,4)	A B C	87,0 110,3 106,1
513 01-9	511	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen	947,0 (484,2)	949,0 (485,2)	A B C	860,0 784,0 783,0
514 01-8	511	Haltung von Dienstfahrzeugen	630,0 (322,1)	640,0 (327,2)	A B C	680,0 517,4 554,8
515 01-7	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke, Wartung	300,0 (153,4)	310,0 (158,5)	A B C	264,0 318,4 241,9
515 21-3	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben, Wartung	175,0 (89,5)	175,0 (89,5)	A B C	175,0 155,5 173,5
516 01-6	511	Dienst- und Schutzkleidung	24,0 (12,3)	24,0 (12,3)	A B C	24,0 19,4 19,1

Erläuterungen

Zu 08 30/459 01

Prüfungsvergütungen aus Anlass der Anstellungsprüfungen für den gehobenen und mittleren technischen Dienst für Ländliche Entwicklung und der Abschlussprüfung der Dienstanfänger sowie für das Zulassungsverfahren für den Aufstieg in den gehobenen technischen Dienst für Ländliche Entwicklung.

Zu 08 30/511 01

2001 gegenüber 2000:

Weniger 204,0 Tsd. DM wegen geringeren Bedarfs insbesondere infolge des Personalabbaus.

Zu 08 30/512 01

2001 gegenüber 2000:

Weniger 4,0 Tsd. DM in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 08 30/513 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Entgelte für Postdienstleistungen	557,0	559,0
2. Laufende Fernmeldekosten	316,0	316,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	74,0	74,0
Zusammen	947,0	949,0

2001 gegenüber 2000:

Mehr 87,0 Tsd. DM insbesondere wegen höherer Postgebühren.

Zu 08 30/514 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Betriebsstoffe	390,0	400,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	250,0	250,0
Zusammen	640,0	650,0

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	640,0	650,0
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	373,0	379,0
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	1.013,0	1.029,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll 2001	Soll 2002	Soll 2000	am 1.2.2000 gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	26	26	26	26	5
Messkraftwagen	45	45	45	45	-

nachrichtlich:

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 573 (588)

2001 gegenüber 2000:

Weniger 50,0 Tsd. DM in Angleichung an den Bedarf der letzten Jahre unter Berücksichtigung von Kostensteigerungen.

Zu 08 30/515 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	200,0	206,0
2. Wartung und Reparaturen	100,0	104,0
Zusammen	300,0	310,0

2001 gegenüber 2000:

Mehr 36,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 08 30/515 21

Die Mittel sind für die Anschaffung von technischen Geräten veranschlagt.

Zu 08 30/516 01

Dienst- und Schutzkleidung für Reinigungspersonal und Kraftfahrer.

08 30 Direktionen für ländliche Entwicklung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
517 01-5	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.500,0 (766,9)	1.530,0 (782,3)	A B C	1.390,0 1.346,1 1.300,0
517 05-1	511	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	1.050,0 (536,9)	1.070,0 (547,1)	A B C	1.070,0 867,7 840,3
518 01-4	511	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	150,0 (76,7)	150,0 (76,7)	A B C	160,0 144,7 148,1
518 11-2	511	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	200,0 (102,3)	200,0 (102,3)	A B C	170,0 160,2 127,2
519 01-3	511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/519 01.</i>	---	---	A B C	--- 1.817,5 1.716,8
526 11-2	511	Kosten für Sachverständige	40,0 (20,5)	40,0 (20,5)	A B C	--- 38,0 36,1
526 12-1	511	Kosten des Verfahrens der Spruchausschüsse	55,0 (28,1)	55,0 (28,1)	A B C	64,0 31,9 60,4
527 01-3	511	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	2.400,0 (1.227,1)	2.400,0 (1.227,1)	A B C	2.850,0 2.136,8 2.368,3
531 01-7	511	Herausgabe amtlicher Blätter	---	---	A	---
531 11-5	521	Fachveröffentlichungen	35,0 (17,9)	35,0 (17,9)	A B C	35,0 17,9 27,8
546 49-4	511	Vermischte Verwaltungsausgaben	40,0 (20,5)	40,0 (20,5)	A B C	40,0 27,1 32,1
547 03-7	521	Kosten der Automatisierung und Sachaufwand zur Durchführung von Verfahren der ländlichen Entwicklung <i>Vgl. Vermerk zu 812 01.</i>	3.500,0 (1.789,5)	3.600,0 (1.840,7)	A B C	2.900,0 2.922,4 2.930,7
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
637 01-0	511	Erstattung von Verwaltungsausgaben <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 60 v.H. der Mehreinnahme bei 271 04.</i>	20,0 (10,2)	20,0 (10,2)	A B C	20,0 15,1 2,4
Baumaßnahmen						
701 01-1	511	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 1.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0 (511,3)	1.000,0 (511,3)	A	---
710 00-1	511	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i>	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 08 30/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

Zu 08 30/517 05

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Heizung	500,0	510,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	550,0	560,0
Zusammen	1.050,0	1.070,0

Zu 08 30/518 01

Mieten für Diensträume.

Zu 08 30/518 11

2001 gegenüber 2000:

Mehr 30,0 Tsd. DM wegen der anfallenden Pkw-Leasing-Raten.

Zu 08 30/527 01

2001 gegenüber 2000:

Weniger 250,0 Tsd. DM insbesondere durch Einsparungen aufgrund des Personalabbaus.

Zu 08 30/531 11

Herstellung von Informationsschriften und Berichten zur Ländlichen Entwicklung.

Zu 08 30/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 08 30/547 03

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Kosten der Luftbildmessung	200,0	200,0
2. Kosten insbes. f. Reproduktions- u. Vermessungsger.	430,0	450,0
3. Aufwendungen für die Vergabe von beschleunigten Zusammenlegungsverfahren und die Vergabe von Arbeiten an selbständige Vermessungsingenieure	2.500,0	2.580,0
4. Aufwendungen für Fachausstellungen, Aufklärungsmaterial, Informationsfahrten etc.	270,0	270,0
Zusammen	3.400,0	3.500,0

Die Sachausgaben für die Automatisierung der Ländlichen Entwicklung sind nicht aufteilbar, da die automatisierten Arbeitsvorgänge wie Luftbildvermessung, Vermessung mit elektronischen Tachymetern, Digitalisierung, automatische Kartierung wirkungsvoll aufeinander abgestimmt werden müssen. Die für den Betrieb, die Wartung und Ergänzung dieser Geräte notwendigen Haushaltsmittel überschneiden sich nach dem jeweiligen Einsatz der Geräte und werden deshalb in diesem gemeinsamen Titel veranschlagt.

Arbeiten zur Durchführung "Beschleunigter Zusammenlegungsverfahren" werden an Siedlungsgesellschaften vergeben. Zur Umsetzung des Ministerratsbeschlusses zur Verwaltungsreform sollen verstärkt einfache, schnell wirkende Verfahren der ländlichen Bodenordnung zum Einsatz kommen.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 500,0 Tsd. DM,

2002 gegenüber 2001:

Mehr 100,0 Tsd. DM insbesondere, weil in zunehmendem Maße Arbeiten zur Durchführung "Beschleunigter Zusammenlegungsverfahren" an Siedlungsgesellschaften vergeben werden.

Zu 08 30/637 01

Nach § 46 Abs. 4 und § 80 Abs. 3 Satz 2 BauGB kann die Gemeinde ihre Befugnis zur Durchführung der Umlegung oder der Grenzregelung auf die Direktion für Ländliche Entwicklung übertragen. Bei der Durchführung der Umlegung oder Grenzregelung entstehen der Teilnehmergemeinschaft Aufwendungen (z.B. Vergütungen für Messgehilfen), die zu erstatten sind.

Zu 08 30/701 01**DLE München**

Durchführung umfangreicher Umbau- und Sanierungsmaßnahmen.

08 30 Direktionen für ländliche Entwicklung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
		Sonstige Sachinvestitionen				
811 01-8	511	Erwerb von Dienstfahrzeugen <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 100,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 100,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	364,3 (186,3)	379,0 (193,8)	A B C	367,8 338,5 189,3
812 01-7	511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 547 03 bis zu 500,0 Tsd. DM.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 800,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.400,0 (715,8)	1.400,0 (715,8)	A B C	1.400,0 733,7 587,4

Erläuterungen

Zu 08 30/811 01**2001**

Tsd. DM

1. Erstbeschaffung

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

Dienstkraftwagen:

1 Pkw-Transp., 65 kW, Bj. 1995, Fahrleistung am 1.1.2000: 101.000 km

1 Pkw, 60 kW, Baujahr 1994, Fahrleistung am 1.1.2000: 209.000 km,

Messkraftwagen (Pkw-Transporter mit Sonderausstattung):

1 Messkraftwagen, 62 kW, Bj. 1990, Fahrleistung am 1.1.2000: 130.000 km

1 Messkraftwagen, 62 kW, Bj. 1992, Fahrleistung am 1.1.2000: 208.000 km

1 Messkraftwagen, 62 kW, Bj. 1991, Fahrleistung am 1.1.2000: 170.000 km

1 Messkraftwagen, 62 kW, Bj. 1991, Fahrleistung am 1.1.2000: 161.000 km

1 Messkraftwagen, 62 kW, Bj. 1991, Fahrleistung am 1.1.2000: 131.000 km

1 Messkraftwagen, 57 kW, Bj. 1990, Fahrleistung am 1.1.2000: 96.000 km

1 Messkraftwagen, 62 kW, Bj. 1991, Fahrleistung am 1.1.2000: 110.000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw-Transporter, 65 kW

34,3

1 Pkw, 60 kW

29,0

7 Messkraftwagen, 65 kW

301,0

Zusammen 364,3

2002

Tsd. DM

1. Erstbeschaffung

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

Dienstkraftwagen:

1 Pkw, 55 kW, Bj. 1993, Fahrleistung am 1.1.2000: 145.000 km

1 Pkw, 66 kW, Bj. 1995, Fahrleistung am 1.1.2000: 116.000 km

1 Pkw, 44 kW, Bj. 1995, Fahrleistung am 1.1.2000: 79.000 km

Messkraftwagen (Pkw-Transporter mit Sonderausstattung)

1 Messkraftwagen, 62 kW, Bj. 1991, Fahrleistung am 1.1.2000: 120.000 km

1 Messkraftwagen, 62 kW, Bj. 1993, Fahrleistung am 1.1.2000: 180.000 km

1 Messkraftwagen, 62 kW, Bj. 1992, Fahrleistung am 1.1.2000: 109.000 km

1 Messkraftwagen, 62 kW, Bj. 1995, Fahrleistung am 1.1.2000: 171.000 km

1 Messkraftwagen, 62 kW, Bj. 1992, Fahrleistung am 1.1.2000: 138.000 km

1 Messkraftwagen, 62 kW, Bj. 1993, Fahrleistung am 1.1.2000: 142.000 km

1 Mehrzweckfahrzeug

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw, 55 kW

29,5

1 Pkw, 66 kW

29,5

1 Pkw, 44 kW

22,0

6 Messkraftwagen, 57 kW

258,0

1 Mehrzweckfahrzeug

40,0

Zusammen 379,0

Zu 08 30/812 01**2001/2002**

Elektronische Tachymeter, GPS-Messgeräte, Beschaffungen im Reprobereich (großformatige Kopierer, Farbkopierer, Printsysteme), Feldrechner, Büromöbel, digitale Bildverarbeitungsanlage.

08 30 Direktionen für ländliche Entwicklung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
Titelgruppen						
99 Kosten der Datenverarbeitung						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
513 99-2	511	Kosten der Datenfernübertragung	60,0 (30,7)	60,0 (30,7)	A B C	40,0 63,3 43,8
515 99-0	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Wartung	500,0 (255,6)	500,0 (255,6)	A B C	700,0 514,5 495,6
518 99-7	511	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen	5,0 (2,6)	5,0 (2,6)	A C	360,0 0,2
519 99-6	511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 600,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 400,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	474,0 (242,4)	905,0 (462,7)	A B C	100,0 403,7 317,5
522 99-1	511	Verbrauchsmaterial	200,0 (102,3)	200,0 (102,3)	A B C	200,0 188,6 210,0
525 99-8	511	Aus- und Fortbildung	120,0 (61,4)	120,0 (61,4)	A B C	150,0 100,6 56,8
533 99-8	511	Nebenkosten der Datenverarbeitung	5,0 (2,6)	5,0 (2,6)	A B C	20,0 0,8 1,6
535 99-6	511	Mieten für Software	---	---	A	---
812 99-0	511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Maschinen <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 800,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	900,0 (460,2)	1.000,0 (511,3)	A B C	400,0 1.176,8 1.795,2
813 99-9	511	Kauf von Software <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 400,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 400,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	700,0 (357,9)	700,0 (357,9)	A B C	800,0 595,0 638,6
Summe der Titelgruppe			2.964,0 (1.515,5)	3.495,0 (1.787,0)	A B C	2.770,0 3.043,3 3.559,3
Gesamtausgaben			147.760,0 (75.548,5)	147.247,6 (75.286,5)	A B C	152.107,9 143.005,3 143.647,8

Erläuterungen

Zu 08 30/99
Nachrichtlich
 DV-Personal
 53 Beamte,
 31 Angestellte.

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Entgelte für Postdienstleistungen	-	-
2. Laufende Fernmeldekosten, Behördennetz	58,0	58,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	2,0	2,0
Zusammen	60,0	60,0

2001 gegenüber 2000:
 Mehr 20,0 Tsd. DM wegen erhöhter Fernmeldekosten durch das Behördennetz.

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	300,0	300,0
2. Wartung und Reparaturen	200,0	200,0
Zusammen	500,0	500,0

2001 gegenüber 2000:
 Weniger 200,0 Tsd. DM in Angleichung an den Bedarf der Vorjahre.

Zu 08 30/518 99
 2001 gegenüber 2000:
 Weniger 355,0 Tsd. DM wegen Übertragung auf 812 99.

Zu 08 30/519 99
 Zum Anschluss von Bildschirmarbeitsplätzen müssen Leitungsnetze aufgebaut werden.

2001 gegenüber 2000:
 Mehr 374,0 Tsd. DM,

2002 gegenüber 2001:
 Mehr 431,0 Tsd. DM zum Ausbau des EDV-Leitungsnetzes.

Zu 08 30/525 99
 Die Mittel sind für die Ausbildung von Programmierern und Systembetreuern sowie zur Schulung der Anwenderbetreuer bestimmt.

2001 gegenüber 2000:
 Weniger 30,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis 1999.

Zu 08 30/533 99
 2001 gegenüber 2000:
 Weniger 15,0 Tsd. DM in Angleichung an den Bedarf der letzten Jahre.

Zu 08 30/812 99
 Die Mittel werden insbesondere für die Ausstattung von Bildschirmarbeitsplätzen mit ergonomischen Möbeln sowie für die Beschaffung von PC, PC-Servern und Druckern benötigt.

2001 gegenüber 2000:
 Mehr 355,0 Tsd. DM durch Übertragung von 518 99,
 Mehr 45,0 Tsd. DM für notwendige Beschaffungen.

Zu 08 30/813 99
 Die Mittel werden überwiegend für Benutzerlizenzen und Softwareentwicklungen im Zuge der Verwaltungsreform benötigt.

2001 gegenüber 2000:
 Weniger 100,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis 1999.

08 30 Direktionen für ländliche Entwicklung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	460,0 (235,2)	460,0 (235,2)	A B C	452,5 479,7 471,8
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.751,5 (895,5)	1.751,5 (895,5)	A B C	1.547,5 2.195,3 2.130,3
		Gesamteinnahmen	2.211,5 (1.130,7)	2.211,5 (1.130,7)	A B C	2.000,0 2.675,0 2.602,1
		Personalausgaben	130.082,7 (66.510,2)	128.852,6 (65.881,3)	A B C	135.777,1 126.839,3 127.100,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben	13.293,0 (6.796,6)	13.896,0 (7.104,9)	A B C	13.343,0 13.306,9 13.334,6
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	20,0 (10,2)	20,0 (10,2)	A B C	20,0 15,1 2,4
		Baumaßnahmen	1.000,0 (511,3)	1.000,0 (511,3)	A B C	- - -
		Sonstige Sachinvestitionen	3.364,3 (1.720,1)	3.479,0 (1.778,8)	A B C	2.967,8 2.844,0 3.210,5
		Gesamtausgaben	147.760,0 (75.548,5)	147.247,6 (75.286,5)	A B C	152.107,9 143.005,3 143.647,8
		Zuschuss	145.548,5 (74.417,8)	145.036,1 (74.155,8)	A B C	150.107,9 140.330,3 141.045,7

08 35 Landwirtschaftsabteilungen bei den Regierungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen u. dgl.						
111 21-0	511	Prüfungsgebühren	200,0 (102,3)	200,0 (102,3)	A B C	230,0 177,6 178,9
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
<u>246 12-9</u>	511	Erstattungsleistungen der Bundesanstalt für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	
Gesamteinnahmen			200,0 (102,3)	200,0 (102,3)	A B C	230,0 177,6 178,9
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-8	511	Bezüge der planmäßigen Beamten	12.739,3 (6.513,5)	12.996,6 (6.645,1)	A B C	12.190,0 12.254,3 12.122,8
422 11-6	511	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	185,0 (94,6)	188,7 (96,5)	A B C	254,0 176,0 93,1
422 21-4	511	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	---	---	A	---
422 31-2	511	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	639,1 (326,8)	651,9 (333,3)	A B C	722,0 608,1 592,7
425 01-5	511	Vergütungen der Angestellten	427,2 (218,4)	439,1 (224,5)	A B C	1.427,0 474,9 524,3
425 11-3	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A	---
<u>425 15-9</u>	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte nach Nr. 3.1 DBestHG	---	---	A	
425 17-7	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A B C	--- 172,8 185,0
453 01-0	511	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A B C	--- 13,7 14,0

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 08 35

Bei jeder Regierung besteht eine Abteilung Landwirtschaft mit den Sachgebieten Ausbildung und Fortbildung; Strukturentwicklung und Förderung; Markt, Erzeugung und Beratung; Ernährung und Hauswirtschaft; sowie Gartenbau. Das Sachgebiet Weinbau ist nur an der Regierung von Unterfranken eingerichtet. Der Abteilung Landwirtschaft obliegt die Planung und Koordinierung der Landwirtschaftsberatung auf Regierungsbezirksebene. Außerdem gehört zu ihren Aufgaben die Dienst- und Fachaufsicht über die Ämter für Landwirtschaft und Ernährung - ausgenommen die Fachaufsicht in Angelegenheiten der Tierzucht- und die Schulaufsicht über die Landwirtschaftsschulen.

Der allgemeine Sachbedarf ist bei Kap. 03 08 veranschlagt.

Zu 08 35/111 21

Gebühren für Meisterprüfungen.

Zu 08 35/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 08 35/422 31

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 08 35/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

08 35 Landwirtschaftsabteilungen bei den Regierungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
		Sächliche Verwaltungsausgaben				
526 11-1	511	Kosten für Sachverständige	2,0 (1,0)	2,0 (1,0)	A B C	2,0 0,3 0,5
		Gesamtausgaben	13.992,6 (7.154,3)	14.278,3 (7.300,4)	A B C	14.595,0 13.700,1 13.532,4
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	200,0 (102,3)	200,0 (102,3)	A B C	230,0 177,6 178,9
		Gesamteinnahmen	200,0 (102,3)	200,0 (102,3)	A B C	230,0 177,6 178,9
		Personalausgaben	13.990,6 (7.153,3)	14.276,3 (7.299,4)	A B C	14.593,0 13.699,8 13.531,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	2,0 (1,0)	2,0 (1,0)	A B C	2,0 0,3 0,5
		Gesamtausgaben	13.992,6 (7.154,3)	14.278,3 (7.300,4)	A B C	14.595,0 13.700,1 13.532,4
		Zuschuss	13.792,6 (7.052,0)	14.078,3 (7.198,1)	A B C	14.365,0 13.522,5 13.353,5

08 40 Staatliche Landwirtschaftsberatung in Bayern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen u. dgl.						
111 01-4	511	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	470,0 (240,3)	470,0 (240,3)	A B C	430,0 504,0 466,8
111 19-4	511	Einnahmen aufgrund des ZSEG und der ZuSEVO	10,0 (5,1)	10,0 (5,1)	A B C	16,0 9,9 15,1
111 21-0	511	Prüfungsgebühren	30,0 (15,3)	30,0 (15,3)	A B C	26,0 34,6 26,4
113 01-2	511	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	10,0 (5,1)	10,0 (5,1)	A B C	5,0 15,8 13,0
119 01-6	511	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	---	A	---
119 49-0	511	Vermischte Einnahmen	45,0 (23,0)	45,0 (23,0)	A B C	50,0 47,8 15,9
124 01-9	511	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	210,0 (107,4)	210,0 (107,4)	A B C	185,0 209,9 202,3
125 01-8	511	Einnahmen aus Lehr- und Versuchseinrichtungen	---	---	A B C	40,0 40,1 40,6
125 03-6	511	Einnahmen bei der Durchführung der Ernährungsberatung	***	***	A B C	110,0 172,8 170,9

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 08 40

Die 47 Ämter für Landwirtschaft und Ernährung sind durch Verordnung (BayRS 7801-2-E) errichtet. Die Aufgabenschwerpunkte der Ämter für Landwirtschaft und Ernährung, die Bildungszentren und Beratungsstellen für Fragen der Landwirtschaft, Ernährung und Hauswirtschaft sind, umfassen:

- Beratung und berufliche Erwachsenenbildung,
- Aus- und Fortbildung,
- Verwaltung.

Wichtige Ziele der Beratungs- und Bildungsarbeit sind

- die umweltschonende und marktkonforme Erzeugung von hochwertigen Nahrungsmitteln und Rohstoffen,
- die Erhaltung, Pflege und Gestaltung der Kulturlandschaft,
- ein optimaler Unternehmenserfolg unter Beachtung der langfristigen Unternehmensentwicklung,
- die erfolgreiche Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte und Dienstleistungen,
- die Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen auf dem Lande bei Erhaltung der Identität des ländlichen Raumes,
- die Aufklärung der Bevölkerung, insbesondere von Multiplikatoren, über die gesunde Ernährung.

Die Ämter für Landwirtschaft und Ernährung nehmen im Vollzug des BBiG die Aufgaben der zuständigen Stelle wahr. Sie fördern die Berufsaus- und -fortbildung in der Landwirtschaft sowie in der ländlichen und städtischen Hauswirtschaft.

Die Ämter vollziehen fachlich einschlägige Gesetze und Verordnungen. Sie wirken beim Vollzug von Rechtsvorschriften durch andere Verwaltungen mit. Seit der EU-Agrarreform hat sich die Bearbeitung von einzelbetrieblichen Ausgleichs- bzw. Fördermaßnahmen zu einem Arbeitsschwerpunkt entwickelt.

8 Ämtern sind spezielle überregionale Aufgaben in Angelegenheiten der Bodenkultur und des Pflanzenbaus und 15 Ämtern in Angelegenheiten der Tierzucht übertragen. 2 Ämter erledigen einschlägige Aufgaben des Gartenbaus. Den Ämtern mit Tierzuchtaufgaben obliegen insbesondere Zuchtberatung, Leistungs- und Qualitätsprüfungen sowie die fachliche Leitung anerkannter Züchtervereinigungen und der Erzeugerringe.

Mit den Ämtern für Landwirtschaft und Ernährung sind in der Regel staatliche Landwirtschaftsschulen (Fachschulen) verbunden. Die Beratungskräfte sind gleichzeitig Lehrkräfte an diesen Schulen. Schulaufwandsträger sind Landkreise und kommunale Zweckverbände, außer bei den Schulen in Coburg und Rothalmünster (Abteilung Landwirtschaft).

Im Rahmen des gemeinsamen Bildungs- und Erziehungsauftrages aller Schulen (Art. 1 BayEUG) hat die Landwirtschaftsschule die Studierenden in der Abteilung Landwirtschaft auf ihren späteren Beruf als landwirtschaftlicher Unternehmer und Betriebsleiter, in der Abteilung Hauswirtschaft auf die Leitung eines landwirtschaftlichen Haushalts und auf die Mitwirkung in der landwirtschaftlichen Betriebsführung vorzubereiten sowie die fachtheoretischen Grundlagen für die Ausübung beruflicher Tätigkeiten im landwirtschaftlichen oder landwirtschaftlich-hauswirtschaftlichen Bereich zu vermitteln.

Im Schuljahr 1997/98 wurden 1.607 Studierende und 867 Teilzeitstudierende (im Bereich Hauswirtschaft), 1998/99 1.536 Studierende und 853 Teilzeitstudierende (im Bereich Hauswirtschaft) und 1999/2000 1.083 Studierende und 830 Teilzeitstudierende (im Bereich Hauswirtschaft) unterrichtet.

Zu 08 40/111 01

Gebühren und andere Verwaltungsabgaben.

Zu 08 40/111 19

Gebühren aus Verfahren nach dem Grundstücksverkehrsgesetz für Gutachten für die Kreisverwaltungsbehörden.

Zu 08 40/124 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	120,0	120,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	85,0	85,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	3,0	3,0
4. Sonstige Einnahmen	2,0	2,0
Zusammen	210,0	210,0

Zu 08 40/125 01

Insbesondere Einnahmen aus der Versuchs- und Lehrwirtschaft für Gartenbau Bamberg. Die Mittel werden ab 2001 bei Kap. 08 72 Tit. 125 01 veranschlagt.

Zu 08 40/125 03

Einnahmen aus dem Verkauf von Proben im Rahmen der Lehrgänge der Ernährungsberatung insbesondere für Multiplikatoren.

2001 gegenüber 2000:

Weniger 110,0 Tsd. DM wegen Übertragung auf 08 03/125 03.

08 40 Staatliche Landwirtschaftsberatung in Bayern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
243 01-5	511	Sonstige Erstattungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden u.ä. <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	105,0 (53,7)	105,0 (53,7)	A B C	90,0 102,7 95,7
<u>246 12-9</u>	511	Erstattungsleistungen der Bundesanstalt für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A B	4,0
256 12-6	511	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A B C	--- 144,0 146,5
271 01-0	174	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	6,5 (3,3)	6,5 (3,3)	A B C	6,5 6,3 6,5
282 02-6	549	Zuschüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden sowie von Dritten zur Förderung sonstiger Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	15,0 (7,7)	15,0 (7,7)	A B C	15,0 31,4 19,1
Gesamteinnahmen			901,5 (460,9)	901,5 (460,9)	A B C	973,5 1.323,3 1.218,8
Ausgaben						
Personalausgaben						
412 01-0	511	Aufwandsentschädigungen für Mitglieder von Besamungsausschüssen	2,0 (1,0)	2,0 (1,0)	A B C	3,5 2,2 3,5
412 02-9	511	Entschädigungen im Zusammenhang mit der Durchführung der Pflanzenschutzsachkundeprüfung	15,0 (7,7)	15,0 (7,7)	A B C	15,0 16,1 14,1
422 01-8	511	Bezüge der planmäßigen Beamten	131.245,0 (67.104,5)	132.950,7 (67.976,6)	A B C	119.907,0 126.840,9 124.748,3
422 11-6	511	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	4.644,4 (2.374,6)	4.737,2 (2.422,1)	A B C	7.569,0 4.419,0 5.807,3
422 21-4	511	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	2.264,4 (1.157,8)	2.319,4 (1.185,9)	A B C	2.358,0 2.620,7 2.541,5
422 31-2	511	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	737,5 (377,1)	752,2 (384,6)	A B C	419,0 701,7 640,4
422 41-0	511	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/422 41.</i>	---	---	A	---
425 01-5	511	Vergütungen der Angestellten	39.760,6 (20.329,3)	40.740,1 (20.830,1)	A B C	44.862,0 39.179,2 40.129,2

Erläuterungen

Zu 08 40/243 01

Personalkostenerstattung von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden oder anderen Einrichtungen.

Zu 08 40/271 01

Insbesondere Erstattung der Ausgaben für Verwendungsbücher an Begünstigte im Vollzug des Gasölverwendungsgesetzes-Landwirtschaft (GVLwG) sowie verauslagter Reinigungskosten.

Zu 08 40/282 02

Zuschüsse von Gemeinden, Gemeindeverbänden und Dritten zur Förderung der Landwirtschaftsberatung und landwirtschaftlichen Erzeugung.

Zu 08 40/412 01

Aus diesem Titel werden insbesondere Aufwandsentschädigungen für die ehrenamtlichen Mitglieder von Besamungsausschüssen bezahlt.

Zu 08 40/412 02

Im Rahmen der Durchführung der Pflanzenschutzsachkundeprüfung sind Entschädigungen an ehrenamtliche Prüfungsausschussmitglieder zu zahlen. Aus diesem Titel werden auch ggf. anfallende Entschädigungen an Betriebe gezahlt.

Zu 08 40/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	110,0	110,0

Zu 08 40/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 08 40/422 21

Unterhaltsbeihilfen.

Zu 08 40/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 08 40/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	3,0	3,0

08 40 Staatliche Landwirtschaftsberatung in Bayern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
425 11-3	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A B C	--- 6.269,7 7.246,0
425 12-2	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A B C	--- 227,0 181,7
425 15-9	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte nach Nr. 3.1 DBestHG	---	---	A B C	--- 673,9 514,2
425 17-7	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A B C	--- 935,3 1.054,6
425 41-7	511	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A B C	--- 5,1 3,8
426 01-4	511	Löhne der Arbeiter	4.492,8 (2.297,1)	4.600,1 (2.352,0)	A B C	4.524,0 4.291,1 4.136,4
426 05-0	511	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A B C	--- 55,2 52,0
426 12-1	511	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A B C	--- 0,4 34,2
427 01-3	511	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	842,0 (430,5)	862,1 (440,8)	A B C	778,0 804,2 815,4
427 41-5	511	Vergütungen der Praktikanten <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A	---
428 01-2	549	Personalausgaben für sonstige landwirtschaftliche Zwecke (aus Zuschüssen Dritter) <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 547 01.</i>	---	---	A	---
451 01-2	511	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A B C	--- 129,4 133,9
453 01-0	511	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A B C	--- 395,0 432,6
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-0	511	Geschäftsbedarf	740,0 (378,4)	750,0 (383,5)	A B C	900,0 641,5 591,2
512 01-9	511	Bücher und Zeitschriften	285,0 (145,7)	285,0 (145,7)	A B C	300,0 262,8 254,0

Erläuterungen

Zu 08 40/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 40/425 12

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 40/425 15

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 40/425 17

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 40/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 40/426 05

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 40/427 01

Vergütungen für Nebenlehrer.

Zu 08 40/511 01

2001 gegenüber 2000:
Weniger 160,0 Tsd. DM in Angleichung an das Ist-Ergebnis 1999.

Zu 08 40/512 01

2001 gegenüber 2000:
Weniger 15,0 Tsd. DM in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

08 40 Staatliche Landwirtschaftsberatung in Bayern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
513 01-8	511	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen	2.395,0 (1.224,5)	2.421,0 (1.237,8)	A B C	2.400,0 2.092,2 2.313,5
514 01-7	511	Haltung von Dienstfahrzeugen	170,0 (86,9)	175,0 (89,5)	A B C	175,0 139,9 131,0
515 01-6	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke, Wartung	760,0 (388,6)	760,0 (388,6)	A B C	720,0 786,9 588,5
515 21-2	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben, Wartung	380,0 (194,3)	380,0 (194,3)	A B C	420,0 294,7 248,9
516 01-5	174	Dienst- und Schutzkleidung	20,0 (10,2)	20,0 (10,2)	A B C	15,0 10,7 15,5
517 01-4	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.840,0 (940,8)	1.880,0 (961,2)	A B C	1.665,0 1.770,0 1.645,6
517 05-0	511	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	1.450,0 (741,4)	1.480,0 (756,7)	A B C	1.490,0 1.179,2 1.197,2

Erläuterungen

Zu 08 40/513 01		2001	2002
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Entgelte für Postdienstleistungen	1.415,0	1.441,0
2.	Laufende Fernmeldekosten	900,0	900,0
3.	Mieten, Wartung und Sonstiges	80,0	80,0
	Zusammen	2.395,0	2.421,0

2001 gegenüber 2000:
Weniger 5,0 Tsd. DM,

2002 gegenüber 2001:
Mehr 26,0 Tsd. DM in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 08 40/514 01		2001	2002
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Betriebsstoffe	110,0	110,0
2.	Wartung, Reparaturen und Sonstiges	60,0	65,0
	Zusammen	170,0	175,0

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:			
Kosten wie vor		170,0	175,0
Personalausgaben		-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen		87,8	62,7
Ausgaben für Leasing/Miete		-	-
	Zusammen	257,8	237,7

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2000	
	2001	2002	2000	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	27	27	27	27	-

nachrichtlich:

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 1820 (1820)

Zu 08 40/515 01		2001	2002
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	400,0	400,0
2.	Wartung und Reparaturen	360,0	360,0
	Zusammen	760,0	760,0

Zu 08 40/515 21

Die Mittel werden insbesondere eingesetzt für die Beschaffung von Beratungsmaterial für Ausstattung für den integrierten Pflanzenschutz sowie für Ausstattung mit Mess- und Prüfungseinrichtungen für landtechnische und umweltbezogene Dienstaufgaben.

Zu 08 40/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2001 gegenüber 2000:
Mehr 175,0 Tsd. DM zum Ausgleich von Kostensteigerungen.

Zu 08 40/517 05		2001	2002
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Heizung	720,0	750,0
2.	Beleuchtung und elektrische Kraft	730,0	730,0
	Zusammen	1.450,0	1.480,0

08 40 Staatliche Landwirtschaftsberatung in Bayern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
518 01-3	511	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	6.280,0 (3.210,9)	6.400,0 (3.272,3)	A B C	5.900,0 5.863,0 5.751,8
518 11-1	511	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	55,0 (28,1)	60,0 (30,7)	A B C	45,0 51,4 38,7
519 01-2	511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/519 01.</i>	---	---	A B C	--- 719,4 685,6
524 01-5	511	Lehr- und Lernmittel	4,0 (2,0)	4,0 (2,0)	A C	8,0 4,8
526 11-1	511	Kosten für Sachverständige	1,0 (0,5)	1,0 (0,5)	A C	1,5 0,8
527 01-2	511	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	5.100,0 (2.607,6)	5.100,0 (2.607,6)	A B C	5.400,0 4.548,2 4.806,1
531 11-4	511	Fachveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen	1,0 (0,5)	1,0 (0,5)	A	2,0
532 11-3	511	Umzugs- und Verlegungskosten	10,0 (5,1)	10,0 (5,1)	A B C	10,0 7,8 3,5
533 03-2	511	Wirtschaftsaufwand bei der Durchführung der Ernährungsberatung	***	***	A B C	110,0 163,8 164,3
534 01-3	511	Verwaltungsaufwand der Lehr- und Versuchseinrichtungen	3,0 (1,5)	3,0 (1,5)	A B C	4,0 1,8 1,9
546 49-3	511	Vermischte Verwaltungsausgaben	30,0 (15,3)	30,0 (15,3)	A B C	20,0 22,1 21,8
547 01-8	549	Sachaufwand für sonstige Maßnahmen in der Land und Ernährungswirtschaft (aus Zuschüssen Dritter) <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 428 01. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 02. Die Mittel sind übertragbar.</i>	15,0 (7,7)	15,0 (7,7)	A B C	15,0 23,3 23,0
547 09-0	549	Vollzug der Rebenpflanzgutverordnung, der VO zur Durchführung des Weingesetzes und der Wein-Überwachungs-VO	60,0 (30,7)	60,0 (30,7)	A B C	100,0 37,0 32,8
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
633 01-3	511	Erstattung von Personalaufwand an den Bezirk Oberbayern	---	---	A	20,0

Erläuterungen

Zu 08 40/518 01

Mieten und Pachten für Diensträume und Dienstgrundstücke.

2001 gegenüber 2000:
Mehr 380,0 Tsd. DM,

2002 gegenüber 2001:
Mehr 120,0 Tsd. DM, insbesondere zum Ausgleich von Mietsteigerungen.

Zu 08 40/526 11

Bei diesem Titel sind die Aufwendungen für den Rebsortenprüfungsausschuss bei der Regierung von Unterfranken veranschlagt.

Zu 08 40/527 01

2001 gegenüber 2000:
Weniger 300,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis 1999.

Zu 08 40/533 03

2001 gegenüber 2000:
Weniger 110,0 Tsd. DM wegen Übertragung auf 08 03/547 97.

Zu 08 40/534 01

Die Mittel werden zur Durchführung von Versuchen verwendet.

Zu 08 40/546 49

Veranschlagt sind:
Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 08 40/547 01

Förderung der Landwirtschaftsberatung und landwirtschaftlichen Erzeugung mit Mitteln der Landkreise und von Dritten.

Zu 08 40/547 09

Kosten für die Anerkennung von Rebenpflanzgut nach der Rebenpflanzgutverordnung und für Sachverständigenentschädigungen und sonstigen Sachaufwand im Vollzug der VO zur Durchführung des Weingesetzes und der Weinüberwachungsverordnung.

2001 gegenüber 2000:
Weniger 40,0 Tsd. DM in Anlehnung an das Istergebnis 1999.

Zu 08 40/633 01

Dem Bezirk Oberbayern wird ein Drittel der Personalkosten für eine Kraft erstattet, die auch staatliche Aufgaben wahrnimmt.

08 40 Staatliche Landwirtschaftsberatung in Bayern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
Baumaßnahmen						
701 01-0	511	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A B C	--- 52,3 115,2
710 00-0	511	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM</i> 2.500,0 <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	1.000,0 (511,3)	A B C	--- 31,2 573,4
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-7	511	Erwerb von Dienstfahrzeugen	90,0 (46,0)	90,0 (46,0)	A B C	119,5 140,3 70,2
812 01-6	511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	460,0 (235,2)	460,0 (235,2)	A B C	500,0 376,6 363,5
Titelgruppen						
71 Kosten der Lehr- und Versuchseinrichtungen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
426 71-9	549	Personalkosten	---	***	A B C	233,0 226,4 207,9
515 71-1	549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	---	***	A B C	50,0 41,4 6,3
533 71-9	549	Laufende Betriebskosten	---	***	A B C	142,0 141,3 102,0
811 71-2	549	Erwerb von Wirtschaftsfahrzeugen	---	***	A	---
812 71-1	549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	***	A C	--- 28,4
Summe der Titelgruppe			- (-)	- (-)	A B C	425,0 409,1 344,6
Gesamtausgaben			204.152,7 (104.381,6)	208.363,8 (106.534,7)	A B C	201.200,5 207.191,3 208.476,5

Erläuterungen

Zu 08 40/811 01**2001**

Tsd. DM

1. Erstbeschaffung

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

4 Pkw-Caravan, 50 kW, Baujahre 1991, 93 u. 96, Fahrleistung am 1.1.00:
118.600 - 204.800 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

4 Pkw-Caravan, 50 kW

90,0

2002

Tsd. DM

1. Erstbeschaffung

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

4 Pkw-Caravan, 50 kW, Baujahre 1995 - 1997, Fahrleistung am 1.1.00:
60.000 - 100.000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

4 Pkw-Caravan, 50 kW

90,0

Zu 08 40/812 01

Insbesondere Kopiergeräte, Büroausstattungen.

Zu 08 40/71

Die Mittel werden für den Betrieb der Versuchs- und Lehrwirtschaft für Gartenbau beim Amt für Landwirtschaft und Ernährung Bamberg/Forchheim verwendet.

Die Mittel werden ab 2001 bei den entsprechenden Titeln des Kap. 08 72 veranschlagt.

08 40 Staatliche Landwirtschaftsberatung in Bayern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	775,0 (396,3)	775,0 (396,3)	A B C	862,0 1.034,9 951,0
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	126,5 (64,7)	126,5 (64,7)	A B C	111,5 288,4 267,8
		Gesamteinnahmen	901,5 (460,9)	901,5 (460,9)	A B C	973,5 1.323,3 1.218,8
		Personalausgaben	184.003,7 (94.079,6)	186.978,8 (95.600,7)	A B C	180.668,5 187.792,5 188.697,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben	19.599,0 (10.020,8)	19.835,0 (10.141,5)	A B C	19.892,5 18.798,4 18.628,8
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	- (-)	- (-)	A B C	20,0 - -
		Baumaßnahmen	- (-)	1.000,0 (511,3)	A B C	- 83,5 688,6
		Sonstige Sachinvestitionen	550,0 (281,2)	550,0 (281,2)	A B C	619,5 516,9 462,1
		Gesamtausgaben	204.152,7 (104.381,6)	208.363,8 (106.534,7)	A B C	201.200,5 207.191,3 208.476,5
		Zuschuss	203.251,2 (103.920,7)	207.462,3 (106.073,8)	A B C	200.227,0 205.868,0 207.257,7

08 41 Staatliche Landwirtschaftsschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen u. dgl.						
111 01-2	128	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---
113 01-0	128	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	0,5 (0,3)	0,5 (0,3)	A B	1,0 0,1
119 49-8	128	Vermischte Einnahmen	6,0 (3,1)	6,0 (3,1)	A B C	3,0 5,8 3,4
124 01-7	128	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	15,0 (7,7)	15,0 (7,7)	A B C	16,0 14,5 17,8
125 01-6	128	Einnahmen aus Lehr- und Versuchseinrichtungen	165,0 (84,4)	165,0 (84,4)	A B C	125,0 179,0 157,8
125 03-4	128	Einnahmen aus dem Betrieb der Schülerheime <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	410,0 (209,6)	410,0 (209,6)	A B C	430,0 396,5 423,0
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
<u>246 12-7</u>	128	Erstattungsleistungen der Bundesanstalt für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	
Gesamteinnahmen			596,5 (305,0)	596,5 (305,0)	A B C	575,0 595,9 602,0
Ausgaben						
Personalausgaben						
<u>425 15-7</u>	128	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte nach Nr. 3.1 DBestHG	---	---	A	
428 02-9	128	Personalkosten der Lehr- und Versuchseinrichtungen <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 534 01.</i>	2,0 (1,0)	2,0 (1,0)	A B C	2,0 1,4 1,9
459 01-2	128	Prüfungsvergütungen	1,0 (0,5)	1,0 (0,5)	A B	1,0 0,9
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-8	128	Geschäftsbedarf	25,0 (12,8)	25,0 (12,8)	A B C	25,0 20,8 23,2

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 08 41

Staatliche Fachschulen und Fachakademie (Schulaufwandsträger: Freistaat Bayern).

Der Staat ist Personal- und Sachaufwandsträger für die Höheren Landbauschulen in Landsberg a. L., Rotthalmünster, Triesdorf und Almesbach, die staatliche Fachakademie für Landwirtschaft - Fachrichtung Hauswirtschaft und Ernährung - in Triesdorf und für die Staatlichen Landwirtschaftsschulen Coburg und Rotthalmünster (nur Abteilung Landwirtschaft). Der Personalaufwand ist bei 08 40 veranschlagt.

Die Höheren Landbauschulen Landsberg a. L., Rotthalmünster, Triesdorf und Almesbach führen geeignete Absolventen von Landwirtschaftsschulen durch ein einjähriges Aufbaustudium zum "staatlich geprüften Landwirt" und ggf. zur Landwirtschaftsmeisterprüfung.

An den Schulen wurden im Schuljahr 1997/98 insgesamt 307, 1998/99 352 und 1999/2000 276 Studierende unterrichtet.

Die Staatliche Fachakademie für Landwirtschaft - Fachrichtung Hauswirtschaft und Ernährung - hat zum Ziel, die Studierenden zu Leiterinnen größerer hauswirtschaftlicher Betriebe und zur Verwendung in landwirtschaftlichen oder hauswirtschaftlichen Organisationen und Verbänden sowie in der einschlägigen Industrie auszubilden.

Die Staatlichen Landwirtschaftsschulen Coburg und Rotthalmünster sind dem zuständigen Amt für Landwirtschaft und Ernährung angegliedert. Ihnen obliegt, wie den übrigen Landwirtschaftsschulen, die Aufgabe, dem bäuerlichen Nachwuchs die Grundlagen für eine moderne Landwirtschaft zu vermitteln.

Zu 08 41/124 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	5,0	5,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	10,0	10,0
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	<u>15,0</u>	<u>15,0</u>

Zu 08 41/125 01

Aus den durchgeführten Versuchen und aus Gartenbau sowie der Lehrküche in Triesdorf fallen Einnahmen an.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 40,0 Tsd. DM in Angleichung an die durchschnittlich erzielten Einnahmen der letzten Jahre.

Zu 08 41/125 03

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Verpflegungsgelder	200,0	200,0
2. Unterkunftsgelder	200,0	200,0
3. Sonstiges	10,0	10,0
Zusammen	<u>410,0</u>	<u>410,0</u>

Zu 08 41/428 02

Löhne für Hilfskräfte.

08 41 Staatliche Landwirtschaftsschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
512 01-7	128	Bücher und Zeitschriften	17,0 (8,7)	17,0 (8,7)	A B C	19,0 13,8 13,8
513 01-6	128	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen	32,0 (16,4)	33,0 (16,9)	A B C	30,0 26,6 23,8
514 01-5	128	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
515 01-4	128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke, Wartung	20,0 (10,2)	20,0 (10,2)	A B C	20,0 15,9 33,8
515 21-0	128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben, Wartung	70,0 (35,8)	70,0 (35,8)	A B C	71,0 63,2 51,1
516 01-3	128	Dienst- und Schutzkleidung	2,0 (1,0)	2,0 (1,0)	A B C	1,5 1,1 0,9
517 01-2	128	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	85,0 (43,5)	91,0 (46,5)	A B C	80,0 84,7 76,1
517 05-8	128	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	127,0 (64,9)	130,0 (66,5)	A B C	115,0 107,3 100,3
518 11-9	128	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	---	---	A	---
519 01-0	128	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/519 01.</i>	---	---	A B C	--- 112,8 129,8
524 01-3	128	Lehr- und Lernmittel	40,0 (20,5)	40,0 (20,5)	A B C	45,0 28,0 31,7
527 01-0	128	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	55,0 (28,1)	55,0 (28,1)	A B C	59,0 45,5 44,1
534 01-1	128	Sachaufwand der Lehr- und Versuchseinrichtungen <i>Vgl. Vermerk zu 428 02.</i>	165,0 (84,4)	165,0 (84,4)	A B C	153,0 142,5 146,7
546 49-1	128	Vermischte Verwaltungsausgaben	4,0 (2,0)	4,0 (2,0)	A B C	3,0 2,9 2,1
Baumaßnahmen						
701 01-8	128	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A B C	--- 265,1 8,1

Erläuterungen

Zu 08 41/512 01

2001 gegenüber 2000:
Weniger 2,0 Tsd. DM in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 08 41/513 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Entgelte für Postdienstleistungen	20,0	20,0
2. Laufende Fernmeldekosten	11,0	12,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	1,0	1,0
Zusammen	32,0	33,0

Zu 08 41/515 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	10,0	10,0
2. Wartung und Reparaturen	10,0	10,0
Zusammen	20,0	20,0

Zu 08 41/515 21

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
Fachakademie für Landwirtschaft und Höhere Landbauschule in Triesdorf (einschl. Lehrküche)	33,0	33,0
Höhere Landbauschule in Landsberg a. Lech	6,0	6,0
Höhere Landbauschule und Tierzucht- und Landwirtschaftsschule Rothalmünster	10,0	10,0
Landwirtschaftsschule Coburg	8,0	8,0
Höhere Landbauschule Almesbach	13,0	13,0
Zusammen	70,0	70,0

Zu 08 41/516 01

Schutzkleidung des Reinigungspersonals.

Zu 08 41/517 01

Veranschlagt sind:
Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

Zu 08 41/517 05

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Heizung	70,0	72,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	57,0	58,0
Zusammen	127,0	130,0

Zu 08 41/534 01

Für Schau- und Demonstrationsversuche auf dem Feld sowie zur Bestreitung des Sachaufwands, der beim Betrieb der Lehr- und Versuchseinrichtungen sowie der Lehrküche in Triesdorf anfällt.

Zu 08 41/546 49

Veranschlagt sind:
Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

08 41 Staatliche Landwirtschaftsschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-5	128	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
811 11-3	128	Erwerb von Wirtschaftsfahrzeugen	---	---	A B	--- 26,4
812 01-4	128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	39,0 (19,9)	48,0 (24,5)	A B C	30,0 24,1 19,9
Titelgruppen						
73 Betrieb der Schülerheime						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 125 03.</i>						
428 73-3	128	Löhne der Arbeiter	---	---	A	---
515 73-7	128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	35,0 (17,9)	35,0 (17,9)	A B C	35,0 51,1 44,0
533 73-5	128	Laufende Betriebskosten	285,0 (145,7)	290,0 (148,3)	A B C	291,0 241,6 239,1
812 73-7	128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			320,0 (163,6)	325,0 (166,2)	A B C	326,0 292,7 283,1
Gesamtausgaben			1.004,0 (513,3)	1.028,0 (525,6)	A B C	980,5 1.275,7 990,4

Erläuterungen**Zu 08 41/812 01****2001**

Erweiterung der Küchenausstattung in Coburg, Gefrierzelle für die Fachakademie in Triesdorf.

2002

Spülmaschine für die Fachakademie in Triesdorf, EDV-Möbel für die Höhere Landbauschule Triesdorf.

Zu 08 41/73

Hier sind die Kosten für die Schülerheime in Rotthalmünster und Coburg veranschlagt.

Zu 08 41/533 73

	2001 Tsd. DM	2002 Tsd. DM
1. Lebensmittel	178,0	180,0
2. Heizung, Beleuchtung, Reinigung etc. von Internat und Küchen	86,0	87,0
3. Sonstiges	21,0	23,0
Zusammen	285,0	290,0

08 41 Staatliche Landwirtschaftsschulen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	596,5 (305,0)	596,5 (305,0)	A B C	575,0 595,9 602,0
		Gesamteinnahmen	596,5 (305,0)	596,5 (305,0)	A B C	575,0 595,9 602,0
		Personalausgaben	3,0 (1,5)	3,0 (1,5)	A B C	3,0 2,3 1,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	962,0 (491,9)	977,0 (499,5)	A B C	947,5 957,8 960,5
		Baumaßnahmen	- (-)	- (-)	A B C	- 265,1 8,1
		Sonstige Sachinvestitionen	39,0 (19,9)	48,0 (24,5)	A B C	30,0 50,5 19,9
		Gesamtausgaben	1.004,0 (513,3)	1.028,0 (525,6)	A B C	980,5 1.275,7 990,4
		Zuschuss	407,5 (208,4)	431,5 (220,6)	A B C	405,5 679,8 388,4

08 42 Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen u. dgl.						
111 01-0	511	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A B C	--- 2,7 6,0
111 19-0	511	Einnahmen aufgrund des ZSEG und der ZuSEVO	---	---	A	---
111 21-6	511	Prüfungsgebühren	---	---	A	---
113 01-8	511	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	0,2 (0,1)	0,2 (0,1)	A C	0,2 0,1
119 01-2	511	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk zu 531 14.</i>	5,0 (2,6)	5,0 (2,6)	A B C	6,0 4,1 5,2
119 49-6	511	Vermischte Einnahmen	26,0 (13,3)	26,0 (13,3)	A B C	--- 26,6 29,0
124 01-5	511	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	10,0 (5,1)	10,0 (5,1)	A B C	--- 10,8 8,8
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
<u>246 12-5</u>	511	Erstattungsleistungen der Bundesanstalt für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
256 12-2	511	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A	---
Gesamteinnahmen			41,2 (21,1)	41,2 (21,1)	A B C	6,2 44,2 49,1
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-4	511	Bezüge der planmäßigen Beamten	2.825,9 (1.444,9)	2.882,4 (1.473,7)	A B C	2.524,0 2.688,8 2.671,4
422 11-2	511	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	28,1 (14,4)	28,6 (14,6)	A B	--- 26,7
422 21-0	511	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	---	---	A	---

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 08 42

Die Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Landshut-Schönbrunn wurde durch Verordnung (BayRS 7801-16-E) errichtet. Sie hat im wesentlichen folgende Aufgaben:

- Aus- und Fortbildung der Beschäftigten des Geschäftsbereiches in Themen der Beratung und Berufsausbildung, Datenverarbeitung und Verwaltung,
- Entwicklung von Führungsgrundsätzen und deren Anwendung,
- Erstellung von Arbeitsunterlagen für Beratung, Lehre, Datenverarbeitung und Verwaltung zur Unterstützung der Behörden des Geschäftsbereiches,
- Zentrale Betreuungs- und Wartungsstelle für die EDV-Anlagen des Geschäftsbereiches,
- Zentrale Verwaltungs- und Abrechnungsstelle für die Teilnehmer an Fortbildungslehrgängen sowie in Angelegenheiten der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Landwirtschaft und Hauswirtschaft).

Zu 08 42/119 01

Einnahmen aus dem Verkauf der Informationsschrift "FÜR SCHULE UND BERATUNG" und anderer Veröffentlichungen.

Zu 08 42/119 49

Einnahmen aus der Ausbildung von Referendaren und Anwärtern anderer Bundesländer.

Zu 08 42/124 01

Einnahmen aus der Vermietung von Hörsälen an Dritte.

Zu 08 42/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 08 42/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

08 42 Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
422 31-8	511	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	382,6 (195,6)	390,2 (199,5)	A B C	289,0 364,0 231,3
422 41-6	511	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/422 41.</i>	---	---	A	---
425 01-1	511	Vergütungen der Angestellten	823,8 (421,2)	845,2 (432,1)	A B C	879,0 853,7 770,6
425 11-9	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A C	--- 25,3
425 12-8	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
<u>425 15-5</u>	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte nach Nr. 3.1 DBestHG	---	---	A	---
425 17-3	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A B C	--- 41,3 144,2
425 41-3	511	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A	---
426 01-0	511	Löhne der Arbeiter	113,8 (58,2)	116,5 (59,6)	A B C	117,0 108,7 90,3
426 12-7	511	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---
427 01-9	511	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	---	---	A	---
427 41-1	511	Vergütungen der Praktikanten <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A	---
451 01-8	511	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A B C	--- 4,4 3,9
453 01-6	511	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A B C	--- 6,8 25,1
459 01-0	511	Prüfungsvergütungen	---	---	A	---
Sächliche Verwaltungsausgaben						
511 01-6	511	Geschäftsbedarf	18,0 (9,2)	18,5 (9,5)	A B C	21,0 15,1 15,5

Erläuterungen

Zu 08 42/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 08 42/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 42/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 42/425 12

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 42/425 17

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 42/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

08 42 Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
512 01-5	511	Bücher und Zeitschriften	19,0 (9,7)	19,0 (9,7)	A B C	20,0 18,1 19,8
513 01-4	511	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen	66,5 (34,0)	68,5 (35,0)	A B C	61,0 54,3 57,4
514 01-3	511	Haltung von Dienstfahrzeugen	8,5 (4,3)	9,0 (4,6)	A B C	8,0 7,5 5,5
515 01-2	511	Geräte, Ausstattung- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke und Fachaufgaben	55,0 (28,1)	55,0 (28,1)	A B C	52,0 55,3 42,7
516 01-1	174	Dienst- und Schutzkleidung	---	---	A	---
517 01-0	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	93,0 (47,6)	93,0 (47,6)	A B C	76,0 93,7 88,0
517 05-6	511	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	65,0 (33,2)	66,0 (33,7)	A B C	72,0 56,1 62,7
518 01-9	511	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	291,0 (148,8)	293,0 (149,8)	A B C	291,0 286,4 286,4
518 11-7	511	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	93,0 (47,6)	93,0 (47,6)	A B C	92,0 26,7 25,7
519 01-8	511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/519 01.</i>	---	---	A B C	--- 1,8 2,7
524 01-1	511	Lehr- und Lernmittel	36,0 (18,4)	36,0 (18,4)	A B C	30,0 31,4 23,2

Erläuterungen

Zu 08 42/513 01		
	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Entgelte für Postdienstleistungen	23,5	24,5
2. Laufende Fernmeldekosten	40,0	41,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	3,0	3,0
Zusammen	66,5	68,5

Zu 08 42/514 01		
	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Betriebsstoffe	6,0	6,5
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	2,5	2,5
Zusammen	8,5	9,0

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	8,5	9,0
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	8,5	9,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2000	
	2001	2002	2000	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	1	1	1	1	-
Lastkraftwagen	-	-	-	-	-

Nachrichtlich:

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 38 (38)

Zu 08 42/515 01		
	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	45,0	45,0
2. Wartung und Reparaturen	10,0	10,0
Zusammen	55,0	55,0

Zu 08 42/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 17,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis 1999.

Zu 08 42/517 05		
	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Heizung	33,0	34,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	32,0	32,0
Zusammen	65,0	66,0

Zu 08 42/518 11

Die Anmietung eines leistungsfähigen Großkopiergerätes erfolgte zum 1.12.1999.

08 42 Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
525 01-0	511	Aus- und Fortbildung, Umschulung <i>Vgl. Vermerke zu 08 02/525 01 und 08 03/TG 61.</i>	800,0 (409,0)	800,0 (409,0)	A B C	800,0 547,1 755,1
526 11-7	511	Kosten für Sachverständige	---	---	A	---
527 01-8	511	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	151,0 (77,2)	165,0 (84,4)	A B C	150,0 155,4 147,0
531 14-7	511	Kosten der Herausgabe der Informationsschrift "Für Schule und Beratung" und sonstiger Veröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 119 01.</i>	50,0 (25,6)	50,0 (25,6)	A B C	50,0 44,0 34,5
546 49-9	511	Vermischte Verwaltungsausgaben	4,0 (2,0)	4,0 (2,0)	A B C	4,0 2,0 1,0
<u>547 01-4</u>	511	Aufwand für die Erarbeitung eines Qualitätsmanagements	---	---	A	
Baumaßnahmen						
701 01-6	511	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
Sonstige Sachinvestitionen						
811 01-3	511	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	23,1
812 01-2	511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	17,0 (8,7)	17,0 (8,7)	A B	--- 13,7
Gesamtausgaben			5.941,2 (3.037,7)	6.049,9 (3.093,3)	A B C	5.559,1 5.503,0 5.529,3

Erläuterungen

Zu 08 42/525 01	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Führung, Beratungsmethodik und Verwaltung	150,0	150,0
2. Fachliche Fortbildung	200,0	200,0
3. Pädagogik	20,0	20,0
4. Forsten	50,0	50,0
5. Ländl. Entwicklung	110,0	110,0
6. Sonstige Fortbildungsmaßnahmen	70,0	70,0
7. Fortbildung der Dozenten der FüAK	50,0	50,0
8. Ausbildung	100,0	100,0
9. Schulungen zur Umsetzung der Verwaltungsreform	50,0	50,0
Zusammen	800,0	800,0

Zu 08 42/546 49

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 08 42/547 01

Bei der Erarbeitung eines Qualitätsmanagements fallen insbesondere Honorare für externe Berater an.

Zu 08 42/812 01

Ersatz von Beamern.

08 42 Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	41,2 (21,1)	41,2 (21,1)	A B C	6,2 44,2 49,1
		Gesamteinnahmen	41,2 (21,1)	41,2 (21,1)	A B C	6,2 44,2 49,1
		Personalausgaben	4.174,2 (2.134,2)	4.262,9 (2.179,6)	A B C	3.809,0 4.094,4 3.962,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.750,0 (894,8)	1.770,0 (905,0)	A B C	1.727,0 1.394,9 1.567,2
		Sonstige Sachinvestitionen	17,0 (8,7)	17,0 (8,7)	A B C	23,1 13,7 -
		Gesamtausgaben	5.941,2 (3.037,7)	6.049,9 (3.093,3)	A B C	5.559,1 5.503,0 5.529,3
		Zuschuss	5.900,0 (3.016,6)	6.008,7 (3.072,2)	A B C	5.552,9 5.458,8 5.480,2

08 51 Landesanstalt für Tierzucht Grub

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen u. dgl.						
111 01-1	174	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	225,0 (115,0)	225,0 (115,0)	A B C	220,0 369,4 226,9
111 21-7	549	Prüfungsgebühren	60,0 (30,7)	60,0 (30,7)	A B C	44,0 37,2 35,9
113 01-9	174	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	11,0 (5,6)	11,0 (5,6)	A B C	11,0 15,1 13,0
119 01-3	174	Einnahmen aus Veröffentlichungen	11,0 (5,6)	11,0 (5,6)	A B C	10,0 10,9 9,8
119 49-7	174	Vermischte Einnahmen	2,0 (1,0)	2,0 (1,0)	A B C	2,0 2,9 14,8
124 01-6	174	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	440,0 (225,0)	540,0 (276,1)	A B C	760,0 841,1 807,2
125 01-5	174	Einnahmen aus den Lehr- und Versuchseinrichtungen	640,0 (327,2)	640,0 (327,2)	A B C	700,0 641,6 630,3
125 02-4	174	Einnahmen aus der Mitbenutzung der Versuchseinrichtungen durch nichtstaatliche Stellen <i>Vgl. Vermerk zu 533 71.</i>	55,0 (28,1)	55,0 (28,1)	A B C	35,0 66,0 55,6

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 08 51

Die Bayerische Landesanstalt für Tierzucht wurde durch Verordnung (BayRS 7801-6-E) errichtet. Sie hat ihren Sitz in Grub, Gemeinde Poing, Lkr. Ebersberg. Der Landesanstalt obliegt die Förderung der Zucht, Haltung und Fütterung der Tiergattungen Pferd, Rind, Schwein, Schaf, Ziege, Geflügel und Kleintiere. Zur Landesanstalt gehören auch die Lehr- und Versuchsstation für Kleintiere Kitzingen und die Zuchtwertprüfstelle Nordbayern Neustadt/Aisch.

Die Erfüllung dieser Aufgaben erfolgt insbesondere durch:

Versuche und Untersuchungen, für die die staatl. Versuchsgüter zur Verfügung stehen, anwendungsorientierte Forschung einschl. Stichprobentest, Leistungs- und Zuchtwertprüfungen, Erhebungen, Planungen, Kartierungen, Aus- und Fortbildung, Information und Beratung, Veröffentlichung und Dokumentation.

Die Landesanstalt erstellt Fachgutachten. Außerdem werden hoheitliche Aufgaben wahrgenommen.

Zu 08 51/111 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Gebühren und andere Verwaltungsabgaben	30,0	30,0
2. Schul- und Unterrichtsgelder	55,0	55,0
3. Besamungserlaubnisgebühren	50,0	50,0
4. Schlachthausbenutzungsgebühren	90,0	90,0
Zusammen	<u>225,0</u>	<u>225,0</u>

Zu 08 51/111 21

Gebühren und Entgelte aus der Durchführung der Prüfung zum Pferdewirtschaftsmeister und der Hengstleistungsprüfungen.

Zu 08 51/124 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	90,0	90,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	300,0	400,0
3. Einnahmen aus der Benutzung der Anlagen in Riem	-	-
4. Sonstige Einnahmen	50,0	50,0
Zusammen	<u>440,0</u>	<u>540,0</u>

2001 gegenüber 2000:
Weniger 320,0 Tsd. DM.

Die bisherigen Einnahmen aus der Benutzung der Anlagen in Riem entfallen ab 2001 wegen Verpachtung der Anlage. Der Pachtzins beträgt 880,0 Tsd. DM jährlich. Im Jahr 2001 hat die Pächterin wegen dringender Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen keinen Pachtzins zu entrichten. Ab dem Jahr 2002 wird der Pachtzins im Hinblick auf die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Pächterin auf jährlich 500,0 Tsd. DM reduziert. Eigenleistungen i.H.v. 150,0 Tsd. DM und Fremdleistungen i.H.v. 250,0 Tsd. DM werden gegen Nachweis auf den Pachtzins angerechnet. Der verbleibende Pachtzins von mindestens 100,0 Tsd. DM ist ab 2002 veranschlagt.

Zu 08 51/125 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus der Geflügelzucht, insbes. des Geflügelprüfhofes Kitzingen	635,0	635,0
2. Einnahmen aus Versuchen	5,0	5,0
Zusammen	<u>640,0</u>	<u>640,0</u>

2001 gegenüber 2000:
Weniger 60,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis der letzten Jahre.

Zu 08 51/125 02

Kostenerstattung Dritter für Laborbenutzung.

08 51 Landesanstalt für Tierzucht Grub

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
125 03-3	174	Einnahmen aus dem Betrieb der Schülerheime <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	410,0 (209,6)	410,0 (209,6)	A B C	325,0 407,5 401,3
125 04-2	549	Wirtschafts- und Betriebseinnahmen der staatlichen Pferdezucht- und Pferdesportberatung	250,0 (127,8)	250,0 (127,8)	A B C	480,0 246,4 275,7
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
<u>246 12-6</u>	174	Erstattungsleistungen der Bundesanstalt für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	
256 12-3	174	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A B C	--- 65,4 78,8
271 01-7	174	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	1,0 (0,5)	1,0 (0,5)	A	1,5
<u>271 02-6</u>	174	Erstattung von Personalausgaben	150,0 (76,7)	150,0 (76,7)	A	
282 01-4	174	Zuschüsse von Dritten zur Förderung sonstiger Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	25,0 (12,8)	25,0 (12,8)	A B C	25,0 39,8 68,6
Gesamteinnahmen			2.280,0 (1.165,7)	2.380,0 (1.216,9)	A B C	2.613,5 2.743,3 2.617,9
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-5	174	Bezüge der planmäßigen Beamten	5.961,1 (3.047,9)	6.081,6 (3.109,5)	A B C	6.126,0 5.738,4 5.874,2
422 11-3	174	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	241,6 (123,5)	246,5 (126,0)	A B C	172,0 229,9 137,1
422 31-9	174	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	---	---	A	---
425 01-2	174	Vergütungen der Angestellten	4.241,1 (2.168,4)	4.344,1 (2.221,1)	A B C	4.780,0 4.117,6 3.808,4
425 11-0	174	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A	---
425 12-9	174	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A B C	--- 118,7 112,1
<u>425 15-6</u>	174	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte nach Nr. 3. 1 DBestHG	---	---	A	

Erläuterungen

Zu 08 51/125 03	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Verpflegungsgelder	230,0	230,0
2. Unterkunftsgelder	170,0	170,0
3. Sonstige Einnahmen aus Leistungen des Schülerheimes an Verpflegung und Übernachtung usw. für Bedienstete und Besucher der Landesanstalt, Mietwaschküchenbenutzung	10,0	10,0
Zusammen	410,0	410,0

2001 gegenüber 2000:
Mehr 85,0 Tsd. DM in Angleichung an die Einnahmen der Vorjahre.

Zu 08 51/125 04
Einnahmen für die Unterbringung von Pferden.

2001 gegenüber 2000:
Weniger 230,0 Tsd. DM in Angleichung an die durchschnittlich erzielten Einnahmen der letzten Jahre.

Zu 08 51/271 01
Insbesondere Einnahmen aus der Abgabe von Verpflegung an Gäste.

Zu 08 51/271 02
Erstattung von Personalkosten für zwei Bedienstete, sofern die Bediensteten nicht in ein Arbeitsverhältnis mit der Pächterin eintreten.

Zu 08 51/422 01	2001	2002
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	0,5	0,5

Zu 08 51/422 11
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 08 51/422 31
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 08 51/425 01
Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	0,2	0,2

Zu 08 51/425 11
Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 51/425 12
Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

08 51 Landesanstalt für Tierzucht Grub

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
425 17-4	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A B C	--- 247,6 210,2
425 41-4	174	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A B C	--- 4,4 0,3
426 01-1	174	Löhne der Arbeiter	796,0 (407,0)	815,0 (416,7)	A B C	943,9 756,2 845,7
426 05-7	174	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A C	--- 10,4
426 12-8	511	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---
427 01-0	174	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	6,0 (3,1)	6,0 (3,1)	A B C	5,0 5,6 7,2
427 41-2	174	Vergütungen der Praktikanten <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A	---
428 01-9	174	Personalausgaben für sonstige landwirtschaftliche Zwecke (aus Zuschüssen Dritter) <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	5,0 (2,6)	5,0 (2,6)	A B C	5,0 4,0 46,3
451 01-9	174	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A B C	--- 9,7 10,6
453 01-7	174	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A B C	--- 11,8 6,1
459 01-1	174	Prüfungsvergütungen	22,0 (11,2)	22,0 (11,2)	A B C	22,0 20,3 10,4
Sächliche Verwaltungsausgaben						
517 01-1	174	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	280,0 (143,2)	290,0 (148,3)	A B C	260,0 339,2 278,4
517 05-7	174	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	400,0 (204,5)	400,0 (204,5)	A B C	410,0 377,1 344,3
519 01-9	174	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/519 01.</i>	---	---	A B C	--- 691,1 737,9
547 01-5	174	Sachaufwand für sonstige Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft (aus Zuschüssen Dritter) <i>Zu 428 01 und 547 01: Gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	20,0 (10,2)	20,0 (10,2)	A B C	20,0 18,1 24,4

Erläuterungen

Zu 08 51/425 17

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 51/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 51/426 05

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 51/427 01

Nebenlehrervergütungen.

Zu 08 51/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

Zu 08 51/517 05

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Heizung	195,0	195,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	205,0	205,0
Zusammen	400,0	400,0

08 51 Landesanstalt für Tierzucht Grub

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
Baumaßnahmen						
701 01-7	174	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	70,0 (35,8)	700,0 (357,9)	A B C	370,0 129,7 589,2
710 00-7	174	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i>	1.000,0 (511,3)	250,0 (127,8)	A B C	--- 428,6 3.499,5
Sonstige Sachinvestitionen						
812 04-0	174	Erstausrüstung des Versuchsschlachthauses in Grub	---	---	A B C	--- 19,2 464,4
Titelgruppen						
71 Kosten der Lehr- und Versuchseinrichtungen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
426 71-6	174	Löhne der Arbeiter	1.190,0 (608,4)	1.215,0 (621,2)	A B C	1.354,0 1.039,5 1.060,9
427 71-5	174	Beschäftigungsentgelte	105,0 (53,7)	108,0 (55,2)	A B C	93,0 100,6 136,7
511 71-2	174	Geschäftsbedarf	40,0 (20,5)	40,0 (20,5)	A B C	48,0 35,1 31,5
512 71-1	174	Bücher und Zeitschriften	36,0 (18,4)	36,0 (18,4)	A B C	38,0 32,8 39,6
513 71-0	174	Post- und Fernmeldegebühren	125,0 (63,9)	125,0 (63,9)	A B C	102,0 113,3 98,4
514 71-9	174	Haltung von Dienstfahrzeugen	120,0 (61,4)	122,0 (62,4)	A B C	110,0 106,9 94,4
515 71-8	174	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	250,0 (127,8)	250,0 (127,8)	A B C	250,0 289,2 250,3
516 71-7	174	Dienst- und Schutzkleidung	20,0 (10,2)	20,0 (10,2)	A B C	10,0 17,9 20,8
518 71-5	174	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume sowie Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	11,0 (5,6)	11,0 (5,6)	A B C	25,0 9,1 9,1
524 71-7	174	Lehr- und Lernmittel	12,0 (6,1)	12,0 (6,1)	A B C	15,0 5,3 12,0

Erläuterungen

Zu 08 51/701 01	2001	2002
Kitzingen	Tsd. DM	Tsd. DM
Errichtung eines Spezialgeflügelstalles	-	350,0
Errichtung eines Kaninchen- und Maststalles	-	350,0
Umstellung der Querlüftung im Prüfhof auf Abluftkamine	70,0	-
Zusammen	70,0	700,0

Zu 08 51/426 71
Löhne einschließlich Landesanteile zur Sozialversicherung.

Zu 08 51/427 71
Entgelte für Zeitangestellte.
Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.
Bei diesem Ansatz sind auch Kosten für EDV-Personal enthalten.

Zu 08 51/513 71	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Postgebühren	32,0	32,0
2. Laufende Fernmeldekosten	60,0	60,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	33,0	33,0
Zusammen	125,0	125,0

2001 gegenüber 2000:
Mehr 23,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis 1999.

Zu 08 51/514 71	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Betriebsstoffe	80,0	81,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	40,0	41,0
Zusammen	120,0	122,0

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	120,0	122,0
Personalausgaben	85,0	86,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	56,9	22,6
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	261,9	230,6

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2000	
	2001	2002	2000	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	14	14	14	14	-
Lastkraftwagen	3	3	3	3	-

nachrichtlich:

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 2 (2)

Zu 08 51/515 71	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	150,0	150,0
2. Wartung und Reparaturen	100,0	100,0
Zusammen	250,0	250,0

Zu 08 51/524 71
Für Beratungsmaterial sowie für Filme.

08 51 Landesanstalt für Tierzucht Grub

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
527 71-4	174	Reisekostenvergütungen	110,0 (56,2)	110,0 (56,2)	A B C	130,0 98,1 109,3
531 71-8	174	Fachveröffentlichungen	40,0 (20,5)	40,0 (20,5)	A B C	40,0 61,4 43,1
533 71-6	174	Laufende Betriebskosten <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 125 02.</i>	950,0 (485,7)	955,0 (488,3)	A B C	915,0 953,1 747,2
546 71-1	174	Vermischte Verwaltungsausgaben	11,0 (5,6)	11,0 (5,6)	A B C	6,0 10,3 10,1
811 71-9	174	Erwerb von Dienstfahrzeugen	56,9 (29,1)	22,6 (11,6)	A B C	63,0 88,5 73,1
812 71-8	174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 100,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 100,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	255,0 (130,4)	280,0 (143,2)	A B C	255,0 352,2 212,7
Summe der Titelgruppe			3.331,9 (1.703,6)	3.357,6 (1.716,7)	A B C	3.454,0 3.313,3 2.949,2
73 Betrieb der Schülerheime <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 125 03.</i>						
426 73-4	174	Löhne der Arbeiter	295,3 (151,0)	302,3 (154,6)	A B C	276,0 282,0 242,0
515 73-6	174	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	38,0 (19,4)	40,0 (20,5)	A B C	37,0 30,8 74,2

Erläuterungen

Zu 08 51/531 71

Herausgabe von Versuchs- und Leistungsprüfberichten, sowie von Beratungsunterlagen und Veröffentlichungen.

Zu 08 51/533 71

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Kosten der Tierhaltung		
a) Tierzukauf	30,0	30,0
b) Futterzukauf	250,0	250,0
c) Sonstige Kosten	16,0	16,0
2. Kosten der übrigen Versuche	160,0	160,0
3. Kosten des Forschungsbereichs Biotechniken	180,0	185,0
4. Allgemeine Versuchsausgaben		
a) Versicherungen usw.	3,0	3,0
b) Fäkalienabfuhr	130,0	130,0
c) Materialien	130,0	130,0
d) Versuchsentschädigungen	20,0	20,0
e) Sonstige Kosten	11,0	11,0
f) Qualitätsuntersuchungen	20,0	20,0
Zusammen	950,0	955,0

Zu 08 51/546 71

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 08 51/811 71**2001****1. Erstbeschaffung****2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

1 Pkw-Transit, 57 kW, Baujahr 1990, Fahrleistung am 1.2.2000: 299.000 km

1 Pkw, 85 kW, Baujahr 1993, Fahrleistung am 1.2.2000: 189.000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw Transporter, 65 kW

1 Pkw, 66 kW

Tsd. DM

-

34,3

22,6

Zusammen 56,9**2002****1. Erstbeschaffung****2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

1 Pkw, 52 kW, Baujahr 1995, Fahrleistung am 1.2.2000: 153.000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw, 55 kW

22,6

Zu 08 51/812 71**2001**

HPLC-Analysensystem, Emissionsmessgerät, Ultraschallmessgeräte etc.

2002

Silagendosiergerät, Nachreinigungsmaschine bei der Schweineschlachtung, Ionenchromatograph etc.

Zu 08 51/426 73

Löhne für Küchenhilfskräfte.

Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.

Zu 08 51/515 73

Ersatz- und Neubeschaffungen für die Schülerheime in Grub, Kitzingen und Riem.

08 51 Landesanstalt für Tierzucht Grub

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
533 73-4	174	Laufende Betriebskosten	184,0 (94,1)	188,0 (96,1)	A B C	160,0 155,7 176,4
812 73-6	174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	90,0 (46,0)	70,0 (35,8)	A B	70,0 14,0
Summe der Titelgruppe			607,3 (310,5)	600,3 (306,9)	A B C	543,0 482,5 492,6
85 Kosten der staatlichen Pferdezucht- und Pferdesportberatung						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
426 85-0	549	Löhne der Arbeiter	***	***	A B C	135,0 87,8 163,1
<u>462 85-5</u>	549	Globale Minderausgabe bei den Personalausgaben durch die Verpachtung der Anlage in Riem	-450,0 (-230,1)	-450,0 (-230,1)	A	135,0
515 85-2	549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	***	***	A B C	5,0 11,2 5,7
516 85-1	549	Dienst- und Schutzkleidung	***	***	A B C	1,0 1,7 1,8
519 85-8	549	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	***	***	A B C	150,0 239,4 377,0
527 85-8	549	Reisekostenvergütungen	107,0 (54,7)	107,0 (54,7)	A B C	112,0 93,1 88,4
532 85-1	549	Verwaltungsaufwand	66,0 (33,7)	67,0 (34,3)	A B C	79,0 55,7 54,6
533 85-0	549	Laufende Betriebskosten	230,0 (117,6)	235,0 (120,2)	A B C	595,0 583,2 572,6
<u>547 85-4</u>	549	Entgelt für die Bereitstellung von Einrichtungen zur Erfüllung staatlicher Aufgaben	500,0 (255,6)	500,0 (255,6)	A	
811 85-3	549	Erwerb von Dienstfahrzeugen	***	***	A	---
812 85-2	549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	***	***	A	---
813 85-1	549	Erwerb von Reitpferden	***	***	A	---
<u>892 85-5</u>	549	Aufwand zur Durchführung von Sanierungsmaßnahmen	2.000,0 (1.022,6)	---	A	
Summe der Titelgruppe			2.453,0 (1.254,2)	459,0 (234,7)	A B C	1.077,0 1.072,1 1.263,2

Erläuterungen

Zu 08 51/533 73		2001	2002
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Kosten für den Ankauf von Lebensmitteln	152,0	155,0
2.	Kosten für Beheizung, Beleuchtung, Kraftstrom und Reinigung der Internate und Kücheneinrichtungen	30,0	31,0
3.	Sonstiges	2,0	2,0
Zusammen		184,0	188,0

2001 gegenüber 2000:
Mehr 24,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis 1999.

Zu 08 51/812 73
2001

Ersatz der Küchenausstattung in Kitzingen.

2002

Ersatz von Internatsmöbeln.

Zu 08 51/426 85

2001 gegenüber 2000:
Weniger 92,0 Tsd. DM wegen Personaleinsparung aufgrund der Verpachtung.

Zu 08 51/462 85

Durch die Verpachtung ergeben sich Personaleinsparungen.

Zu 08 51/527 85

Reisekostenvergütungen für die staatlichen Pferdezuchtberater.

Zu 08 51/532 85

Zu 08 51/532 85		2001	2002
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Geschäftsbedarf	13,0	13,0
2.	Bücher und Zeitschriften	8,0	8,0
3.	Post- und Fernmeldegebühren	35,0	35,0
4.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke	6,0	7,0
5.	Vermischte Verwaltungsausgaben	4,0	4,0
Zusammen		66,0	67,0

2001 gegenüber 2000:
Weniger 13,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis 1999.

Zu 08 51/533 85

Anteiliger Bewirtschaftungsaufwand für die im Verwaltungsgebäude untergebrachten Bediensteten sowie Miete für die Reiterstadion GmbH.

Zu 08 51/547 85

Die Pächterin verpflichtet sich, die für die Erfüllung staatlicher Ausgaben im Vollzug des Berufsbildungsrechts (Ausbildung zum Pferdewirt) nötigen Leistungen zu erbringen und stellt dafür Einrichtungen, Pferde und Reitlehrer zur Verfügung. Das staatl. Entgelt für diese Leistungen beträgt jährlich 500,0 Tsd. DM.

Zu 08 51/892 85

Zur Durchführung vordringlicher Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen werden der Pächterin einmalig 2.000,0 Tsd. DM zur Verfügung gestellt.

08 51 Landesanstalt für Tierzucht Grub

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
		99 Kosten der Datenverarbeitung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
428 99-2	174	Personalaufwand	---	---	A	---
513 99-8	174	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen	4,0 (2,0)	4,0 (2,0)	A C	4,0 0,2
515 99-6	174	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Wartung	72,0 (36,8)	72,0 (36,8)	A B C	72,0 29,3 74,4
518 99-3	174	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen	---	---	A	96,0
519 99-2	174	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	115,0 (58,8)	115,0 (58,8)	A B C	17,0 8,3 16,7
522 99-7	174	Verbrauchsmittel	3,0 (1,5)	3,0 (1,5)	A B C	5,0 1,0 1,6
525 99-4	174	Aus- und Fortbildung	5,0 (2,6)	5,0 (2,6)	A B C	5,0 4,0 0,7
533 99-4	174	Nebenkosten der Datenverarbeitung	4,0 (2,0)	4,0 (2,0)	A B C	4,0 13,0 13,1
534 99-3	174	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.a.	---	---	A B C	--- 10,9 13,4
812 99-6	174	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	22,0 (11,2)	22,0 (11,2)	A B C	17,0 111,0 80,2
813 99-5	174	Erwerb von Software	25,0 (12,8)	25,0 (12,8)	A B C	30,0 53,0 17,6
		Summe der Titelgruppe	250,0 (127,8)	250,0 (127,8)	A B C	250,0 230,5 217,9
		Gesamtausgaben	19.685,0 (10.064,8)	17.847,1 (9.125,1)	A B C	18.437,9 18.365,6 21.940,0

Erläuterungen

Zu 08 51/99

Der Einsatz der EDV ist im wesentlichen zur Erfüllung folgender Fachaufgaben erforderlich:

1. Zuchtwertschätzung bei den verschiedenen Tiergattungen als Grundlage für die Bewertung von Zuchttieren.
2. Auswertung und Erfassung der Leistungsprüfungen bei Rind, Schwein, Schaf und Kleintieren.
3. Erfassung und Auswertung sämtlicher wissenschaftlich-technischer Versuche nach mathematisch-statistischen Methoden.
4. Erstellung, Weiterentwicklung und Wartung eines Informationssystems für die Schweinezucht.
5. Unterstützung der Tierzuchtämter durch EDV-Programme zur Erstellung von Beratungsunterlagen u.a.

Nachrichtlich

DV-Personal
2 Beamte
5 Angestellte

Zu 08 51/513 99

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Entgelte für Postdienstleistungen	-	-
2. Laufende Fernmeldekosten	4,0	4,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	-	-
Zusammen	4,0	4,0

Zu 08 51/515 99

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	57,0	57,0
2. Wartung und Reparaturen	15,0	15,0
Zusammen	72,0	72,0

Zu 08 51/518 99

2001 gegenüber 2000:

Weniger 96,0 Tsd. DM, weil mehr Geräte gekauft als geleast werden.

Zu 08 51/519 99

2001 gegenüber 2000:

Mehr 98,0 Tsd. DM zur Erneuerung der Verkabelung bei der Landesanstalt und der Versuchsgüterverwaltung.

Zu 08 51/522 99

Aufwand für Farbbänder, Druckmasken, Thermopapier und Papier für den Laserdrucker.

Zu 08 51/533 99

Insbesondere Fachliteratur.

Zu 08 51/812 99

Insbesondere Ersatz vorhandener Rechner durch leistungsfähigere Geräte.

Zu 08 51/813 99

Erwerb von Software für den Betrieb der für die Landesanstalt spezifischen Geräte.

08 51 Landesanstalt für Tierzucht Grub

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	2.104,0 (1.075,8)	2.204,0 (1.126,9)	A B C	2.587,0 2.638,1 2.470,5
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	176,0 (90,0)	176,0 (90,0)	A B C	26,5 105,2 147,4
		Gesamteinnahmen	2.280,0 (1.165,7)	2.380,0 (1.216,9)	A B C	2.613,5 2.743,3 2.617,9
		Personalausgaben	12.413,1 (6.346,7)	12.695,5 (6.491,1)	A B C	13.911,9 12.774,1 12.681,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	3.753,0 (1.918,9)	3.782,0 (1.933,7)	A B C	3.721,0 4.395,3 4.321,6
		Baumaßnahmen	1.070,0 (547,1)	950,0 (485,7)	A B C	370,0 558,3 4.088,7
		Sonstige Sachinvestitionen	448,9 (229,5)	419,6 (214,5)	A B C	435,0 637,9 848,0
		Investitionsförderungsmaßnahmen	2.000,0 (1.022,6)	-	A B C	
		Gesamtausgaben	19.685,0 (10.064,8)	17.847,1 (9.125,1)	A B C	18.437,9 18.365,6 21.940,0
		Zuschuss	17.405,0 (8.899,0)	15.467,1 (7.908,2)	A B C	15.824,4 15.622,3 19.322,1

08 53 Landwirtschaftliche Versuchsgüter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen u. dgl.						
113 01-5	541	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	40,0 (20,5)	40,0 (20,5)	A B C	35,0 76,0 41,0
119 49-3	541	Vermischte Einnahmen	3,0 (1,5)	3,0 (1,5)	A B C	1,0 3,8 8,8
124 01-2	541	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	595,0 (304,2)	595,0 (304,2)	A B C	630,0 675,2 679,6
125 01-1	541	Wirtschafts- und Betriebseinnahmen der Versuchsgüterverwaltung Freising <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	1.100,0 (562,4)	1.150,0 (588,0)	A B C	1.600,0 1.128,2 1.177,6
125 02-0	541	Wirtschafts- und Betriebseinnahmen der Versuchsgüterverwaltung Grub <i>Vgl. Vermerk zu TG 79.</i>	4.000,0 (2.045,2)	4.000,0 (2.045,2)	A B C	4.720,0 3.720,0 4.099,6
132 01-2	541	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	---	---	A B C	--- 135,0 82,0
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
<u>246 12-2</u>	541	Erstattungsleistungen der Bundesanstalt für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	
251 01-7	541	Erstattungen der EU an die VGV Freising <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	304,0 (155,4)	312,0 (159,5)	A B C	310,0 295,9 320,1
251 02-6	541	Erstattungen der EU an die VGV Grub <i>Vgl. Vermerk zu TG 79.</i>	419,0 (214,2)	433,0 (221,4)	A B C	360,0 338,8 358,8
256 12-9	541	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A	---
Gesamteinnahmen			6.461,0 (3.303,5)	6.533,0 (3.340,3)	A B C	7.656,0 6.372,9 6.767,5
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-1	541	Bezüge der planmäßigen Beamten	523,6 (267,7)	534,1 (273,1)	A B C	643,0 498,2 627,2

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 08 53

Die Versuchsgüter sind in 3 Versuchsgüterverwaltungen zusammengefaßt (Verordnung über die Organisation der staatlichen Versuchsgüterverwaltungen im Bereich des Bayerischen Staatsministeriums für ELF (BayRS 7801-12-E):

Versuchsgüterverwaltung Achselschwang mit den Gütern Achselschwang, Westerschondorf, Hübschenried, Stillerhof und Unterholz (veranschlagt im Kap. 08 56).

Versuchsgüterverwaltung Freising mit den Gütern Puch, Neuhof, Straßmoos, Karlshuld und Baumannshof.

Versuchsgüterverwaltung Grub mit den Gütern Grub, Karolinenfeld und Osterseeon.

Sie führen die zur Förderung der bayerischen Landwirtschaft notwendigen Versuche und Hoheitsaufgaben der bayerischen Landesanstalten durch. Ferner stehen sie zu Demonstrationszwecken sowie für die Aus- und Fortbildung in der Land- und Hauswirtschaft zur Verfügung. Soweit es die personellen Verhältnisse gestatten, werden die Versuchsgüter als anerkannte Ausbildungsstätten für Auszubildende eingesetzt.

Zu 08 53/124 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	305,0	305,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	240,0	240,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	50,0	50,0
Zusammen	<u>595,0</u>	<u>595,0</u>

2001 gegenüber 2000:

Weniger 35,0 Tsd. DM wegen Abgabe des Moorversuchsgutes Schleißheim und den dazu gehörenden Wohnungen.

Zu 08 53/125 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Pflanzenproduktion	460,0	480,0
2. Versuchstierhaltung	627,0	657,0
3. Nebenbetriebe	9,6	9,6
4. Sonstiges	3,4	3,4
Zusammen	<u>1.100,0</u>	<u>1.150,0</u>

2001 gegenüber 2000:

Weniger 500,0 Tsd. DM, weil in Neuhof 28 ha Ackerfläche abgegeben wurden und aufgrund einer Umstellungsmaßnahme keine Zuchtschweine verkauft werden können.

2002 gegenüber 2001:

Mehr 50,0 Tsd. DM, weil am Neuhof mit dem Verkauf von Zuchttieren begonnen werden kann.

Zu 08 53/125 02

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Pflanzenproduktion	511,0	511,0
2. Versuchstierhaltung	2.329,5	2.329,5
3. Leistungsprüfung beim Schwein	1.125,0	1.125,0
4. Nebenbetriebe	30,5	30,5
5. Allgemeine Betriebseinnahmen	4,0	4,0
Zusammen	<u>4.000,0</u>	<u>4.000,0</u>

2001 gegenüber 2000:

Weniger 720,0 Tsd. DM in Angleichung an die Ergebnisse der letzten Jahre bei rückläufigen Einnahmen aus der Versuchstierhaltung und der Leistungsprüfung beim Schwein.

Zu 08 53/251 01

Flächen- und tierbezogene Leistungen der EU an die VGV Freising.

Zu 08 53/251 02

Flächen- und tierbezogene Leistungen der EU an die VGV Grub.

Zu 08 53/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

08 53 Landwirtschaftliche Versuchsgüter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
422 11-9	541	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	126,8 (64,8)	129,3 (66,1)	A B C	164,0 120,6 89,2
422 21-7	541	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	---	---	A	---
422 31-5	541	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	---	---	A	---
425 01-8	541	Vergütungen der Angestellten	2.855,9 (1.460,2)	2.924,1 (1.495,1)	A B C	2.828,0 2.727,7 2.652,8
425 11-6	541	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A	---
425 12-5	541	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
<u>425 15-2</u>	541	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte nach Nr. 3.1 DBestHG	---	---	A	---
425 17-0	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A	---
425 41-0	541	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A B C	---
426 01-7	541	Löhne der Arbeiter	---	---	A B C	74,7 -1,8 47,6
426 05-3	541	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
426 12-4	511	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---
427 41-8	541	Vergütungen der Praktikanten <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A B C	---
451 01-5	541	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A B C	---
453 01-3	541	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 08 53/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 08 53/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 53/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 53/425 12

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 53/425 17

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 53/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 53/426 05

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

08 53 Landwirtschaftliche Versuchsgüter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
Baumaßnahmen						
701 01-3	541	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Rechnungsmäßiger Nachweis bei 701 76 und 701 79 und, soweit betriebseigene Arbeitskräfte, Geräte und Maschinen eingesetzt werden, bei 426 76, 533 76, 426 79 und 533 79. Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 1.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 300,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	1.355,0 (692,8)	A	2.060,0
710 00-3	541	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Soweit betriebseigene Arbeitskräfte, Geräte und Maschinen eingesetzt werden, rechnungsmäßiger Nachweis bei 426 76, 533 76, 426 79 und 533 79. Kreditfinanziert.</i>	---	---	A B C	--- 20,0 99,5
Titelgruppen						
76 Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Versuchsgüterverwaltung Freising						
<i>Die Titel sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme von 701 76. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 % der Mehreinnahme bei 125 01 und 251 01.</i>						
426 76-7	541	Löhne der Arbeiter <i>Vgl. Vermerke zu 701 01 und 710 00.</i>	1.277,0 (652,9)	1.307,5 (668,5)	A B C	1.396,0 1.269,7 1.164,3
515 76-9	541	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	85,0 (43,5)	85,0 (43,5)	A B C	100,0 25,4 59,2
516 76-8	541	Dienst- und Schutzkleidung	3,0 (1,5)	3,0 (1,5)	A B C	3,0 1,9 3,2
519 76-5	541	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	500,0 (255,6)	460,0 (235,2)	A B C	400,0 442,6 571,2
531 76-9	541	Fachveröffentlichungen	---	---	A	---
532 76-8	541	Verwaltungsaufwand	134,0 (68,5)	136,0 (69,5)	A B C	136,0 116,5 110,5
533 76-7	541	Laufende Betriebskosten <i>Vgl. Vermerke zu 701 01 und 710 00.</i>	1.680,0 (859,0)	1.725,0 (882,0)	A B C	1.850,0 1.509,7 1.511,7
701 76-3	541	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk zu 701 01.</i>	---	---	A B	--- 284,5

Erläuterungen

Zu 08 53/701 01	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
Staatl. Versuchsgüterverwaltung Grub		
- Umbau des Schweinemaststalles in Osterseeon		310,0
- Neubau eines Schweinestalles in Osterseeon	-	1.045,0
Zusammen	-	1.355,0

Zu 08 53/426 76

Löhne der Arbeiter einschließlich Landesanteil zur Sozialversicherung.
Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.

2001 gegenüber 2000:
Weniger 119,0 Tsd. DM wegen Personalabbaus.

Zu 08 53/519 76

2001 gegenüber 2000:
Mehr 100,0 Tsd. DM zur Erhaltung der Bausubstanz.

Zu 08 53/532 76	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Geschäftsbedarf und Bücherei	24,0	24,0
2. Unterhalt, Ersatz und Ergänzung der Geräte in den Diensträumen	20,0	20,0
3. Post- und Fernmeldegebühren	28,0	28,0
4. Haltung von Dienstfahrzeugen, Reisekostenvergütung	62,0	64,0
Zusammen	134,0	136,0

Zu 08 53/533 76

Zu 08 53/533 76	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Pflanzenproduktion	512,0	517,0
2. Versuchstierhaltung	365,0	382,0
3. Nebenbetriebe	1,0	1,0
4. Sonstige allgemeine Betriebskosten	802,0	825,0
Zusammen	1.680,0	1.725,0

2001 gegenüber 2000:
Weniger 170,0 Tsd. DM, weil in Karlshuld Ackerflächen reduziert werden und vorübergehend von einem geringeren Schweinebestand am Neuhof ausgegangen wird.

Zu 08 53/701 76

Die Baumaßnahmen sind bei Titel 701 01 veranschlagt.

08 53 Landwirtschaftliche Versuchsgüter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
811 76-0	541	Erwerb von Fahrzeugen <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 100,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 100,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	200,0 (102,3)	200,0 (102,3)	A B C	200,0 225,2 284,7
812 76-9	541	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 50,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 50,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	100,0 (51,1)	100,0 (51,1)	A B C	100,0 141,5 126,7
Summe der Titelgruppe			3.979,0 (2.034,4)	4.016,5 (2.053,6)	A B C	4.185,0 4.017,0 3.831,5
79 Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Versuchsgüterverwaltung Grub						
<i>Die Titel sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme 701 79.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 % der Mehreinnahme bei 125 02 und 251 02.</i>						
426 79-4	541	Löhne der Arbeiter <i>Vgl. Vermerke zu 701 01 und 710 00.</i>	2.392,9 (1.223,5)	2.390,0 (1.222,0)	A B C	2.476,0 2.285,5 2.223,6
515 79-6	541	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	190,0 (97,1)	190,0 (97,1)	A B C	150,0 80,1 136,0
516 79-5	541	Dienst- und Schutzkleidung	8,5 (4,3)	8,5 (4,3)	A B C	7,0 7,4 7,2
519 79-2	541	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	620,0 (317,0)	630,0 (322,1)	A B C	400,0 365,8 667,9
531 79-6	541	Fachveröffentlichungen	---	---	A	---
532 79-5	541	Verwaltungsaufwand	75,0 (38,3)	78,0 (39,9)	A B C	70,0 64,4 78,1
533 79-4	541	Laufende Betriebskosten <i>Vgl. Vermerke zu 701 01 und 710 00.</i>	3.570,0 (1.825,3)	3.600,0 (1.840,7)	A B C	3.933,0 3.463,4 3.361,5

Erläuterungen

Zu 08 53/811 76**2001**

Tsd. DM

1. Erstbeschaffung

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

1 Pkw-Transporter, 75 kW, Bj.1998, Fahrleistung am 1.1.2000: 71.200 km

1 Pkw, 51 kW, Bj.1987, Fahrleistung am 1.1.2000: 142.000 km

1 Schlepper, 66 kW, Bj. 1989

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw-Transporter, 55 kW

32,4

1 Pkw, 55 kW

34,0

1 Schlepper

133,6

Zusammen 200,0**2002****1. Erstbeschaffung**

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

2 Schlepper, 1 Unimog

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

2 Schlepper, 1 Unimog

200,0

Zu 08 53/812 76**2001**

Kipper, Spritze, Kreiselheuer, Frontladerschwinge, Saatbeet-Kombination.

2002

Einachskipper, Kreiselmähwerk, Zwischenfruchtsäeinrichtung, Sämaschine.

Zu 08 53/426 79

Löhne der Arbeiter einschließlich Landesanteil zur Sozialversicherung.

Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.

Zu 08 53/515 79

Ersatzbeschaffung von Maschinen, Geräten und Ausrüstungsgegenständen.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 40,0 Tsd. DM in Angleichung an der durchschnittlichen Bedarf der letzten Jahre.

Zu 08 53/519 79

2001 gegenüber 2000:

Mehr 220,0 Tsd. DM zur Erhaltung der Bausubstanz.

Zu 08 53/532 79

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Geschäftsbedarf und Bücherei	27,0	28,0
2. Unterhalt, Ersatz und Ergänzung der Geräte in den Diensträumen	9,0	9,0
3. Post- und Fernmeldegebühren	19,0	19,0
4. Haltung von Dienstfahrzeugen, Reisekostenvergütung	20,0	22,0
Zusammen	<u>75,0</u>	<u>78,0</u>

Zu 08 53/533 79

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Pflanzenproduktion	436,0	442,0
2. Versuchstierhaltung	1.022,0	1.029,0
3. Leistungsprüfung und Stichprobentest beim Schwein	712,0	714,0
4. Nebenbetriebe	11,0	11,0
5. Sonstige allgemeine Betriebskosten	1.389,0	1.404,0
Zusammen	<u>3.570,0</u>	<u>3.600,0</u>

2001 gegenüber 2000:

Weniger 363,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis 1999 unter Berücksichtigung von Einsparungen.

08 53 Landwirtschaftliche Versuchsgüter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
701 79-0	541	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk zu 701 01.</i>	---	---	A B C	--- 1.516,3 399,1
811 79-7	541	Erwerb von Fahrzeugen <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 100,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 100,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	250,0 (127,8)	250,0 (127,8)	A C	250,0 249,4
812 79-6	541	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 100,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 100,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	400,0 (204,5)	450,0 (230,1)	A B C	400,0 599,0 952,5
Summe der Titelgruppe			7.506,4 (3.838,0)	7.596,5 (3.884,0)	A B C	7.686,0 8.381,9 8.075,3
Gesamtausgaben			14.991,7 (7.665,1)	16.555,5 (8.464,7)	A B C	17.640,7 15.883,8 15.544,6
Abschluss						
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	5.738,0 (2.933,8)	5.788,0 (2.959,4)	A B C	6.986,0 5.738,2 6.088,6
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	723,0 (369,7)	745,0 (380,9)	A B C	670,0 634,7 678,9
Gesamteinnahmen			6.461,0 (3.303,5)	6.533,0 (3.340,3)	A B C	7.656,0 6.372,9 6.767,5
		Personalausgaben	7.176,2 (3.669,1)	7.285,0 (3.724,8)	A B C	7.581,7 7.020,1 6.926,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben	6.865,5 (3.510,3)	6.915,5 (3.535,8)	A B C	7.049,0 6.077,2 6.506,5
		Baumaßnahmen	- (-)	1.355,0 (692,8)	A B C	2.060,0 1.820,8 498,6
		Sonstige Sachinvestitionen	950,0 (485,7)	1.000,0 (511,3)	A B C	950,0 965,7 1.613,3
Gesamtausgaben			14.991,7 (7.665,1)	16.555,5 (8.464,7)	A B C	17.640,7 15.883,8 15.544,6
Zuschuss			8.530,7 (4.361,7)	10.022,5 (5.124,4)	A B C	9.984,7 9.510,9 8.777,1

Erläuterungen

Zu 08 53/701 79

Die Baumaßnahmen sind bei Titel 701 01 veranschlagt.

Zu 08 53/811 79**2001**

Tsd. DM

1. Erstbeschaffung**2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

1 Pkw, 66 kW, Baujahr 1995, Fahrleistung am 1.1.2000: 96.700 km

1 Parzellenernter, Baujahr 1983

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw, 66 kW

34,0

1 Parzellenernter

216,0

Zusammen 250,0**2002****1. Erstbeschaffung****2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

2 Schlepper, Baujahr 1984/1993

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

2 Schlepper, 88 kW

250,0

Zu 08 53/812 79**2001**

Wiegetröge, Siloschneidekamm, Miststreuer, Güllefass, Viehanhänger, Viehwaage etc.

2002

2 Anhänger, elektronische Tierkennung, Futtermischwagen, Gerät zur Bestimmung von Fettgehalt, Eiweissgehalt etc.

Kap. 08 53, Übersicht über die Betriebsergebnisse, Ist 1999, Haushaltsansatz 2001/2002 in Tsd. DM

Versuchsgüterverwaltung, Lehr- und Versuchsanstalt	Einnahmen			Personal- ausgaben	Laufende Betriebsaus- gaben und Verwal- tungsauf- wand	Investitio- nen	Geamt- ausgaben	Zuschuss	Abschrei- bungen	Betriebszu- schuss (Sp. 9 + Sp. 10 - Sp. 7)
	Betriebs- einnahmen	Sonstige	Gesamt- einnahmen							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Ist 1999										
Freising	1.424,1	445,4	1.869,5	2.998,3	2.073,2	674,1	5.745,6	3.876,1	1.045,1	4.247,1
Grub	4.058,9	444,6	4.503,5	4.022,0	3.909,1	2.207,4	10.138,5	5.635,0	2.737,6	6.165,2
Zusammen	5.483,0	890,0	6.373,0	7.020,3	5.982,3	2.881,5	15.884,1	9.511,1	3.782,7	10.412,3
Soll 2001										
Freising	1.404,0	319,3	1.723,3	3.064,9	2.325,5	376,5	5.766,9	4.043,6	1.060,0	4.727,1
Grub	4.419,0	318,7	4.737,7	4.111,3	4.292,5	821,0	9.224,8	4.487,1	2.840,0	6.506,1
Zusammen	5.823,0	638,0	6.461,0	7.176,2	6.618,0	1.197,5	14.991,7	8.530,7	3.900,0	11.233,2
Soll 2002										
Freising	1.462,0	319,3	1.781,3	3.111,3	2.332,5	376,5	5.820,3	4.039,0	1.100,0	4.762,5
Grub	4.433,0	318,7	4.751,7	4.173,7	4.335,5	2.226,0	10.735,2	5.983,5	2.950,0	6.707,5
Zusammen	5.895,0	638,0	6.533,0	7.285,0	6.668,0	2.602,5	16.555,5	10.022,5	4.050,0	11.470,0

08 56 Lehr- und Versuchsanstalten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen u. dgl.						
111 01-0	541	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	1,0 (0,5)	1,0 (0,5)	A B C	3,0 0,1 1,7
113 01-8	541	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	30,0 (15,3)	30,0 (15,3)	A B C	40,0 19,7 42,1
119 49-6	541	Vermischte Einnahmen	10,0 (5,1)	10,0 (5,1)	A B C	10,0 7,5 12,6
124 01-5	541	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung <i>Die Liegenschaften der VGV Achselschwang können für pferdesportliche Großveranstaltungen unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden.</i>	488,0 (249,5)	488,0 (249,5)	A B C	470,0 466,1
125 01-4	541	Wirtschafts- und Betriebseinnahmen der Versuchsgüterverwaltung Achselschwang <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	3.060,0 (1.564,6)	2.715,0 (1.388,2)	A B C	3.143,0 2.991,2 3.198,4
125 02-3	541	Wirtschafts- und Betriebseinnahmen der Lehr- und Versuchsanstalten für Tierhaltung in Almesbach und Kringell <i>Vgl. Vermerk zu TG 79.</i>	1.350,0 (690,2)	1.400,0 (715,8)	A B C	1.400,0 1.279,1 1.435,0

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 08 56

Zum Geschäftsbereich gehören die Lehranstalten für Tierhaltung in Achselschwang, die Lehr- und Versuchsanstalten für Tierhaltung in Almesbach und Kringell sowie die Lehr-, Versuchs- und Prüfungsanstalt für Tierhaltung in Schwarzenau und die Lehr- und Versuchsanstalt für Tierhaltung und Grünlandwirtschaft Spitalhof in Kempten (Verordnung BayRS 7801-17-E). Den Anstalten obliegt im Wesentlichen die überbetriebliche Aus- und Weiterbildung in der tierischen Erzeugung. Außerdem werden Lehrgänge für die landwirtschaftliche Meisterprüfung und für die Meisterprüfung in den Berufszweigen der Tierhaltung einschl. der Prüfungen selbst durchgeführt.

Schließlich führen die Anstalten Versuche auf dem Gebiet des Acker- und Pflanzenbaus und Leistungsprüfungen in der tierischen Erzeugung durch.

Zu 08 56/111 01

Schul- und Unterrichtsgelder.

Zu 08 56/124 01

	2001 Tsd. DM	2002 Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	280,0	280,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	208,0	208,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	488,0	488,0

Zu 08 56/125 01

	2001 Tsd. DM	2002 Tsd. DM
Versuchsgut Achselschwang:		
1. Pflanzenproduktion	61,0	61,0
2. Pferdehaltung für die Ausbildung	145,0	-
3. Einnahmen aus dem Pferdeverkauf wegen Aufgabe der Pferdehaltung	300,0	100,0
4. Tierhaltung für Ausbildung und Versuche	1.457,0	1.457,0
5. Leistungsprüfung beim Rind	1.053,0	1.053,0
6. Nebenbetriebe	36,0	36,0
7. Allgemeine Betriebseinnahmen	8,0	8,0
Zusammen	3.060,0	2.715,0

2001 gegenüber 2000:

Weniger 19,0 Tsd. DM, weil die Fischteiche in Unterholz ab 2001 bei Kap. 08 58 veranschlagt sind.

Weniger 140,0 Tsd. DM, weil die Pferdehaltung Mitte 2001 aufgegeben wird.

Mehr 300,0 Tsd. DM Einnahmen aus dem Pferdeverkauf wegen Aufgabe der Pferdehaltung.

Weniger 224,0 Tsd. DM nach den erwarteten Einnahmen unter Berücksichtigung des Istergebnisses 1999.

2002 gegenüber 2001:

Weniger 145,0 Tsd. DM, weil die Pferdehaltung aufgegeben ist.

Weniger 200,0 Tsd. DM, weil weniger Einnahmen aus dem Pferdeverkauf wegen Aufgabe der Pferdehaltung erwartet werden.

Nach der Verlagerung der überbetrieblichen Ausbildung zum Pferdewirt (Zucht und Haltung) von Achselschwang nach Riem wird die Pferdehaltung im Laufe des Jahres 2001 aufgegeben. Die laufenden Einnahmen aus der Pferdehaltung entfallen 2001 zur Hälfte und 2002 vollständig. Durch den Verkauf des Pferdesbestandes erhöhen sich die Einnahmen einmalig im Jahr 2001 um 300,0 Tsd. DM und im Jahr 2002 um 100,0 Tsd. DM.

Zu 08 56/125 02

	2001 Tsd. DM	2002 Tsd. DM
Lehr- und Versuchsanstalten für Tierhaltung Almesbach und Kringell:		
1. Pflanzenproduktion	78,0	78,0
2. Tierhaltung für Ausbildung und Versuche	1.203,0	1.253,0
3. Nebenbetriebe	54,0	54,0
4. Allgemeine Betriebseinnahmen	15,0	15,0
Zusammen	1.350,0	1.400,0

2001 gegenüber 2000:

Weniger 50,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis 1999.

08 56 Lehr- und Versuchsanstalten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
125 03-2	541	Einnahmen aus dem Betrieb der Schülerheime und Fortbildungseinrichtungen <i>Vgl. Vermerk zu TG 73.</i>	1.110,0 (567,5)	1.150,0 (588,0)	A B C	1.060,0 1.000,3 968,1
125 04-1	541	Wirtschafts- und Betriebseinnahmen der Lehr-, Versuchs- und Prüfungsanstalt für Tierhaltung Schwarzenau <i>Vgl. Vermerk zu TG 80.</i>	1.400,0 (715,8)	1.400,0 (715,8)	A B C	1.460,0 1.281,7 1.384,6
132 01-5	541	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	132,0 (67,5)	132,0 (67,5)	A B C	20,0 151,0 129,5
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
<u>246 12-5</u>	541	Erstattungsleistungen der Bundesanstalt für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	
251 01-0	541	Erstattungen der EU an die Lehranstalt für Tierhaltung Achselschwang <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	296,0 (151,3)	336,0 (171,8)	A B C	209,0 180,3 217,7
251 02-9	541	Erstattungen der EU an die Lehr- und Versuchsanstalten für Tierhaltung in Almesbach und Kringell <i>Vgl. Vermerk zu TG 79.</i>	152,0 (77,7)	155,0 (79,3)	A B C	133,0 100,2 147,0
251 04-7	541	Erstattungen der EU an die Lehr-, Versuchs- und Prüfungsanstalt für Tierhaltung Schwarzenau <i>Vgl. Vermerk zu TG 80.</i>	125,0 (63,9)	142,0 (72,6)	A B C	76,0 72,8 72,6
256 12-2	541	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A B C	--- 89,3 70,8
Gesamteinnahmen			8.154,0 (4.169,1)	7.959,0 (4.069,4)	A B C	8.024,0 7.655,6 8.146,2
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-4	541	Bezüge der planmäßigen Beamten	2.273,8 (1.162,6)	2.319,3 (1.185,8)	A B C	2.192,0 2.163,5 2.077,2
422 11-2	541	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	62,1 (31,8)	63,4 (32,4)	A B C	64,0 59,1 53,0
422 21-0	541	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	---	---	A	---
422 31-8	541	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	---	---	A C	--- 27,0
425 01-1	541	Vergütungen der Angestellten	3.042,2 (1.555,5)	3.114,8 (1.592,6)	A B C	3.428,0 2.817,0 2.874,4
425 11-9	541	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte nach Nr. 3.1 DBestHG <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A B	--- 1,4

Erläuterungen

Zu 08 56/125 03

Unterkunfts- und Verpflegungsgelder.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 50,0 Tsd. DM in Angleichung an die Ergebnisse der letzten Jahre.

Zu 08 56/125 04

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
Lehr-, Versuchs- und Prüfungsanstalt für Tierhaltung Schwarzenau		
1. Pflanzenproduktion	94,5	94,5
2. Tierhaltung für Ausbildung und Versuche	91,5	91,5
3. Nebenbetriebe	1.115,5	1.115,5
4. Allgemeine Betriebseinnahmen	98,5	98,5
Zusammen	1.400,0	1.400,0

2001 gegenüber 2000:

Weniger 60,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis der letzten Jahre.

Zu 08 56/132 01

2001 gegenüber 2000:

Mehr 112,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis der letzten Jahre.

Zu 08 56/251 01

Flächen- und tierbezogene Leistungen der EU an die Lehranstalt für Tierhaltung Achselschwang.

Zu 08 56/251 02

Flächen- und tierbezogene Leistungen der EU an die Lehr- und Versuchsanstalten für Tierhaltung in Almesbach und Kringell.

Zu 08 56/251 04

Flächen- und tierbezogene Leistungen der EU an die Lehr-, Versuchs- und Prüfungsanstalt für Tierhaltung Schwarzenau.

Zu 08 56/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	6,0	6,0

Zu 08 56/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 08 56/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	0,6	0,6

Zu 08 56/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

08 56 Lehr- und Versuchsanstalten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
425 12-8	541	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A B C	--- 36,5 37,8
<u>425 15-5</u>	541	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	---	---	A B C	--- 79,0 ---
425 17-3	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A B C	--- 167,8 126,6
425 41-3	541	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A B C	--- 60,7 63,0
426 01-0	541	Löhne der Arbeiter	413,1 (211,2)	315,4 (161,3)	A B C	515,0 494,8 491,3
426 05-6	541	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A B C	--- 88,6 90,8
426 12-7	541	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A B C	--- 67,5 48,6
427 01-9	541	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	---	---	A	---
427 41-1	541	Vergütungen der Praktikanten <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A B C	--- 22,9 24,3
451 01-8	541	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A B C	--- 4,5 5,2
453 01-6	541	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A	---
Sächliche Verwaltungsausgaben						
517 11-8	541	Anschlusskosten der Lehranstalt für Tierhaltung Achselschwang an die gemeindliche Abwasserbeseitigungsanlage <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A C	--- 488,0
<u>517 12-7</u>	541	Erschließungskosten der Lehr-, Versuchs- und Prüfungsanstalt Schwarzenau	200,0 (102,3)	---	A	---

Erläuterungen

Zu 08 56/425 12

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 56/425 17

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 56/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung. Nach der Aufgabe der Pferdehaltung in Achselschwang kann der Personalbestand ab Mitte 2001 um 2 Arbeiter und 4 Auszubildende reduziert werden.

Zu 08 56/426 05

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

08 56 Lehr- und Versuchsanstalten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
		Baumaßnahmen				
701 01-6	541	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Rechnungsmäßiger Nachweis bei 701 76, 701 79 und 701 80 und, soweit betriebseigene Arbeitskräfte, Geräte und Maschinen eingesetzt werden, bei 426 76, 533 76, 426 79, 533 79, 426 80 und 533 80.</i> Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 2.180,0 Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 500,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.	3.480,0 (1.779,3)	1.480,0 (756,7)	A	1.410,0
710 00-6	541	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Soweit betriebseigene Arbeitskräfte, Geräte und Maschinen eingesetzt werden, rechnungsmäßiger Nachweis bei 426 76, 533 76, 426 79, 533 79, 426 80 und 533 80. Kreditfinanziert.</i>	---	---	A B C	--- 206,7 149,8
		Titelgruppen				
		73 Betrieb der Schülerheime und Fortbildungseinrichtungen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 125 03.</i>				
426 73-3	541	Löhne der Arbeiter	587,3 (300,3)	601,3 (307,4)	A B C	558,0 560,9 566,7
515 73-5	541	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	60,0 (30,7)	60,0 (30,7)	A B C	52,0 43,2 43,9
533 73-3	541	Laufende Betriebskosten	462,7 (236,6)	478,7 (244,8)	A B C	450,0 433,6 489,6
		Summe der Titelgruppe	1.110,0 (567,5)	1.140,0 (582,9)	A B C	1.060,0 1.037,7 1.100,2
		76 Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Versuchsgüterverwaltung Achselschwang <i>Die Titel sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme 701 76. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 % der Mehreinnahme bei 125 01 und 251 01.</i>				
426 76-0	541	Löhne der Arbeiter <i>Vgl. Vermerke zu 701 01 und 710 00.</i>	2.753,2 (1.407,7)	2.822,0 (1.442,9)	A B C	2.690,0 2.671,4 2.731,0
515 76-2	541	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	160,0 (81,8)	160,0 (81,8)	A B C	150,0 108,5 99,9
516 76-1	541	Dienst- und Schutzkleidung	4,0 (2,0)	4,0 (2,0)	A B C	4,0 2,7 2,0
519 76-8	541	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	500,0 (255,6)	500,0 (255,6)	A B C	500,0 907,2 708,9

Erläuterungen

Zu 08 56/701 01		2001	2002
		Tsd. DM	Tsd. DM
1. Staatl. Lehranstalt für Tierhaltung Achselschwang			
- Trockenlegung des Pferdestalles und der Wirtschaft		290,0	-
- Sanierung des 6-Familienhauses, Einbau einer Heizzentrale in das 6- und das 4-Familienhaus		-	640,0
- Umbau des Milchviehstalles in Achselschwang		1.000,0	-
- Abriss alter Milchviehstallungen in Achselschwang		-	230,0
- Brunnenbohrung in Westerschondorf		350,0	-
2. Staatl. Lehr- und Versuchsanstalt für Tierhaltung Kringell			
- Neubau eines Jungviehstalles		750,0	-
- Ergänzung der bestehenden Fahriloanlage		50,0	-
3. Staatl. Lehr- und Versuchsanstalt für Tierhaltung Almesbach			
- An- und Umbau des Rinderstalles, Sanierung Küche und Schülerheim (Landesanteil 35 %)		570,0	570,0
4. Staatl. Lehr-, Versuchs- und Prüfungsanstalt für Tierhaltung Schwarzenau			
- Stallsanierung (Leistungsprüfung Schwein)		470,0	-
- Einrichtung eines Lagerschuppens am Bienenprüfhof		-	40,0
	Zusammen	3.480,0	1.480,0

Zu 08 56/426 73

Löhne für Küchenhilfskräfte.

Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.

Zu 08 56/515 73

Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen.

Zu 08 56/533 73

Zu 08 56/533 73		2001	2002
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Kosten für Verpflegung	310,7	321,7
2.	Kosten für Beleuchtung, Beheizung, Kraftstrom und Reinigung der Internate und Küchen	147,0	152,0
3.	Sonstiges	5,0	5,0
	Zusammen	462,7	478,7

Zu 08 56/426 76

Löhne der Arbeiter.

Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.

08 56 Lehr- und Versuchsanstalten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
531 76-2	541	Fachveröffentlichungen	---	---	A	---
532 76-1	541	Verwaltungsaufwand	155,0 (79,3)	155,0 (79,3)	A B C	170,0 200,1 131,2
533 76-0	541	Laufende Betriebskosten	2.834,0 (1.449,0)	2.826,0 (1.444,9)	A B C	2.952,0 2.855,4 2.590,0
701 76-6	541	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk zu 701 01.</i>	---	---	A B C	--- 293,5 7,1
811 76-3	541	Erwerb von Fahrzeugen <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 200,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 200,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	350,0 (179,0)	350,0 (179,0)	A B C	350,0 33,0 338,9
812 76-2	541	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 150,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 150,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	300,0 (153,4)	300,0 (153,4)	A B C	300,0 155,8 186,1
Summe der Titelgruppe			7.056,2 (3.607,8)	7.117,0 (3.638,9)	A B C	7.116,0 7.227,6 6.795,1

Erläuterungen

Zu 08 56/532 76		
	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Geschäftsbedarf	10,0	10,0
2. Bücher und Zeitschriften	-	-
3. Post- und Fernmeldegebühren	30,0	30,0
4. Haltung von Dienstfahrzeugen und Reisekosten	8,0	8,0
5. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke	30,0	30,0
6. Bewirtschaftungskosten	75,0	75,0
7. Vermischte Verwaltungsausgaben	2,0	2,0
Zusammen	<u>155,0</u>	<u>155,0</u>

Zu 08 56/533 76		
	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Pflanzenproduktion	420,0	420,0
2. Pferdehaltung für die Ausbildung	32,0	-
3. Übrige Tierhaltung für Ausbildung und Versuche	780,0	780,0
4. Leistungsprüfung beim Rind	909,0	909,0
5. Nebenbetriebe	45,0	45,0
4. Allgemeine Betriebskosten	648,0	672,0
Zusammen	<u>2.834,0</u>	<u>2.826,0</u>

2001 gegenüber 2000:

Weniger 32,0 Tsd. DM, weil die Fischteiche in Unterholz ab 2001 bei Kap. 08 58 veranschlagt sind.

Weniger 47,0 Tsd. DM, weil die Pferdehaltung in Achselschwang ab Mitte 2001 aufgegeben wird.

Weniger 39,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

2002 gegenüber 2001:

Weniger 48,0 Tsd. DM, weil die Pferdehaltung in Achselschwang aufgegeben ist.

Mehr 40,0 Tsd. DM insbesondere zum Ausgleich von Kostensteigerungen.

Nach Aufgabe der Pferdehaltung entfallen die dem Pferdebereich speziell zuzuordnenden Ausgaben i.H.v. jährlich 65,0 Tsd. DM. Die allgemeinen Betriebskosten reduzieren sich um jährlich 30,0 Tsd. DM. Für das Jahr 2001 ist der halbe Jahresbetrag angesetzt worden.

Zu 08 56/701 76

Die Baumaßnahmen sind bei Titel 701 01 veranschlagt.

Zu 08 56/811 76

2001	Tsd. DM
1. Erstbeschaffung	-
2. Ersatzbeschaffung	
Zu ersetzen:	
2 Pkw-Transporter, 52/70 kw, Baujahr 1988/89, Fahrleistung am 1.1.2000: 171.000/117.000 km.	
1 Pkw, Baujahr 1993, Fahrleistung am 1.1.2000: 161.800 km	
Landwirtschaftliche Fahrzeuge (2 Schlepper)	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
2 Pkw-Transporter, 55 kw	64,8
1 Pkw, 50 kw	21,4
Landwirtschaftliche Fahrzeuge (2 Schlepper)	263,8
Zusammen	<u>350,0</u>

2002

1. Erstbeschaffung	-
2. Ersatzbeschaffung	
Zu ersetzen:	
Landwirtschaftliche Fahrzeuge (3 Schlepper)	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
Landwirtschaftliche Fahrzeuge (3 Schlepper)	350,0

Zu 08 56/812 76

2001
Großpackenpresse, Aufstallung, Mähwerke, Seilwinde, Futtermischwagen etc.

2002
Aufstallung, Mähwerke, Anhänger Häckselaufbau, Viehwaage etc.

08 56 Lehr- und Versuchsanstalten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
		79 Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Lehr- und Versuchsanstalten für Tierhaltung Almesbach, Kringell und der staatl. Lehr- und Versuchsanstalt für Tierhaltung und Grünlandwirtschaft Spitalhof <i>Die Titel sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme 701 79. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 % der Mehreinnahme bei 125 02 und 251 02. Vgl. Vermerk zu 08 02/547 01.</i>				
426 79-7	541	Löhne der Arbeiter <i>Vgl. Vermerke zu 701 01 und 710 00.</i>	1.071,6 (547,9)	1.097,2 (561,0)	A B C	985,0 1.023,5 938,1
515 79-9	541	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	88,0 (45,0)	88,0 (45,0)	A B C	88,0 96,4 105,4
516 79-8	541	Dienst- und Schutzkleidung	6,0 (3,1)	6,0 (3,1)	A B C	6,0 6,1 5,2
519 79-5	541	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	294,0 (150,3)	294,0 (150,3)	A B C	294,0 119,6 184,8
531 79-9	541	Fachveröffentlichungen	---	---	A	---
532 79-8	541	Verwaltungsaufwand	323,0 (165,1)	323,0 (165,1)	A B C	323,0 377,1 317,6
533 79-7	541	Laufende Betriebskosten <i>Vgl. Vermerke zu 701 01 und 710 00.</i>	1.689,0 (863,6)	1.689,0 (863,6)	A B C	1.663,0 1.490,3 1.486,3
701 79-3	541	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk zu 701 01.</i>	---	---	A B C	--- 344,7 445,6
811 79-0	215	Erwerb von Fahrzeugen	---	230,0 (117,6)	A B C	--- 129,5 88,2
812 79-9	541	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 100,0 Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 100,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	50,0 (25,6)	110,0 (56,2)	A B C	50,0 168,6 51,7
813 79-8	541	Ausstattung der Ausbildungsstätten	20,0 (10,2)	20,0 (10,2)	A B C	20,0 6,8 30,3
Summe der Titelgruppe			3.541,6 (1.810,8)	3.857,2 (1.972,2)	A B C	3.429,0 3.762,6 3.653,2

Erläuterungen

Zu 08 56/426 79

Löhne der Arbeiter.

Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.

Zu 08 56/532 79

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Geschäftsbedarf	18,0	18,0
2. Bücher und Zeitschriften	12,0	12,0
3. Post- und Fernmeldegebühren	43,0	43,0
4. Haltung von Dienstfahrzeugen und Reisekosten	31,0	31,0
5. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke	25,0	25,0
6. Bewirtschaftungskosten	191,0	191,0
7. Vermischte Verwaltungsausgaben	3,0	3,0
Zusammen	323,0	323,0

Zu 08 56/533 79

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Pflanzenproduktion	305,0	305,0
2. Tierhaltung für Ausbildung und Versuche	615,0	615,0
3. Nebenbetriebe	6,0	6,0
4. Sonstige allgemeine Betriebskosten	763,0	763,0
Zusammen	1.689,0	1.689,0

Zu 08 56/701 79

Die Baumaßnahmen sind bei Titel 701 01 veranschlagt.

Zu 08 56/811 79**2002**

Tsd. DM

1. Erstbeschaffung

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

1 Schlepper, 110 kW, Baujahr 1985, Leistung 12.800 Betriebsstunden

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Schlepper, 110 kW

230,0

Zu 08 56/812 79**2001**

Heckmäherwerk, Tellerdüngerstreuer etc.

2002

Sämaschine, Vollandpflug, Heuraupe etc.

Zu 08 56/813 79

Projektionsgerät, Plotter, Neugestaltung der Melk-Demonstrationsanlage.

08 56 Lehr- und Versuchsanstalten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
		80 Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Lehr-, Versuchs- und Prüfungsanstalt für Tierhaltung Schwarzenau <i>Die Titel sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme 701 80. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 % der Mehreinnahme bei 125 04 und 251 04. Vgl. Vermerk zu 08 02/547 01.</i>				
426 80-4	541	Löhne der Arbeiter <i>Vgl. Vermerke zu 701 01 und 710 00.</i>	940,6 (480,9)	963,1 (492,4)	A B C	848,0 841,9 769,2
515 80-6	541	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	74,0 (37,8)	74,0 (37,8)	A B C	74,0 55,1 40,4
516 80-5	541	Dienst- und Schutzkleidung	6,0 (3,1)	6,0 (3,1)	A B C	4,0 4,6 9,0
519 80-2	541	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	200,0 (102,3)	200,0 (102,3)	A B C	300,0 219,2 220,7
531 80-6	541	Fachveröffentlichungen	---	---	A	---
532 80-5	541	Verwaltungsaufwand	102,0 (52,2)	102,0 (52,2)	A B C	83,0 94,1 63,8
533 80-4	541	Laufende Betriebskosten <i>Vgl. Vermerke zu 701 01 und 710 00.</i>	1.491,0 (762,3)	1.510,0 (772,1)	A B C	1.393,0 1.502,7 1.485,2
701 80-0	541	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk zu 701 01.</i>	---	---	A B C	--- 53,3 601,4
811 80-7	541	Erwerb von Fahrzeugen <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	---	A B	--- 85,7
		150,0				

Erläuterungen

Zu 08 56/426 80

Löhne der Arbeiter.

Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.

Zu 08 56/519 80

2001 gegenüber 2000:

Weniger 100,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 08 56/532 80

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Geschäftsbedarf	17,0	17,0
2. Bücher und Zeitschriften	6,0	6,0
3. Post- und Fernmeldegebühren	24,0	24,0
4. Haltung von Dienstfahrzeugen und Reisekosten	11,0	11,0
5. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke	35,0	35,0
6. Bewirtschaftungskosten	5,0	5,0
7. Vermischte Verwaltungsausgaben	4,0	4,0
Zusammen	102,0	102,0

2001 gegenüber 2000:

Mehr 19,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis 1999.

Zu 08 56/533 80

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Pflanzenproduktion	56,0	56,0
2. Tierhaltung/Deckstation	77,0	77,0
3. Nachkommenschaftsprüfung	855,0	865,0
4. Allgemeine Betriebskosten	503,0	512,0
Zusammen	1.491,0	1.510,0

2001 gegenüber 2000:

Mehr 98,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 08 56/701 80

Die Baumaßnahmen sind bei Titel 701 01 veranschlagt.

08 56 Lehr- und Versuchsanstalten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
812 80-6	541	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 70,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 70,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	100,0 (51,1)	150,0 (76,7)	A B C	100,0 80,5 77,3
		Summe der Titelgruppe	2.913,6 (1.489,7)	3.005,1 (1.536,5)	A B C	2.802,0 2.937,1 3.267,0
		Gesamtausgaben	24.092,6 (12.318,4)	22.412,2 (11.459,2)	A B C	22.016,0 21.235,0 21.372,5
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	7.581,0 (3.876,1)	7.326,0 (3.745,7)	A B C	7.606,0 7.213,0 7.638,1
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	573,0 (293,0)	633,0 (323,6)	A B C	418,0 442,6 508,1
		Gesamteinnahmen	8.154,0 (4.169,1)	7.959,0 (4.069,4)	A B C	8.024,0 7.655,6 8.146,2
		Personalausgaben	11.143,9 (5.697,8)	11.296,5 (5.775,8)	A B C	11.280,0 11.161,0 10.924,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben	8.648,7 (4.422,0)	8.475,7 (4.333,6)	A B C	8.506,0 8.515,9 8.471,9
		Baumaßnahmen	3.480,0 (1.779,3)	1.480,0 (756,7)	A B C	1.410,0 898,2 1.203,9
		Sonstige Sachinvestitionen	820,0 (419,3)	1.160,0 (593,1)	A B C	820,0 659,9 772,5
		Gesamtausgaben	24.092,6 (12.318,4)	22.412,2 (11.459,2)	A B C	22.016,0 21.235,0 21.372,5
		Zuschuss	15.938,6 (8.149,3)	14.453,2 (7.389,8)	A B C	13.992,0 13.579,4 13.226,3

Erläuterungen

Zu 08 56/812 80

2001

Futtermischwagen, Gülleentnahme etc.

2002

Pelletieranlage, Futterdosierwagen etc.

Kap. 08 56, Übersicht über die Betriebsergebnisse, Ist 1999, Haushaltsansatz 2001/2002 in Tsd. DM

Versuchsgüterverwaltung, Lehr-u. Versuchsanstalt	Einnahmen			Personalausgaben	Laufende Betriebsausgaben und Verwaltungsaufwand	Investitionen	Gesamtausgaben	Zuschuss	Abschreibungen	Betriebszuschuss (Sp. 9 + Sp. 10 - Sp. 7)
	Betriebs-einnahmen	Sonstige	Gesamt-einnahmen							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Ist 1999										
Achsel-schwang	3.171,5	795,8	3.967,4	5.381,2	4.124,0	788,0	10.293,1	6.325,7	1.673,9	7.211,7
Kringell	532,6	238,7	771,3	1.273,0	580,7	318,1	2.171,8	1.400,6	580,0	1.662,4
Almesbach	846,7	353,6	1.200,4	1.960,1	1.110,9	428,1	3.499,1	2.298,7	454,0	2.324,6
Spitalhof	0,0	219	219,0	595,6	601,2	27,7	1.224,6	1.005,6	198,0	1.175,9
Schwar-zenau	1.354,5	143,2	1.497,7	1.951,1	1.826,1	269,0	4.046,2	2.548,5	528,4	2.807,9
Zusammen	5.905,3	1.750,3	7.655,8	11.161,0	8.242,9	1.830,9	21.234,8	13.579,1	3.434,3	15.182,5
Soll 2001										
Achsel-schwang	3.196,0	783,7	3.979,7	5.371,8	3.746,0	2.648,0	11.765,8	7.786,1	1.740,0	6.878,1
Kringell	615,3	235	850,3	1.294,4	654,4	869,0	2.817,7	1.967,4	600,0	1.698,4
Almesbach	886,7	348,2	1.235,0	1.993,1	1.251,7	664,0	3.908,8	2.673,9	470,0	2.479,9
Spitalhof	0,0	202	202,0	605,7	677,5	14,2	1.297,3	1.095,3	200,0	1.281,1
Schwar-zenau	1.525,0	202,1	1.727,1	1.983,9	1.826,4	644,6	4.454,9	2.727,9	540,0	2.623,3
Zusammen	6.223,0	1.771,0	7.994,1	11.248,9	8.156,0	4.839,8	24.244,5	16.250,6	3.550,0	14.960,8
Soll 2002										
Achsel-schwang	3.196,0	863,7	4.059,7	5.498,4	3.750,0	1.678,0	10.926,4	686,7	1.780,0	6.968,7
Kringell	636,3	235	871,3	1.324,3	663,8	214,0	2.202,1	1.330,8	600,0	1.716,8
Almesbach	918,7	348,2	1.267,0	2.039,2	1.269,8	795,0	4.104,0	2.837,0	480,0	2.522,0
Spitalhof	0,0	202	202,0	619,7	687,2	28,2	1.335,1	1.133,1	200,0	1.304,9
Schwar-zenau	1.542,0	202,1	1.744,1	2.029,8	1.860,1	264,6	4.154,5	2.410,5	540,0	2.685,9
Zusammen	6.293,0	1.851,0	8.144,1	11.511,4	8.230,9	2.979,8	22.722,1	8.398,1	3.600,0	15.198,3

08 58 Landesanstalt für Fischerei Starnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen u. dgl.						
111 01-6	542	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	94,0 (48,1)	94,0 (48,1)	A B C	80,0 93,7 84,7
111 21-2	542	Prüfungsgebühren <i>Vgl. Vermerk zu 459 01.</i>	505,0 (258,2)	505,0 (258,2)	A B C	500,0 504,6 460,6
113 01-4	542	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	4,0 (2,0)	4,0 (2,0)	A B C	1,0 3,1 5,4
119 49-2	542	Vermischte Einnahmen	12,0 (6,1)	12,0 (6,1)	A B C	2,5 11,7 13,0
124 01-1	542	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	47,0 (24,0)	47,0 (24,0)	A B C	51,0 46,7 52,8
125 01-0	542	Einnahmen aus den Lehr- und Versuchseinrichtungen	106,0 (54,2)	106,0 (54,2)	A B C	97,0 86,0 51,9
125 02-9	511	Einnahmen aus dem Betrieb der Fischbrutanstalt Nonnenhorn <i>Vgl. Vermerk zu 533 02.</i>	55,0 (28,1)	55,0 (28,1)	A B C	30,0 53,7 29,8
125 03-8	542	Einnahmen aus dem Betrieb der Schülerheime <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	240,0 (122,7)	240,0 (122,7)	A B C	180,0 239,5 203,5
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
232 01-0	542	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Ländern <i>Vgl. Vermerk zu 531 11.</i>	7,0 (3,6)	7,0 (3,6)	A B	8,3 6,8
241 01-9	542	Erstattungen des Bundes für Zivildienstleistende <i>Vgl. Vermerk zu 428 02.</i>	---	---	A B C	--- 9,2 8,7
<u>246 12-1</u>	542	Erstattungsleistungen der Bundesanstalt für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A B	--- 4,6
256 12-8	542	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A	---
282 01-9	542	Zuschüsse von Dritten zur Förderung sonstiger Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	---	---	A B	--- 25,5
Gesamteinnahmen			1.070,0 (547,1)	1.070,0 (547,1)	A B C	949,8 1.085,1 910,4

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 08 58

Die Landesanstalt für Fischerei in Starnberg mit der Außenstelle für Karpfenteichwirtschaft in Höchststadt/Aisch und der Staatlichen Fischbrutanstalt Nonnenhorn (Verordnung BayRS 7801-5-E) hat die Aufgabe, die Binnenfischerei durch Versuche in der Fischzucht und in der Teichwirtschaft zu fördern. Darüber hinaus wirkt die Landesanstalt beim Vollzug der fischereirechtlichen Vorschriften mit.

Zu 08 58/111 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Schul- und Unterrichtsgelder	60,0	60,0
2. Gebühren für Erstellung von Gutachten, Beglaubigungen usw.	5,0	5,0
3. Gebühren für Fischuntersuchungen	29,0	29,0
Zusammen	94,0	94,0

2001 gegenüber 2000:

Mehr 14,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis 1999.

Zu 08 58/111 21

Prüfungsgebühren für die staatliche Fischerprüfung.

Zu 08 58/124 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	18,0	18,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	29,0	29,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	47,0	47,0

Zu 08 58/125 01

Einnahmen aus der Versuchstätigkeit.

2001 geht die Bewirtschaftung der Fischteiche in Unterholz von der VGV Achselschwang auf die Landesanstalt für Fischerei über. Die Mehreinnahmen betragen rd. 19,0 Tsd. DM.

Zu 08 58/125 02

2001 gegenüber 2000:

Mehr 25,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis 1999.

Zu 08 58/125 03

Unterkunfts- und Verpflegungsgelder.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 60,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis 1999.

08 58 Landesanstalt für Fischerei Starnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-0	542	Bezüge der planmäßigen Beamten <i>Vgl. Vermerk zu 428 02.</i>	702,4 (359,1)	716,4 (366,3)	A B C	649,0 668,3 592,5
422 11-8	542	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	---	---	A C	32,0 49,9
422 31-4	542	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter) <i>Vgl. Vermerk zu 428 02.</i>	---	---	A	---
425 01-7	542	Vergütungen der Angestellten <i>Vgl. Vermerk zu 428 02.</i>	1.119,9 (572,6)	1.146,6 (586,2)	A B C	1.175,0 1.069,6 1.007,5
425 11-5	542	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A	---
425 12-4	542	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
425 15-1	542	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte nach Nr. 3.1 DBestHG	---	---	A B C	--- 65,3 21,9
425 17-9	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A C	--- 59,0
425 41-9	542	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A B C	--- 10,1 8,8
426 01-6	542	Löhne der Arbeiter <i>Vgl. Vermerk zu 428 02.</i>	353,0 (180,5)	362,0 (185,1)	A B C	334,0 379,4 384,8
426 05-2	542	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
426 12-3	511	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---
427 01-5	542	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	15,0 (7,7)	15,0 (7,7)	A B C	10,0 15,4 12,8
427 41-7	542	Vergütungen der Praktikanten <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A B C	--- 1,9 1,9
428 02-3	542	Ausgaben für Zivildienstleistende <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 241 01. Der Ansatz kann nach Bedarf aus dem Stellingehalt der unbesetzten Stellen bei 422 01 bis 425 01 sowie durch Einsparungen bei 426 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A B C	--- 16,8 18,2

Erläuterungen

Zu 08 58/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 08 58/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 58/425 15

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 58/425 17

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 58/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

2001 gegenüber 2000:

Für die Einführung einer Rufbereitschaft sind Mehraufwendungen in Höhe von 10,0 Tsd. DM eingeplant.

Zu 08 58/427 01

Vergütungen an Nebenlehrer.

Zu 08 58/428 02

Der Titel ist erforderlich, damit Zivildienstleistende für die umweltgerechte Wartung der Anlagen der Landesanstalt und die Aufzucht von Fischbrut eingesetzt werden können.

08 58 Landesanstalt für Fischerei Starnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
428 03-2	542	Personalausgaben für sonstige landwirtschaftliche Zwecke (aus Zuschüssen Dritter) <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	---	---	A B	--- 4,8
451 01-4	542	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A B C	--- 4,6 4,7
453 01-2	542	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A C	--- 7,2
459 01-6	542	Prüfungsvergütungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 111 21.</i>	130,0 (66,5)	130,0 (66,5)	A B C	158,0 112,3 137,7
Sächliche Verwaltungsausgaben						
517 01-6	542	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	140,0 (71,6)	145,0 (74,1)	A B C	160,0 137,0 140,7
517 05-2	542	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	145,0 (74,1)	150,0 (76,7)	A B C	150,0 121,9 89,2
519 01-4	542	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/519 01.</i>	---	---	A B C	--- 585,6 127,4
531 11-6	542	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 232 01.</i>	6,0 (3,1)	6,0 (3,1)	A B	2,0 11,6
533 02-5	511	Wirtschaftsaufwand der Fischbrutanstalt Nonnenhorn <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 % der Mehreinnahme bei 125 02.</i>	225,0 (115,0)	230,0 (117,6)	A B C	210,0 188,3 173,2
547 01-0	542	Sachaufwand für sonstige Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft (aus Zuschüssen Dritter) <i>Zu 428 03 und 547 01: Gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 282 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A B	--- 19,9
Baumaßnahmen						
701 01-2	542	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
710 00-2	542	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i>	---	---	A B C	--- 99,8 309,4

Erläuterungen

Zu 08 58/459 01

Prüfungsvergütungen und Sachaufwand für die Durchführung der Fischerprüfung und der Prüfungen nach der Verordnung über die Fischereiaufseher.

2001 gegenüber 2000:

Weniger 28,0 Tsd. DM in Angleichung an den durchschnittlichen Bedarf der letzten Jahre.

Zu 08 58/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2001 gegenüber 2000:

Weniger 20,0 Tsd. DM nach dem Verbrauch der letzten Jahre.

Zu 08 58/517 05

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Heizung	70,0	72,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	75,0	78,0
Zusammen	145,0	150,0

Zu 08 58/531 11

Der Beitrag "Binnenfischerei" zum Jahresbericht über die Deutsche Fischwirtschaft wird von der Landesanstalt verfasst. Die anderen Bundesländer beteiligen sich an den Kosten.

Zu 08 58/533 02

Allgemeiner Wirtschafts- und Betriebsaufwand.

Aus diesem Titel werden alle Betriebs- und Verwaltungsausgaben der Staatl. Fischbrutanstalt Nonnenhorn bestritten. Aus diesem Ansatz dürfen auch Reisekosten bestritten und ausnahmsweise Investitionen getätigt werden.

08 58 Landesanstalt für Fischerei Starnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
Titelgruppen						
71 Kosten des Betriebs der Landesanstalt für Fischerei Starnberg						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
511 71-7	542	Geschäftsbedarf	30,0 (15,3)	36,0 (18,4)	A B C	22,0 20,9 38,3
512 71-6	542	Bücher und Zeitschriften	40,0 (20,5)	40,0 (20,5)	A B C	42,0 40,4 39,8
513 71-5	542	Post- und Fernmeldegebühren	45,0 (23,0)	49,0 (25,1)	A B C	41,0 31,4 34,1
514 71-4	542	Haltung von Dienstfahrzeugen	43,0 (22,0)	45,0 (23,0)	A B C	41,0 35,9 30,0
515 71-3	542	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	73,0 (37,3)	73,0 (37,3)	A B C	68,0 84,2 63,0
516 71-2	542	Dienst- und Schutzkleidung	7,0 (3,6)	7,0 (3,6)	A B C	5,0 5,6 4,1
518 71-0	542	Mieten und Pachten	128,0 (65,4)	128,0 (65,4)	A B C	109,0 113,7 111,5
527 71-9	542	Reisekostenvergütungen	45,0 (23,0)	45,0 (23,0)	A B C	45,0 38,3 30,0
531 71-3	542	Fachveröffentlichungen	10,0 (5,1)	10,0 (5,1)	A B C	10,0 15,7 13,7
533 71-1	542	Laufende Betriebskosten der Lehr- und Versuchseinrichtungen	157,0 (80,3)	165,0 (84,4)	A B C	125,0 129,7 103,0

Erläuterungen

Zu 08 58/512 71

2001 gegenüber 2000:

Weniger 2,0 Tsd. DM in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 08 58/513 71

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Postgebühren	19,0	22,0
2. Laufende Fernmeldekosten	26,0	27,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	-	-
Zusammen	45,0	49,0

Zu 08 58/514 71

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Betriebsstoffe	28,0	29,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	15,0	16,0
Zusammen	43,0	45,0

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	43,0	45,0
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	22,5	13,0
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	65,5	58,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll 2001	Soll 2002	Soll 2000	am 1.2.2000 gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	5	5	5	5	-
Lastkraftwagen	-	-	-	-	-
Schlepper, Unimog, Boote	8	8	8	8	-

Nachrichtlich:

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: - (-)**Zu 08 58/515 71**

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	33,0	33,0
2. Wartung und Reparaturen	40,0	40,0
Zusammen	73,0	73,0

Zu 08 58/518 71

2001 gegenüber 2000:

Mehr 19,0 Tsd. DM zum Ausgleich von Pachtzinserhöhungen.

Zu 08 58/533 71

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Laborbedarf, Instrumente	35,0	35,0
2. Materialien, Fütterung und Düngung	30,0	30,0
3. Ankauf von Fischbrut, Eiern und Setzlingen	24,0	24,0
4. Vergabe von Aufträgen für Auswertungen und Analysen	10,0	18,0
5. Aufwand für die Bewirtschaftung der Fischteiche		
Unterholz	32,0	32,0
5. Bekämpfung von Fischkrankheiten und Instandhaltung von Teichen	26,0	26,0
Zusammen	157,0	165,0

2001 gegenüber 2000:

Mehr 32,0 Tsd. DM, weil 2001 die Bewirtschaftung der Fischteiche in Unterholz von der VGV Achselschwang auf die Landesanstalt für Fischerei übergeht.

08 58 Landesanstalt für Fischerei Starnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
546 71-6	542	Vermischte Verwaltungsausgaben	2,0 (1,0)	2,0 (1,0)	A B C	2,0 1,3 2,1
811 71-4	542	Erwerb von Fahrzeugen	22,5 (11,5)	13,0 (6,6)	A B C	42,7 46,4 2,6
812 71-3	542	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	83,0 (42,4)	---	A B	50,0 222,7
Summe der Titelgruppe			685,5 (350,5)	613,0 (313,4)	A B C	602,7 786,2 472,2
73 Betrieb der Schülerheime						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 125 03.</i>						
426 73-9	542	Löhne der Arbeiter	26,7 (13,7)	27,3 (14,0)	A B C	25,0 25,5 22,3
515 73-1	542	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	16,0 (8,2)	16,0 (8,2)	A B C	4,0 20,4 14,9
533 73-9	542	Laufende Betriebskosten	68,0 (34,8)	68,0 (34,8)	A B C	41,0 53,1 55,7
Summe der Titelgruppe			110,7 (56,6)	111,3 (56,9)	A B C	70,0 99,0 92,9
Gesamtausgaben			3.632,5 (1.857,3)	3.625,3 (1.853,6)	A B C	3.552,7 4.397,8 3.711,9

Erläuterungen

Zu 08 58/546 71

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 08 58/811 71**2001**

Tsd. DM

1. Erstbeschaffung

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

1 Pkw-Caravan, 55 kW, Baujahr 1991, Fahrleistung am 1.2.2000
rd. 90 000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw-Caravan, 55 kW

22,5

2002

Tsd. DM

1. Erstbeschaffung

-

1 Spezialanhänger für Fischtransporte

13,0

Zu 08 58/812 71**2001**

Kalkumwandlungsgerät zur Behandlung des Zuflusswassers. Die Beschaffung des Gerätes kann im In- oder Ausland erfolgen.

Zu 08 58/426 73

Lohn für Reinigungskraft.

Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.

Zu 08 58/533 73

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Kosten für den Ankauf von Lebensmitteln	34,0	34,0
2. Kosten für Beheizung, Beleuchtung, Kraftstrom und Reinigung der Internats- und Kücheneinrichtungen	34,0	34,0
Zusammen	68,0	68,0

2001 gegenüber 2000:

Mehr 27,0 Tsd. DM in Angleichung an den Bedarf.

08 58 Landesanstalt für Fischerei Starnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
		Abschluss				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	1.063,0 (543,5)	1.063,0 (543,5)	A B C	941,5 1.039,0 901,7
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7,0 (3,6)	7,0 (3,6)	A B C	8,3 46,1 8,7
		Gesamteinnahmen	1.070,0 (547,1)	1.070,0 (547,1)	A B C	949,8 1.085,1 910,4
		Personalausgaben	2.347,0 (1.200,0)	2.397,3 (1.225,7)	A B C	2.383,0 2.374,0 2.329,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.180,0 (603,3)	1.215,0 (621,2)	A B C	1.077,0 1.654,9 1.070,7
		Baumaßnahmen	- (-)	- (-)	A B C	- 99,8 309,4
		Sonstige Sachinvestitionen	105,5 (53,9)	13,0 (6,6)	A B C	92,7 269,1 2,6
		Gesamtausgaben	3.632,5 (1.857,3)	3.625,3 (1.853,6)	A B C	3.552,7 4.397,8 3.711,9
		Zuschuss	2.562,5 (1.310,2)	2.555,3 (1.306,5)	A B C	2.602,9 3.312,7 2.801,5

08 60 Landesanstalt für Bienezucht Erlangen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen u. dgl.						
111 01-2	549	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	30,0 (15,3)	30,0 (15,3)	A B C	18,0 30,9 25,8
113 01-0	549	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	---	---	A	---
119 49-8	549	Vermischte Einnahmen	---	---	A B	--- 0,1
124 01-7	549	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	0,3 (0,2)	0,3 (0,2)	A C	0,3 0,3
125 01-6	549	Einnahmen aus Lehr- und Versuchseinrichtungen	25,0 (12,8)	25,0 (12,8)	A B C	40,0 12,9 25,6
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
<u>246 12-7</u>	549	Erstattungsleistungen der Bundesanstalt für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	---
256 12-4	549	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A	---
282 01-5	174	Zuschüsse von Dritten zur Förderung sonstiger Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	---	---	A C	--- 2,3
Gesamteinnahmen			55,3 (28,3)	55,3 (28,3)	A B C	58,3 43,9 54,0
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-6	549	Bezüge der planmäßigen Beamten	533,1 (272,6)	543,7 (278,0)	A B C	473,0 507,2 575,0
422 11-4	549	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	---	---	A	48,0
422 21-2	549	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	---	---	A	---
425 01-3	549	Vergütungen der Angestellten	734,9 (375,7)	752,4 (384,7)	A B C	738,0 701,9 662,9

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 08 60

Der Landesanstalt für Bienenzucht in Erlangen mit Bienenprüfhöfen in Acheleschwaig, Kringell und Schwarzenau obliegt die Förderung der Bienenzucht durch Versuche und Untersuchungen und deren Nutzbarmachung für die Landesbienenzucht (Verordnung BayRS 7801-5-E). Darüber hinaus stehen die Landesanstalt und die Bienenprüfhöfe für die Ausbildung des Imkernachwuchses und für die Fortbildung der Bienenzüchter zur Verfügung.

2Zu 08 60/111 01

Gebühren und andere Verwaltungsabgaben.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 12,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis 1999.

Zu 08 60/124 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	0,3	0,3
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	0,3	0,3

Zu 08 60/125 01

Einnahmen aus der Bienenzucht.

2001 gegenüber 2000:

Weniger 15,0 Tsd. DM in Angleichung an das Istergebnis der letzten Jahre.

Zu 08 60/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 08 60/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 08 60/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

08 60 Landesanstalt für Bienezucht Erlangen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
425 11-1	549	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte nach Nr. 3.1 DBestHG <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A B C	--- 17,7 15,9
425 12-0	549	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
<u>425 15-7</u>	549	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	---	---	A B	--- 19,8
425 17-5	549	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A	---
425 41-5	549	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A	---
426 01-2	549	Löhne der Arbeiter	80,1 (41,0)	82,0 (41,9)	A B C	88,3 76,5 72,0
426 05-8	549	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
426 12-9	549	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---
427 41-3	549	Praktikantenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A	---
428 01-0	174	Personalausgaben für sonstige landwirtschaftliche Zwecke (aus Zuschüssen Dritter) <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	---	---	A B C	--- 15,9 50,6
451 01-0	549	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A B C	--- 0,3 0,9
453 01-8	549	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A B	--- 10,3
459 01-2	549	Prüfungsvergütungen	0,5 (0,3)	0,5 (0,3)	A	1,0
Sächliche Verwaltungsausgaben						
517 01-2	549	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	43,0 (22,0)	44,0 (22,5)	A B C	39,5 40,8 36,0
517 05-8	549	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	25,0 (12,8)	26,0 (13,3)	A B C	26,0 17,9 23,2
519 01-0	549	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/519 01.</i>	---	---	A B C	--- 37,5 11,0

Erläuterungen

Zu 08 60/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 60/425 12

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 60/425 17

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 60/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 60/426 05

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 60/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

Zu 08 60/517 05

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Heizung	12,0	13,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	13,0	13,0
Zusammen	25,0	26,0

08 60 Landesanstalt für Bienezucht Erlangen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
547 01-6	174	Sachaufwand für sonstige Maßnahmen in der Land und Ernährungswirtschaft (aus Zuschüssen Dritter) <i>Zu 428 01 und 547 01: Gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 282 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A C	--- 4,2
Baumaßnahmen						
701 01-8	549	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
710 00-8	174	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	---	A	---
Titelgruppen						
71 Kosten des Betriebs der Landesanstalt für Bienezucht Erlangen						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
426 71-7	549	Löhne der Arbeiter	---	---	A	---
511 71-3	549	Geschäftsbedarf	7,0 (3,6)	8,0 (4,1)	A B C	8,0 5,7 4,9
512 71-2	549	Bücher und Zeitschriften	10,0 (5,1)	10,0 (5,1)	A B C	10,0 5,1 7,9
513 71-1	549	Post- und Fernmeldegebühren	18,0 (9,2)	18,0 (9,2)	A B C	15,4 14,8 14,6
514 71-0	549	Haltung von Dienstfahrzeugen	16,0 (8,2)	16,0 (8,2)	A B C	16,0 7,1 9,4
515 71-9	549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	55,0 (28,1)	55,0 (28,1)	A B C	45,0 36,5 42,2
518 71-6	549	Mieten und Pachten	---	---	A	---
527 71-5	549	Reisekostenvergütungen	60,0 (30,7)	60,0 (30,7)	A B C	60,0 41,9 53,0
531 71-9	549	Fachveröffentlichungen	1,0 (0,5)	1,0 (0,5)	A C	1,0 0,1
533 71-7	549	Kosten der Lehr- und Versuchseinrichtung und der Leistungsprüfung	63,0 (32,2)	62,0 (31,7)	A B C	74,0 53,2 57,2
546 71-2	549	Vermischte Verwaltungsausgaben	1,0 (0,5)	1,0 (0,5)	A B C	1,0 0,8 0,3

Erläuterungen

Zu 08 60/513 71		2001	2002
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Postgebühren	8,0	8,0
2.	Laufende Fernmeldekosten	10,0	10,0
3.	Mieten, Wartung und Sonstiges	-	-
	Zusammen	18,0	18,0

Zu 08 60/514 71		2001	2002
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Betriebsstoffe	10,0	10,0
2.	Wartung, Reparaturen und Sonstiges	6,0	6,0
	Zusammen	16,0	16,0

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:			
	Kosten wie vor	16,0	16,0
	Personalausgaben	-	-
	Beschaffung von Dienstfahrzeugen	22,5	-
	Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
	Zusammen	38,5	86,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2000	
	2001	2002	2000	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	1	1	1	1	-
Lastkraftwagen	1	1	1	1	-

Nachrichtlich:

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: - (4)

Zu 08 60/515 71		2001	2002
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	45,0	45,0
2.	Wartung und Reparaturen	10,0	10,0
	Zusammen	55,0	55,0

Zu 08 60/533 71		2001	2002
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Laborbedarf	25,0	24,0
2.	Futter	24,0	24,0
3.	Verbrauchsmaterial	8,0	8,0
4.	Unterhalt des Bienengartens	3,0	3,0
5.	Sonstiges	3,0	3,0
	Zusammen	63,0	62,0

Zu 08 60/546 71

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

08 60 Landesanstalt für Bienezucht Erlangen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
811 71-0	549	Erwerb von Fahrzeugen <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i> 60,0	---	---	A	---
812 71-9	549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i> 30,0	30,0 (15,3)	30,0 (15,3)	A	---
Summe der Titelgruppe			261,0 (133,4)	261,0 (133,4)	A B C	230,4 165,1 189,6
Gesamtausgaben			1.677,6 (857,7)	1.709,6 (874,1)	A B C	1.644,2 1.610,9 1.641,3
Abschluss						
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	55,3 (28,3)	55,3 (28,3)	A B C	58,3 43,9 51,7
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	- (-)	- (-)	A B C	- - 2,3
Gesamteinnahmen			55,3 (28,3)	55,3 (28,3)	A B C	58,3 43,9 54,0
		Personalausgaben	1.348,6 (689,5)	1.378,6 (704,9)	A B C	1.348,3 1.349,6 1.377,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben	299,0 (152,9)	301,0 (153,9)	A B C	295,9 261,3 264,0
		Sonstige Sachinvestitionen	30,0 (15,3)	30,0 (15,3)	A B C	- - -
Gesamtausgaben			1.677,6 (857,7)	1.709,6 (874,1)	A B C	1.644,2 1.610,9 1.641,3
Zuschuss			1.622,3 (829,5)	1.654,3 (845,8)	A B C	1.585,9 1.567,0 1.587,3

Erläuterungen

Zu 08 60/812 71

2001 und 2002:

Stahlrollschränke; Laborausstattung.

08 65 Haupt- und Landgestüt Schwaiganger

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen u. dgl.						
111 01-1	541	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	50,0 (25,6)	50,0 (25,6)	A B C	22,0 46,8 16,8
113 01-9	541	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	7,0 (3,6)	7,0 (3,6)	A B C	7,0 9,0 7,8
119 49-7	541	Vermischte Einnahmen	1,0 (0,5)	1,0 (0,5)	A	2,0
124 01-6	541	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	350,0 (179,0)	350,0 (179,0)	A B C	330,0 348,7 317,0
125 02-4	541	Wirtschafts- und Betriebseinnahmen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>	1.100,0 (562,4)	1.100,0 (562,4)	A B C	1.919,0 1.886,1 1.657,0
125 03-3	541	Einnahmen aus weiterverrechenbaren Ausgaben für die künstliche Besamung <i>Vgl. Vermerk zu 534 72.</i>	---	---	A B C	70,0 39,2 37,2
<u>125 04-2</u>	541	Einnahmen aus dem Verkauf von Pferden <i>Vgl. Vermerk zu 813 72.</i>	900,0 (460,2)	900,0 (460,2)	A	
132 01-6	541	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	---	---	A	5,0
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
<u>246 12-6</u>	541	Erstattungsleistungen der Bundesanstalt für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	
251 01-1	541	Erstattungen der EU <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	80,0 (40,9)	87,0 (44,5)	A B C	82,0 88,3 101,8
256 12-3	541	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A	---
Gesamteinnahmen			2.488,0 (1.272,1)	2.495,0 (1.275,7)	A B C	2.437,0 2.418,1 2.137,6
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-5	541	Bezüge der planmäßigen Beamten	1.013,8 (518,3)	1.039,0 (531,2)	A B C	878,0 702,9 614,9

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 08 65

Dem Bayerischen Haupt- und Landgestüt Schwaiganger (Verordnung BayRS 7801-18-E) obliegt die

- Förderung der bayerischen Pferdezucht;
- Versorgung der bayerischen Pferdezucht mit züchterisch hochwertigen Vatertieren durch Zucht und Aufzucht von Zuchthengsten;
- Aufnahme der für die Beschälstationen bestimmten Hengste außerhalb der Beschälzeit;
- Durchführung von Versuchen;
- Unterhaltung der staatlichen Hufbeschlagschule.

Zu 08 65/111 01

Gebühren und andere Verwaltungsabgaben.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 28,0 Tsd. DM, weil die Gebühren für Hufbeschlagslehrgang und Besamungslehrgang angehoben werden.

Zu 08 65/124 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	60,0	60,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	220,0	220,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	70,0	70,0
Zusammen	350,0	350,0

Zu 08 65/125 02

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Pflanzenproduktion	0,0	0,0
2. Pferdehaltung	549,0	549,0
3. Rinderhaltung für Versuche	145,0	145,0
4. Schafhaltung für Versuche	18,0	18,0
5. Nebenbetriebe	150,0	150,0
6. Allgemeine Betriebseinnahmen	238,0	238,0
Zusammen	1.100,0	1.100,0

2001 gegenüber 2000:

Weniger 760,0 Tsd. DM durch Übertragung auf 125 04, weniger 59,0 Tsd. DM in Angleichung an die Ergebnisse der Vorjahre.

Zu 08 65/125 03

Bei der künstlichen Besamung fallen Kosten Dritter an, die der Besamungsstation vom Auftraggeber zu erstatten sind.

2001 gegenüber 2000:

Weniger 70,0 Tsd. DM, weil die Höhe der Einnahmen nicht kalkulierbaren Schwankungen unterliegt.

Zu 08 65/125 04

Die Einnahmen aus dem Verkauf von Pferden werden ab 2001 gesondert veranschlagt.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 760,0 Tsd. DM durch Übertragung von 125 02.

Mehr 140,0 Tsd. DM, weil höhere Einnahmen erzielt werden sollen.

Zu 08 65/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

08 65 Haupt- und Landgestüt Schwaiganger

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
422 21-1	541	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	---	---	A	---
422 31-9	541	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	---	---	A	---
425 01-2	541	Vergütungen der Angestellten	429,6 (219,7)	441,6 (225,8)	A B C	586,0 477,2 584,7
425 11-0	541	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte nach Nr. 3.1 DBestHG <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A	---
425 12-9	541	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
<u>425 15-6</u>	541	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	---	---	A B	37,5
425 17-4	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A B C	---
425 41-4	541	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A B C	---
426 01-1	541	Löhne der Arbeiter	1.484,0 (758,8)	1.525,0 (779,7)	A B C	1.701,6 1.646,6 1.476,9
426 05-7	541	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A B C	---
426 12-8	511	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---
427 41-2	541	Vergütungen der Praktikanten <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A B C	---
451 01-9	541	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01</i>	---	---	A	---
453 01-7	541	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A	---
Titelgruppen						
72 Wirtschafts- und Betriebsausgaben						
<i>Die Titel sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme 701 72 und 813 72. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 % der Mehreinnahme bei 125 02 und 251 01.</i>						
426 72-5	541	Löhne der Arbeiter <i>Vgl. Vermerk zu 701 72.</i>	1.090,0 (557,3)	1.118,0 (571,6)	A B C	1.107,0 950,0 1.017,4

Erläuterungen

Zu 08 65/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 65/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 65/425 12

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 65/425 17

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 65/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 65/426 05

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 65/426 72

Löhne der Betriebsarbeiter einschließlich Landesanteil zur Sozialversicherung.

08 65 Haupt- und Landgestüt Schwaiganger

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
515 72-7	541	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	70,0 (35,8)	70,0 (35,8)	A B C	63,0 61,6 74,5
516 72-6	541	Dienst- und Schutzkleidung	40,0 (20,5)	40,0 (20,5)	A B C	40,0 22,5 24,8
518 72-4	541	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	---	---	A	---
519 72-3	541	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	400,0 (204,5)	400,0 (204,5)	A B C	400,0 329,5 481,3
531 72-7	541	Fachveröffentlichungen	---	---	A	---
532 72-6	541	Verwaltungsaufwand	190,0 (97,1)	190,0 (97,1)	A B C	220,0 157,6 142,5
533 72-5	541	Laufende Betriebskosten <i>Vgl. Vermerk zu 701 72.</i>	1.400,0 (715,8)	1.400,0 (715,8)	A B C	1.655,0 1.224,4 1.258,2
534 72-4	541	Weiterverrechenbare Ausgaben für die künstliche Besamung <i>Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 125 03.</i>	---	---	A B C	70,0 28,9 18,5
701 72-1	541	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Rechnungsmäßiger Nachweis bei 426 72 und 533 72, soweit betriebseigene Arbeitskräfte, Geräte und Maschinen eingesetzt werden.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 90,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	170,0 (86,9)	185,0 (94,6)	A B C	400,0 127,0 1.929,9

Erläuterungen

Zu 08 65/515 72

Ersatzbeschaffungen von Maschinen, Geräten und Ausstattungsgegenständen.

Zu 08 65/516 72

Grundausrüstung bzw. Ersatzbeschaffungen bei Dienst- und Schutzkleidung.

Zu 08 65/531 72

Aufwand für die Erstellung der Hengstverteilungspläne, Programmhefte etc.

Zu 08 65/532 72

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Geschäftsbedarf	13,0	13,0
2. Bücher und Zeitschriften	9,0	9,0
3. Post- und Fernmeldegebühren	50,0	50,0
4. Haltung von Dienstfahrzeugen und Reisekosten	73,0	73,0
5. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke	25,0	25,0
6. Vermischte Verwaltungsausgaben	20,0	20,0
Zusammen	190,0	190,0

2001 gegenüber 2000:

Weniger 30,0 Tsd. DM nach dem Bedarf der letzten Jahre.

Zu 08 65/533 72

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Pflanzenproduktion	158,0	158,0
2. Pferdehaltung	464,0	464,0
3. Rinderhaltung für Versuche	48,0	48,0
4. Schafhaltung für Versuche	8,0	8,0
5. Nebenbetriebe	70,0	70,0
6. Allgemeine Betriebskosten	652,0	652,0
Zusammen	1.400,0	1.400,0

2001 gegenüber 2000:

Weniger 255,0 Tsd. DM insbesondere durch Einsparung wegen Abbau des Tierbestands und Rationalisierung.

Zu 08 65/534 72

Das Haupt- und Landgestüt beschafft als Besamungsstation im Auftrag Dritter Sperma von Fremdhengsten. Den Ausgaben stehen Einnahmen in gleicher Höhe gegenüber.

2001 gegenüber 2000:

Weniger 70,0 Tsd. DM, weil sich die Ausgabebefugnis nach den Einnahmen bemisst, die nicht kalkulierbaren Schwankungen unterworfen sind.

Zu 08 65/701 72

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1 Erweiterung der Bergehalle im HLG	170,0	-
2 Ersatz einer Maschinenhalle in Acheleschwaig	-	185,0
Zusammen	170,0	185,0

08 65 Haupt- und Landgestüt Schwaiganger

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
811 72-8	541	Erwerb von Fahrzeugen <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 100,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 70,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	150,0 (76,7)	150,0 (76,7)	A B C	150,0 174,1 223,3
812 72-7	541	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 100,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 50,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	250,0 (127,8)	250,0 (127,8)	A B C	250,0 285,7 272,5
813 72-6	541	Ankauf von Hengsten <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 125 04.</i>	150,0 (76,7)	150,0 (76,7)	A B C	150,0 37,4 116,8
Summe der Titelgruppe			3.910,0 (1.999,2)	3.953,0 (2.021,1)	A B C	4.505,0 3.398,7 5.559,7
Gesamtausgaben			6.837,4 (3.495,9)	6.958,6 (3.557,9)	A B C	7.670,6 6.649,2 8.694,7
Abschluss						
Verwaltungseinnahmen u. dgl.			2.408,0 (1.231,2)	2.408,0 (1.231,2)	A B C	2.355,0 2.329,8 2.035,8
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			80,0 (40,9)	87,0 (44,5)	A B C	82,0 88,3 101,8
Gesamteinnahmen			2.488,0 (1.272,1)	2.495,0 (1.275,7)	A B C	2.437,0 2.418,1 2.137,6
Personalausgaben			4.017,4 (2.054,1)	4.123,6 (2.108,4)	A B C	4.272,6 4.200,5 4.152,4
Sächliche Verwaltungsausgaben			2.100,0 (1.073,7)	2.100,0 (1.073,7)	A B C	2.448,0 1.824,5 1.999,8
Baumaßnahmen			170,0 (86,9)	185,0 (94,6)	A B C	400,0 127,0 1.929,9
Sonstige Sachinvestitionen			550,0 (281,2)	550,0 (281,2)	A B C	550,0 497,2 612,6
Gesamtausgaben			6.837,4 (3.495,9)	6.958,6 (3.557,9)	A B C	7.670,6 6.649,2 8.694,7
Zuschuss			4.349,4 (2.223,8)	4.463,6 (2.282,2)	A B C	5.233,6 4.231,1 6.557,1

Erläuterungen

Zu 08 65/811 72**2001**

Tsd. DM

1. Erstbeschaffung

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

1 Pkw, 85 kW, Baujahr 1994, Fahrleistung am 1.1.2000

196 000 km

2 Schlepper, 40/59 kW, Baujahre 1978/1985, 10 400/8 000 Betriebsstunden

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw, 74 kW

34,0

2 Schlepper, 60/70 kW

116,0

Zusammen 150,0**2002****1. Erstbeschaffung**

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

1 Pkw, 85 kW, Baujahr 1997, Fahrleistung am 1.1.2000

82 000 km

2 Schlepper, 26/68 kW, Baujahre 1967/1969, 14 700/14 000 Betriebsstunden

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw, 74 kW

34,0

2 Schlepper, 60/70 kW

116,0

Zusammen 150,0**Zu 08 65/812 72****2001/2002**

Kreiselmäherwerke, Kreiselzettwender, Stalldungstreuer, Lkw-Aufbau für Großviehtransport, Ladewagen, Entmistungsanlage, 2 Kreiselschwader.

Kap. 08 65, Übersicht über die Betriebsergebnisse, Ist 1999, Haushaltsansatz 2001/2002 in Tsd. DM

Haupt- und Landgestüt	Einnahmen			Personal- ausgaben	Laufende Betriebsaus- gaben und Verwal- tungsauf- wand	Investitio- nen	Gesamt- ausgaben	Zuschuss	Abschrei- bungen	Betriebszu- schuss (Sp. 9 + Sp.10 - Sp. 7)
	Betriebs- einnahmen	Sonstige	Gesamt- einnahmen							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Ist 1999										
Schwaig- anger	2.013,6	404,5	2.418,2	4.200,5	1.769,1	679,8	6.649,4	4.231,2	1.052,7	4.604,1
Soll 2001										
Schwaig- anger	2.080,0	408,0	2.488,0	4.017,4	2.037,0	783,0	6.837,4	4.349,4	1.100,0	4.666,4
Soll 2002										
Schwaig- anger	2.087,0	408,0	2.495,0	4.123,6	2.037,0	798,0	6.958,6	4.463,6	1.130,0	4.795,6

08 72 Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
Einnahmen						
Verwaltungseinnahmen u. dgl.						
111 01-7	549	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	210,0 (107,4)	210,0 (107,4)	A B C	200,0 201,0 143,5
111 02-6	549	Gebühren für amtliche Vorzulassungs- und Zulassungsprüfungen <i>Vgl. Vermerk zu TG 74 (Ausgaben).</i>	65,0 (33,2)	70,0 (35,8)	A B C	61,0 85,5 63,1
113 01-5	549	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	15,0 (7,7)	15,0 (7,7)	A B C	15,0 17,7 7,1
119 49-3	549	Vermischte Einnahmen	8,0 (4,1)	8,0 (4,1)	A B C	12,0 6,1 8,7
121 11-3	549	Ablieferung des Wirtschaftsbetriebes <i>Die Planstellen der beim Wirtschaftsbetrieb beschäftigten Beamten sind im Stellenplan bei 422 01 enthalten. Die Dienstbezüge werden an die Staatskasse erstattet (Vgl. 271 01). Der Versorgungsanteil wird an den Epl. 13 abgeführt.</i>	100,0 (51,1)	100,0 (51,1)	A B C	100,0 100,0 100,0
124 01-2	549	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	76,7 (39,2)	77,8 (39,8)	A B C	75,6 74,4 77,2
125 01-1	549	Einnahmen aus Lehr- und Versuchseinrichtungen	851,0 (435,1)	876,0 (447,9)	A B C	650,0 875,9 535,3

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 08 72

Die Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau ist durch Verordnung (BayRS 7801-6-E) mit Sitz in Würzburg und Veitshöchheim errichtet. An der Landesanstalt ist eine Gartenakademie eingerichtet, der die Förderung des Privatgartenbaus und der Gartenkultur obliegt. Zur Erfüllung ihrer Aufgaben unterhält die Landesanstalt weiter folgende Lehr- und Versuchseinrichtungen und Wirtschaftsbetriebe:

1. Staatliche Technikerschule für Agrarwirtschaft - Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau, Weinbau und Kellerwirtschaft -, Staatliche Fachschule für Agrarwirtschaft - Fachrichtung Gartenbau und Landschaftsbau, Weinbau und Kellerwirtschaft -, Schülerheim mit Internatsküche.
2. Zur Abteilung Gartenbau gehören die Versuchsbetriebe Veitshöchheim, Thüngersheim und Bamberg.
3. Zur Abteilung Weinbau und Rebenzüchtung mit dem Weinbauversuchsbetrieb gehören die Betriebe in Würzburg, Veitshöchheim, Thüngersheim, Himmelstadt und Marktheidenfeld.
4. Zur Abteilung Kellerwirtschaft gehört der Kellereibetrieb in Veitshöchheim.
5. Zur Abteilung Staatsweingut (Wirtschaftsbetrieb gemäß Art. 26 BayHO) gehören die Betriebe Stein und Leiste in Würzburg, Randersacker, Handthal, Ippesheim, Dorfprozelten, Großheubach, Kreuzwertheim, Hörstein, Hammelburg, Abtswind sowie die Hofkellerei in Würzburg. Der Wirtschaftsplan ist in der Anlage C ausgewiesen.

In die Durchführung der praxisorientierten Forschungsvorhaben, Versuche und Untersuchungen sind alle Abteilungen einbezogen. Soweit dadurch beim Wirtschaftsbetrieb Einnahminderungen entstehen, sind sie zu erstatten. Ein entsprechender Betrag ist bei Titel 534 71 vorgesehen.

Zu 08 72/111 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Gutachtertätigkeit	2,0	2,0
2. Einnahmen aus Most- und Weinuntersuchungen	205,0	205,0
3. Sonstige Einnahmen	3,0	3,0
Zusammen	210,0	210,0

Zu 08 72/111 02

Gebühren für die amtlichen Vorzulassungsprüfungen und Zulassungsprüfungen für Pflanzenschutzmittel.

Zu 08 72/124 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	21,0	21,5
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	53,7	54,3
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	2,0	2,0
4. Sonstige Einnahmen		
Zusammen	76,7	77,8

Zu 08 72/125 01

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Obst- und Gartenbau	145,0	150,0
2. Wein und Branntwein	705,0	725,0
3. Rebveredlung, Rebenschulen, Unterlagsreben, Wein- und Schnittholzerlös	1,0	1,0
4. Sonstige Wirtschaftseinnahmen	-	-
Zusammen	851,0	876,0

2001 gegenüber 2000:

Mehr 16,0 Tsd. DM, weil aufgrund der guten Ernte 1998 der Weinverkauf gesteigert werden kann.

Mehr 40,0 Tsd. DM, weil die Versuchs- und Lehrwirtschaft für Gartenbau Bamberg ab 2001 in die LWG eingegliedert wird.

08 72 Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
125 03-9	549	Einnahmen aus dem Betrieb der Schülerheime <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	650,0 (332,3)	650,0 (332,3)	A B C	765,0 434,0 432,2
125 05-7	549	Einnahmen aus der Durchführung erstattungspflichtiger Dienstleistungen	270,0 (138,0)	270,0 (138,0)	A B C	240,0 273,8 241,7
161 01-6	549	Zinsen aus Darlehen an den Wirtschaftsbetrieb	6,4 (3,3)	---	A B C	23,4 30,4 64,0
181 01-2	549	Darlehensrückflüsse	106,1 (54,2)	---	A B C	130,6 123,2 811,0
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
241 01-0	549	Erstattungen für die Durchführung der besonderen Sortenprüfung bei Gemüse <i>Vgl. Vermerk zu 534 08.</i>	26,0 (13,3)	26,0 (13,3)	A B C	19,0 25,9 21,8
<u>246 12-2</u>	511	Erstattungsleistungen der Bundesanstalt für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	---	---	A	
252 01-6	549	Erstattungen des Landes für Amtshilfen <i>Vgl. Vermerk zu 533 71.</i>	---	---	A	---
256 12-9	549	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A B C	--- 697,9 581,7
271 01-3	549	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	40,2 (20,6)	40,2 (20,6)	A B C	39,2 63,4 25,3
282 01-0	549	Zuschüsse von Dritten zur Förderung sonstiger Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	60,0 (30,7)	60,0 (30,7)	A B C	60,0 255,8 107,9
Gesamteinnahmen			2.484,4 (1.270,3)	2.403,0 (1.228,6)	A B C	2.390,8 3.265,0 3.220,5
Ausgaben						
Personalausgaben						
422 01-1	549	Bezüge der planmäßigen Beamten	4.330,5 (2.214,1)	4.417,1 (2.258,4)	A B C	4.024,0 4.120,4 3.806,5
422 11-9	549	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	361,4 (184,8)	368,7 (188,5)	A B C	359,0 343,9 487,7
422 21-7	549	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	---	---	A	---

Erläuterungen

Zu 08 72/125 03	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
Verpflegungs- und Unterkunftsgelder		
a) Schüler und Auszubildende	595,0	595,0
b) Gehilfen und Arbeiter	50,0	50,0
c) Sonstige	5,0	5,0
Zusammen	650,0	650,0

2001 gegenüber 2000:

Weniger 115,0 Tsd. DM, weil auch bei voller Belegung des Internats keine höheren Einnahmen zu erzielen sind.

Zu 08 72/161 01

Aus den Darlehen an den Wirtschaftsbetrieb fallen Zinsen an.

Zu 08 72/181 01

Darlehensrückflüsse aus den dem Wirtschaftsbetrieb gewährten Darlehen.

Zu 08 72/241 01

Erstattungen des Bundessortenamtes für Aufwendungen, die aus der Durchführung von Sortenprüfungen bei Gemüse entstehen.

Zu 08 72/271 01

Für die beim Wirtschaftsbetrieb tätigen Beamten und Arbeiter ist hier die Erstattung ihrer Bezüge veranschlagt.

Zu 08 72/422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon Feldaufwandsentschädigungen für 3 Bedienstete	1,0	1,0

Zu 08 72/422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

08 72 Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
422 31-5	549	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	141,6 (72,4)	144,4 (73,8)	A B C	140,0 134,7 168,4
425 01-8	549	Vergütungen der Angestellten	4.277,2 (2.186,9)	4.381,1 (2.240,0)	A B C	4.528,0 4.152,1 4.185,6
425 11-6	549	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A	---
425 12-5	549	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemisst sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A B C	--- 991,0 583,2
<u>425 15-2</u>	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte nach Nr. 3.1 DBestHG	---	---	A	---
425 17-0	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A B C	--- 105,9 68,9
425 41-0	549	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A	---
426 01-7	549	Löhne der Arbeiter	1.379,0 (705,1)	1.394,0 (712,7)	A B C	1.613,4 1.299,4 1.446,9
426 05-3	549	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
426 12-4	511	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A B C	--- 112,3 92,3
427 41-8	549	Praktikantenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A B	--- 10,6
428 01-5	549	Personalausgaben für sonstige landwirtschaftliche Zwecke (aus Zuschüssen Dritter) <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	46,0 (23,5)	46,0 (23,5)	A B C	46,0 125,7 53,9
451 01-5	549	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A B C	--- 7,8 9,2
453 01-3	549	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A B C	--- 3,9 7,7
Sächliche Verwaltungsausgaben						
517 01-7	549	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	490,0 (250,5)	490,0 (250,5)	A B C	393,0 482,1 324,8
517 05-3	549	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	500,0 (255,6)	500,0 (255,6)	A B C	470,0 438,3 459,1

Erläuterungen

Zu 08 72/422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 08 72/425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 72/425 11

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 72/425 12

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 72/425 17

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 72/426 01

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 72/426 05

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

Zu 08 72/517 01

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 97,0 Tsd. DM, weil das "alte Internat", die Küche sowie der Bereich Landespflege nach Abschluss der Bauarbeiten wieder voll in Betrieb sind.

Zu 08 72/517 05

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Heizung	310,0	310,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	190,0	190,0
Zusammen	500,0	500,0

2001 gegenüber 2000:

Mehr 30,0 Tsd. DM, weil das "alte Internat", die Küche und der Bereich Landespflege nach Abschluss der Baumaßnahmen wieder voll genutzt werden.

08 72 Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
519 01-5	549	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/519 01.</i>	---	---	A B C	--- 540,0 519,8
534 08-9	549	Verwaltungskostenaufwand aus der Durchführung der besonderen Sortenprüfung bei Gemüse <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 241 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	19,0 (9,7)	19,0 (9,7)	A B C	19,0 13,2 36,8
547 01-1	549	Sachaufwand für sonstige Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft (aus Zuschüssen Dritter) <i>Zu 428 01 und 547 01: Gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	14,0 (7,2)	14,0 (7,2)	A B C	14,0 43,3 17,0
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
682 01-6	549	Zuschuss an den Wirtschaftsbetrieb	---	---	A	---
Baumaßnahmen						
701 01-3	174	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
710 00-3	174	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert. Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 4.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 5.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.700,0 (1.891,8)	4.500,0 (2.300,8)	A B C	4.500,0 5.000,0 6.528,7
Sonstige Sachinvestitionen						
812 03-7	549	Erstausstattungen der Mensa und der Abt. Landespflege	220,0 (112,5)	220,0 (112,5)	A B C	150,0 353,6 508,5
Investitionsförderungsmaßnahmen						
861 01-9	549	Darlehen an den Wirtschaftsbetrieb	---	---	A	---
Titelgruppen						
71 Kosten des Betriebs der Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau Würzburg-Veitshöchheim <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme 534 71 und 535 71.</i>						
425 71-3	549	Vergütungen der Angestellten	1.005,1 (513,9)	1.029,1 (526,2)	A B C	991,0 960,0 910,0
426 71-2	549	Personalkosten	3.360,1 (1.718,0)	3.440,4 (1.759,0)	A B C	3.187,0 2.982,9 3.036,1

Erläuterungen

Zu 08 72/534 08

Aufwandsentschädigungen, Reisekosten, Sachbedarf und Kosten der Auswertung.

Zu 08 72/812 03

Für die Erstausrüstung der Mensa und der Abt. Landespflege werden weitere Mittel benötigt.

Zu 08 72/426 71

2001 gegenüber 2000:

Mehr 237,0 Tsd. DM, weil die Versuchs- und Lehrwirtschaft für Gartenbau Bamberg ab 2001 in die LWG eingegliedert wird.

08 72 Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
428 71-0	549	Entlohnung wissenschaftlicher und technischer Hilfskräfte und sonstige Personalkosten	---	---	A	---
511 71-8	549	Geschäftsbedarf	71,6 (36,6)	73,0 (37,3)	A B C	63,0 54,7 57,0
512 71-7	549	Bücher und Zeitschriften	48,0 (24,5)	48,0 (24,5)	A B C	50,5 45,3 47,8
513 71-6	549	Post- und Fernmeldegebühren	241,0 (123,2)	241,0 (123,2)	A B C	187,0 197,3 164,4
514 71-5	549	Haltung von Dienstfahrzeugen	210,0 (107,4)	210,0 (107,4)	A B C	188,0 174,4 177,3
515 71-4	549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	430,0 (219,9)	435,0 (222,4)	A B C	420,0 250,2 292,5
516 71-3	549	Dienst- und Schutzkleidung	16,0 (8,2)	16,0 (8,2)	A B C	19,0 12,9 12,0
518 71-1	549	Mieten und Pachten	40,0 (20,5)	42,0 (21,5)	A B C	56,0 38,5 43,4
524 71-3	549	Lehr- und Lernmittel	50,0 (25,6)	51,0 (26,1)	A B C	52,0 42,6 39,8
527 71-0	549	Reisekostenvergütungen	130,0 (66,5)	132,0 (67,5)	A B C	115,0 109,9 117,5
531 71-4	549	Fachveröffentlichungen	50,0 (25,6)	50,0 (25,6)	A B C	50,0 33,6 56,8

Erläuterungen

Zu 08 72/513 71		2001	2002
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Postgebühren	86,0	86,0
2.	Laufende Fernmeldekosten	135,0	135,0
3.	Mieten, Wartung und Sonstiges	20,0	20,0
Zusammen		241,0	241,0

2001 gegenüber 2000:

Mehr 54,0 Tsd. DM in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 08 72/514 71		2001	2002
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Betriebsstoffe	120,0	120,0
2.	Wartung, Reparaturen und Sonstiges	90,0	90,0
Zusammen		210,0	210,0

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	210,0	210,0
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	260,2	278,4
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	470,2	488,4

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll	Soll	Soll	am 1.2.2000	
	2001	2002	2000	gesamt	davon geleast/ gemietet
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	3	3	2	2	-
Lastkraftwagen	12	12	12	12	-
Sonstige Fahrzeuge	16	16	16	16	-

Nachrichtlich:

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 28 (32)

Zu 08 72/515 71		2001	2002
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Neu- und Ersatzbeschaffungen sowie Ergänzungen von Maschinen, Geräten und maschinellen Anlagen	150,0	150,0
2.	Neu- und Ersatzbeschaffungen sowie Ergänzungen von wissenschaftlichen Geräten/Laborgeräten	77,0	77,0
3.	Unterhaltung der Maschinen, Geräte und maschinellen Anlagen	100,0	100,0
4.	Unterhaltung - Reparaturen der betrieblichen Kraftfahrzeuge, Unimog, Anhänger usw.	100,0	105,0
5.	Sonstiges	3,0	3,0
Zusammen		430,0	435,0

2001 gegenüber 2000:

Weniger 40,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Mehr 50,0 Tsd. DM, weil die Versuchs- und Lehrwirtschaft für Gartenbau Bamberg ab 2001 in die LWG eingegliedert wird.

Zu 08 72/527 71

2001 gegenüber 2000:

Mehr 15,0 Tsd. DM in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

Zu 08 72/531 71

Kosten für Sonderdrucke, Merkblätter und Aufklärungsschriften im Wein-, Obst- und Gartenbau.

08 72 Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
533 71-2	549	Laufende Betriebskosten der Lehr- und Versuchseinrichtungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 252 01.</i>	873,0 (446,4)	878,0 (448,9)	A B C	765,0 678,0 732,8
534 71-1	549	Erstattungen an den Wirtschaftsbetrieb	190,0 (97,1)	193,0 (98,7)	A B C	175,0 149,6 97,6
535 71-0	549	Kosten der Flurbereinigung <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
546 71-7	549	Vermischte Verwaltungsausgaben	17,0 (8,7)	17,0 (8,7)	A B C	16,0 13,4 3,1
547 71-6	549	Maßnahmen zur Bekämpfung der Reblaus	40,0 (20,5)	42,0 (21,5)	A B C	36,0 30,8 27,5
811 71-5	549	Erwerb von Fahrzeugen	191,2 (97,8)	198,4 (101,4)	A B C	213,0 137,1 178,4
812 71-4	549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	329,0 (168,2)	310,0 (158,5)	A B C	310,0 52,4 163,6
Summe der Titelgruppe			7.292,0 (3.728,3)	7.405,9 (3.786,6)	A B C	6.893,5 5.963,6 6.157,6

Erläuterungen

Zu 08 72/533 71	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Gartenbau	273,0	275,0
2. Weinbau und Rebenzüchtung	160,0	161,0
3. Lehr- und Versuchskeller	190,0	192,0
4. Landespflege	130,0	130,0
5. Sonstiges (Gartenakademie, Schulen etc.)	120,0	120,0
Zusammen	873,0	878,0

2001 gegenüber 2000:

Mehr 108,0 Tsd. DM, weil die Versuchs- und Lehrwirtschaft für Gartenbau Bamberg ab 2001 in die LWG eingegliedert wird.

Zu 08 72/534 71

Erstattung an den Wirtschaftsbetrieb zum Ausgleich von Einnahmeausfällen infolge von Versuchsdurchführungen.

2001 gegenüber 2000:

Mehr 15,0 Tsd. DM entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 08 72/546 71

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungstouren und sonstige vermischte Ausgaben.

Zu 08 72/547 71

Zur Verhinderung von Reblausbefall unterliegen alle Rebepflanzungen der ständigen amtlichen Beaufsichtigung. Neue und herkömmliche Rebsorten müssen auf ihre Widerstandsfähigkeit gegen Reblausbefall geprüft werden. Insbesondere fallen Kosten an für Pacht, Anbau und Unterhalt einer Rebanlage in reblausbefallenem Gebiet sowie Reise- und Sachkosten für die Überwachung der Rebanpflanzungen.

Zu 08 72/811 71**2001**

Tsd. DM

1. Erstbeschaffung

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

1 Pkw-Transporter, 57 kW, Baujahr 1994, Fahrleistung am 1.2.2000

100 000 km

1 Pkw-Transporter, 57 kW, Baujahr 1992, Fahrleistung am 1.2.2000

120 000 km

1 Pkw-Transporter, 57 kW, Baujahr 1988, Fahrleistung am 1.2.2000

95 000 km (2. Tachometer)

1 Schlepper, Baujahre 1983

1 Kompoststreuer, Baujahr 1980

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

3 Transporter, je 55 kW

97,2

1 Schlepper, 60 kW

75,0

1 Kompoststreuer

19,0

Zusammen 191,2

2002**1. Erstbeschaffung**

-

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

2 Pkw-Transporter, 57 kW, Baujahr 1991, Fahrleistung am 1.2.2000

92 000 km / 135 000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

2 Transporter, 55 kW

68,4

1 Schaufellader

130,0

Zusammen 198,4

Zu 08 72/812 71**2001/2002:**

Die Mittel werden insbesondere für die Ersatzbeschaffung von Laborgeräten, technischen Ausstattungen sowie von Druckern, Kopierern etc. benötigt.

08 72 Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
		73 Betrieb der Schülerheime <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 125 03.</i>				
426 73-0	549	Personalkosten	300,8 (153,8)	308,0 (157,5)	A B C	293,0 287,3 274,3
515 73-2	549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	5,0 (2,6)	5,0 (2,6)	A B C	10,0 1,4 4,2
533 73-0	549	Laufende Betriebskosten	344,2 (176,0)	337,0 (172,3)	A B C	462,0 255,7 270,1
812 73-2	549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	650,0 (332,3)	650,0 (332,3)	A B C	765,0 544,4 548,6
		74 Kosten des amtlichen Rebschutzes <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 111 02. Die Mittel sind übertragbar.</i>				
428 74-7	549	Personalausgaben für Aushilfsbeschäftigte	29,0 (14,8)	29,0 (14,8)	A C	29,0 34,5
515 74-1	549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	6,0 (3,1)	6,0 (3,1)	A B C	6,0 3,0 0,4
531 74-1	549	Fachveröffentlichungen	1,0 (0,5)	1,0 (0,5)	A B	1,0 0,1
533 74-9	549	Laufende Betriebskosten	25,0 (12,8)	25,0 (12,8)	A B C	25,0 25,2 9,5
		Summe der Titelgruppe	61,0 (31,2)	61,0 (31,2)	A B C	61,0 28,3 44,4
		99 Kosten der Datenverarbeitung <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
428 99-8	549	Personalaufwand	---	---	A	---
515 99-2	549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Wartung	20,0 (10,2)	20,0 (10,2)	A B C	20,0 78,7 109,5
518 99-9	549	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen	50,0 (25,6)	50,0 (25,6)	A	90,0
522 99-3	549	Verbrauchsmittel	---	---	A B C	---

Erläuterungen

Zu 08 72/426 73

Löhne für Küchenhilfskräfte.

Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.

Zu 08 72/515 73

Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen.

Zu 08 72/533 73

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Kosten für den Ankauf von Lebensmitteln	224,2	220,0
2. Kosten für Beheizung, Beleuchtung, Kraftstrom und Reinigung des Internats und der Kucheneinrichtungen	120,0	117,0
Zusammen	344,2	337,0

2001 gegenüber 2000:

Weniger 117,8 Tsd. DM in Anlehnung an das Istergebnis 1999.

Zu 08 72/74

Die amtlichen Vorzulassungs- und Zulassungsprüfungen für Pflanzenschutzmittel werden von der Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau durchgeführt.

Zu 08 72/99

Die EDV wird im wesentlichen in folgenden Bereichen eingesetzt:

- Versuchswesen
- Betriebsorganisation
- Beratung und Fortbildung
- Schulen
- überbetriebliche Ausbildung
- allgemeine Verwaltung.

Zu 08 72/518 99

2001 gegenüber 2000:

Weniger 40,0 Tsd. DM, weil mehr Geräte gekauft als geleast werden.

08 72 Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
525 99-0	549	Aus- und Fortbildung	10,0 (5,1)	10,0 (5,1)	A B C	14,5 8,8 6,2
533 99-0	549	Nebenkosten der Datenverarbeitung	2,0 (1,0)	2,0 (1,0)	A B C	4,5 1,4 0,9
812 99-2	549	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	50,0 (25,6)	50,0 (25,6)	A B	22,0 41,6
813 99-1	549	Erwerb von Software	28,0 (14,3)	28,0 (14,3)	A B C	9,0 24,6 2,1
Summe der Titelgruppe			160,0 (81,8)	160,0 (81,8)	A B C	160,0 158,8 126,9
Gesamtausgaben			23.641,7 (12.087,8)	24.771,2 (12.665,3)	A B C	24.135,9 24.973,3 26.182,5
Abschluss						
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	2.358,2 (1.205,7)	2.276,8 (1.164,1)	A B C	2.272,6 2.222,0 2.483,8
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	126,2 (64,5)	126,2 (64,5)	A B C	118,2 1.043,0 736,7
Gesamteinnahmen			2.484,4 (1.270,3)	2.403,0 (1.228,6)	A B C	2.390,8 3.265,0 3.220,5
		Personalausgaben	15.230,7 (7.787,3)	15.557,8 (7.954,6)	A B C	15.210,4 15.637,9 15.165,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben	3.892,8 (1.990,4)	3.907,0 (1.997,6)	A B C	3.721,5 3.726,1 3.636,0
		Baumaßnahmen	3.700,0 (1.891,8)	4.500,0 (2.300,8)	A B C	4.500,0 5.000,0 6.528,7
		Sonstige Sachinvestitionen	818,2 (418,3)	806,4 (412,3)	A B C	704,0 609,3 852,6
Gesamtausgaben			23.641,7 (12.087,8)	24.771,2 (12.665,3)	A B C	24.135,9 24.973,3 26.182,5
Zuschuss			21.157,3 (10.817,6)	22.368,2 (11.436,7)	A B C	21.745,1 21.708,3 22.962,0

Erläuterungen

Zu 08 72/812 99

2001 gegenüber 2000:

Mehr 28,0 Tsd. DM insbesondere zur Beschaffung von Servern und EDV-Geräten.

Zu 08 72/813 99

2001 gegenüber 2000:

Mehr 19,0 Tsd. DM für notwendige Lizenzen.

Epl. 08 Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Ernährung und Landwirtschaft -

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
		Abschluss Epl. 08				
		Steuern und steuerähnliche Einnahmen	3.000,0 (1.533,9)	3.000,0 (1.533,9)	A B C	3.000,0 3.138,8 3.209,9
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	33.930,0 (17.348,1)	33.845,6 (17.305,0)	A B C	34.637,1 34.986,7 40.726,0
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	511.657,2 (261.606,2)	510.477,2 (261.002,8)	A B C	505.372,0 515.167,8 489.352,3
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	329.779,8 (168.613,7)	280.459,8 (143.396,8)	A B C	153.133,8 196.485,3 115.705,2
		Gesamteinnahmen	878.367,0 (449.101,9)	827.782,6 (423.238,5)	A B C	696.142,9 749.778,6 648.993,4
		Personalausgaben	671.751,4 (343.461,0)	686.373,0 (350.936,9)	A B C	671.618,3 648.232,5 478.842,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben	119.237,3 (60.965,1)	119.152,5 (60.921,7)	A B C	111.960,7 104.073,8 105.359,4
		Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM	3.550,0			
		Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM	2.900,0			
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	899.367,0 (459.839,0)	898.309,0 (459.298,1)	A B C	962.486,6 959.778,4 960.362,5
		Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM	384.978,0			
		Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM	384.978,0			
		Baumaßnahmen	19.720,0 (10.082,7)	19.720,0 (10.082,7)	A B C	22.720,0 13.878,3 18.479,5
		Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM	19.270,0			
		Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM	15.800,0			
		Sonstige Sachinvestitionen	15.548,9 (7.950,0)	15.776,0 (8.066,1)	A B C	14.902,4 14.296,1 15.728,5
		Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM	3.370,0			
		Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM	2.870,0			
		Investitionsförderungsmaßnahmen	597.855,0 (305.678,4)	533.840,0 (272.948,1)	A B C	413.823,0 335.461,5 318.174,2
		Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM	231.942,0			
		Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM	254.892,0			
		Besondere Finanzierungsausgaben	-225,1 (-115,1)	-225,1 (-115,1)	A B C	-208,1 3.285,2 3.345,4
		Gesamtausgaben	2.323.254,5 (1.187.861,2)	2.272.945,4 (1.162.138,5)	A B C	2.197.302,9 2.079.005,8 1.900.291,5
		Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM	643.110,0			
		Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM	661.440,0			
		Zuschuss	1.444.887,5 (738.759,2)	1.445.162,8 (738.900,0)	A B C	1.501.160,0 1.329.227,2 1.251.298,1

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 08

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2001		2002	
		Haushalts- ansatz Tsd. DM (Tsd. Euro)	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. DM (Tsd. Euro)	Haushalts- ansatz Tsd. DM (Tsd. Euro)	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. DM (Tsd. Euro)
1	2	3	4	5	6
08 01					
519 99	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.360,0 (695,4)	1.800,0 (920,3)	1.233,0 (630,4)	-
08 03					
683 39	Absatzförderung, Agrarmarketing, Ausstellungen und Kongresse	8.400,0 (4.294,9)	8.000,0 (4.090,3)	8.400,0 (4.294,9)	8.000,0 (4.090,3)
892 07	Zuschüsse und Zinszuschüsse für einzelbetriebliche Maßnahmen	13.000,0 (6.646,8)	13.000,0 (6.646,8)	13.000,0 (6.646,8)	36.000,0 (18.406,5)
892 13	Zuschüsse aus dem FIAF zur Förderung von Aquakultur- und Binnenfischereimaßnahmen nach VO (EG) Nr. 2792/99 Periode 2000-2006 - Landesmittel	1.255,0 (641,7)	1.000,0 (511,3)	1.255,0 (641,7)	1.000,0 (511,3)
	53 - 54 Forschungsvorhaben und Gesamtkonzept "Nachwachsende Rohstoffe"				
547 53	Sachaufwand für Forschungsvorhaben	900,0 (460,2)	500,0 (255,6)	900,0 (460,2)	500,0 (255,6)
547 54	Sachaufwand im Rahmen des Gesamtkonzepts "Nachwachsende Rohstoffe"	1.000,0 (511,3)	500,0 (255,6)	1.000,0 (511,3)	500,0 (255,6)
683 54	Zuschüsse für laufende Zwecke im Rahmen des Gesamtkonzepts "Nachwachsende Rohstoffe"	3.000,0 (1.533,9)	2.000,0 (1.022,6)	3.000,0 (1.533,9)	2.000,0 (1.022,6)
685 53	Zuwendungen zur Durchführung von Forschungs- und Pilotvorhaben	1.000,0 (511,3)	1.000,0 (511,3)	1.000,0 (511,3)	1.000,0 (511,3)
892 54	Zuschüsse für Investitionen im Rahmen des Gesamtkonzepts "Nachwachsende Rohstoffe"	7.300,0 (3.732,4)	9.000,0 (4.601,6)	5.300,0 (2.709,8)	9.000,0 (4.601,6)
	55 Förderung der Qualitätsverbesserung und der umweltschonenden Produktion im Pflanzenbau				
683 55	Förderung von Produktivität und Qualität in der pflanzlichen Erzeugung	460,0 (235,2)	300,0 (153,4)	630,0 (322,1)	300,0 (153,4)
	58 Durchführung von Landesgartenschauen und Veranstaltungen "Natur in der Stadt"				
547 58	Sachaufwand	330,0 (168,7)	150,0 (76,7)	300,0 (153,4)	1.500,0 (766,9)

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 08

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2001		2002	
		Haushalts- ansatz Tsd. DM (Tsd. Euro)	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. DM (Tsd. Euro)	Haushalts- ansatz Tsd. DM (Tsd. Euro)	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. DM (Tsd. Euro)
1	2	3	4	5	6
08 03	62 - 64 Maßnahmen zur Entwicklung der ländlichen Gebiete durch den ESF (Ziele 2 und 3) nach der VO (EG) 1262/99, durch den EAGFL (Gemeinschaftsinitiative LEADER +) nach der VO (EG) 1260/99, durch den EFRE (Gemeinschaftsinitiative INTERREG III) nach der VO (EG) 1261/99 und durch den EAGFL (Diversifizierung, Dienstleistung, Recourcenmanagement) nach der VO (EG) 1257/99 jeweils Periode 2000 - 2006				
892 62	Zuschüsse zur Entwicklung der ländlichen Gebiete durch die Gemeinschaftsinitiative LEADER + nach VO (EG) Nr. 1260/99 - Landesmittel -	9.756,0 (4.988,2)	9.500,0 (4.857,3)	9.756,0 (4.988,2)	9.500,0 (4.857,3)
	79 - 80 Maßnahmen zur Förderung der Aus- und Weiterbildung in der Land- und Forstwirtschaft				
681 80	Zuschüsse an Teilnehmer von sonstigen Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen	1.150,0 (588,0)	450,0 (230,1)	1.150,0 (588,0)	450,0 (230,1)
883 80	Förderung des Baues, Umbaues und der Erstausrüstung von landwirtschaftlichen Fachschulen einschl. Fachakademien sowie Zuwendungen für den Bau von Ämtergebäuden und Erwachsenenbildungszentren	1.050,0 (536,9)	500,0 (255,6)	2.050,0 (1.048,1)	500,0 (255,6)
892 80	Förderung des Baues, Umbaues und der Erstausrüstung von nichtstaatlichen Aus- und Fortbildungseinrichtungen, Landvolkshochschulen und Landjugendheimen	1.485,0 (759,3)	500,0 (255,6)	485,0 (248,0)	500,0 (255,6)
	87 Förderung der Dorferneuerung und der Erhaltung der Kulturlandschaft in der ländlichen Entwicklung				
887 87	Zuschüsse zur Förderung der Dorferneuerung	50.000,0 (25.564,6)	20.000,0 (10.225,8)	50.000,0 (25.564,6)	20.000,0 (10.225,8)
892 87	Zuschüsse zu einzelbetrieblichen Maßnahmen in der Dorferneuerung	26.500,0 (13.549,2)	10.000,0 (5.112,9)	26.500,0 (13.549,2)	10.000,0 (5.112,9)
893 87	Zuschüsse zur Erhaltung der Kulturlandschaft und zur Förderung der allgemeinen Landeskultur in der ländlichen Entwicklung	13.000,0 (6.646,8)	5.000,0 (2.556,5)	13.000,0 (6.646,8)	5.000,0 (2.556,5)
	92 Maßnahmen zur Erhaltung der Kulturlandschaft einschließlich Fachplanungen				
681 92	Entgelte für landespflegerische und landeskulturelle Leistungen - Landesmittel	232.000,0 (118.619,7)	200.000,0 (102.258,4)	228.000,0 (116.574,5)	200.000,0 (102.258,4)
892 92	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen	12.300,0 (6.288,9)	5.000,0 (2.556,5)	10.600,0 (5.419,7)	5.000,0 (2.556,5)
	96 Maßnahmen zur Förderung der Qualitätsverbesserung in der tierischen Erzeugung				
892 96	Förderung von baulichen und sonstigen Einrichtungen in der Tierzucht einschl. Vermarktungseinrichtungen	120,0 (61,4)	100,0 (51,1)	120,0 (61,4)	50,0 (25,6)
	97 Maßnahmen im Rahmen des Programms "Gesunde Ernährung" einschließlich Verbesserung der Hauswirtschaft				
685 97	Zuschüsse für laufende Maßnahmen im Rahmen des Programms "Gesunde Ernährung" und Globalmaßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der hygienischen Wertigkeit der vom Tier stammenden Nahrungsmittel	9.100,0 (4.652,8)	3.000,0 (1.533,9)	9.100,0 (4.652,8)	3.000,0 (1.533,9)

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 08

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2001		2002	
		Haushalts- ansatz Tsd. DM (Tsd. Euro)	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. DM (Tsd. Euro)	Haushalts- ansatz Tsd. DM (Tsd. Euro)	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. DM (Tsd. Euro)
1	2	3	4	5	6
08 04					
653 01	Durchführung der Agrarstrukturellen Vorplanung	340,0 (173,8)	428,0 (218,8)	340,0 (173,8)	428,0 (218,8)
663 03	Zuschüsse zur Zinsverbilligung	110.000,0 (56.242,1)	169.500,0 (86.664,0)	110.000,0 (56.242,1)	169.500,0 (86.664,0)
	88 Förderung der ländlichen Entwicklung in Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz				
892 88	Zuschüsse zur Durchführung der ländlichen Entwicklung	79.000,0 (40.392,1)	60.000,0 (30.677,5)	76.500,0 (39.113,8)	60.000,0 (30.677,5)
	93 Einzelbetriebliche Maßnahmen				
893 93	Gewährung von Zuschüssen im Rahmen des Agrarinvestitionsförderprogramms	173.723,0 (88.823,2)	66.380,0 (33.939,6)	181.723,0 (92.913,5)	66.380,0 (33.939,6)
	96 Förderung der Vermarktung				
683 96	Förderung der Vermarktung nach besonderen Regeln erzeugter landwirtschaftlicher Erzeugnisse	200,0 (102,3)	300,0 (153,4)	200,0 (102,3)	300,0 (153,4)
892 96	Förderung von Investitionen zur Vermarktung nach besonderen Regeln erzeugter landwirtschaftlicher Erzeugnisse	200,0 (102,3)	120,0 (61,4)	200,0 (102,3)	120,0 (61,4)
	97 Maßnahmen zur Verbesserung der Marktstruktur				
892 97	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen zur Verbesserung der Marktstruktur	22.000,0 (11.248,4)	17.600,0 (8.998,7)	17.000,0 (8.692,0)	17.600,0 (8.998,7)
893 97	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen gemäß Marktstrukturgesetz	200,0 (102,3)	242,0 (123,7)	200,0 (102,3)	242,0 (123,7)
	98 Wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen				
887 98	Zuschüsse zur Förderung wasserwirtschaftlicher und kulturbautechnischer Maßnahmen	26.000,0 (13.293,6)	14.000,0 (7.158,1)	26.000,0 (13.293,6)	14.000,0 (7.158,1)
08 05					
812 01	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	100,0 (51,1)	70,0 (35,8)	100,0 (51,1)	70,0 (35,8)
08 30					
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1.000,0 (511,3)	1.000,0 (511,3)	1.000,0 (511,3)	-
811 01	Erwerb von Dienstfahrzeugen	364,3 (186,3)	100,0 (51,1)	379,0 (193,8)	100,0 (51,1)
812 01	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	1.400,0 (715,8)	800,0 (409,0)	1.400,0 (715,8)	500,0 (255,6)

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 08

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2001		2002	
		Haushalts- ansatz Tsd. DM (Tsd. Euro)	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. DM (Tsd. Euro)	Haushalts- ansatz Tsd. DM (Tsd. Euro)	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. DM (Tsd. Euro)
1	2	3	4	5	6
08 30					
	99 Kosten der Datenverarbeitung				
519 99	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	474,0 (242,4)	600,0 (306,8)	905,0 (462,7)	400,0 (204,5)
812 99	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Maschinen	900,0 (460,2)	800,0 (409,0)	1.000,0 (511,3)	500,0 (255,6)
813 99	Kauf von Software	700,0 (357,9)	400,0 (204,5)	700,0 (357,9)	400,0 (204,5)
08 51					
	71 Kosten der Lehr- und Versuchseinrichtungen				
812 71	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	255,0 (130,4)	100,0 (51,1)	280,0 (143,2)	100,0 (51,1)
08 53					
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	1.000,0 (511,3)	1.355,0 (692,8)	300,0 (153,4)
	76 Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Versuchsgüterverwaltung Freising				
811 76	Erwerb von Fahrzeugen	200,0 (102,3)	100,0 (51,1)	200,0 (102,3)	100,0 (51,1)
812 76	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	100,0 (51,1)	50,0 (25,6)	100,0 (51,1)	50,0 (25,6)
	79 Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Versuchsgüterverwaltung Grub				
811 79	Erwerb von Fahrzeugen	250,0 (127,8)	100,0 (51,1)	250,0 (127,8)	100,0 (51,1)
812 79	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	400,0 (204,5)	100,0 (51,1)	450,0 (230,1)	100,0 (51,1)
08 56					
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	3.480,0 (1.779,3)	2.180,0 (1.114,6)	1.480,0 (756,7)	500,0 (255,6)
	76 Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Versuchsgüterverwaltung Achselschwang				
811 76	Erwerb von Fahrzeugen	350,0 (179,0)	200,0 (102,3)	350,0 (179,0)	200,0 (102,3)
812 76	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	300,0 (153,4)	150,0 (76,7)	300,0 (153,4)	150,0 (76,7)

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 08

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2001		2002	
		Haushalts- ansatz Tsd. DM (Tsd. Euro)	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. DM (Tsd. Euro)	Haushalts- ansatz Tsd. DM (Tsd. Euro)	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. DM (Tsd. Euro)
1	2	3	4	5	6
08 56	79 Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Lehr- und Versuchsanstalten für Tierhaltung Almesbach, Kringell und der staatl. Lehr- und Versuchsanstalt für Tierhaltung und Grünlandwirtschaft Spitalhof				
812 79	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	50,0 (25,6)	100,0 (51,1)	110,0 (56,2)	100,0 (51,1)
	80 Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Lehr-, Versuchs- und Prüfungsanstalt für Tierhaltung Schwarzenau				
811 80	Erwerb von Fahrzeugen	---	-	---	150,0 (76,7)
812 80	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	100,0 (51,1)	70,0 (35,8)	150,0 (76,7)	70,0 (35,8)
08 60	71 Kosten des Betriebs der Landesanstalt für Bienenzucht Erlangen				
811 71	Erwerb von Fahrzeugen	---	-	---	60,0 (30,7)
812 71	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	30,0 (15,3)	30,0 (15,3)	30,0 (15,3)	-
08 65	72 Wirtschafts- und Betriebsausgaben				
701 72	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	170,0 (86,9)	90,0 (46,0)	185,0 (94,6)	-
811 72	Erwerb von Fahrzeugen	150,0 (76,7)	100,0 (51,1)	150,0 (76,7)	70,0 (35,8)
812 72	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	250,0 (127,8)	100,0 (51,1)	250,0 (127,8)	50,0 (25,6)
Epl. 08					
710 00	Staatlicher Hochbau mit Gesamtkosten von mehr als 2 Mio DM je Maßnahme (Anlage S)	15.000,0 (7.669,4)	15.000,0 (7.669,4)	15.000,0 (7.669,4)	15.000,0 (7.669,4)
	Summe der Verpflichtungsermächtigungen:		643.110,0 (328.816,9)		661.440,0 (338.188,9)

Nachweisung der Sondervermögen

**Epl. 08 - Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Ernährung und Landwirtschaft -
Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
		Vorbemerkung: Aufgrund der Bestimmungen des Milch- und Fettgesetzes vom 28. Februar 1951 in der Fassung vom 10. Dezember 1952 (BGBl I S. 811), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 2. August 1994 (BGBl I S. 2018), werden die zweckgebundenen Einnahmen und Ausgaben der Milch- und Fettwirtschaft in Bayern als Sondervermögen gemäß Art. 26 Abs. 2 BayHO ausgewiesen. <i>Die Titel der Anlage A sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Aus diesen Mitteln können die Ansätze des Epl. 15 verstärkt werden.</i>				
		Einnahmen				
		Steuern und steuerähnliche Abgaben				
099 01	539	Einnahmen aus der Umlage gemäß § 22 des Milch- und Fettgesetzes	14.300,0 (7.311,5)	14.300,0 (7.311,5)	A B C	14.700,0 14.313,3 15.662,6
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.				
119 49	539	Vermischte Einnahmen	---	---	A B C	--- 24,4 2,6
133 01	539	Rückerstattung von Wertanlagen, freiwerdendes Festgeld	7.066,3 (3.612,9)	7.647,7 (3.910,2)	A B C	8.721,5 --- ---
162 01	539	Zinseinnahmen	2.630,0 (1.344,7)	2.000,0 (1.022,6)	A B C	3.619,5 3.378,4 4.160,2
162 02	539	Zinsen aus Bedienstendarlehen	14,0 (7,2)	18,0 (9,2)	A B C	10,2 10,2 10,1
182 02	539	Rückflüsse aus Bedienstendarlehen	48,0 (24,5)	60,0 (30,7)	A B C	35,4 35,4 31,7
		Titelgruppen				
		71 Einnahmen der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Milchwirtschaft und Molkereiwesen in Triesdorf				
113 71	532	Erlöse aus dem Verkauf von Molkereiprodukten	0,3 (0,1)	0,3 (0,1)	A B C	0,5 0,3 1,2
119 71	532	Vermischte Einnahmen	0,1 (0,1)	0,1 (0,1)	A B C	1,0 0,1 2,0
124 71	532	Einnahmen aus Vermietungen	38,0 (19,4)	38,0 (19,4)	A B C	35,0 38,5 34,3

Erläuterungen

Zu Anlage A/099 01

Einnahmen auf Grund der Landesverordnung über die Erhebung einer Umlage auf dem Gebiet der Milchwirtschaft. Der veranschlagte Betrag ergibt sich aus einem geschätzten Milchaufkommen von rd. 7.150,0 Tsd. t und einem Umlagesatz pro kg Milch von 0,2 DPf.

Zu Anlage A/119 49

Sonstige Einnahmen.

Zu Anlage A/162 01

Einnahmen aus der Anlage von Teilen des Sondervermögens in Kommunalobligationen/Bundesschatzbriefen etc.

Zu Anlage A/162 02

Zinsen für ausgereichte Bedienstendarlehen.

Zu Anlage A/182 02

Tilgung für ausgereichte Bedienstendarlehen

Zu Anlage A/113 71

Erlöse aus Verkauf von Altmaterial, unbrauchbaren Geräten und Molkereiprodukten.

Zu Anlage A/119 71

Vermischte Einnahmen.

Zu Anlage A/124 71

Einnahmen aus der Vermietung von Wohnungen.

Epl. 08 - Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Ernährung und Landwirtschaft - Anlage A

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
125 71	549	Einnahmen aus dem Betrieb des Schülerheims	600,0 (306,8)	600,0 (306,8)	A B C	475,0 812,1 596,7
Summe der Titelgruppe			638,4 (326,4)	638,4 (326,4)	A B C	511,5 851,0 634,2
72 Einnahmen der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Milchwirtschaft und Molkereiwesen in Kempten						
113 72	532	Erlöse aus dem Verkauf von Molkereiprodukten	90,0 (46,0)	90,0 (46,0)	A B C	80,0 98,3 95,3
119 72	532	Vermischte Einnahmen	300,0 (153,4)	220,0 (112,5)	A B C	306,0 320,7 249,0
124 72	532	Einnahmen aus Vermietungen	---	---	A	---
125 72	549	Einnahmen aus dem Betrieb des Schülerheims	700,0 (357,9)	550,0 (281,2)	A B C	476,5 712,2 661,1
Summe der Titelgruppe			1.090,0 (557,3)	860,0 (439,7)	A B C	862,5 1.131,2 1.005,4
73 Einnahmen im Rahmen der freiwilligen Qualitätsprüfungen						
111 73	532	Einnahmen aus Untersuchungen von Proben und aus Stufenkontrollen	190,0 (97,1)	190,0 (97,1)	A B C	185,0 198,9 207,1
119 73	532	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
Summe der Titelgruppe			190,0 (97,1)	190,0 (97,1)	A B C	185,0 198,9 207,1
Gesamteinnahmen			25.976,7 (13.281,7)	25.714,1 (13.147,4)	A B C	28.645,6 19.942,8 21.713,9
Ausgaben						
Die Mittel sind nach § 22 Abs. 2 des Milch und Fettgesetzes für Zuschüsse zur Förderung der Milchwirtschaft zu verwenden.						
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen						
685 17	539	Zuwendung an die Landesvereinigung der Bayerischen Milchwirtschaft e.V.	1.616,7 (826,6)	1.667,2 (852,4)	A B C	1.755,6 1.400,0 1.600,0

Erläuterungen

Zu Anlage A/125 71

Einnahmen aus dem Betrieb des Schülerheims, für Unterkunft, Verpflegung und Zuwendungen nach dem Landwirtschaftsförderungsgesetz.

Zu Anlage A/113 72

Einnahmen aus dem Verkauf von Molkereiprodukten.

Zu Anlage A/119 72

Vermischte Einnahmen.

Zu Anlage A/125 72

Einnahmen aus dem Betrieb des Schülerheims, für Unterkunft, Verpflegung und Zuwendungen nach dem Landwirtschaftsförderungsgesetz.

Zu Anlage A/111 73

Einnahmen für Untersuchungen von Proben und aus Stufenkontrollen.

Zu Anlage A/119 73

Vermischte Einnahmen.

Zu Anlage A/685 17

Die Landesvereinigung der Bayerischen Milchwirtschaft e.V. hat als anerkannte Landesvereinigung im Sinne von § 14 MFG die Interessen der Milchwirtschaft vom Erzeuger über die Molkerei und den Handel bis zum Verbraucher zu vertreten.

Nach den Wirtschaftsplänen der Landesvereinigung sind folgende Aufwendungen veranschlagt.

		2001	2002
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Personalausgaben	1.661,2	1.701,7
2.	Sächliche Verwaltungsausgaben	395,5	405,5
3.	Investitionen	-	-
	Zusammen	2.056,7	2.107,2
4.	Einnahmen	440,0	440,0
	Somit Zuwendungsbedarf	1.616,7	1.667,2

**Epl. 08 - Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Ernährung und Landwirtschaft -
Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
685 18	539	Zuwendung an den Milchprüfring e.V.	3.800,0 (1.942,9)	3.800,0 (1.942,9)	A B C	6.550,5 400,0 3.765,7
685 20	539	Zuwendung an den Milchwirtschaftlichen Verein Allgäu-Schwaben e.V. für die milchwirtschaftliche Untersuchungs- und Versuchsanstalt Kempten	3.000,0 (1.533,9)	2.500,0 (1.278,2)	A B C	3.000,0 2.531,2 2.230,0
685 21	539	Zuwendung an den Zentralverband der Milcherzeuger e.V.	860,4 (439,9)	909,8 (465,2)	A B C	854,2 750,0 720,0
685 22	539	Zuwendung an die Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten	733,6 (375,1)	750,6 (383,8)	A B C	754,9 622,7 658,8

**Epl. 08 Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Ernährung und Landwirtschaft -
Anlage A**

Erläuterungen

Zu Anlage A/685 18

Der Milchprüfing Bayern e.V. hat die Aufgabe, als neutrale Institution zwischen Milchlieferanten und Molkereien zu wirken und dabei nach Weisung des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten die Güteermkmale der Anlieferungsmilch festzustellen, die der Bezahlung zugrunde gelegt werden.

Nach den Wirtschaftsplänen sind veranschlagt:

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Personalausgaben	13.435,4	13.305,4
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	5.919,0	6.044,0
3. Investitionen	3.985,6	3.990,6
	<hr/>	<hr/>
Zusammen	23.340,0	23.340,0
4. Einnahmen	12.740,0	12.740,0
	<hr/>	<hr/>
Somit Zuwendungsbedarf	10.600,0	10.600,0
./.. Zuwendung nach dem Gesetz zur Förderung der bayerischen Landwirtschaft (LwFöG) vom 8. August 1974 (50 v.H. der zuwendungsfähigen Ausgaben) - vgl. Kap. 08 03 Titel 684 97		
	6.800,0	6.800,0
Zuwendung aus dem Sondervermögen	3.800,0	3.800,0

Zu Anlage A/685 20

Der Milchwirtschaftliche Verein Allgäu/Schwaben ist Träger der Milchwirtschaftlichen Untersuchungs- und Versuchsanstalt in Kempten.

Nach den Wirtschaftsplänen sind veranschlagt:

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Personalausgaben	6.375,0	6.525,0
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	1.915,0	1.925,0
3. Investitionen	500,0	-
4. Kleine Baumaßnahmen	-	-
	<hr/>	<hr/>
Zusammen	8.790,0	8.450,0
5. Einnahmen	5.790,0	5.950,0
	<hr/>	<hr/>
Somit Zuwendungsbedarf	3.000,0	2.500,0

Zu Anlage A/685 21

Der Zentral-Verband der Milcherzeuger in Bayern e.V. vertritt die wirtschaftlichen Belange der Milcherzeuger. Er wirkt mit bei der Qualitätsproduktion von Milch.

Nach den Wirtschaftsplänen sind veranschlagt:

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Personalausgaben	724,8	774,2
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	135,7	135,7
	<hr/>	<hr/>
Zusammen	860,5	909,9
3. Einnahmen	0,1	0,1
	<hr/>	<hr/>
Somit Zuwendungsbedarf	860,4	909,8

Zu Anlage A/685 22

Die Süddeutsche Butter- und Käsebörse e.V. Kempten hat die Aufgabe, für Butter und Käse Angebot und Nachfrage im Börsengebiet zu ermitteln und dadurch statistische Preisgrundlagen für die Notierungen zu schaffen. Das Börsengebiet umfasst die Länder Baden-Württemberg und Bayern.

Nach den Wirtschaftsplänen sind veranschlagt:

	2001	2002
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Personalausgaben	594,6	608,9
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	264,5	268,9
	<hr/>	<hr/>
Zusammen	859,1	877,8
3. Einnahmen	12,4	11,6
	<hr/>	<hr/>
Somit Zuwendungsbedarf	846,7	866,2
Abzüglich Kosten der Notierungskommissionen	59,6	60,8
	<hr/>	<hr/>
verbleiben	787,1	805,4
Hiervon trägt Bayern 88,05 v.H., das sind rund	693,0	709,2
Kosten der Notierungskommissionen (bayerischer Anteil)	40,6	41,4
	<hr/>	<hr/>
Somit Zuwendungsbedarf	733,6	750,6

**Epl. 08 - Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Ernährung und Landwirtschaft -
Anlage A**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
685 23	539	Zuwendung an den Verband der Deutschen Milchwirtschaft E.V. in Bonn	400,0 (204,5)	420,0 (214,8)	A B C	380,0 361,6 377,9
685 24	539	Kosten der Werbung zur Erhöhung des Verbrauchs von Milch und Milcherzeugnissen	9.530,0 (4.872,6)	9.530,0 (4.872,6)	A B C	9.800,0 9.067,2 11.838,8
685 25	539	Förderung von Forschungsvorhaben	600,0 (306,8)	600,0 (306,8)	A B C	600,0 399,8 366,4
685 28	539	Vergütung für überbetriebliche Ausbildung	1.000,0 (511,3)	950,0 (485,7)	A B C	950,0 1.077,0 927,6
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen						
831 01	539	Anlage von Mitteln des Sondervermögens	---	---	A B C	---
863 02	539	Darlehen an Bedienstete	160,0 (81,8)	160,0 (81,8)	A B C	240,0 --- ---
892 02	549	Zuwendungen für sonstige Investitionen	1.500,0 (766,9)	1.500,0 (766,9)	A B C	1.500,0 --- ---
893 01	532	Zuwendungen zu Baumaßnahmen	---	---	A B C	--- --- 1.099,3
Titelgruppen						
71 Ausgaben der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Milchwirtschaft und Molkereiwesen in Triesdorf						
425 71	532	Vergütung der Angestellten	---	---	A	---
428 71	532	Sonstige Personalausgaben	---	---	A B C	--- --- ---
459 71	532	Unterrichtshonorare, Sitzungskosten für ehrenamtliche Beiratsmitglieder	2,0 (1,0)	2,0 (1,0)	A B C	2,0 1,1 1,8
511 71	532	Geschäftsbedarf	14,5 (7,4)	14,5 (7,4)	A B C	14,5 14,3 13,7
512 71	532	Bücher und Zeitschriften	21,0 (10,7)	21,0 (10,7)	A B C	13,8 21,3 15,6
513 71	532	Post- und Fernmeldegebühren	20,0 (10,2)	20,0 (10,2)	A B C	23,6 19,2 20,8

Erläuterungen

Zu Anlage A/685 23

Der Verband der deutschen Milchwirtschaft fördert die Angelegenheiten der Milchwirtschaft auf Bundesebene und pflegt die Zusammenarbeit mit anderen Ländern.

Die Bundesländer beteiligen sich am Aufwand des Verbandes. Für Bayern fällt ein Betrag von 400,0 Tsd. DM bzw. 420,0 Tsd. DM an.

Zu Anlage A/685 24

Im Interesse des Absatzes von Milch und Milcherzeugnissen aus Bayern werden Werbemaßnahmen durchgeführt.

Zu Anlage A/685 25

Für Forschungsvorhaben im Interesse der Milchwirtschaft werden die veranschlagten Mittel benötigt.

Zu Anlage A/685 28

Betrieben, die Auszubildende aufnehmen, werden die Kosten während der Blockbeschulung erstattet. Erhöhung des Ansatzes für 2001 wegen der höheren Anzahl an Auszubildenden. In den 2002 ist mit einem Rückgang der Zahl der Auszubildenden zu rechnen.

Zu Anlage A/863 02

Ausreichung von Darlehen an Bedienstete der Umlageorganisation.

Zu Anlage A/892 02

Zuschüsse zu Ausstattungen für die Untersuchungsanstalten bzw. Zentralbeschaffungen (z.B. EDV).

Zu Anlage A/459 71

Unterrichtshonorare, Sitzungskosten für ehrenamtliche Beiratsmitglieder.

Zu Anlage A/511 71

Geschäftsbedarf, Fahrgelder, Transport- und Frachtkosten, Druck- und Buchbinderarbeiten.

Zu Anlage A/512 71

Bücher, Druckschriften, Zeitungen, Gesetz- und Verordnungsblätter.

Zu Anlage A/513 71

Postgebühren, laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen.

Epl. 08 - Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Ernährung und Landwirtschaft - Anlage A

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
514 71	532	Haltung von Dienstfahrzeugen	7,0 (3,6)	7,0 (3,6)	A B C	6,0 4,7 3,5
515 71	532	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungs- und für Fachaufgaben	185,0 (94,6)	185,0 (94,6)	A B C	118,2 184,9 140,3
516 71	532	Dienst- und Schutzkleidung	2,9 (1,5)	2,9 (1,5)	A B C	2,9 2,8 3,5
517 71	549	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	120,0 (61,3)	120,0 (61,3)	A B C	92,4 87,6 87,0
518 71	532	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	9,0 (4,6)	9,0 (4,6)	A B C	7,0 8,6 5,4
519 71	532	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	80,0 (40,9)	80,0 (40,9)	A B C	65,0 66,9 120,9
522 71	532	Verbrauchsmittel	120,0 (61,4)	120,0 (61,4)	A B C	102,6 116,0 109,9
525 71	532	Aus- und Fortbildung, Umschulung von Verwaltungsangehörigen	---	---	A	---
527 71	532	Reisekosten für Inlandsreisen	---	---	A	---
533 71	532	Sonstige Betriebskosten	---	---	A B C	--- 5,9 7,1
534 71	532	Kosten für die Förderung der Qualität	6,0 (3,1)	6,0 (3,1)	A	7,4
535 71	532	Kosten der Schülerheime	130,0 (66,5)	130,0 (66,5)	A B C	120,8 128,2 125,5
811 71	532	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	31,5 (16,1)	A B C	--- --- ---
812 71	532	Erwerb von Geräten	100,0 (51,1)	100,0 (51,1)	A B C	27,6 70,0 148,8
Summe der Titelgruppe			817,4 (417,9)	848,9 (434,0)	A B C	603,8 731,5 803,8
72 Ausgaben der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Milchwirtschaft und Molkereiwesen Kempten						
459 72	532	Sitzungskosten für ehrenamtliche Beiratsmitglieder	---	---	A B	--- ---
511 72	532	Geschäftsbedarf	24,5 (12,5)	24,6 (12,6)	A B C	25,8 23,8 22,4

Erläuterungen

Zu Anlage A/514 71

Kraft- und Schmierstoffe, Unterhaltung und Instandsetzung von Dienstfahrzeugen.

Zu Anlage A/515 71

Beschaffung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke und Fachaufgaben.

Zu Anlage A/516 71

Dienst- und Schutzkleidung für Laborpersonal.

Zu Anlage A/517 71

Heizung, Beleuchtung, Reinigung, Müllabfuhr, Steuern und Abgaben und sonstige Hausbewirtschaftungskosten.

Zu Anlage A/518 71

Miete für Gebäude.

Zu Anlage A/519 71

Unterhaltung der Gebäude sowie Ergänzung des Zubehörs zu den baulichen Anlagen.

Zu Anlage A/522 71

Verbrauchsmittel, Laborbedarf, Rohstoffe.

Zu Anlage A/533 71

Sonstige Betriebskosten.

Zu Anlage A/534 71

Kosten für die Qualitätsförderung.

Zu Anlage A/535 71

Kosten des Schülerheims; Lebensmittel, Wäsche, Lehr- und Lernmittel, Ersatzbeschaffungen, Reisekosten für Auszubildende.

Zu Anlage A/811 71

Erwerb von Dienstfahrzeugen.

Zu Anlage A/812 71

Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen.

Zu Anlage A/459 72

Unterrichtshonorare, Sitzungskosten für ehrenamtliche Beiratsmitglieder.

Zu Anlage A/511 72

Geschäftsbedarf, Fahrgelder, Transport- und Frachtkosten, Druck- und Buchbinderarbeiten.

Epl. 08 - Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Ernährung und Landwirtschaft - Anlage A

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
512 72	532	Bücher und Zeitschriften	13,3 (6,8)	13,5 (6,9)	A B C	12,2 12,9 10,8
513 72	532	Post- und Fernmeldegebühren	21,0 (10,7)	22,0 (11,3)	A B C	20,0 21,4 20,2
514 72	532	Haltung von Dienstfahrzeugen	8,0 (4,1)	8,0 (4,1)	A B C	8,0 0,5 6,9
515 72	532	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungs- und für Fachaufgaben	185,3 (94,7)	139,1 (71,1)	A B C	155,9 140,1 134,5
516 72	532	Dienst- und Schutzkleidung	6,5 (3,3)	6,7 (3,4)	A B C	5,8 5,7 4,6
517 72	549	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	485,0 (248,0)	500,0 (255,6)	A B C	413,5 396,9 399,5
518 72	532	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume und für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	8,0 (4,1)	8,0 (4,1)	A B C	8,2 3,1 7,9
519 72	532	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	227,0 (116,1)	215,0 (109,9)	A B C	196,0 183,5 188,6
522 72	532	Verbrauchsmittel	220,0 (112,5)	222,0 (113,5)	A B C	221,1 202,1 216,5
525 72	532	Aus- und Fortbildung, Umschulung von Verwaltungsangehörigen	---	---	A	---
527 72	532	Reisekosten für Inlandsreisen	---	---	A	---
533 72	532	Sonstige Betriebskosten	1,5 (0,8)	1,7 (0,9)	A B C	2,0 1,4 1,3
535 72	532	Kosten des Schülerheims	305,0 (155,9)	303,0 (154,9)	A B C	289,8 271,5 275,1
701 72	532	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	89,0 (45,5)	85,0 (43,5)	A B C	30,0 64,8 29,0
811 72	532	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	130,0 (66,5)	A	---
812 72	532	Erwerb von Geräten	172,5 (88,2)	203,0 (103,8)	A B C	63,0 114,3 95,4
Summe der Titelgruppe			1.766,6 (903,2)	1.881,6 (962,1)	A B C	1.451,3 1.442,0 1.412,7

Erläuterungen

Zu Anlage A/512 72

Bücher, Druckschriften, Zeitungen, Gesetz- und Verordnungsblätter.

Zu Anlage A/513 72

Postgebühren, laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen.

Zu Anlage A/514 72

Kraft- und Schmierstoffe, Unterhaltung und Instandsetzung von Dienstfahrzeugen.

Zu Anlage A/515 72

Beschaffung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke und Fachaufgaben.

Zu Anlage A/516 72

Dienst- und Schutzkleidung für Laborpersonal.

Zu Anlage A/517 72

Heizung, Beleuchtung, Reinigung, Müllabfuhr, Steuern und Abgaben und sonstige Hausbewirtschaftungskosten.

Zu Anlage A/518 72

Miete für Gebäude.

Zu Anlage A/519 72

Unterhaltung der Gebäude sowie Ergänzung des Zubehörs zu den baulichen Anlagen.

Zu Anlage A/522 72

Verbrauchsmittel, Laborbedarf, Rohstoffe.

Zu Anlage A/533 72

Sonstige Betriebskosten.

Zu Anlage A/535 72

Kosten des Schülerheims; Lebensmittel, Wäsche, Lehr- und Lernmittel, Ersatzbeschaffungen, Reisekosten für Auszubildende.

Zu Anlage A/701 72

Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten in der StLuVA Kempten.

Zu Anlage A/811 72

Erwerb von Dienstfahrzeugen.

Zu Anlage A/812 72

Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen.

Epl. 08 - Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Ernährung und Landwirtschaft - Anlage A

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
		73 Ausgaben für die freiwilligen Qualitätsprüfungen				
425 73	532	Vergütung für Angestellte	192,0 (98,2)	196,0 (100,2)	A B C	205,3 182,3 179,2
451 73	532	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung	---	---	A	---
		Summe der Titelgruppe	192,0 (98,2)	196,0 (100,2)	A B C	205,3 182,3 179,2
		Gesamtausgaben	25.976,7 (13.281,7)	25.714,1 (13.147,4)	A B C	28.645,6 18.965,3 25.980,2
		Abschluss				
		Steuern und steuerähnliche Abgaben	14.300,0 (7.311,5)	14.300,0 (7.311,5)	A B C	14.700,0 14.313,3 15.662,6
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	11.676,7 (5.970,2)	11.414,1 (5.835,9)	A B C	13.945,6 4.587,2 11.387,6
		Gesamteinnahmen	25.976,7 (13.281,7)	25.714,1 (13.147,4)	A B C	28.645,6 19.942,8 21.713,9
		Personalausgaben	194,0 (99,2)	198,0 (101,2)	A B C	207,3 183,4 181,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben	2.220,5 (1.135,3)	2.340,5 (1.196,7)	A B C	1.932,5 1.923,3 1.941,5
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	21.540,7 (11.013,6)	21.127,6 (10.802,4)	A B C	24.645,2 16.609,5 22.485,2
		Baumaßnahmen	89,0 (45,5)	85,0 (43,5)	A B C	30,0 64,8 1.128,3
		Sonstige Sachinvestitionen	272,5 (139,3)	303,0 (154,9)	A B C	90,6 184,3 244,2
		Investitionsförderungsmaßnahmen	1.660,0 (848,7)	1.660,0 (848,7)	A B C	1.740,0 --- ---
		Gesamtausgaben	25.976,7 (13.281,7)	25.714,1 (13.147,4)	A B C	28.645,6 18.965,3 25.980,2
		Überschuss Zuschuss	---	---	A C B	--- 977,5 4.266,3

Erläuterungen

Zu Anlage A/425 73

Kosten für Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage) im Rahmen der freiwilligen Qualitätsprüfungen in Triesdorf.

nachrichtlich max. Anzahl der Stellen:

- 1 VergGr IV a
- 1 VergGr VI b
- 1 VergGr VII

Kapitalbestand am Schluss des Haushaltsjahres 1999 aus der Umlage *)	DM 64.840.612,75
*) davon festverzinslich angelegt	63.100.000,--

Wirtschaftsplan für das Unternehmen des Freistaates Bayern

im Sinne des Art. 26 BayHO
(Zu Kapitel 08 72)

Wirtschaftsbetrieb der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim

Wirtschaftsjahre 2001 und 2002

Bemerkungen:

- 1. Die Ausgabeansätze des Wirtschaftsplans sind für die Geschäftsführung bindend.**
- 2. Betriebsnotwendige Abweichungen in den Ausgabeansätzen des Erfolgsplans bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der obersten Aufsichtsbehörde im Benehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen, sofern dadurch der Gesamtbetrag der Aufwendungen überschritten wird.**
- 3. Abweichungen von den Ansätzen und Maßnahmen des Finanzplanes bedürfen der Zustimmung der obersten Aufsichtsbehörde im Benehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.**
- 4. Die im Finanzplan angeführten Maßnahmen dürfen nicht eingeleitet werden, wenn nach der Entwicklung des Betriebes anzunehmen ist, daß die zu ihrer Finanzierung vorgesehenen Deckungsmittel nicht erwirtschaftet werden.**

**Wirtschaftsbetrieb der Bayer. Landesanstalt für
Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim**
Wirtschaftsjahr: 2001 (01.01. - 31.12.)
Wirtschaftsjahr: 2002 (01.01. - 31.12.)

Aufwendungen**A. Erfolgsplan**

Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM	2002 Tsd. DM	2000 Tsd. DM	vorläufiges Ergebnis 1999 Tsd. DM	Erläuterungen	
					2001	2002
1	2	3	4	5	6	7
1. Wareneinsatz	3.059,0	3.117,0	3.004,0	3.290,6		
2. Personalkosten	4.772,0	4.866,0	4.679,0	4.632,7	1	1
3. Sonstige Betriebskosten	2.544,0	2.511,0	2.539,0	2.727,6		
4. Abschreibungen	860,0	860,0	860,0	957,6		
5. Außerordentliche Aufwendungen	66,4	60,0	74,2	715,8		
6. Gewinn	430,0	545,0	405,0	1.486,6		
7. Bestandsveränderung	-	-	-	-2.273,3		
Zusammen	11.731,4	11.959,0	11.561,2	11.537,6		

Bedarf**B. Finanzplan**

1. Vermehrung des Anlagevermögens						
1.1 unbewegliches Anlagevermögen	943,5	365,2			7	7
1.2 bewegliches Anlagevermögen	567,0	843,0				
2. Darlehenstilgung	106,1	-			5	
3. Erhöhung liquider Mittel	-	66,8				
4. Gewinnabführung an den Haushalt	100,0	100,0			6	6
Zusammen	1.716,6	1.375,0				

Vorbemerkung:

Der Wirtschaftsbetrieb der Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau umfasst Weinbaubetriebe sowie den Kellerbetrieb (Hofkeller). Mit Wirkung vom 1. Januar 1969 wird dieser Wirtschaftsbetrieb als Betrieb nach Art. 26 BayHO geführt.

Erläuterungen:

- Nr. 1: Mehr wegen tariflicher Erhöhung der Löhne und Gehälter.
 Nr. 2: Anpassung an das erwartete Jahresergebnis.
 Nr. 3: Eigen- und Fremdleistungen sowie Materialaufwand für die Neuanlage von Rebflächen.
 Nr. 4: Anpassung an den normalen Anfall.
 Nr. 5: Planmäßige Tilgung von Darlehen, die bei Kap. 08 72 Tit. 181 01 als Haushaltseinnahme veranschlagt ist.
 Nr. 6: Wird bei Kap. 08 72 Tit. 121 11 als Haushaltseinnahme veranschlagt.
 Nr. 7: Veranschlagt sind die Neuanlage von Weinbergen und 2001 zusätzlich Neubau-
 maßnahmen.

A. Erfolgsplan**Erträge**

Zweckbestimmung	2001	2002	2000	vorläufiges	Erläuterungen	
	Tsd. DM	Tsd. DM	Tsd. DM	Ergebnis 1999	2001	2002
1	2	3	4	5	6	7
1. Verkaufserlöse	11.200,0	11.400,0	11.000,0	10.310,1	2	2
2. Sonstige Erlöse	297,0	300,0	284,0	979,3		
3. Eigenleistungen	184,4	209,0	227,2	136,2	3	3
4. Außerordentliche Erträge	50,0	50,0	50,0	112,0	4	4
Zusammen	11.731,4	11.959,0	11.561,2	11.537,6		

B. Finanzplan**Deckung**

1. Gewinn	430,0	545,0		
2. Abschreibungen	830,0	830,0		
3. Minderung liquider Mittel	456,6	-		
Zusammen	1.716,6	1.375,0		

Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen

mit mehr als 2 000 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall
für den Bereich des

Epl. 08

1. Die Anlage S enthält 8 Baumaßnahmen mit voraussichtlichen Gesamtkosten von 333,8 Mio DM und 6 Planungstitel. Bis einschl. 1999 wurden 218,5 Mio DM bewilligt. 2000 standen 18,0 Mio DM zur Verfügung. Ab 2003 werden noch 69,3 Mio DM benötigt.
Neu in den Haushalt wurden 2 Vorhaben eingestellt.
2. Die Baumaßnahmen sind kreditfinanziert. Gemäß Nr. 1.3 DBestHG sind die in der Anlage S veranschlagten Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen innerhalb des Einzelplans gegenseitig deckungsfähig. Die danach zulässige gegenseitige Deckung darf nicht zu einer Abweichung von den den einzelnen Bauvorhaben zugrundeliegenden Unterlagen gemäß Art. 24 bzw. 54 BayHO oder zu einer Überschreitung der festgesetzten Gesamtkosten der einzelnen Maßnahmen führen. Sie ist nur im Rahmen gemäß Art. 39 Abs. 4 BayHO freigegebener Haushaltsmittel möglich.
3. Bei Baumaßnahmen mit geschätzten Gesamtkosten über 2 Mio DM wird die Höhe der künftigen jährlichen Haushaltsmehrbelastungen bei der Aufstellung der Haushaltsunterlage – Bau – ermittelt und mit dieser dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags anlässlich des Antrages auf Aufhebung des Sperrvermerks zur Kenntnis gebracht.

Epl. 08 Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Ernährung und Landwirtschaft - Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
08 01		Ministerium				
710 01-1	511	Modernisierung und Sanierung des Küchen- und Kantinenbereiches sowie der Kellerräume und der Tiefgarage <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 3.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.650,0 (1.866,2)	3.000,0 (1.533,9)	A	4.000,0
		Zugleich Summe Kapitel 08 01				
08 05		Landesanstalt für Ernährung				
710 01-2	174	Modernisierung und Sanierung des Küchen- und Kantinenbereichs der Landesanstalt - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	1.000,0 (511,3)	A	
		Zugleich Summe Kapitel 08 05				
08 08		Landesanstalt für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur				
730 01-2	174	Verlegung der Landesanstalt Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen am Dienstgebäude - Planung -	---	---	A	---
		Zugleich Summe Kapitel 08 08				
08 10		Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München				
710 21-8	174	Verlegung der Landesanstalt Geländeerschließung und bauliche Erschließung der Tauschflächen im Gereut <i>Gesperrt über den festgesetzten Betrag hinaus.</i>	750,0 (383,5)	750,0 (383,5)	A B C	400,0 362,1 405,5
710 31-6	174	Verlegung der Landesanstalt Errichtung von Gebäuden <i>Gesperrt über den festgesetzten Betrag hinaus.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 8.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 6.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	5.900,0 (3.016,6)	4.500,0 (2.300,8)	A B C	9.100,0 4.389,4 2.818,1
		Summe Kapitel 08 10	6.650,0 (3.400,1)	5.250,0 (2.684,3)	A B C	9.500,0 4.751,5 3.223,6
		Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 8.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 6.500,0				
08 40		Staatliche Landwirtschaftsberatung in Bayern				
740 01-3	511	Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen beim Amt für Landwirtschaft und Ernährung in Schweinfurt	---	---	A B C	--- 31,2 523,5

**Epl. 08 Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Ernährung und Landwirtschaft -
Anlage S**

Erläuterungen

Zu 08 01/710 01

Gesamtkosten 13 350,0 Tsd. DM
 laut fachlicher Festsetzung vom 29.10.1999.
 Bis einschl. 1999 bewilligt: 2 700,0 Tsd. DM verausgabt: - Tsd. DM
 Ab 2003 noch benötigt: - Tsd. DM
 Der Küchen- und Kantinenbereich sowie die Kellerräume und die Tiefgarage im Dienstgebäude Ludwigstraße 2 werden saniert.
 Der Ausschuss für den Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtages hat am 7.12.1999 die Baumaßnahme gebilligt.

Zu 08 05/710 01

Der Küchen- und Kantinenbereich im Dienstgebäude Menzingerstraße 54 bedarf einer dringenden Sanierung. Die Sanierungskosten werden bei der Aufstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt.

Zu 08 08/730 01

Im Zusammenhang mit der Verlagerung der Landesanstalt für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur nach Ansbach sind Umbau- und Sanierungsmaßnahmen am vorgesehenen Gebäude auf dem Areal der Bleidorn-Kaserne erforderlich.

Zu 08 10/710 21

Gesamtkosten (geschätzt Februar 1990) 18 040,0 Tsd. DM davon festgesetzt: 17 210,0 Tsd. DM
 laut fachlicher Festsetzung vom 24.4.1984, 22.9.1997.
 Bis einschl. 1999 bewilligt: 14 241,9 Tsd. DM verausgabt: 14 241,9 Tsd. DM
 Ab 2003 noch benötigt: 1 898,1 Tsd. DM
 Mit den veranschlagten Beträgen soll die Geländeerschließung weitergeführt werden.

Zu 08 10/710 31

Gesamtkosten (geschätzt) 196 865,0 Tsd. DM davon festgesetzt: 157 070,0 Tsd. DM
 laut fachlicher Festsetzung vom 22.6.1982, 22.9.1997.
 Bis einschl. 1999 bewilligt: 142 902,2 Tsd. DM verausgabt: 131 555,4 Tsd. DM
 Ab 2003 noch benötigt: 34 462,8 Tsd. DM
 Mit den veranschlagten Beträgen werden die Technologien II, III, IV, V und VI, die Kaltgewächshäuser für Technologie V mit den zentralen Erdlagern, die Wirtschaftsgebäude I Teile A und B und das Mehrzweckgebäude IV abgeschlossen.
 Das Bauvorhaben umfasst außerdem noch folgende Teilmaßnahmen:
 Bürogebäude und Mehrzweckgebäude III.

Zu 08 40/740 01

Gesamtkosten 7.850,0 Tsd. DM
 laut fachlicher Festsetzung vom 19.11.1994, 9.6.1998.
 Bis einschl. 1999 bewilligt: 7 828,2 Tsd. DM verausgabt: 7 828,2 Tsd. DM
 Ab 2003 noch benötigt: - Tsd. DM
 Der Vortrag dient zur Abwicklung und Abrechnung.

Epl. 08 Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Ernährung und Landwirtschaft - Anlage S

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
08 40						
740 11-1	511	Baumaßnahmen beim Amt für Landwirtschaft und Ernährung und der Lehr- und Versuchsstation für Kleintiere in Kitzingen - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 2.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	---	1.000,0 (511,3)	A	---
Summe Kapitel 08 40			- (-)	1.000,0 (511,3)	A B C	- 31,2 523,5
		Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 2.500,0				
08 51		Landesanstalt für Tierzucht Grub				
710 61-3	174	Sanierung des Versuchsschlachthauses	1.000,0 (511,3)	250,0 (127,8)	A	---
710 62-2	511	Maßnahmen für den Bereich Pferdezucht und Pferdesport in Riem - Planung -	---	---	A	---
710 63-1	511	Baumaßnahmen am Olympia-Reitstadion in Riem - Planung -	---	---	A	---
Summe Kapitel 08 51			1.000,0 (511,3)	250,0 (127,8)	A B C	- 428,6 3.499,5
08 53		Landwirtschaftliche Versuchsgüter				
710 41-4	511	Neubau eines Milchviehstalles in Grub	---	***	A B C	--- 20,0 99,5
Zugleich Summe Kapitel 08 53						
08 60		Landesanstalt für Bienenzucht Erlangen				
730 01-3	174	Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen bei der Landesanstalt - Planung -	---	---	A	---
Zugleich Summe Kapitel 08 60						
08 72		Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim				
710 01-2	174	Baumaßnahmen bei der Landesanstalt in Würzburg und Veitshöchheim <i>Gesperrt über den festgesetzten Betrag hinaus.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM 4.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM 5.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.700,0 (1.891,8)	4.500,0 (2.300,8)	A B C	4.500,0 5.000,0 6.528,7

Erläuterungen

Zu 08 40/740 11

Das Dienstgebäude des Amtes und Gebäudeteile der Lehr- und Versuchsstation müssen teilweise umgebaut und saniert werden, um die dringend notwendigen Diensträume zu schaffen.

Die Gesamtkosten werden bei der Aufstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt.

Zu 08 51/710 61

Gesamtkosten 7.060,0 Tsd. DM

laut baufachlicher Festsetzung vom 9.8.1996; 4.4.2000.

Bis einschl. 1999 bewilligt: 5 763,0 Tsd. DM verausgabt: 5 763,0 Tsd. DM

Ab 2003 noch benötigt: - Tsd. DM

Mit der Richtlinie des Rates Nr. 91/498/EWG wurden alle Mitgliedstaaten verpflichtet, ab 1.1.1993 die Hygienevorschriften der Richtlinie 64/433/EWG in allen Schlachtbetrieben zu erfüllen. Bei der Landesanstalt in Grub ist daher ein Umbau und die Sanierung des bestehenden Versuchsschlachthauses sowie die Errichtung eines Wartestalles erforderlich.

Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags hat am 17.05.2000 den deswegen erforderlichen 1. Nachtrag vom 04.04.2000 gebilligt.

Mit den veranschlagten Beträgen soll das Bauvorhaben abgeschlossen werden.

Zu 08 51/710 62

Das Bauvorhaben umfasst den Neubau bzw. Umbau von Pferdestallungen mit Neben- und Lagerräumen sowie ein Unterrichtsgebäude, Wohnräume für Pflegepersonal und Internatszimmer für Lehrgangsteilnehmer am Standort Riem.

Die Gesamtkosten können erst im Zuge der weiteren Planung ermittelt werden.

Die Planung ist derzeit gestoppt, da Verhandlungen über eine Privatisierung geführt werden.

Zu 08 51/710 63

Das Stadiongebäude ist durch eine baulich einfachere Lösung zu ersetzen.

Das Vorhaben ist derzeit gestoppt, da Verhandlungen über eine Privatisierung geführt werden.

Zu 08 53/710 41

Der Vortrag dient der Abwicklung und Abrechnung des fertig gestellten Bauvorhabens.

Zu 08 60/730 01

Durch die Baumaßnahme soll die beengte Raumsituation wesentlich verbessert werden.

In zwei Bauabschnitten sollen zunächst veraltete Gebäude abgebrochen und durch Neubauten ersetzt werden. Danach soll das Hauptgebäude saniert werden. Die Gesamtbaukosten werden bei der Aufstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt.

Zu 08 72/710 01

Gesamtkosten (geschätzt) 90 600,0 Tsd. DM davon festgesetzt 55 200,0 Tsd. DM

laut baufachlicher Festsetzung vom 3.2.1994, 28.5.1998.

Bis einschl. 1999 bewilligt: 45 031,5 Tsd. DM verausgabt: 40 249,6 Tsd. DM

Ab 2003 noch benötigt: 32 868,5 Tsd. DM

Bei der Staatl. Technikerschule für Landwirtschaft - Fachrichtung Gartenbau und Weinbau - und der Staatl. Fachschule für Gartenbau und Weinbau sowie beim Internat in Würzburg/Veitshöchheim waren Neubauten und Sanierungsmaßnahmen der vorhandenen Bausubstanz dringend geboten. Diese wurden in einem ersten Bauabschnitt durchgeführt.

In einem zweiten Bauabschnitt sollen verschiedene Fachbereiche der Landesanstalt neu geordnet und modernisiert sowie die Internatsküche renoviert werden.

Der erste Teil des zweiten. Bauabschnitts betrifft die Modernisierung der Internatsküche und Baumaßnahmen des Bereichs Landespflege. Die Kosten für die weiteren Teilbereiche des 2. Bauabschnitts wurden grob auf 35 400,0 Tsd. DM geschätzt.

**Epl. 08 Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Ernährung und Landwirtschaft -
Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	2001 Tsd. DM (Tsd. Euro)	2002 Tsd. DM (Tsd. Euro)	A B C	Soll 2000 Ist 1999 Ist 1998 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
08 72						
<u>710 11-0</u>	174	Baumaßnahmen bei der Landesanstalt in Bamberg - Planung -	---	---	A	
		Summe Kapitel 08 72	3.700,0 (1.891,8)	4.500,0 (2.300,8)	A B C	4.500,0 5.000,0 6.528,7
		Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM	4.000,0			
		Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM	5.000,0			
		Summe Epl. 08	15.000,0	15.000,0	A B C	18.000,0 10.231,3 13.874,8
		Verpflichtungsermächtigung 2001 Tsd. DM	15.000,0			
		Verpflichtungsermächtigung 2002 Tsd. DM	15.000,0			

Erläuterungen

Zu 08 72/710 11

Die bisherige Lehr- und Versuchswirtschaft für Gartenbau Bamberg wird gemäß Beschluss des Ministerrates vom 02.03.2000 in die Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau eingegliedert und bildet mit den dort bestehenden Organisationseinheiten, deren Arbeitsschwerpunkt nach Bamberg verlegt wird, künftig das "Gemüsebauversuchszentrum Bamberg". Aus diesem Anlass soll der Bestand an Gewächshäusern erneuert und erweitert werden.

Stellenplan

für den Geschäftsbereich des

Bayerischen Staatsministeriums für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

- Einzelplan 08 -

08 01
Ministerium

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Ministerialdirektor, Ministerialdirektorin	B 9	1	1	1
	Ministerialdirigenten, Ministerialdirigentinnen	B 6	6	6	6
	Leitende Ministerialräte, Leitende Ministerialrätinnen	B 3	13	13	13
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen		21	21	21
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen	A16	22	20	20
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	21	19	19
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	11	14	14
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	5	2	1
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13+AZ	8	8	8
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	37	37	38
	Amtsräte, Amtsrätinnen	A12	8	8	8
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A11	10	10	10
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau (Verwendungsaufstieg)		-	1	1
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	3	2	2
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)		2	2	2
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	5	4	4
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	7	7	7
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	4	3	3
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	1	-	-
	Verwaltungsbetriebsobersekretäre, Verwaltungsbetriebsobersekretärinnen		2	2	2
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekretärinnen	A 6	2	2	2
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	5	5	5
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	9	9	9
	Amtsmeister, Amtsmeisterin	A 4	1	-	-
	Zusammen		204	196	196
	Zugang/Abgang			-8	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		100	96	95
	- gehobener Dienst		68	68	69
	- mittlerer Dienst		21	18	18
	- einfacher Dienst		15	14	14
	Leerstellen				
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen <i>1 Stelle kw (Mitglieder des Bayer. Landtages oder des Bundestages)</i>	A16	2	2	2
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin <i>1 Stelle kw (Mitglieder des Bayer. Landtages oder des Bundestages)</i>	A14	1	1	1
	Zusammen		3	3	3
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A16	2	2	2
		A15	7	12	12
		A14	9	5	5
		A12	4	4	4

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Regierungsrat, Regierungsrätin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
A10 Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
A 8 Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
A 7 Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
A 4 Amtsmeister, Amtsmeisterin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
Titel 425 01 (Angestellte)			
Vc Angestellter, Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
VIb Angestellter, Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
VII Angestellte	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
VIII Angestellter, Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
Summe Einsparung	-13	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A15 Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	-1	-	Umsetzung nach 02 01
Summe Umsetzung	-1	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Ministerialrat, Ministerialrätin	-1	-	Umwandlung nach 425 01 VergGr I
	-1	-	Umwandlung und Absenkung nach BesGr A 14 (Oberregierungsrat)
A15 Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	-1	-	Umwandlung nach 425 01 VergGr I a
A14 Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	+1	-	Umwandlung und Absenkung von BesGr A 16 (Ministerialrat)
A13 Regierungsrat, Regierungsrätin	-	-1	Umwandlung nach BesGr A 13 (Oberamtsrat)
Oberamtsrat, Oberamtsrätin	-	+1	Umwandlung von BesGr A 13 (Regierungsrat)
Titel 425 01 (Angestellte)			
I Angestellter, Angestellte	+1	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A 16 (Ministerialrat)

08 01
Ministerium

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 422 31		A11	3	3	3
	Zusammen		25	26	26
	Zugang/Abgang			+1	-
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 31:				
	<i>Alle im Doppelhaushalt 1999/2000 neu ausgebrachten Stellen für abgeordnete Beamte (7 Stellen) kw und zwar</i>				
	<i>3 Stellen kw ab 01.01.2003</i>				
	<i>2 Stellen kw ab 01.01.2005</i>				
	<i>2 Stellen kw ab 01.01.2007</i>				
425 01	Angestellte				
	Angestellter, Angestellte der VergGr I BAT	I	-	1	1
	Angestellter, Angestellte der VergGr Ia BAT	Ia	-	1	1
	Angestellter, Angestellte der VergGr IIa BAT	IIa	1	1	1
	Angestellte der VergGr III BAT	III	7	7	7
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	5	5	5
	Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	4	4	4
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	20	19	19
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	37	36	36
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	37	33	33
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	9	7	7
	Zusammen		120	114	114
	Zugang/Abgang			-6	-
	Leerstellen				
	Angestellter, Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	1	1	1
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	2	2	2
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	4	4	4
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	6	6	6
	Zusammen		13	13	13
426 01	Arbeiter				
	Arbeiter, Arbeiterinnen		7	7	7
	Zusammen		7	7	7
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		204	196	196
425 01	Angestellte		120	114	114
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		324	310	310
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		7	7	7
	Personalsoll B		7	7	7

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002	
1	2	3	4
la Angestellter, Angestellte	+1	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A 15 (Regierungsdirektor)
Summe Umwandlung	-	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	+2	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A13 (RR)
A13 Regierungsräte, Regierungsrätinnen	-2	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 14 (ORR)
A11 Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau (Verwendungsaufstieg)	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A9+AZ (Amtsinspektor)
A 9+ Amtsinspektor, Amtsinspektorin AZ	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 11 (Regierungsamtmann - Verwendungsaufstieg)
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-14	-	
STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE			
neu			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)			
A15 Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	+1	-	neu
Summe neu	+1	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 31 (Abgeordnete Beamte)			
A15 Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	+4	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 14
A14 Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	-4	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 15
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+1	-	

08 02

Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 08

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr	3	4	5
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte				
	Angestellte		148	138	138
	Zusammen		148	138	138
	Zugang/Abgang			-10	-
	Gesamtübersicht				
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		148	138	138
	Personalsoll B		148	138	138

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002	
1	2	3	4
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Einsparung			
Titel 425 11 (Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte)			
Angestellte	-10	-	Einsparung im Rahmen der Reform der Ernährungsberatung für 2000
Summe Einsparung	-10	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-10	-	

08 05
Landesanstalt für Ernährung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Leitender Landwirtschaftsdirektor, Leitende Landwirtschaftsdirektorin	A16+AZ	1	1	1
	Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	A16	6	6	6
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	3	3	3
	Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen		6	7	7
	Hauswirtschaftsdirektoren, Hauswirtschaftsdirektorinnen		1	2	2
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A14	1	1	1
	Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen		16	16	16
	Hauswirtschaftsoberrat, Hauswirtschaftsoberrätin		-	1	1
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	5	2	2
	Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen		3	3	3
	Hauswirtschaftsräte, Hauswirtschaftsrätinnen		2	3	3
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	A13+AZ	1	1	1
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	3	3	3
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst		4	5	5
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	3	2	2
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	1	1	1
	Landwirtschaftsamtmänner, Landwirtschaftsamtfrauen		11	16	16
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	8	3	3
	Landwirtschaftsüberinspektoren, Landwirtschaftsüberinspektorinnen		11	14	14
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	1	1
	Landwirtschaftshauptsekretär, Landwirtschaftshauptsekretärin		1	1	1
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	2	2	2
	Landwirtschaftsübersekretäre, Landwirtschaftsübersekretärinnen		1	3	3
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A 6	1	-	-
	Zusammen		92	97	97
	Zugang/Abgang			+5	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		44	45	45
	- gehobener Dienst		42	45	45
	- mittlerer Dienst		6	7	7
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :				
	1) Die ausgewiesenen Stellen dürfen vorübergehend auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden.				
	2) Vgl. Übertragbarkeitsvermerk für Stellen der BesGr A15 und darunter bei Kap. 08 51.				
	Leerstellen				
	Landwirtschaftsoberrat, Landwirtschaftsoberrätin	A14	1	1	1
	Regierungsüberinspektoren, Regierungsüberinspektorinnen	A10	2	2	2
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	1	1
	Zusammen		4	4	4

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Regierungsrat, Regierungsrätin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
Titel 425 01 (Angestellte)			
Vb Angestellter, Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
VII Angestellter, Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
	-3	-	Einsparung nach dem 20-Punkte-Prg für 1999
Summe Einsparung	-6	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A15 Landwirtschaftsdirektor, Landwirtschaftsdirektorin	+1	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
Hauswirtschaftsdirektor, Hauswirtschaftsdirektorin	+1	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01 (Umsetzung im Rahmen des Konzeptes zur Reform der Ernährungsberatung)
A14 Hauswirtschaftsoberrat, Hauswirtschaftsoberrätin	+1	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
A13 Regierungsrat, Regierungsrätin	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 40 / 422 01 BesGr A 13 (Hauswirtschaftsrat)
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 40 / 422 01 BesGr A 13 (Landwirtschaftsrat)
Hauswirtschaftsrat, Hauswirtschaftsrätin	+1	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01 (Umsetzung im Rahmen des Konzeptes zur Reform der Ernährungsberatung)
Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	+1	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
A12 Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 40 / 422 01 BesGr A 12 (Landwirtschaftsamtsrat)
A11 Landwirtschaftsamtmänner, Landwirtschaftsamtfrauen	+5	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
A10 Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-5	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 40 / 422 01 BesGr A 10 (Landwirtschaftsoberinspektor)
A 7 Landwirtschaftsobersekretär, Landwirtschaftsobersekretärin	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 40 / 422 01 (Regierungsobersekretär)
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 40 / 422 01 (Regierungsobersekretär)
A 6 Regierungssekretär, Regierungssekretärin	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01
Titel 425 01 (Angestellte)			
IIa Angestellter, Angestellte	+1	-	Umsetzung von 08 40 / 425 01
III Angestellter, Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 425 01
Summe Umsetzung	+3	-	

08 05
Landesanstalt für Ernährung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl					
		VergGr	2000	2001	2002			
		LohnGr				4	5	6
1	2	3	4	5	6			
422 31	Abgeordnete Beamte	A15	2	2	2			
		A12	2	2	2			
		A 8	1	1	1			
		Zusammen	5	5	5			
425 01	Angestellte	Angestellte der VergGr Ib BAT	Ib	2	2	2		
		Angestellte der VergGr IIa BAT	IIa	3	4	4		
		Angestellte der VergGr III BAT	III	10	9	9		
		Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	27	24	24		
		Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	4	3	3		
		Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	15	15	15		
		Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	20	20	20		
		Angestellte der VergGr VII BAT	VII	23	19	19		
		Angestellter, Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	-	1	1		
		Zusammen		104	97	97		
		Zugang/Abgang			-7	-		
		425 01	Leerstellen	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	2	2	2
				Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	4	4	4
				Angestellter, Angestellte der VergGr VII BAT	VII	1	1	1
Angestellter, Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII			1	1	1		
Zusammen				8	8	8		
426 01	Arbeiter	Arbeiter, Arbeiterinnen		22	20	20		
		Zusammen		22	20	20		
		Zugang/Abgang		-2	-			
TG	99 Kosten der Datenverarbeitung							
425 99	Angestellte	Angestellte		10	10	10		
		Zusammen		10	10	10		
Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 99:								
<i>Zu Lasten der Ausgabemittel des Titels 425 99 dürfen bis zu 10 Angestellte (davon 1 Angestellter vergleichbar mit einem Beamten des höheren Dienstes und 9 Angestellte vergleichbar mit Beamten des gehobenen Dienstes) mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden, sofern das Arbeitsverhältnis voraussichtlich länger als 5 Jahre dauern wird.</i>								

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002	
1	2	3	4
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A10 Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspektorinnen	+3	-	Umwandlung und Absenkung von Tit. 425 01 VergGr IV a
Titel 425 01 (Angestellte)			
IVa Angestellte	-3	-	Umwandlung und Absenkung nach Tit. 422 01 BesGr A 10 (Landwirtschaftsoberinspektor)
VIII Angestellter, Angestellte	+1	-	Umwandlung von 426 01
Summe Umwandlung	+1	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-2	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Einsparung			
Titel 426 01 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
Summe Einsparung	-1	-	
Umwandlung			
Titel 426 01 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterin	-1	-	Umwandlung nach 425 01 VergGr VIII
Summe Umwandlung	-1	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-2	-	

08 05
Landesanstalt für Ernährung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		92	97	97
425 01	Angestellte		104	97	97
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		196	194	194
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		22	20	20
425 99	Angestellte		10	10	10
	Personalsoll B		32	30	30

08 08

Landesanstalt für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Leitender Landwirtschaftsdirektor, Leitende Landwirtschaftsdirektorin	A16+AZ	1	1	1
	Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	A16	4	4	4
	Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen	A15	2	6	6
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A14	1	1	1
	Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen		7	4	4
	Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen	A13	2	1	1
	Landwirtschaftsamtmänner, Landwirtschaftsamfrauen	A11	3	3	3
	Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspektorinnen	A10	2	3	3
	Landwirtschaftsobersekretär, Landwirtschaftsobersekretärin	A 7	1	1	1
	Zusammen		23	24	24
	Zugang/Abgang			+1	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		17	17	17
	- gehobener Dienst		5	6	6
	- mittlerer Dienst		1	1	1
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :				
	1) Die ausgewiesenen Stellen dürfen vorübergehend auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden.				
	2) Vgl. Übertragbarkeitsvermerk für Stellen der BesGr A15 und darunter bei Kap. 08 51.				
	Leerstellen				
	Landwirtschaftsdirektor, Landwirtschaftsdirektorin	A15	1	1	1
	Hauswirtschaftsrat, Hauswirtschaftsrätin	A13	1	1	1
	Zusammen		2	2	2
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A15	1	1	1
		A12	2	2	2
		A 9	1	1	1
	Zusammen		4	4	4
425 01	Angestellte				
	Angestellter, Angestellte der VergGr Ia BAT	Ia	1	-	-
	Angestellte der VergGr IIa BAT	IIa	2	2	2
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	2	1	1
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	3	3	3
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	2	2	2
	Angestellter, Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	1	1	1
	Zusammen		11	9	9
	Zugang/Abgang			-2	-

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 425 01 (Angestellte)			
Ia Angestellter, Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
Summe Einsparung	-1	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A15 Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen	+4	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
A14 Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen	-3	-	Umsetzung nach 08 040 / 422 01
A13 Landwirtschaftsrat, Landwirtschaftsrätin	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01
Summe Umsetzung	-	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A10 Landwirtschaftsoberinspektor, Landwirtschaftsoberinspektorin	+1	-	Umwandlung und Absenkung von Tit. 425 01 VergGr IV a
Titel 425 01 (Angestellte)			
IVa Angestellter, Angestellte	-1	-	Umwandlung und Absenkung nach Tit. 422 01 BesGr A 10 (Landwirtschaftsoberinspektor)
Summe Umwandlung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-1	-	

08 08

Landesanstalt für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr	3	4	5
1	2	3	4	5	6
noch 425 01	Leerstellen				
	Angestellter der VergGr VIb BAT	VIb	1	1	1
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	2	2	2
	Zusammen		3	3	3
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		23	24	24
425 01	Angestellte		11	9	9
	Personalsoll A		34	33	33
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)				

08 10

Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Präsident der Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Präsidentin der Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau	B 4	1	1	1
	Vizepräsident der Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Vizepräsidentin der Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau	B 2	1	1	1
	Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	A16	5	6	6
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin		1	1	1
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	5	5	5
	Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen		27	25	25
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	9	9	9
	Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen		12	12	12
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	5	5	5
	Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen <i>2 Stellen für das Bodenbeobachtungsprogramm</i>		2	4	4
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen im gehobenen landwirtschaftlich- technischen Dienst	A13+AZ	2	2	2
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	1	1	1
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen im gehobenen landwirtschaftlich- technischen Dienst		4	6	6
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen <i>1 Stelle kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers. Ist dem ausscheidenden Stelleninhaber ein befristetes Rückkehrrecht ingeräumt, fällt die Stelle abweichend hiervon erst mit dem Ende dieser Frist weg.</i>	A12	2	1	1
	Landwirtschaftsamtsräte, Landwirtschaftsamtsrätinnen		8	7	7
	Regierungsamtsträger, Regierungsamtsträgerinnen	A11	4	4	4
	Landwirtschaftsamtsamtsmänner, Landwirtschaftsamtsamtsmännerinnen		7	7	7
	Regierungsamtsinspektoren, Regierungsamtsinspektorinnen	A10	2	2	2
	Landwirtschaftsamtsinspektoren, Landwirtschaftsamtsinspektorinnen		20	19	19
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9+AZ	1	1	1
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	6	6	6
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	4	4	4
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		2	2	2
	Landwirtschaftshauptsekretäre, Landwirtschaftshauptsekretärinnen		4	4	4
	Zusammen		135	135	135
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		68	69	69
	- gehobener Dienst		50	49	49
	- mittlerer Dienst		17	17	17
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :				
	<i>1) Die ausgewiesenen Stellen dürfen vorübergehend auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden.</i>				
	<i>2) 10 Stellen (Planstellen und Leerstellen) der BesGr A 15 und darunter bei Kap. 08 10 und 08 40 sind gegenseitig übertragbar.</i>				
	Leerstellen				
	Landwirtschaftsdirektor, Landwirtschaftsdirektorin	A15	1	1	1

Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A15 Landwirtschaftsdirektor, Landwirtschaftsdirektorin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
A10 Landwirtschaftsoberinspektor, Landwirtschaftsoberinspektorin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
Titel 425 01 (Angestellte)			
IVb Angestellter, Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
Va Angestellter, Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
VIb Angestellter, Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
VII Angestellte	-2	-	Einsparung nach dem 20-Punkte-Prg für 1999
VIII Angestellter, Angestellte	-1	-	Einsparung nach dem 20-Punkte-Prg für 1998
	-1	-	Einsparung nach dem 20-Punkte-Prg für 1999
Summe Einsparung	-9	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Leitender Landwirtschaftsdirektor, Leitende Landwirtschaftsdirektorin	+1	-	Umsetzung von 08 51 / 422 01 (Kompetenzzentrum Straubing)
A15 Landwirtschaftsdirektor, Landwirtschaftsdirektorin	-1	-	Umsetzung nach 08 51 / 422 01
A13 Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen im gehobenen landwirtschaftlich- technischen Dienst	+2	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01 BesGr A 13
A12 Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 40 / 422 01 BesGr A 12 (Landwirtschaftsamtsrat)
Landwirtschaftsamtsrat, Landwirtschaftsamtsrätin	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01
Titel 425 01 (Angestellte)			
IVb Angestellter, Angestellte	+1	-	Umsetzung von 08 56 / 425 01
Summe Umsetzung	+1	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen	+2	-	Umwandlung von 425 01 VergGr IIa
Titel 425 01 (Angestellte)			
IIa Angestellte	-2	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 13 (Landwirtschaftsamtsrat)
Summe Umwandlung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-8	-	

08 10

Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch					
422 01	Landwirtschaftsoberrat, Landwirtschaftsoberrätin	A14	1	1	1
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	1	1	1
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	3	3	3
	Zusammen		6	6	6
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A15	2	2	2
		A12	2	2	2
		A 9	1	1	1
	Zusammen		5	5	5
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr IIa BAT	IIa	2	-	-
	Angestellte der VergGr III BAT	III	13	13	13
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	16	16	16
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	2	2	2
	Angestellter, Angestellte der VergGr Va BAT	Va	1	-	-
	Angestellter, Angestellte der VergGr Vb BAT 1 Stelle für das Bodenbeobachtungsprogramm	Vb	1	1	1
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	32	32	32
	Angestellte der VergGr VIb BAT 1) 3 Stellen für das Bodenbeobachtungsprogramm 2) 2 Stellen kw ab 01.01.2005	VIb	49	48	48
	Angestellte der VergGr VII BAT 1) 4 Stellen für das Bodenbeobachtungsprogramm 2) 2 Stellen kw ab 01.01.2005	VII	41	39	39
	Angestellte der VergGr VIII BAT 1) 2 Stellen für das Bodenbeobachtungsprogramm 2) 2 Stellen kw ab 01.01.2005	VIII	25	23	23
	Angestellter, Angestellte der VergGr IXb BAT	IXb	1	1	1
	Auszubildende		3	3	3
	Zusammen		186	178	178
	Zugang/Abgang			-8	-
	Leerstellen				
	Angestellter, Angestellte der VergGr III BAT	III	-	1	1
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	5	5	5
	Angestellter, Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	1	1	1
	Zusammen		6	7	7
	Zugang/Abgang			+1	-
426 01	Arbeiter				
	Arbeiter, Arbeiterinnen		74	66,50	66,50
	Zusammen		74	66,50	66,50
	Zugang/Abgang			-7,50	-
428 01	Sonstige Bedienstete				
	Arbeiter, Arbeiterinnen		6	6	6
	Zusammen		6	6	6

Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002	
1	2	3	4
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
neu			
Titel 425 51 (Angestellte)			
Ila Angestellte	+3	-	neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Vc Angestellte	+2	-	neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
VIb Angestellte	+2	-	neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
VIII Angestellter, Angestellte	+1	-	neu zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Summe neu	+8	-	
Einsparung			
Titel 426 01 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
	-2	-	Einsparung nach dem 20-Punkte-Prg für 1998
	-2	-	Einsparung nach dem 20-Punkte-Prg für 1999
	-0,50	-	Einsparung mit Vermerkänderung zur Realisierung des Halbtagsvermerks
Summe Einsparung	-7,50	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	+0,50	-	
LEERSTELLEN			
neu			
Titel 425 01 (Angestellte)			
III Angestellter, Angestellte	+1	-	neu wegen Gewährung einer Erwerbsunfähigkeitsrente auf Zeit
Summe neu	+1	-	
Zu- und Abgänge insgesamt	+1	-	

08 10

Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
TG	51 Kosten des Betriebes der Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau				
425 51	Angestellte				
	Angestellte der VergGr IIa BAT	IIa	-	3	3
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	10	10	10
	Angestellter, Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	1	1	1
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	3	5	5
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	8	10	10
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	4	4	4
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	1	2	2
	Zusammen Zugang/Abgang		27	35 +8	35 -
428 51	Angestellte, Arbeiter				
	Hilfskräfte		21	21	21
	Zusammen		21	21	21
TG	99 Kosten der Datenverarbeitung				
428 99	Angestellte				
	Angestellter, Angestellte der VergGr III BAT	III	1	1	1
	Zusammen		1	1	1
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		135	135	135
425 01	Angestellte		186	178	178
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		321	313	313
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		74	66,50	66,50
428 01	Sonstige Bedienstete		6	6	6
425 51	Angestellte		27	35	35
428 51	Angestellte, Arbeiter		21	21	21
428 99	Angestellte		1	1	1
	Personalsoll B		129	129,50	129,50

08 30
Direktionen für ländliche Entwicklung
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Präsidenten der Direktionen für Ländliche Entwicklung, Präsidentinnen der Direktionen für Ländliche Entwicklung	B 3	7	7	7
	Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirktorinnen	A16	6	4	4
	Leitende Baudirektoren, Leitende Baudirektorinnen		17	14	14
	Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirktorinnen		2	1	1
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen		2	2	2
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	5	5	5
	Baudirektoren, Baudirektorinnen		69	69	69
	Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirktorinnen		6	6	6
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	7	7	7
	Bauberräte, Bauberrätinnen		90	91	91
	Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen		5	3	3
	Bauräte, Baurätinnen	A13	38	35	35
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	A13+AZ	12	12	12
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	2	2	2
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen		57	57	57
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	5	5	5
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen		171	171	171
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A11	3	3	3
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen		221	221	221
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A10	3	-	-
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen		62	61	61
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)		4	7	7
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A 9	1	1	1
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	14	14	14
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.4 VO2		38	38	38
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen	A 9	39	39	39
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.4 VO2		96	95	95
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	1	1
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen		128	127	127
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.4 VO2		35	34	34
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	A 7	182	179	179
	Verwaltungsbetriebsobersekretär, Verwaltungsbetriebsobersekretärin		-	1	1
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A 6	1	-	-
	Verwaltungsbetriebssekretär, Verwaltungsbetriebssekretärin		1	-	-
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	2	2	2
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen		6	6	6
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	9	9	9
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen		10	6	6
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen	A 4	2	2	2

Erläuterungen				
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002		
1	2	3	4	
Personalsoll A (Personal auf Stellen)				
Einsparung				
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)				
A16	Abteilungsdirektor, Abteilungsdirektorin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
		-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
	Leitende Baudirektoren, Leitende Baudirektorinnen	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
		-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
	Leitender Landwirtschaftsdirektor, Leitende Landwirtschaftsdirektorin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
A13	Bauräte, Baurätinnen	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
A10	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
A 5	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
Titel 422 11 (Beamte zur Anstellung)				
A13	Bauräte, Baurätinnen	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
		-2	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
A10	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
Titel 422 21 (Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst)				
	Dienstanfänger, Dienstanfängerinnen	-5	-	Einsparung im Rahmen des Konzepts zur Reform der Verwaltung für Ländliche Entwicklung für 2000
Titel 425 01 (Angestellte)				
III	Angestellte	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
IVa	Angestellte	-4	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
IVb	Angestellter, Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
Va	Angestellte	-4	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
		-3	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
VIb	Angestellte	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
		-2	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
VII	Angestellte	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
		-5	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999

08 30
Direktionen für ländliche Entwicklung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Betriebsoberwart, Betriebsoberwartin		1	1	1
	Zusammen		1.360	1.338	1.338
	Zugang/Abgang			-22	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		254	244	244
	- gehobener Dienst		541	540	540
	- mittlerer Dienst		535	528	528
	- einfacher Dienst		30	26	26
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	<i>Die ausgewiesenen Stellen dürfen vorübergehend auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden.</i>				
	Leerstellen				
	Leitender Baudirektor, Leitende Baudirektorin	A16	1	1	1
	Baudirektor, Baudirektorin	A15	1	1	1
	Bauoberräte, Bauoberrätinnen	A14	2	2	2
	Bauräte, Baurätinnen	A13	6	6	6
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A12	2	2	2
	Technische Amtsmänner, Technische Amtfrauen	A11	7	7	7
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	A10	5	5	5
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	A 8	4	4	4
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	A 7	13	13	13
	Zusammen		41	41	41
422 11	Beamte zur Anstellung				
	Bauräte, Baurätinnen	A13	5	-	-
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	A10	7	6	6
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	A 7	7	7	7
	Zusammen		19	13	13
	Zugang/Abgang			-6	-
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst				
	Anwärter /-innen für den gehobenen technischen Dienst für Ländliche Entwicklung	A10	8	8	8
	Anwärter /-innen für den mittleren technischen Dienst für Ländliche Entwicklung	A 7	12	12	12
	Dienstanfänger, Dienstanfängerinnen		19	14	14
	Zusammen		39	34	34
	Zugang/Abgang			-5	-
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A15	1	1	1
		A12	1	1	1
		A 8	1	1	1
	Zusammen		3	3	3
425 01	Angestellte				
	Angestellter, Angestellte der VergGr Ib BAT	Ib	1	1	1
	Angestellte der VergGr IIa BAT	IIa	1	2	2

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002	
1	2	3	4
VIII Angestellte	-5	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
Summe Einsparung	-55	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Bauoberrat, Bauoberrätin	-1	-	Umsetzung nach 08 42 / 422 01
A 8 Technischer Hauptsekretär, Technische Hauptsekretärin	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 42 / 422 01 BesGr A 8 (Landwirtschaftshauptsekretär)
Summe Umsetzung	-2	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Bauoberräte, Bauoberrätinnen	+2	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A 14 (Landwirtschaftsoberrat)
Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen	-2	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 14 (Bauoberrat)
A13 Baurat, Baurätin	-1	-	Umwandlung nach 425 01 VergGr IIa
A10 Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin	-1	-	Umwandlung nach Technischer Oberinspektor (Verwendungsaufstieg)
Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin (Verwendungsaufstieg)	+1	-	Umwandlung von Technischer Oberinspektor
A 7 Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	-3	-	Umwandlung nach 426 01 (Arbeiter)
A 6 Regierungssekretär, Regierungssekretärin	-1	-	Umwandlung nach 426 01(Arbeiter)
A 5 Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	-2	-	Umwandlung nach 426 01 (Arbeiter)
Titel 425 01 (Angestellte)			
IIa Angestellter, Angestellte	+1	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A 13 (Baurat)
Summe Umwandlung	-6	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A10 Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin (Verwendungsaufstieg)	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 8 (Technischer Hauptsekretär gem. §3 Abs. 1 Nr. 4 VO2)
	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A9 (Technischer Amtsinspektor gem. §3 Abs. 1 Nr. 4 VO2)
A 9 Technischer Amtsinspektor, gemäß §3 Abs.1 Nr.4 VO2	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A10 (Technischer Oberinspektor - Verwendungsaufstieg)
A 8 Technischer Hauptsekretär, gemäß §3 Abs.1 Nr.4 VO2	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 10 (Technischer Oberinspektor - Verwendungsaufstieg)
A 7 Verwaltungsbetriebsobersekretär, Verwaltungsbetriebsobersekretärin	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 6 (Verwaltungsbetriebssekretär)

08 30
Direktionen für ländliche Entwicklung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 425 01					
	Angestellte der VergGr III BAT	III	11	9	9
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	17	13	13
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	4	3	3
	Angestellte der VergGr Va BAT	Va	11	4	4
	Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	9	9	9
	Angestellte der VergGr Vc BAT <i>2 Stellen ku in Stellen der VergGr VIb</i>	Vc	87	87	87
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	85	81	81
	Angestellte der VergGr VII BAT <i>1 Stelle ku nach VergGr VIII</i>	VII	99	91	91
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	31	26	26
	Zusammen Zugang/Abgang		356	326 -30	326 -
	Leerstellen				
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	3	3	3
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	2	2	2
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	6	6	6
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	8	8	8
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	2	2	2
	Zusammen		21	21	21
426 01	Arbeiter				
	Arbeiter, Arbeiterinnen		59	61	61
	Zusammen Zugang/Abgang		59	61 +2	61 -
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		1.360	1.338	1.338
422 11	Beamte zur Anstellung		19	13	13
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		39	34	34
425 01	Angestellte		356	326	326
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		1.774	1.711	1.711
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		59	61	61
	Personalsoll B		59	61	61

Erläuterungen				
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002		
1	2	3	4	
A 6 Verwaltungsbetriebssekretär, Verwaltungsbetriebssekretärin	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 7 (Verwaltungsbetriebsobersekretär)	
Summe kostenneutrale Hebung	-	-		
Zu- und Abgang Personalsoll A	-63	-		
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)				
Einsparung				
Titel 426 01 (Arbeiter) Arbeiter, Arbeiterinnen	-4	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998	
Summe Einsparung	-4	-		
Umwandlung				
Titel 426 01 (Arbeiter) Arbeiter, Arbeiterinnen	+3	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A 7 (Technischer Obersekretär)	
	+1	-		Umwandlung von 422 01 BesGr A6 (Regierungssekretär)
	+2	-		Umwandlung von 422 01 BesGr A 5 (Betriebshauptwart)
Summe Umwandlung	+6	-		
Zu- und Abgang Personalsoll B	+2	-		

08 35

Landwirtschaftsabteilungen bei den Regierungen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirktorinnen	B 2	7	7	7
	Leitende Hauswirtschaftsdirektoren, Leitende Hauswirtschaftsdirktorinnen	A16	2	2	2
	Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirktorinnen		24	21	21
	Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirktorinnen	A15	12	15	15
	Hauswirtschaftsdirektoren, Hauswirtschaftsdirktorinnen		8	8	8
	Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen	A14	13	11	11
	Hauswirtschaftsoberräte, Hauswirtschaftsoberrätinnen		5	5	5
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	A13+AZ	6	8	9
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	A13	14	13	12
	Landwirtschaftsamtsräte, Landwirtschaftsamtsrätinnen	A12	12	9	9
	Landwirtschaftsamtmänner, Landwirtschaftsamtfrauen	A11	13	15	15
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	1	1
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)		-	2	2
	Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspektorinnen		24	22	22
	Zusammen		141	139	139
	Zugang/Abgang			-2	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		71	69	69
	- gehobener Dienst		70	70	70
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :				
	1) Die ausgewiesenen Stellen dürfen vorübergehend auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden.				
	2) 20 Stellen (Planstellen und Leerstellen) der BesGr A 16 und darunter bei Kap. 08 35 und 08 40 sind gegenseitig übertragbar.				
	3) Vgl. Abschnitt A der Vorbemerkungen zu Kapitel 03 08 zur gegenseitigen Inanspruchnahme der Stellen der Regierungen.				
	Leerstellen				
	Leitender Landwirtschaftsdirektor, Leitende Landwirtschaftsdirktorin	A16	1	1	1
	Hauswirtschaftsoberräte, Hauswirtschaftsoberrätinnen	A14	2	2	2
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	1	1	1
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)	A10	2	2	2
	Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspektorinnen		4	4	4
	Zusammen		10	10	10
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A15	12	12	12
		A14	11	11	11
		A13	2	2	2
		A12	9	9	9
	Zusammen		34	34	34

Landwirtschaftsabteilungen bei den Regierungen

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A14 Landwirtschafsobererrat, Landwirtschafsobererrätin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
	-1	-	
A10 Landwirtschaftsoberinspektor, Landwirtschaftsoberinspektorin	-1	-	Einsparung nach dem 20-Punkte-Prg für 1998
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
Titel 425 01 (Angestellte)			
Ila Angestellter, Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
Summe Einsparung	-5	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	-3	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01
A15 Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen	+3	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
A13 Oberamtsrat, Oberamtsrätin im +AZ gehobenen landwirtschaftlich- technischen Dienst	+1	-	Umsetzung von 08 56 / 422 01
A12 Landwirtschaftsamtsräte, Landwirtschaftsamtsrätinnen	-2	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01
	-1	-	Umsetzung nach 08 56 / 422 01
A11 Landwirtschaftsamtmänner, Landwirtschaftsamtfrauen	+2	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt)	+2	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
Summe Umsetzung	+2	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Oberamtsrat, Oberamtsrätin im +AZ gehobenen landwirtschaftlich- technischen Dienst	+1	+1	kostenneutrale Hebung von BesGr A 13
A13 Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen landwirtschaftlich- technischen Dienst	-1	-1	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 13 + AZ
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-3	-	

08 35
Landwirtschaftsabteilungen bei den Regierungen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
425 01	Angestellte	IIa			
	Angestellte der VergGr IIa BAT		3	2	2
	Zusammen		3	2	2
	Zugang/Abgang		-1	-	
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		141	139	139
425 01	Angestellte		3	2	2
	Personalsoll A		144	141	141
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)				

08 40
Staatliche Landwirtschaftsberatung in Bayern

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	A16+AZ	10	10	10
	Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	A16	36	38	38
	Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen	A15	178	160	160
	Hauswirtschaftsdirektoren, Hauswirtschaftsdirektorinnen		35	31	31
	Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen	A14	191	189	188
	Hauswirtschaftsoberräte, Hauswirtschaftsoberrätinnen		102	99	99
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen		4	4	4
	Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen	A13	62	65	65
	Hauswirtschaftsräte, Hauswirtschaftsrätinnen		57	46	46
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	A13	33	31	32
	Landwirtschaftsamtsräte, Landwirtschaftsamtsrätinnen	A12	152	157	158
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt in BesGr A 10)	A11	10	10	10
	Landwirtschaftsamtmänner, Landwirtschaftsamtfrauen		235	228	229
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)	A10	35	31	31
	Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspektorinnen		176	180	177
	Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)		3	4	4
	Landwirtschaftsinspektoren, Landwirtschaftsinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)	A 9	2	3	4
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	21	22	22
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	40	42	42
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	6	6	6
	Landwirtschaftshauptsekretäre, Landwirtschaftshauptsekretärinnen		137	156	155
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	25	13	13
	Landwirtschaftsobersekretäre, Landwirtschaftsobersekretärinnen		196	198	212
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	2	3	3
	Betriebsassistent, Betriebsassistentin	A 5	1	1	1
	Zusammen		1.749	1.727	1.740
	Zugang/Abgang			-22	+13
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		675	642	641
	- gehobener Dienst		646	644	645
	- mittlerer Dienst		427	440	453
	- einfacher Dienst		1	1	1
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :				
	1) Die ausgewiesenen Stellen dürfen vorübergehend auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden.				
	2) Die Stellen für den höheren landwirtschaftlichen und den höheren hauswirtschaftlichen Dienst können gegenseitig in Anspruch genommen werden.				
	3) Vgl. Übertragbarkeitsvermerke zu den Kap. 08 10, 08 35, 08 51 und 08 72.				

Erläuterungen				
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002		
1	2	3	4	
Personalsoll A (Personal auf Stellen)				
Einsparung				
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)				
A15	Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
		-2	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
	Hauswirtschaftsdirektoren, Hauswirtschaftsdirektorinnen	-2	-	Einsparung im Rahmen der Reform der Ernährungsberatung für 2000
A14	Landwirtschaftsoberrat, Landwirtschaftsoberrätin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
		-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
	Hauswirtschaftsoberrat, Hauswirtschaftsoberrätin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
		-1	-	Einsparung im Rahmen der Reform der Ernährungsberatung für 2000
A13	Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
		-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
	Hauswirtschaftsräte, Hauswirtschaftsrätinnen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
		-3	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
		-1	-	Einsparung im Rahmen der Reform der Ernährungsberatung für 2000
A10	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamts)	-2	-	Einsparung im Rahmen der Reform der Ernährungsberatung für 2000
Titel 422 21 (Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst)				
A13	Landwirtschafts- und Hauswirtschaftsreferendare, Landwirtschafts- und Hauswirtschaftsreferendarinnen	-4	-	Einsparung im Rahmen der Reform der Ernährungsberatung für 2000
A10	Anwärter oder Anwärtlerin für den gehobenen landw.-technischen Dienst, landw.-hauswirtschaftlicher Fachlehreranwärter, landw.- hauswirtschaftliche Fachlehreranwärtlerin	-1	-	Einsparung im Rahmen der Reform der Ernährungsberatung für 2000
Titel 425 01 (Angestellte)				
Ila	Angestellte	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
IVa	Angestellte	-5	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
		-5	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
VII	Angestellte	-4	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
		-5	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999

08 40
Staatliche Landwirtschaftsberatung in Bayern

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
noch 422 01	Leerstellen				
	Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	A16	4	4	4
	Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen	A15	3	3	3
	Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen	A14	10	10	10
	Hauswirtschaftsoberräte, Hauswirtschaftsoberrätinnen		16	16	16
	Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen	A13	2	2	2
	Hauswirtschaftsräte, Hauswirtschaftsrätinnen		50	50	50
	Landwirtschaftsamtmänner, Landwirtschaftsamtfrauen	A11	9	9	9
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)	A10	72	72	72
	Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspektorinnen		43	43	43
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	1	1
	Landwirtschaftshauptsekretäre, Landwirtschaftshauptsekretärinnen		5	5	5
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	1	1	1
	Landwirtschaftsobersekretäre, Landwirtschaftsobersekretärinnen		53	53	53
	Zusammen		270	270	270
422 11	Beamte zur Anstellung				
	Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen	A13	6	6	6
	Hauswirtschaftsräte, Hauswirtschaftsrätinnen		3	9	9
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)	A10	3	3	3
	Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspektorinnen		10	10	10
	Landwirtschaftsobersekretäre, Landwirtschaftsobersekretärinnen	A 7	2	2	2
	Zusammen		24	30	30
	Zugang/Abgang			+6	-
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst				
	Landwirtschafts- und Hauswirtschaftsreferendare, Landwirtschafts- und Hauswirtschaftsreferendarinnen	A13	50	46	46
	Anwärter und Anwärterinnen für den gehobenen landw.- technischen Dienst, landw.-hauswirtschaftliche Fachlehreranwärter oder Fachlehreranwärterinnen	A10	50	43	43
	Anwärter und Anwärterinnen für den mittleren landw.-technischen Dienst	A 7	9	15	15
	Zusammen		109	104	104
	Zugang/Abgang			-5	-
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A15	2	2	2
		A12	2	2	2
		A 8	2	2	2
	Zusammen		6	6	6
425 01	Angestellte				
	Angestellter, Angestellte der VergGr Ia BAT	Ia	1	1	1
	Angestellte der VergGr IIa BAT	IIa	10	6	6

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002	
1	2	3	4
VIII Angestellte	-8	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
	-5	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
Summe Einsparung	-61	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	+3	-	Umsetzung von 08 35 / 422 01
A15 Landwirtschaftsdirektor, Landwirtschaftsdirektorin	-1	-	Umsetzung nach 08 05 / 422 01
	-4	-	Umsetzung nach 08 08 / 422 01
	-3	-	Umsetzung nach 08 35 / 422 01
	-2	-	Umsetzung nach 08 42 / 422 01
	-1	-	Umsetzung nach 08 72 / 422 01
Hauswirtschaftsdirektor, Hauswirtschaftsdirektorin	-1	-	Umsetzung nach 08 05 / 422 01 (Umsetzung im Rahmen des Konzeptes zur Reform der Ernährungsberatung)
	-1	-	Umsetzung nach 08 42 / 422 01
A14 Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen	+3	-	Umsetzung von 08 08 / 422 01
	-3	-	Umsetzung nach 08 72 / 422 01
Hauswirtschaftsoberrat, Hauswirtschaftsoberrätin	-1	-	Umsetzung nach 08 05 / 422 01
A13 Landwirtschaftsrat, Landwirtschaftsrätin	+1	-	Umsetzung von 08 08 / 422 01
	+4	-	Umsetzung von 08 72 / 422 01
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 05 / 422 01 BesGr A 13 (Regierungsrat)
Hauswirtschaftsrat, Hauswirtschaftsrätin	-1	-	Umsetzung nach 08 05 / 422 01 (Umsetzung im Rahmen des Konzeptes zur Reform der Ernährungsberatung)
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 05 / 422 01 BesGr A 13 (Regierungsrat)
Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	-1	-	Umsetzung nach 08 05 / 422 01
	-2	-	Umsetzung nach 08 10 / 422 01
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 53 / 422 01 BesGr A 13 (Oberamtsrat)
	-1	-	Umsetzung nach 08 51 / 422 01
A12 Landwirtschaftsamtsräte, Landwirtschaftsamtsrätinnen	+2	-	Umsetzung von 08 35 / 422 01
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 05 / 422 01 BesGr A 12 (Regierungsamtsrat)
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 10 / 422 01 BesGr A 12 (Regierungsamtsrat)
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 51 / 422 01 BesGr A 12 (Regierungsamtsrat)
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 42 / 422 01 BesGr A 12 (Regierungsamtsrat)
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 53 / 422 01 BesGr A 12 (Regierungsamtsrat)
	+1	-	Umsetzung von 08 10 / 422 01

08 40
Staatliche Landwirtschaftsberatung in Bayern

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 425 01					
	Angestellte der VergGr III BAT	III	29	29	29
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	42	34	34
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	100	100	100
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	104	101	98
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	212	193	183
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	71	58	58
	Zusammen Zugang/Abgang		569	522 -47	509 -13
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 425 01: Vgl. Übertragbarkeitsvermerk bei Titel 422 01.				
	Leerstellen				
	Angestellter, Angestellte der VergGr III BAT	III	1	1	1
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	3	3	3
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	15	15	15
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	15	15	15
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	30	30	30
	Zusammen		64	64	64
426 01	Arbeiter				
	Arbeiter, Arbeiterinnen		107	107	107
	Auszubildende		2	2	2
	Zusammen		109	109	109
TG	71 Kosten der Lehr- und Versuchseinrichtungen				
426 71	Arbeiter				
	Saisonarbeiter, Saisonarbeiterinnen		4	4	4
	Auszubildende		2	2	2
	Gehilfen, Gehilfinnen		2	2	2
	Zusammen		8	8	8

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002	
1	2	3	4
A11 Landwirtschaftsamtmänner, Landwirtschaftsamtfrauen	-5	-	Umsetzung nach 08 05 / 422 01
	-2	-	Umsetzung nach 08 35 / 422 01
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 42 / 422 01 BesGr A 11 (Regierungsamtmann)
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 53 / 422 01 BesGr A 11 (Regierungsamtmann)
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 58 / 422 01 BesGr A 11 (Regierungsamtmann)
	-1	-	Umsetzung nach 08 60 / 422 01
A10 Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt) Landwirtschaftsoberinspektor, Landwirtschaftsoberinspektorin	-2	-	Umsetzung nach 08 35 / 422 01
	+1	-	Umsetzung von 08 56 / 422 01
	+1	-	Umsetzung von 08 60 / 422 01
	+5	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 05 / 422 01 BesGr A 10 (Regierungsoberinspektor)
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 58 / 422 01 BesGr A 10 (Regierungsoberinspektor)
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 42 / 422 01 BesGr A 10 (Technischer Oberinspektor)
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 65 / 425 01 VergGr IV b
A 7 Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 05 / 422 01 (Landwirtschaftsobersekretär)
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 05 / 422 01 (Landwirtschaftsobersekretär)
A 6 Regierungssekretär, Regierungssekretärin	+1	-	Umsetzung von 08 05 / 422 01
Titel 425 01 (Angestellte)			
IIa Angestellter, Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 08 05 / 425 01
III Angestellter, Angestellte	+1	-	Umsetzung von 08 05 / 425 01
	-1	-	Umsetzung nach 08 60 / 425 01
IVa Angestellter, Angestellte	+1	-	Umsetzung von 08 42 / 425 01
	+1	-	Umsetzung von 08 60 / 425 01
Summe Umsetzung	-7	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Leitender Landwirtschaftsdirektor, Leitende Landwirtschaftsdirektorin	-1	-	Umwandlung nach BesGr A 7 zur Finanzierung von kostenneutralen Hebungen
A15 Landwirtschaftsdirektor, Landwirtschaftsdirektorin	-1	-	Umwandlung nach Bes Gr A 7 zur Finanzierung von kostenneutralen Hebungen
	-1	-	Umwandlung nach BesGr A7 zur Finanzierung von kostenneutralen Hebungen
A14 Landwirtschaftsoberrat, Landwirtschaftsoberrätin	-	-1	Umwandlung nach BesGr A7 zur Finanzierung von kostenneutralen Hebungen
A13 Hauswirtschaftsräte, Hauswirtschaftsrätinnen	-6	-	Umwandlung nach Tit. 422 11
A 7 Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	-10	-	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 7 (Landwirtschaftsobersekretär)
Landwirtschaftsobersekretäre, Landwirtschaftsobersekretärinnen	+10	-	Umwandlung von 422 01 BesGr A 7 (Regierungsobersekretär)
	+3	+3	Umwandlung von VergGr VIb

08 40
Staatliche Landwirtschaftsberatung in Bayern

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr	3	4	5
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		1.749	1.727	1.740
422 11	Beamte zur Anstellung		24	30	30
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		109	104	104
425 01	Angestellte		569	522	509
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		2.451	2.383	2.383
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		109	109	109
426 71	Arbeiter		8	8	8
	Personalsoll B		117	117	117

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002	
1	2	3	4
	+10	+10	Umwandlung und Hebung von VergGr VII
	+1	-	Umwandlung von BesGr A 16 zur Finanzierung von kostenneutralen Hebungen
	+1	-	Umwandlung von BesGr A 15 zur Finanzierung von kostenneutralen Hebungen
	-	+1	Umwandlung von BesGr A 14 zur Finanzierung von kostenneutralen Hebungen
	+1	-	Umwandlung von BesGr A15 zur Finanzierung von kostenneutralen Hebungen
Titel 422 11 (Beamte zur Anstellung)			
A13 Hauswirtschaftsräte, Hauswirtschaftsrätinnen	+6	-	Umwandlung von Tit. 422 01
Titel 422 21 (Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst)			
A10 Anwärter und Anwärterinnen für den gehobenen landw.- technischen Dienst, landw.-hauswirtschaftliche Fachlehreranwärter oder Fachlehreranwärterinnen	-6	-	Umwandlung und Absenkung nach Tit. 422 21 BesGr. A 7 (Anwärter und Anwärterinnen für den mittleren landwirtschaftlich-technischen Dienst)
A 7 Anwärter und Anwärterinnen für den mittleren landw.-technischen Dienst	+6	-	Umwandlung und Absenkung von Tit. 422 21 BesGr. A 10 (Anwärter und Anwärterinnen für den gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst/Fachlehreranwärter)
Titel 425 01 (Angestellte)			
VIb Angestellte	-3	-3	Umwandlung nach BesGr A 7 (Landwirtschaftsobersekretär)
VII Angestellte	-10	-10	Umwandlung und Hebung nach BesGr A 7 (Landwirtschaftsobersekretär)
Summe Umwandlung	-	-	
kostenneutrale Hebung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	+1	+1	kostenneutrale Hebung von BesGr A 12 Landwirtschaftsamtsrat
A12 Landwirtschaftsamtsräte, Landwirtschaftsamtsrätinnen	+2	+2	kostenneutrale Hebung von BesGr A 11 Landwirtschaftsamtmann
	-1	-1	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 13 Oberamtsrat im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst
A11 Landwirtschaftsamtmänner, Landwirtschaftsamtfrauen	+2	+3	kostenneutrale Hebung von BesGr A 10 Landwirtschaftsoberinspektor
	-2	-2	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 12 Landwirtschaftsamtsrat
A10 Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspektorinnen Landwirtschaftsoberinspektor, Landwirtschaftsoberinspektorin (Verwendungsaufstieg)	-2	-3	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 11 Landwirtschaftsamtmann
	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A 9 Landwirtschaftsinspektor (Verwendungsaufstieg)
A 9 Landwirtschaftsinspektoren, Landwirtschaftsinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)	+2	+1	kostenneutrale Hebung von BesGr A 8 (Landwirtschaftshauptsekretär)

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002	
1	2	3	4
	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 10 Landwirtschaftsoberinspektor (Verwendungsaufstieg)
A 9 Amtsinspektor, Amtsinspektorin +AZ	+1	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A9 (Amtsinspektor)
A 9 Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	+3	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A8 (Landwirtschaftshauptsekretär)
	-1	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A9 + AZ (Amtsinspektor)
A 8 Landwirtschaftshauptsekretäre, Landwirtschaftshauptsekretärinnen	-2	-1	kostenneutrale Hebung nach BesGr A 9 (Landwirtschaftsinspektor - Verwendungsaufstieg)
	+24	-	kostenneutrale Hebung von BesGr A7 (Landwirtschaftsobersekretär)
	-3	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A9 (Amtsinspektor)
A 7 Landwirtschaftsobersekretäre, Landwirtschaftsobersekretärinnen	-24	-	kostenneutrale Hebung nach BesGr A8 (Landwirtschaftshauptsekretär)
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-68	-	

08 42

Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Präsident der Staatlichen Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Präsidentin der Staatlichen Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	B 3	1	1	1
	Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	A16	2	2	2
	Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen	A15	6	8	8
	Hauswirtschaftsdirektor, Hauswirtschaftsdirektorin		-	1	1
	Bauberrat, Bauoberrätin	A14	-	1	1
	Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen		5	5	5
	Hauswirtschaftsoberrat, Hauswirtschaftsoberrätin		1	1	1
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	-	1	1
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	1	-	-
	Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin	A10	-	1	1
	Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspektorinnen		2	2	2
	Landwirtschaftshauptsekretär, Landwirtschaftshauptsekretärin	A 8	-	1	1
	Landwirtschaftsobersekretäre, Landwirtschaftsobersekretärinnen	A 7	6	6	6
	Zusammen		24	30	30
	Zugang/Abgang			+6	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		15	19	19
	- gehobener Dienst		3	4	4
	- mittlerer Dienst		6	7	7
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :				
	1) Die ausgewiesenen Stellen dürfen vorübergehend auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden.				
	2) Vgl. Übertragbarkeitsvermerk für Stellen der BesGr A15 und darunter bei Kap. 08 51.				
	Leerstellen				
	Landwirtschaftsdirektor, Landwirtschaftsdirektorin	A15	1	1	1
	Hauswirtschaftsoberräte, Hauswirtschaftsoberrätinnen	A14	3	3	3
	Hauswirtschaftsräte, Hauswirtschaftsrätinnen	A13	2	2	2
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	1	1	1
	Landwirtschaftsobersekretär, Landwirtschaftsobersekretärin		1	1	1
	Zusammen		8	8	8
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A15	2	2	2
		A12	2	2	2
		A 8	1	1	1
	Zusammen		5	5	5
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	2	1	1
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	2	2	2

Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 425 01 (Angestellte)			
VII Angestellter, Angestellte	-1	-	Einsparung nach dem 20-Punkte-Prg für 1999
Summe Einsparung	-1	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A15 Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen	+2	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
Hauswirtschaftsdirektor, Hauswirtschaftsdirektorin	+1	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
A14 Bauoberrat, Bauoberrätin	+1	-	Umsetzung von 08 30 / 422 01
A12 Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 40 / 422 01 BesGr A 12 (Landwirtschaftsamtst)rat)
A11 Regierungsamtstmann, Regierungsamtstfrau	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 40 / 422 01 BesGr A 11 (Landwirtschaftsamtstmann)
A10 Technischer Oberinspektor, Technische Oberinspektorin	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 40 / 422 01 BesGr A 10 (Landwirtschaftsoberinspektor)
A 8 Landwirtschaftshauptsekreträr, Landwirtschaftshauptsekreträrin	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 30 / 422 01 BesGr A 8 (Technischer Hauptsekreträr)
Titel 425 01 (Angestellte)			
IVa Angestellter, Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 425 01
Summe Umsetzung	+5	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	+4	-	

08 42

Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch					
425 01	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	4	4	4
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	5	4	4
	Zusammen		13	11	11
	Zugang/Abgang			-2	-
426 01	Arbeiter				
	Arbeiter, Arbeiterinnen		2	2	2
	Zusammen		2	2	2
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		24	30	30
425 01	Angestellte		13	11	11
	Personalsoll A		37	41	41
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)				
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		2	2	2
	Personalsoll B		2	2	2

08 51
Landesanstalt für Tierzucht Grub

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Präsident der Landesanstalt für Tierzucht, Präsidentin der Landesanstalt für Tierzucht	B 3	1	1	1
	Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	A16	6	5	5
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	1	1	1
	Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen		11	12	12
	Veterinärdirektor, Veterinärdirektorin		1	1	1
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	3	3	3
	Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen		5	5	5
	Veterinäroberrat, Veterinäroberrätin		1	1	1
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A13	-	1	1
	Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen		6	5	5
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	A13+AZ	1	1	1
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	A13	3	4	4
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	1	-	-
	Landwirtschaftsamtsräte, Landwirtschaftsamtsrätinnen		4	4	4
	Landwirtschaftsamtmänner, Landwirtschaftsamtfrauen	A11	10	10	10
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	1	1
	Landwirtschaftsüberinspektoren, Landwirtschaftsüberinspektorinnen		12	11	11
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	2	2	2
	Landwirtschaftshauptsekretär, Landwirtschaftshauptsekretärin		1	1	1
	Landwirtschaftsübersekretäre, Landwirtschaftsübersekretärinnen	A 7	9	9	9
	Betriebsassistent, Betriebsassistentin	A 6	1	1	1
	Betriebsassistenten, Betriebsassistentinnen	A 5	3	1	1
	Betriebshauptaufseher, Betriebshauptaufseherinnen	A 4	2	2	2
	Zusammen		86	83	83
	Zugang/Abgang			-3	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		35	35	35
	- gehobener Dienst		32	31	31
	- mittlerer Dienst		13	13	13
	- einfacher Dienst		6	4	4
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :				
	1) Die ausgewiesenen Stellen dürfen vorübergehend auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden.				
	2) Die Stellen (Planstellen und Leerstellen) der BesGr A 15 und darunter bei Kap. 08 05, 08 08, 08 40, 08 42, 08 51, 08 53, 08 56, 08 58, 08 60 und 08 65 sind gegenseitig übertragbar.				
	Leerstellen				
	Landwirtschaftsübersekretäre, Landwirtschaftsübersekretärinnen	A 7	2	2	2
	Zusammen		2	2	2

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A10 Landwirtschaftsoberinspektor, Landwirtschaftsoberinspektorin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
A 5 Betriebsassistent, Betriebsassistentin	-1	-	Einsparung nach dem 20-Punkte-Prg für 1998
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1999/2000 für 1999 und 20-Punkte-Prg für 1999
Titel 425 01 (Angestellte)			
VIb Angestellter, Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
	-1	-	Einsparung nach dem 20-Punkte-Prg für 1998
VII Angestellter, Angestellte	-1	-	Einsparung nach dem 20-Punkte-Prg für 1999
Summe Einsparung	-6	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A16 Leitender Landwirtschaftsdirektor, Leitende Landwirtschaftsdirektorin	-1	-	Umsetzung nach 08 10 / 422 01 (Kompetenzzentrum Straubing)
A15 Landwirtschaftsdirektor, Landwirtschaftsdirektorin	+1	-	Umsetzung von 08 10 / 422 01
A13 Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen landwirtschaftlich- technischen Dienst	+1	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
A12 Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 40 / 422 01 BesGr A 12 (Landwirtschaftsamtsrat)
Summe Umsetzung	-	-	
Umwandlung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Regierungsrat, Regierungsrätin	+1	-	Umwandlung von 08 51 / 422 01 BesGr A 13 (Landwirtschaftsrat)
Landwirtschaftsrat, Landwirtschaftsrätin	-1	-	Umwandlung nach 08 51 / 422 01 BesGr A 13 (Regierungsrat)
Summe Umwandlung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-6	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Einsparung			
Titel 426 01 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterin	-1	-	Einsparung nach dem 20-Punkte-Prg für 1998

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl					
		VergGr	2000	2001	2002			
		LohnGr	4	5	6			
1	2	3	4	5	6			
422 31	Abgeordnete Beamte	A15	1	1	1			
		A14	1	1	1			
		A12	1	1	1			
		A11	1	1	1			
		A 8	2	2	2			
		Zusammen		6	6	6		
425 01	Angestellte	Angestellter, Angestellte der VergGr Ia BAT	Ia	1	1	1		
		Angestellte der VergGr IIa BAT	IIa	2	2	2		
		Angestellter, Angestellte der VergGr III BAT	III	1	1	1		
		Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	6	6	6		
		Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	18	18	18		
		Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	6	4	4		
		Angestellte der VergGr VII BAT	VII	8	7	7		
		Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	7	7	7		
		Angestellter, Angestellte der VergGr IXb BAT	IXb	1	1	1		
		Auszubildende		2	2	2		
		Zusammen		52	49	49		
		Zugang/Abgang			-3	-		
		425 01	Leerstellen	Angestellter, Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	1	1	1
				Zusammen		1	1	1
		426 01	Arbeiter	Arbeiter, Arbeiterinnen		17	14	14
Zusammen				17	14	14		
Zugang/Abgang					-3	-		
428 01	Sonstige Bedienstete	Arbeiter, Arbeiterin		1	1	1		
		Zusammen		1	1	1		
TG	71 Kosten der Lehr- und Versuchseinrichtungen							
426 71	Arbeiter	Arbeiter, Arbeiterinnen		15	15	15		
		Auszubildende		11	11	11		
		Zusammen		26	26	26		
427 71	Sonstige Bedienstete	Zeitangestellte		7	7	7		
		Zusammen		7	7	7		

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002	
1	2	3	4
Summe Einsparung	-2	-	Einsparung nach dem 20-Punkte-Prg für 1999
	-3	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-3	-	

08 51
Landesanstalt für Tierzucht Grub

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
TG	73 Betrieb der Schülerheime				
426 73	Arbeiter Hilfskräfte		5	5	5
	Zusammen		5	5	5
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 426 73: Weiteres Personal, das teilweise für das Schülerheim tätig ist, ist bei Tit. 425 01 und Tit. 426 01 veranschlagt.</i>				
TG	85 Kosten der staatlichen Pferdezucht- und Pferdesport-beratung				
426 85	Arbeiter Arbeiter, Arbeiterinnen		-	-	-
	Zusammen		-	-	-
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 426 85: Der Bedarf für das nur zeitweilig benötigte Aushilfspersonal kann nur betragsmäßig veranschlagt werden.</i>				
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		86	83	83
425 01	Angestellte		52	49	49
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		138	132	132
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		17	14	14
428 01	Sonstige Bedienstete		1	1	1
426 71	Arbeiter		26	26	26
427 71	Sonstige Bedienstete		7	7	7
426 73	Arbeiter		5	5	5
426 85	Arbeiter		-	-	-
	Personalsoll B		56	53	53

**08 53
Landwirtschaftliche Versuchsgüter**
Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Leitender Landwirtschaftsdirektor, Leitende Landwirtschaftsdirektorin	A16	1	1	1
	Landwirtschaftsdirektor, Landwirtschaftsdirektorin	A15	1	1	1
	Landwirtschaftsoberrat, Landwirtschaftsoberrätin	A14	1	1	1
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A13	1	-	-
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	-	1	1
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	1	-	-
	Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspektorinnen	A10	4	4	4
	Landwirtschaftsobersekretäre, Landwirtschaftsobersekretärinnen	A 7	7	6	6
	Zusammen		16	14	14
	Zugang/Abgang			-2	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		3	3	3
	- gehobener Dienst		6	5	5
	- mittlerer Dienst		7	6	6
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:</i> <i>Vgl. Übertragbarkeitsvermerk für Stellen der BesGr A15 und darunter bei</i> <i>Kap. 08 51.</i>				
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A12	1	1	1
		A 8	1	1	1
	Zusammen		2	2	2
425 01	Angestellte				
	Angestellter, Angestellte der VergGr III BAT	III	1	1	1
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	6	6	6
	Angestellter, Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	1	1	1
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	13	13	13
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	9	9	9
	Angestellter, Angestellte der VergGr VII BAT	VII	1	1	1
	Zusammen		31	31	31
426 01	Arbeiter				
	Arbeiter, Arbeiterin		1	-	-
	Zusammen		1	-	-
	Zugang/Abgang			-1	-
TG	76 Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Versuchsgüterverwaltung Freising				
426 76	Arbeiter				
	Zeitarbeiter		10	10	10
	Vollbeschäftigte Arbeiter		30	28	28
	Auszubildende		4	4	4
	Zusammen		44	42	42
	Zugang/Abgang			-2	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A 7 Landwirtschaftsobersekretär, Landwirtschaftsobersekretärin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
Summe Einsparung	-1	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Oberamtsrat, Oberamtsrätin	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 40 / 422 01 BesGr A 13 (Oberamtsrat im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst))
A12 Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	+1	-	
A11 Regierungsamtsmann, Regierungsamtsfrau	-1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 40 / 422 01 BesGr A 12 (Landwirtschaftsamtsrat) Umsetzung und Umwandlung nach 08 40 / 422 01 BesGr A 11 (Landwirtschaftsamtsmann)
Summe Umsetzung	-1	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-2	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Einsparung			
Titel 426 01 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterin	-1	-	Einsparung nach dem 20-Punkte-Prg für 1999
Titel 426 76 (Arbeiter)			
Vollbeschäftigter Arbeiter	-1	-	Einsparung wegen Rationalisierung Einsparung wegen Rationalisierung
Titel 426 79 (Arbeiter)			
Vollbeschäftigter Arbeiter	-	-1	Einsparung wegen Rationalisierung
Summe Einsparung	-3	-1	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-3	-1	

08 53
Landwirtschaftliche Versuchsgüter

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
TG	79 Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Versuchsgüterverwaltung Grub				
426 79	Arbeiter				
	Zeitarbeiter		1	1	1
	Vollbeschäftigte Arbeiter		42	42	41
	Auszubildende		13	13	13
	Zusammen		56	56	55
	Zugang/Abgang			-	-1
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		16	14	14
425 01	Angestellte		31	31	31
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		47	45	45
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		1	-	-
426 76	Arbeiter		44	42	42
426 79	Arbeiter		56	56	55
	Personalsoll B		101	98	97

08 56
Lehr- und Versuchsanstalten

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Leitender Landwirtschaftsdirektor, Leitende Landwirtschaftsdirektorin	A16	1	1	1
	Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen	A15	4	4	4
	Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen	A14	2	2	2
	Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen	A13	2	1	1
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen landwirtschaftlich- technischen Dienst	A13+AZ	1	-	-
	Landwirtschaftsamtsräte, Landwirtschaftsamtsrätinnen	A12	5	6	6
	Landwirtschaftsamtmänner, Landwirtschaftsamtfrauen	A11	4	4	4
	Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspektorinnen	A10	4	3	3
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1
	Landwirtschaftshauptsekretäre, Landwirtschaftshauptsekretärinnen	A 8	4	4	4
	Landwirtschaftsobersekretäre, Landwirtschaftsobersekretärinnen	A 7	5	5	5
	Zusammen		33	31	31
	Zugang/Abgang			-2	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		9	8	8
	- gehobener Dienst		14	13	13
	- mittlerer Dienst		10	10	10
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01: <i>Vgl. Übertragbarkeitsvermerk für Stellen der BesGr A15 und darunter bei Kap. 08 51.</i>				
	Leerstellen				
	Landwirtschaftsamtmann, Landwirtschaftsamtfrau	A11	1	1	1
	Landwirtschaftsobersekretär, Landwirtschaftsobersekretärin	A 7	1	1	1
	Zusammen		2	2	2
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A12	1	1	1
		A 8	1	1	1
	Zusammen		2	2	2
425 01	Angestellte				
	Angestellte der VergGr III BAT	III	2	2	2
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	6	4	4
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	2	3	3
	Angestellter, Angestellte der VergGr Va BAT	Va	1	1	1
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	10	10	10
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	12	12	12
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	2	1	1
	Zusammen		35	33	33
	Zugang/Abgang			-2	-

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13 Landwirtschaftsrat, Landwirtschaftsrätin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
Titel 425 01 (Angestellte)			
VII Angestellter, Angestellte	-1	-	Einsparung nach dem 20-Punkte-Prg für 1998
Summe Einsparung	-2	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A13+ Oberamtsrat, Oberamtsrätin im AZ gehobenen landwirtschaftlich- technischen Dienst	-1	-	Umsetzung nach 08 35 / 422 01
A12 Landwirtschaftsratsrat, Landwirtschaftsratsrätin	+1	-	Umsetzung von 08 35 / 422 01
A10 Landwirtschaftsoberinspektor, Landwirtschaftsoberinspektorin	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01
Titel 425 01 (Angestellte)			
IVa Angestellte	-2	-	Umsetzung nach 08 72 / 425 01
IVb Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 08 10 / 425 01
	+2	-	Umsetzung von 08 72 / 425 01
Summe Umsetzung	-2	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-4	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Einsparung			
Titel 426 76 (Arbeiter)			
Vollbeschäftigte Arbeiter	-2	-	Einsparung wegen Rationalisierung
	-2	-	Einsparung wegen Rationalisierung
Summe Einsparung	-4	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-4	-	

08 56
Lehr- und Versuchsanstalten

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
426 01	Arbeiter Arbeiter, Arbeiterinnen		8	8	8
	Zusammen		8	8	8
TG 73	Betrieb der Schülerheime und Fortbildungseinrichtungen				
426 73	Arbeiter Auszubildende		11	11	11
	Hilfskräfte		6	6	6
	Zusammen		17	17	17
	<i>Allgemeiner Vermerk zu Titel 426 73: Weiteres Personal, das teilweise für das Schülerheim tätig ist, ist bei Tit. 425 01 und Tit. 426 01 veranschlagt.</i>				
TG 76	Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Versuchsgüterverwaltung Achselschwang				
426 76	Arbeiter Zeitarbeiter		3	3	3
	Vollbeschäftigte Arbeiter		43	39	39
	Auszubildende		10	10	10
	Zusammen		56	52	52
	Zugang/Abgang			-4	-
TG 79	Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Lehr- und Versuchsanstalten für Tierhaltung Almesbach, Kringell und der staatl. Lehr- und Versuchsanstalt für Tierhaltung und Grünlandwirtschaft Spitalhof				
426 79	Arbeiter Zeitarbeiter		1	1	1
	Vollbeschäftigte Arbeiter		16	16	16
	Auszubildende		7	7	7
	Zusammen		24	24	24
TG 80	Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Lehr-, Versuchs- und Prüfungsanstalt für Tierhaltung Schwarzenau				
426 80	Arbeiter Zeitarbeiter		6	6	6
	Vollbeschäftigte Arbeiter		12	12	12
	Auszubildende		3	3	3
	Zusammen		21	21	21

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		33	31	31
425 01	Angestellte		35	33	33
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		68	64	64
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		8	8	8
426 73	Arbeiter		17	17	17
426 76	Arbeiter		56	52	52
426 79	Arbeiter		24	24	24
426 80	Arbeiter		21	21	21
	Personalsoll B		126	122	122

08 58
Landesanstalt für Fischerei Starnberg

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16+AZ	1	1	1
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	1	1	1
	Landwirtschaftsdirektor, Landwirtschaftsdirektorin		1	1	1
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A14	3	3	3
	Landwirtschaftsrat, Landwirtschaftsrätin	A13	1	1	1
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	-	1	1
	Landwirtschaftsamtmann, Landwirtschaftsamtfrau		1	1	1
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A10	1	-	-
	Landwirtschaftsobersekretär, Landwirtschaftsobersekretärin	A 7	1	1	1
	Zusammen		10	10	10
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		7	7	7
	- gehobener Dienst		2	2	2
	- mittlerer Dienst		1	1	1
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01:				
	<i>Vgl. Übertragbarkeitsvermerk für Stellen der BesGr A15 und darunter bei Kap. 08 51.</i>				
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A13	1	1	1
		A 8	1	1	1
	Zusammen		2	2	2
425 01	Angestellte				
	Angestellter, Angestellte der VergGr III BAT	III	1	1	1
	Angestellter, Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	-	1	1
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	6	5	5
	Angestellter, Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	1	1	1
	Angestellter, Angestellte der VergGr IXb BAT	IXb	1	1	1
	Zusammen		9	9	9
426 01	Arbeiter				
	Arbeiter, Arbeiterinnen		8	6,50	6,50
	Zusammen		8	6,50	6,50
	Zugang/Abgang			-1,50	-
TG	73 Betrieb der Schülerheime				
426 73	Arbeiter				
	Hilfskraft		1	1	1
	Zusammen		1	1	1
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 426 73:				
	<i>Weiteres Personal, das teilweise für das Schülerheim tätig ist, ist bei Tit. 422 01 veranschlagt.</i>				

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A11 Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 40 / 422 01 BesGr A 11 (Landwirtschaftsamtmann)
A10 Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	-1	-	
Summe Umsetzung	-	-	(Landwirtschaftsoberinspektor)
kostenneutrale Hebung			
Titel 425 01 (Angestellte)			
Vb Angestellter, Angestellte	+1	-	kostenneutrale Hebung von VergGr V c kostenneutrale Hebung nach VergGr V b
Vc Angestellter, Angestellte	-1	-	
Summe kostenneutrale Hebung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Einsparung			
Titel 426 01 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterin	-1 -0,50	-	Einsparung nach dem 20-Punkte-Prg für 1998 Einsparung mit Vermerkänderung zur Realisierung des Halbtagsvermerks
Summe Einsparung	-1,50	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-1,50	-	

08 58
Landesanstalt für Fischerei Starnberg

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr	3	4	5
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		10	10	10
425 01	Angestellte		9	9	9
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		19	19	19
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		8	6,50	6,50
426 73	Arbeiter		1	1	1
	Personalsoll B		9	7,50	7,50

08 60
Landesanstalt für Bienezucht Erlangen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16	1	1	1
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A15	1	1	1
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A14	1	1	1
	Landwirtschaftsamtmänner, Landwirtschaftsamtfrauen	A11	1	2	2
	Landwirtschaftsoberinspektor, Landwirtschaftsoberinspektorin	A10	1	-	-
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	1	1
	Landwirtschaftsobersekretär, Landwirtschaftsobersekretärin	A 7	1	1	1
	Zusammen		7	7	7
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		3	3	3
	- gehobener Dienst		2	2	2
	- mittlerer Dienst		2	2	2
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01: Vgl. Übertragbarkeitsvermerk für Stellen der BesGr A15 und darunter bei Kap. 08 51.				
422 31	Abgeordnete Beamte				
	Zusammen	A14	1	1	1
			1	1	1
425 01	Angestellte				
	Angestellter, Angestellte der VergGr III BAT	III	-	1	1
	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	2	1	1
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	4	4	4
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	3	3	3
	Zusammen		9	9	9
	Leerstellen				
	Angestellte der VergGr VIb BAT		2	2	2
	Angestellter, Angestellte der VergGr VII BAT	VII	1	1	1
	Zusammen		3	3	3
426 01	Arbeiter				
	Arbeiter, Arbeiterinnen		2	2	2
	Auszubildender, Auszubildende		1	1	1
	Zusammen		3	3	3

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A11 Landwirtschaftsamtmann, Landwirtschaftsamtfrau	+1	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
A10 Landwirtschaftsoberinspektor, Landwirtschaftsoberinspektorin	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01
Titel 425 01 (Angestellte)			
III Angestellter, Angestellte	+1	-	Umsetzung von 08 40 / 425 01
IVa Angestellter, Angestellte	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 425 01
Summe Umsetzung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-	-	

08 60
Landesanstalt für Bienenzucht Erlangen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr	3	4	5
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		7	7	7
425 01	Angestellte		9	9	9
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		16	16	16
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		3	3	3
	Personalsoll B		3	3	3

08 65
Haupt- und Landgestüt Schwaiganger

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr			
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Leitender Landwirtschaftsdirektor, Leitende Landwirtschaftsdirektorin	A16	1	1	1
	Veterinäroberrat, Veterinäroberrätin	A14	1	1	1
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A12	1	1	1
	Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin	A 9	1	1	1
	Betriebsassistenten, Betriebsassistentinnen	A 6	3	3	3
	Betriebsassistenten, Betriebsassistentinnen	A 5	4	3	3
	Betriebshauptaufseher, Betriebshauptaufseherinnen	A 4	3	1	1
	Zusammen		14	11	11
	Zugang/Abgang			-3	-
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		2	2	2
	- gehobener Dienst		1	1	1
	- mittlerer Dienst		1	1	1
	- einfacher Dienst		10	7	7
	Allgemeiner Vermerk zu Titel 422 01: Vgl. Übertragbarkeitsvermerk für Stellen der BesGr A15 und darunter bei Kap. 08 51.				
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A13	1	1	1
		A12	1	1	1
		A 8	1	1	1
	Zusammen		3	3	3
425 01	Angestellte				
	Angestellter, Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	1	1	1
	Angestellter, Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	-	1	1
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	2	2	2
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	3	2	2
	Zusammen		6	6	6
	Leerstellen				
	Angestellter, Angestellte der VergGr VIb BAT		1	1	1
	Zusammen		1	1	1
426 01	Arbeiter				
	Arbeiter, Arbeiterinnen		24	24	24
	Auszubildende		2	2	2
	Zusammen		26	26	26
TG	72 Wirtschafts- und Betriebsausgaben				
426 72	Arbeiter				
	Vollbeschäftigte Arbeiter		21	21	21

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A 5 Betriebsassistent, Betriebsassistentin	-1	-	Einsparung nach dem 20-Punkte-Prg für 1998
A 4 Betriebshauptaufseher, Betriebshauptaufseherin	-1	-	Einsparung nach dem 20-Punkte-Prg für 1998
	-1	-	Einsparung nach dem 20-Punkte-Prg für 1999
Titel 425 01 (Angestellte)			
VIb Angestellter, Angestellte	-1	-	Einsparung nach dem 20-Punkte-Prg für 1999
Summe Einsparung	-4	-	
Umsetzung			
Titel 425 01 (Angestellte)			
IVb Angestellter, Angestellte	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 40 / 422 01 BesGr A 10 (Landwirtschaftsoberinspektor)
Summe Umsetzung	+1	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-3	-	

08 65
Haupt- und Landgestüt Schwaiganger

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 426 72	Auszubildende		5	5	5
	Zusammen		26	26	26
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		14	11	11
425 01	Angestellte		6	6	6
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		20	17	17
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		26	26	26
426 72	Arbeiter		26	26	26
	Personalsoll B		52	52	52

08 72

Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
422 01	Planmäßige Beamte				
	Präsident der Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Präsidentin der Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau	B 3	1	1	1
	Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	A16	6	6	6
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A15	3	3	3
	Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen		2	3	3
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A14	1	1	1
	Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen		8	11	11
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A13	2	2	2
	Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen		12	8	8
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin	A13+AZ	1	1	1
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13	2	2	2
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen landwirtschaftlich- technischen Dienst		1	1	1
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen	A12	2	2	2
	Landwirtschaftsamtsräte, Landwirtschaftsamtsrätinnen		4	4	4
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A11	1	1	1
	Technischer Amtmann, Technische Amtfrau		1	1	1
	Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspektorinnen	A10	3	3	3
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9+AZ	1	1	1
	Landwirtschaftsobersekretäre, Landwirtschaftsobersekretärinnen	A 7	2	2	2
	Zusammen		53	53	53
	Gliederung nach Laufbahngruppen				
	- höherer Dienst		35	35	35
	- gehobener Dienst		15	15	15
	- mittlerer Dienst		3	3	3
	Allgemeine Vermerke zu Titel 422 01 :				
	1) Die ausgewiesenen Stellen dürfen vorübergehend auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden.				
	2) 10 Stellen (Plan- und Leerstellen) der BesGr A 15 und darunter bei Kap. 08 72 und 08 40 sind gegenseitig übertragbar.				
	Leerstellen				
	Landwirtschaftsoberrat, Landwirtschaftsoberrätin	A14	1	1	1
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	1	1
	Zusammen		2	2	2
422 31	Abgeordnete Beamte				
		A15	2	2	2
		A12	3	3	3
		A 9	1	1	1
	Zusammen		6	6	6
425 01	Angestellte				
	Angestellter, Angestellte der VergGr III BAT	III	1	1	1

Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	2001	2002	
1	2	3	4
Personalsoll A (Personal auf Stellen)			
Einsparung			
Titel 425 01 (Angestellte)			
VIII Angestellter, Angestellte	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6 b HG 1997/1998 für 1998 und 20-Punkte-Prg für 1998
IXb Angestellter, Angestellte	-1	-	Einsparung nach dem 20-Punkte-Prg für 1999
Summe Einsparung	-2	-	
Umsetzung			
Titel 422 01 (Planmäßige Beamte)			
A15 Landwirtschaftsdirektor, Landwirtschaftsdirektorin	+1	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
A14 Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen	+3	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
A13 Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen	-4	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01
Titel 425 01 (Angestellte)			
IVa Angestellte	+2	-	Umsetzung von 08 56 / 425 01
IVb Angestellte	-2	-	Umsetzung nach 08 56 / 425 01
Summe Umsetzung	-	-	
Zu- und Abgang Personalsoll A	-2	-	
Personalsoll B (Personal aus Mitteln)			
Einsparung			
Titel 426 01 (Arbeiter)			
Arbeiter, Arbeiterinnen	-2	-	Einsparung nach dem 20-Punkte-Prg für 1998
	-2	-	Einsparung nach dem 20-Punkte-Prg für 1999
	-7	-	Einsparung zur Anpassung der Stellen an die Mittel
Summe Einsparung	-11	-	
Zu- und Abgang Personalsoll B	-11	-	

08 72

Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 425 01	Angestellte der VergGr IVa BAT	IVa	2	4	4
	Angestellte der VergGr IVb BAT	IVb	2	-	-
	Angestellte der VergGr Va BAT	Va	3	3	3
	Angestellter, Angestellte der VergGr Vb BAT	Vb	1	1	1
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	12	12	12
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	5	5	5
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	16	16	16
	Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	3	2	2
	Angestellter, Angestellte der VergGr IXb BAT	IXb	1	-	-
	Auszubildende		9	9	9
	Zusammen		55	53	53
	Zugang/Abgang			-2	-
	Leerstellen				
	Angestellter, Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	1	1	1
	Angestellter, Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	1	1	1
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	2	2	2
	Zusammen		4	4	4
426 01	Arbeiter				
	Arbeiter, Arbeiterinnen		35	24	24
	Zusammen		35	24	24
	Zugang/Abgang			-11	-
428 01	Sonstige Bedienstete				
	Hilfskraft		1	1	1
	Zusammen		1	1	1
TG	71 Kosten des Betriebs der Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau Würzburg-Veitshöchheim				
425 71	Angestellte				
	Angestellte der VergGr Vc BAT	Vc	3	3	3
	Angestellte der VergGr VIb BAT	VIb	3	3	3
	Angestellte der VergGr VII BAT	VII	9	9	9
	Angestellter, Angestellte der VergGr VIII BAT	VIII	1	1	1
	Zusammen		16	16	16
426 71	Arbeiter				
	Saisonarbeiter, Saisonarbeiterinnen		40	40	40
	Vollbeschäftigte Arbeiter		38	38	38
	Nicht vollbeschäftigte Arbeiter		6	6	6
	Auszubildende		13	13	13
	Zusammen		97	97	97
TG	73 Betrieb der Schülerheime				
426 73	Arbeiter				
	Vollbeschäftigte Arbeiter		3	3	3

Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
noch 426 73	Hilfskräfte		4	4	4
	Zusammen		7	7	7
	Gesamtübersicht				
422 01	Planmäßige Beamte		53	53	53
425 01	Angestellte		55	53	53
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		108	106	106
	Ferner:				
426 01	Arbeiter		35	24	24
428 01	Sonstige Bedienstete		1	1	1
425 71	Angestellte		16	16	16
426 71	Arbeiter		97	97	97
426 73	Arbeiter		7	7	7
	Personalsoll B		156	145	145

08
Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Ernährung und Landwirtschaft -

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl		
		VergGr	2000	2001	2002
		LohnGr	4	5	6
1	2	3	4	5	6
	Gesamtübersicht Einzelplan 08				
422 01	Planmäßige Beamte		3.947	3.895	3.908
422 11	Beamte zur Anstellung		43	43	43
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		148	138	138
425 01	Angestellte		1.559	1.449	1.436
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		5.697	5.525	5.525
	Ferner:				
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		148	138	138
425 51	Angestellte		27	35	35
425 71	Angestellte		16	16	16
425 99	Angestellte		10	10	10
426 01	Arbeiter		371	347	347
426 71	Arbeiter		131	131	131
426 72	Arbeiter		26	26	26
426 73	Arbeiter		30	30	30
426 76	Arbeiter		100	94	94
426 79	Arbeiter		80	80	79
426 80	Arbeiter		21	21	21
426 85	Arbeiter		-	-	-
427 71	Sonstige Bedienstete		7	7	7
428 01	Sonstige Bedienstete		8	8	8
428 51	Angestellte, Arbeiter		21	21	21
428 99	Angestellte		1	1	1
	Personalsoll B (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31, ohne Leerstellen und ohne Ersatzstellen)		997	965	964

